This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

PA
2095
G4
1813

No 41,
Poppe

Lateinisches

Lesebuch

für die

ersten Anfänger,

nebst

den Anfangsgründen der Grammatik.

Herausgegeben

von

D. Friedrich Gedike,

gewesenen Königl. Preuß. Oberkonsistorial- und Oberschulrath, Direktor des Berlinisch-Kölnischen Gymnasiums, und Mitglied der Königl. Preuß. Akademie der Wissenschaften, wie auch der Akademie der Künste.

Sechzehnte rechtmäßige Auflage.

Mit Königl. Sächsischer Freiheit.

Berlin, 1813.

Bei August Mylius, Buchhändler in der Brüderstraße.

(Preis 6 Gr).

SPC 89

Vorrede zur ersten Auflage.

Dies Buch hat mit dem kürzlich von mir herausgegebenen griechischen Lesebuch Veranlassung, Absicht, Plan, und die ganze innere und äußere Einrichtung gemein. Dieselben Grundsätze, denen ich bei jener Sammlung gefolgt bin, haben mich auch hier geleitet, und ich verweise daher itzt auf meine jenem, schon in mehreren Schulen eingeführten, Buche vorgesetzten Vorrede. Interesse und Unterhaltung für die Knabenseele, Leichtigkeit, Kürze und Abwechselung, moralische Bildung, gelegentliche Beförderung des Erlernens und Wiederholens vieler nützlichen und nothwendigen historischen Kenntnisse, Erleichterung der Vorbereitung und Wiederholung, sind auch hier wie dort meine vornehmsten Gesichtspunkte gewesen. Man hat freilich der lateinischen Elementarbücher noch weit mehr als der griechischen. Indessen schmeichle ich mir dennoch, durch Vermehrung derselben keine ganz unnütze Arbeit unternommen zu haben. Mit einem ganzen klassischen Autor kann man, dünkt mich, im Lateinischen mit Kindern noch weit weniger anfangen, als im Griechischen, weil jeder zu viel historische Kenntnisse voraussetzt, als daß er hinlängliches Interesse für den Anfänger haben könnte, auch keiner ganz so leicht ist, als der erste Anfang mit einem Kinde erfordert; ob es gleich freilich im Ganzen besser wäre die Erlernung der lateinischen Sprache erst mit schon etwas herangewachsenen Lehrlingen und erst nach Erlangung eines Vorraths von historischen Kenntnissen anzufangen. Manche andere Bücher und Sammlungen sind für den Knaben zu trokken oder zu ernsthaft, und enthalten eine zu abgezogene, bloß in Sentenzen oder Regeln im allgemeinen ohne individuelle Anschaulichkeit vorgetragene Moral. Manche aber sind zum ersten Unterricht zu schwer, noch andere für gewöhnliche Schulen, wo Kinder reicher und armer Eltern durch einander unterrichtet werden, zu theuer, oder sie enthalten zu lange Abschnitte und zu wenig sichtbare Ruhepunkte, die, um der Ermüdung des Lehrlings vorzubeugen, durchaus nothwendig sind.

Da in unsern Schulen, nach der von einzelnen Lehrern nicht füglich abzuändernden Anordnung und Observanz, auch

diejenigen noch immer lateinisch lernen müssen, die nicht zum gelehrten Stande bestimmt sind: so kann nun doch für diese die lateinische Lehrstunde bei dem Gebrauch dieses Buchs in sofern, wie mich dünkt, sehr vortheilhaft werden, daß dadurch nicht nur mancher gute moralische Grundsatz, sondern auch viele nützliche und angenehme Kenntnisse in die Seele des Knaben kommen, die ihm auch dann noch nützen, wenn ihm sein bald vergessenes Latein nichts mehr nützt.

Bei dem ersten Abschnitt oder den Fabeln hab' ich größtentheils, nur mit einiger Veränderung, des Camerarius Uebersetzung der äsopischen Fabeln gebraucht; einige sind mit einiger Abänderung aus dem Phädrus entlehnt. Die Erzählungen sind theils aus lateinischen Schriftstellern, vornehmlich aus dem Cicero, Gellius und Plinius gesammelt, theils aus griechischen, vornehmlich dem Plutarch. Daß ich mir bei den ersten zuweilen die Freiheit genommen, etwas das mir zu schwer für den Anfänger schien, entweder wegzulassen, oder mit einem leichtern Ausdruck oder Wendung zu vertauschen, wird mir kein erfahrner und denkender Jugendlehrer zum Verbrechen machen, da dadurch für das leichtere Fortrükken des Anfängers gesorgt worden, der zu bald bei Schwierigkeiten ermüdet. Zu diesen Schwierigkeiten aber muß man nicht wirkliche Eigenthümlichkeiten der lateinischen Sprache rechnen, als den Gebrauch der Participien, die Konstruktion der ablativi consequentiae, des Akkusativs mit dem Infinitiv u. s. w., die auch in einem Elementarbuch nicht fehlen dürfen, und sich auch wirklich dem Anfänger bald begreiflich machen lassen. — Die über die Fabeln und Erzählungen gesetzten Ueberschriften sollen theils dazu dienen, die Aufmerksamkeit der Lehrlinge zu erregen, theils sollen sie dem Lehrer einen Wink geben, auf welche Hauptidee er die gelesene Fabel oder Erzählung vornehmlich anzuwenden habe. Denn es sollte mir sehr leid thun, wenn irgend ein Lehrer mein Buch zu weiter nichts gebrauchen wollte, als exponiren zu lassen, ohne die Gelegenheiten, die es ihm darbietet, zur Ausbildung des Herzens und zur Bereicherung des Verstandes seiner Lehrlinge zu nutzen.

Der letzte Abschnitt, der Merkwürdigkeiten aus der Natur enthält, ist zwar zum Theil aus dem Plinius, Columella, Cicero, Celsus, zum Theil aber auch aus neuern Schriftstellern genommen. Viele Abschnitte sind meistens wörtlich

aus

aus dem ersten Theil des von Hrn. Prof. Schütz herausgegebenen lateinischen Elementarwerks entlehnt, welchem (besonders zum Privatunterricht) ungemein schätzbaren Buche ich das meinige nicht an die Seite gesetzt haben würde, wenn es nicht für gewöhnliche Schulen zu kostbar wäre. Einige andre Abschnitte sind mit einiger Veränderung aus Herrn Röchlings Chrestomathie, einige aus dem Spectaculum naturae et artium, einige am Ende befindliche aus des Herrn Oberkonsistorialraths Büsching Liber latinus entlehnt. Verschiedne hab' ich selbst ausgearbeitet oder doch erweitert, und sie der Fassung und dem Interesse der Anfänger anzupassen gesucht.

In das Register hab' ich alle Wörter ohne Ausnahme zusammengetragen, weil ich voraussetzen mußte, daß die wenigsten Knaben, die das Buch gebrauchen werden, schon ein Wörterbuch haben. Zwar hätte ich gern die Wörter noch ausführlicher erklärt, gern die Bedeutungen mehr auf Etymologie zurükzuführen gesucht, auch häufiger die schwereren und auffallendern Abänderungen der Wörter angezeigt, wenn ich nicht den Raum hätte sparen wollen, um theils den Preis des Buchs nicht höher werden zu lassen, als die Schulbücher in den untern Klassen gewöhnlicher Schulen sein dürfen, wenn alle Schüler sie haben sollen; theils weil ich voraussetze, daß der Unterricht des Lehrers das fehlende ersetzen werde. Vielleicht wird man ein und das andre Wort in dem Register vermissen; allein dies ist bei einer Arbeit der Art durchaus unvermeidlich, und überdies kann der Fall so häufig nicht sein, da ich für jeden Buchstaben besonders den ganzen Text durchgelesen. — Uebrigens wird es mir sehr erwünscht sein, wenn dies Buch, das zunächst für die zwei letzten Klassen des hiesigen Friedrichswerderschen Gymnasiums bestimmt ist, auch auf andern Schulen nicht ohne Nutzen gebraucht werden sollte. Berlin, den 18ten April 1781.

Vorerinnerungen zu den folgenden Ausgaben.

Zur 2ten. (Jun. 1783). In dem Wortregister dieser Ausgabe hab' ich nur einige Veränderungen gemacht. Die Bedeutungen der Wörter genauer zu entwikkeln, wie wol

einer und der andere gewünscht hat, erlaubte die Bestimmung des Buches nicht. Ich mußte mich größtentheils begnügen, dem Lehrling bei seiner Vorbereitung die hier Statt findende Bedeutung anzugeben, und konnte mich, um den Raum zu schonen, nicht darauf einlassen, alle Bedeutungen eines Wortes an einander zu knüpfen. Dies kann ohnedies weit besser beim mündlichen Unterricht des Lehrers geschehen. Auch verbot mir der Raum, bei mehrern Bedeutungen eines Worts immer genau die Stellen anzuzeigen, wo es die und wo es jene Bedeutung habe. Ueberdies ist es eine nicht unschickliche Uebung des Scharfsinns, den Lehrling bei mehrern Bedeutungen rathen zu lassen, welche auf die Stelle, die er grade liest, am besten paßt.

Daß übrigens die Einführung dieses Buchs in so viele Schulen irgend einen gewinnsüchtigen Nachdrukker reizen würde, einen Eingrif in das Eigenthum des rechtmäßigen Verlegers zu thun, war freilich leicht vorauszusehn. Aber daß der gewissenlose Mann frech genug sein würde, sich mit Nennung seines Namens öffentlich gleichsam selbst zu brandmarken, das hätte ich wenigstens nicht vermuthet. Gleichwohl hat der Faktor der Fürstlichen Regierungs-Buchdrukkerei zu Darmstädt kein Bedenken getragen, sich mit Nennung seines Namens Wille öffentlich zu dem daselbst herausgekommenen Nachdruck zu bekennen. Doch ist es ja sehr natürlich, daß auch die Nachdrukker aufhören das Licht zu scheuen, da ja mehrere unserer Schriftsteller ihre Paradoxensucht so weit treiben, dem Nachdruck das Wort zu reden, und ihn mit einem Bollwerk von scheinbaren Sophistereien zu verschanzen.

Zur 3ten (Sept. 1784.) Diese Ausgabe hat theils hie und da einige Abänderungen des Ausdruks, theils einen nicht unbeträchtlichen Zusatz, nehmlich einen mythologischen Abschnitt, erhalten.

Zur 4ten. (Aug. 1786). Diese Ausgabe hat vorn einen kleinen Zusatz von lauter einzelnen kleinen Sätzen erhalten, nach denen jeder Lehrer leicht mehrere ähnliche bilden wird, ohne, wie es gewöhnlich geschieht, durch ganz leere, nüchterne, oder wol gar sinnlose Formeln die Kinderseele zu foltern ꝛc.

Zur 6ten. (Nov. 1789). Auf Ersuchen der rechtmäßigen Verlagshandlung habe ich dieser neuen Auflage, außer

andern

andern Vermehrungen, durch Hinzufügung einer kurzen Grammatik einen, wie mich dünkt, nicht unbeträchtlichen Vorzug vor den fünf ältern Ausgaben gegeben. Ich habe darin das für einen Anfänger nöthigste und wissenswürdigste zusammenzudrängen gesucht. Ueberall setzte ich indessen, wie bei der meinem französischen Lesebuche beigefügten Grammatik, Lehrer voraus, denen es weder an Kenntniß der Sprache, noch an Beurtheilung und guter Methode fehlt, um überall, wo es nöthig, zu erklären, erläutern, suppliren u. s. w. kurz, um diese kleine Grammatik bloß als einen Leitfaden zu gebrauchen. Es giebt ja überhaupt nicht leicht ein Studium, das, je nachdem der Lehrer beschaffen ist, dem Lehrling so widrig, unnütz und schädlich, oder so angenehm und nützlich werden kann, als das Studium der Grammatik. Für den Anfänger sind die gewöhnlichen Grammatiken schon durch ihre zu große Ausführlichkeit abschreckend. Auch die meinige dürfte vielleicht eher zu viel als zu wenig enthalten.

Zur zwölften. (Jan. 1803). Da dieses Buch nunmehr binnen ein und zwanzig Jahren bereits zwölf starke Auflagen erlebt hat, so würden beträchtliche Veränderungen und Zusätze zweckwidrig, und dem Gebrauch der ältern Ausgaben hinderlich sein. Indessen sind immer hie und da kleine Verbesserungen und Zusätze angebracht worden, um das Schulbuch des fortdauernden großen Beifalls, den es seit seiner ersten Erscheinung gefunden, würdig zu erhalten. Dieser Beifall hat freilich zugleich eine Menge Nachdrükke und Nachahmungen veranlaßt, und noch jede Messe erscheinen neue lateinische Lesebücher. Desto mehr freut es mich, daß demungeachtet das meinige noch nicht unnöthig und unnütz geworden, sondern fortgesetzt in allen Gegenden Deutschlands beim öffentlichen und Privatunterricht gebraucht wird, ja auch außer Deutschland Beifall gefunden, wie unter andern die Umarbeitungen in Dänemark u. Ungarn, auch ganz neuerlich in Schweden beweisen, wo man, mit Beibehaltung des Textes die Ueberschriften, Anmerkungen, Worterklärungen und die Sprachlehre in die Landessprache übergetragen hat. F. G.

Vorerinnerung zur 14ten Auflage.

Gegenwärtiges Lesebuch erscheint nunmehr, nach des verdienst-

dienstvollen Verfassers Tode, bereits zum zweitenmale und zwar diesmal mit Verbesserungen, welche mir es zur Pflicht machen dem Publikum mit einigen Worten Rechenschaft davon abzulegen.

Unter den seltenen Vorzügen meines verewigten Freundes kann ich mit voller Ueberzeugung einen wahrlich nicht gemeinen nennen: seine große Empfänglichkeit für Berichtigungen und Einwendungen jeder Art, und seine Bereitwilligkeit sie zu nutzen. In der bedeutenden Reihe von Jahren, während welcher ich dem Vielbeschäftigten bei der Korrektur seiner Lehrbücher behülflich war, hat er von den mancherlei Bemerkungen, die sich mir darboten, jedesmal mit der Unbefangenheit Gebrauch gemacht, die der Offenheit, womit ich sie äußerte, entsprach. Und wo er es nicht that, da hatte er gewiß entweder Recht, oder es war einer von den tausend Fällen wo eine zwiefache Ansicht nicht nur möglich, sondern gewöhnlich ist. Das Recht, mit dem ich als Uebernehmer der Gedikischen Arbeit auftrete, gründet sich also einestheils auf des Verfassers vollkommenes Zutrauen, durch dessen Erinnerung ich mich fortdauernd geehrt fühle, anderntheils eben auf jene Bekanntschaft mit Gedikens Ansichten, welche denjenigen, die sie theilen, Bürge sein kann, daß sie in gegenwärtiger Ausgabe nichts geändert finden werden, was dazu beitragen konnte ihnen dies Lehrbuch zu empfehlen. Natürlich muß eben diese Erklärung dienen, mich bei denjenigen zu rechtfertigen, welche, nach ihrer Einsicht, vielleicht noch manches auszusetzen finden werden.

Daß aber zu des Verfassers Lebzeiten in den letzten Ausgaben nur wenig, und nun auf einmal, in dieser Vergleichung wenigstens, so viele Aenderungen gemacht worden, steht mit meinen obigen Versicherungen in keinem Widerspruch. Gedike wußte sehr gut, daß seine Lesebücher mancher Verbesserungen bedürften; er hatte die ernstliche Absicht sie anzubringen; er wartete auf eine Zeit der Muße welche durchaus erfodert wird, um mit wohl überdachtem Plan ein solches Lehrbuch von Anfang an in dieser Absicht durchzugehn, und die Aenderungen gleichmäßig, und überall in praktischer Hinsicht, anzubringen. Aber die Muße kam nie; jede neue Auflage überraschte ihn unvorbereitet; und auch ich, der zwischen der Zeit keine Veranlassung hatte, mich mit diesen Büchern zu beschäftigen, konnte nur zu solchen weniger

tief

tief eingreifenden Aenderungen Gelegenheit geben, wie sie während der Korrektur angebracht werden können.

Eine Rücksicht, welche den Verfasser hiebei einigermaßen beruhigte, war (wie aus seinen eignen Vorreden erhellet) diese, daß bei der in Schulen unvermeidlichen Verbindung der ältern Ausgaben mit den neuen, durch jede wesentliche Veränderung allerlei Unbequemlichkeiten entstanden sein würden. Aber wo würde es mit menschlichen Einrichtungen aller Art hinkommen, wenn solche sonst billige Rücksichten nicht von Zeit zu Zeit entfernt würden?

Ich habe also dieses Geschäft übernommen. Doch bitte ich aus dem Gesagten nicht auf allzu große Veränderungen zu schließen. Die ganze Einrichtung ist unverändert geblieben; kein Artikel im Lesebuche ist weggefallen, keiner hinzugesetzt. Nur einzelne Theile gewisser Artikel bedurften einer Umarbeitung, und dadurch hat sich denn die Seitenzahl gegen das Ende hin etwas verschoben.

Die Aenderungen selbst reduziren sich auf 3 Klassen:

1) in Absicht der Sachen. Hier erfoderten besonders die naturwissenschaftlichen Abschnitte die bedeutendste Reform, da diese in den vorigen Ausgaben aus Büchern genommen waren, welche zum Theil Resultate enthielten, die den itzt im allgemeinen Umlauf befindlichen geradezu widersprachen. Hiebei mußte aber die (nicht von allen Pädagogen beobachtete) Rücksicht genommen werden, daß nicht schlechtweg jede mangelhafte Ansicht älterer Zeiten, dem Jünglinge gänzlich entrükt werden muß. Jene Vorstellungen haben häufig in unserer Gedankenreihe und im gewöhnlichen Leben so vielfach Wurzel geschlagen, daß man den Schüler oft absichtlich durch den Irrthum hindurch erst zur Wahrheit muß gelangen lassen. Im historischen Theil des Unterrichts, ist dies noch weit mehr der Fall. Verständige werden die Beurtheilung prüfen, mit welcher ich die alte Vorstellung, hier unumwunden ließ, dort mit einem Wink begleitete, und an andern Stellen sie gänzlich gegen das Neue vertauschte.

2) In Absicht der Sprache. Es ist keine leichte Aufgabe, Aufsätze für die erste Uebung so einzurichten, daß sie zugleich faßlich und rein seien. Alle Lesebücher der Neuern haben die aus dieser Schwierigkeit fließenden Nachtheile erfahren. Das gegenwärtige besonders in seinen ersten und letzten Abschnit-

schnitten, die größtentheils aus der Feder neuerer Schriftsteller geflossen sind. Mit jeder Auflage erfuhr es daher auch bisher Aenderungen in dieser Hinsicht, und wird sie ferner erfahren. Eine Haupt-Durchsicht war aber zuförderst großes Bedürfniß; und diese hab' ich größtentheils einem Freunde überlassen, der hierin weit größere Einsichten besitzt als ich. Die Lehrer werden sich die häufigen Varianten, welche ihnen im Unterricht daraus erwachsen werden, desto eher gefallen lassen, da sie ihnen sogar Stoff zur Belehrung darbieten können.

3) In Absicht der Methode. Hier kommen besonders die den Abschnitten beigefügten kleinen Nötchen und Verweisungen auf die Hauptform in Betracht. Was sich über die Zweckmäßigkeit dieser hin und her reden ließe, ist mir wohl bekannt; aber eben deswegen nahm ich mir weiter nichts heraus, als daß ich diese kleinen Hülfsmittel, durch eine sorgfältigere Anlage, von vorn nach hinten allmählich abnehmen ließ. In Zusetzung und Umänderung mancher kleinen Noten verfuhr ich, wie ich schon bei Lebzeiten des Verf. immer freie Gewalt hatte.

Keinen unbedeutenden Vorzug hoff' ich auch diesem Lehrbuche gegeben zu haben durch die Beifügung der prosodischen Zeichen im Wörterbuche auf den zweifelhaften Stellen (deren Auswahl ich nach meiner Einsicht anstellte; denn auf alle wollte ich sie absichtlich nicht setzen) und durch den kleinen prosodischen Abschnitt zu Ende der Grammatik. Diese letztere hat ebenfalls durgängig solche Aenderungen und Einschaltungen erfahren, von welchen ich mir bewußt war, daß sie der Verfasser selbst würde gebilligt haben. — Auch hat das Wörterbuch im Uebrigen, außer den Zusätzen, welche durch die Aenderungen im Buche selbst nöthig wurden, manche Berichtigungen erfahren. Aber dem ungeachtet darf ich nicht verschweigen, daß dieser Theil der wesentlichsten Verbesserungen noch bedarf. Diese können aber nur aus einer vollständigen und mühsamen, ganz von vorn angestellten Ausarbeitung erwachsen, wozu ich, für diesmal, wenigstens, die nöthige Muße nicht hatte. Berlin im Januar 1807.

Buttmann.

Zur 15ten und 16ten. (Mai 1810 und Jul. 1813). Diese Auflagen haben keine bedeutende Veränderung erfahren.

I.

Einzelne vermiſchte Sätze,

nach denen

jeder Lehrer leicht mehrere für ſeine Schüler machen wird.

Terra eſt rotunda et globoſa.
Leo eſt generoſus.
Lupus eſt rapax, crudelis et inſatiabilis.
Cervus eſt timidus.
Vulpes eſt aſtuta.
Ovis eſt patiens.
Lepus eſt timidus.
Canis fidelis eſt et docilis.
Felis eſt blanda et inſidioſa.
Luſcinia eſt canora.
Formica laborioſa eſt.

Omne animal ſenſus habet.
Hominis figura omnium animantium formam vincit.
Homo conſtat duabus partibus, animo et corpore.
Habemus quinque ſenſus: viſum, auditum, guſtum, olfactum, tactum.
Videmus oculis, audimus auribus, olfacimus naſo, guſtamus lingua, ſentimus toto corpore.
Coecus non cernit, ſurdus non audit, mutus non loquitur.

Quatuor ſunt elementa: ignis, aër, aqua, terra.
Quatuor plagae coeli ſunt: oriens, meridies, occidens, ſeptentrio.
Quatuor ſunt anni tempeſtates: ver, aeſtas, autumnus, hiems.
Ver eſt amoeniſſimum anni tempus.
Vere vireſcunt arbores in ſilvis hortisque, et gramen atque flores in pratis.
Aeſtate ſeges matura demetitur et horreis conditur.
Autumno colliguntur uvae et arborum fructus.
Autumno decidunt folia arboribus.

Autumno venator in ſilvis inſidiatur leporibus, cervis, apris, aliisque feris.

Hiems nive tegit agros et flumina glacie.

Sol terram luce ſua illuſtrat.

Sol lucet interdiu, luna ſplendet noctu cum ſtellis.

Luna lucem a ſole accipit.

Sol multo major eſt quam terra.

Lunae magnitudo minor eſt quam terrae.

Luna varias mutationes lucis habet.

Cometae rari et ob hoc mirabiles ſunt.

Aër terram cingit.

Nubes pendent in aëre et terram pluvia irrigant.

In nubibus gignuntur fulgura.

Terra fert arbores, flores, variosque fructus.

Terra veſtita eſt floribus, herbis, frugibus.

Alii flores delectant odore, alii ſolo colore.

Fontes montibus decurrunt.

Altiſſimi Europae montes in Helvetia inveniuntur.

Orbis terrarum diviſus eſt in terram continentem et mare.

Mare terram cingit.

Aqua marina eſt ſalſa.

Terra eſt pleniſſima medicamentorum ſalutarium.

Sub terra naſcuntur metalla.

Aurum eſt graviſſimum omnium metallorum.

Ferrum, metallum utiliſſimum, in omnibus fere terris reperitur.

Omnis arbor in tres partes dividi poteſt, in radicem truncumque et ramos.

Vinum nonniſi in calidis regionibus provenit.

Quaenam terrae abundant bono vino? Gallia, Hiſpania, Pannonia.

Germania antiquiſſimis temporibus carebat vino.

Uvae Hiſpaniae ſunt dulciores quam Galliae.

Gemmae Indiae ſunt pretioſiores gemmis Europae.

Animalia eunt, currunt, ſaliunt, repunt, volant, natant.

Aves volant ſub nubibus.

Piſces natant in aqua.

Quaedam animalia totam dormiunt hiemem.

Ani-

Animalia armis a natura sunt instructa, quibus se contra vim defendunt.

Arma animalium sunt cornua, dentes, ungues, rostra, unguisae.

Bos se defendit cornibus, equus pedibus, aper dentibus.

Alimentum feris praebent gramina, herbae, radices, folia, frumenta, caro.

Tegumenta et vestimenta animalium sunt varia.

Alia animalia habent pilos, ut equi, boves, canes; alia villos, ut ursi; alia lanam, ut oves; alia setas, ut porci; alia pennas, ut aves; alia squamas, ut pisces; alia cutem valde lubricam, ut serpentes.

Hominem vehit equus, alit bos, vestit ovis, custodit canis.

Hominem imitatur simia

Castor mirificam domum sibi aedificat.

Ursus arbores ascendit.

Ursi habitant in frigidis regionibus Europae.

Talpa sub terra habitat.

Visus non deest talpae.

Aper auditu antecellit homines, aranea tactu, vultur odoratu, lynx visu, simia gustu.

Asinus et mulus portant onera, equus nos ipsos, camelus mercatorem cum mercibus.

Quaenam animalia sunt omnium fidelissima? Canis et equus.

Quaenam regiones abundant bonis ovibus? Hispania et Britannia.

Animalia utilissima sunt etiam frequentissima.

Quaenam animalia maximum usum praebent hominibus? Equus, bos, ovis.

Equus terram arat, plaustra trahit, hominem vehit.

Equi Arabum et Anglorum sunt celerrimi.

Dens elephanti dicitur ebur.

Omnes aves sunt bipedes.

Aves rapaces longissime prospiciunt.

Ululae et vespertiliones nocte volant.

Aquilae nidificant in petris.

Pavo pulchrior est quam ceterae aves, non utilior.

Luscinia delectat cantu.

Anserum pennae sunt petutiles.

Ciconiae non nocent serpentes.

Quaenam aves ſub hiemem avolant in peregrinas terras? Ciconiae, grues, coturnices et multae hirundines.

Inſectorum utiliſſima ſunt apes et bombyces.

Bombyces, qui foliis mori aluntur, ex Aſia in Europam allati ſunt.

Apes parent reginae ſuae.

Columba eſt pavida.

Columbae collum eſt verſicolor.

Columbae inſidiatur accipiter.

Columbam infeſtant pulices.

o Columba quam munda es!

in Columba nulla eſt malitia.

Columbae ſunt aves domeſticae, cicures et pavidae.

Columbarum ova ſunt mollia.

Columbis datur hordeum.

Columbas terret ſtrepitus.

o Columbae quam mundae eſtis!

a Columbis plurimi excluduntur pulli.

Cervus alta cornua habet.

Cervi celeritas eſt magna.

Cervo inſidiantur venatores.

Cervum canes fugant.

o Cerve quam timidus es!

a Cervo canes ſuperantur celeritate.

Cervi in ſilvis habitant.

Cervorum carne veſcimur.

Cervis interfectis pelles detrahuntur, ex quibus variae res conficiuntur.

Cervos ruſticus non amat.

o Cervi quam graciles eſtis!

a Cervis fata ſaepiſſime depaſcuntur.

Aſinus lentius quidem, ſed cutius incedit, quam equus.

Ex pelle aſini conficitur charta Pergamena.

Aſinum contemnunt immerito, eſt enim animal utiliſſimum.

Aſino multi populi, imprimis Orientales, carere non poſſunt.

Piſces extra aquam vivere non poſſunt.

Piſcium fecunditas eſt magna.

Piſcibus minoribus inſidiantur majores.

Piſces capimus hamis, retibus et naſſis.

Fructus plerumque autumno colliguntur.
Magna est varietas fructuum.
Fructibus saepe nocent vermes et aves.
Fructus maturos medici commendant aegrotis.
O quam suaves estis, fructus arborum!
Fructibus arborum delectantur pueri et senes.

Socrates sapientissimus Graecorum ab oraculo judicatus est.
Celeberrimi discipuli Socratis fuerunt Plato et Xenophon.
Socrati innocenti nocuit invidia improborum hominum.
Socratem probum mali homines accusarunt.
o Socrates, egregium fuisti exemplar industriae, probitatis, constantiae.
e Socrate discitur, quemadmodum injuriae sint ferendae.

Tempus est vel praeteritum vel praesens vel futurum.
Praeteritum tempus nunquam revertitur.
Dies dividitur in viginti quatuor horas.
Annus complectitur duodecim menses, quorum quidam triginta habent dies, Aprilis, Junius, September et November, reliqui vero unum et triginta, praeter Februarium, qui duodetriginta, et anno intercalari undetriginta dies continet.
Christiani annos numerant a nato Christo; Judaei a mundo condito.
Seculum est spatium centum annorum, Olympias spatium quatuor annorum.
Hebdomas constat diebus septem,
Primus dicitur dies Solis.
Secundus nominatur dies Lunae.
Tertius appellatur dies Martis.
Quartum vocitant diem Mercurii.
Quintus dies nomen traxit a Jove.
Sextus vocatur dies Veneris.
Septimus dicitur dies Saturni.

Terra dividi solet in quatuor partes. Hae sunt Europa, Asia, Africa, America.
Nostris temporibus multi quinque terrae partes numerant.

merant. Quinta terrae pars continet regiones et insulas in oceano australi sitas, quae recentiori aetate inventae *) sunt.

Europa, quam nos incolimus, minima quidem pars terrae est, sed frequentissima.

Europa minor quidem, sed potentior et doctior est quam Asia, Africa et America.

America longior est quam Asia.

Americam invenit Christophorus Columbus sub finem seculi decimi quinti.

America majores habet fluvios quam Europa.

Dania fertilior est quam Suecia.

Italia amoenior est quam Germania.

Laudantur lana Hispaniae, stannum Britanniae, pelles Russiae. ferrum Sueciae, electrum Borussiae, frumentum Poloniae, gemmae et aromata Indiae.

*) invenire.

Jupiter erat deus coeli, Neptunus deus maris, Pluto deus inferorum. Vulcanus erat deus ignis, Mercurius nuncius deorum, et deus eloquentiae, mercatorum et furum. Mars erat deus belli, Aeolus deus ventorum, Saturnus deus temporis, Pan deus pastorum; Diana dea venationis, Ceres dea frugum, Minerva dea sapientiae et artium, Flora dea florum, Proserpina dea inferorum.

Historia dividi solet in antiquam, mediam et novam.

Antiquissimis temporibus imperium Aegyptiorum celeberrimum fuit.

Sesostris permultas terras Europae, Asiae et Africae sub potestatem suam redegit 1).

Ninus primus Assyriorum rex fuit.

Amazones erant mulieres bellicosae.

Bellum Trojanum per decem annos duravit.

Celeberrimi antiquitatis populi fuere Graeci et Romani.

In Graecia nulla fuit urbs celebrior Athenis.

Celeberrimi legislatores olim fuerunt Moses Hebraeus, Minos Cretensis, Lycurgus Lacedaemonius, Solon Athenienſis, Numa Romanus.

Romulus, auctor imperii Romani, Romam condidit 2) anno DCCLIII a. Chr. n.

Tarquinius Superbus fuit ultimus Romanorum Rex.

Cyrus, ex Cambyse et Mandane natus, imperium Persarum condidit anno DLIX a. Chr. n.

Graeci

Graeci multas artes invenerunt et excoluerunt.
Romani multa a Graecis didicerunt 3).
Tempore Auguſti, qui primus Romanorum imperator fuit, Chriſtus, auctor religionis chriſtianae, natus eſt 4).
Conſtantinus M. primus fuit imperator chriſtianus.
A Conſtantino Conſtantinopolis nomen traxit.
Carolus V. ſeculo decimo ſexto p. Chr. n. regnavit. Eo tempore Lutherus religionem et eccleſiam emendare coepit.
Seculo decimo ſeptimo bellum triginta annorum geſtum eſt 5), quod totam fere Germaniam devaſtavit. Tandem pax Weſtphalica finem huic bello impoſuit 6).
Fridericus II. rex Boruſſorum maximam Sileſiae partem occupavit.
Germani magnam gloriam merentur propter inventiones rerum utiliſſimarum. Invenerunt enim typographiam, pulverem pyrium, antliam pneumaticam, multaque alia.

1) redigere, 2) condere, 3) diſcere. 4) naſci. 5) gerere. 6) imponere.

Artificem commendat opus.
Artem quaevis terra alit.
Honores ſaepe mutant mores.
Per riſum multum potes cognoſcere ſtultum.
Fortuna eſt vitrea, ſplendet, ſed ſaepe frangitur.
Maximum bonum eſt mens ſana in corpore ſano.
Propria laus ſordet.
Bis dat, qui cito dat.
Conſuetudo eſt altera natura.
Acti labores jucundi *).
Ira furor brevis **).
Verae amicitiae ſempiternae ſunt.
Honor eſt praemium virtutis.
Memoria praeteritorum malorum jucunda eſt.
Amicus certus in re incerta cernitur.
Edere oportet ut vivas, non vivere ut edas.
Beatus eſſe nemo poteſt ſine virtute.
Sapientia ſaepe eſt etiam ſub palliolo ſordido.
Dulce eſt pro patria mori.
Somnus eſt imago mortis.
Audi multa, loquere pauca.
Diſcere non eſt turpe, ſed diſcere nolle.

*) ſc. ſunt. **) ſc. eſt.

dienstvollen Verfassers Tode, bereits zum zweitenmale und zwar diesmal mit Verbesserungen, welche mir es zur Pflicht machen dem Publikum mit einigen Worten Rechenschaft davon abzulegen.

Unter den seltenen Vorzügen meines verewigten Freundes kann ich mit voller Ueberzeugung einen wahrlich nicht gemeinen nennen: seine große Empfänglichkeit für Berichtigungen und Einwendungen jeder Art, und seine Bereitwilligkeit sie zu nutzen. In der bedeutenden Reihe von Jahren, während welcher ich dem Vielbeschäftigten bei der Korrektur seiner Lehrbücher behülflich war, hat er von den mancherlei Bemerkungen, die sich mir darboten, jedesmal mit der Unbefangenheit Gebrauch gemacht, die der Offenheit, womit ich sie äußerte, entsprach. Und wo er es nicht that, da hatte er gewiß entweder Recht, oder es war einer von den tausend Fällen wo eine zwiefache Ansicht nicht nur möglich, sondern gewöhnlich ist. Das Recht, mit dem ich als Uebernehmer der Gedikischen Arbeit auftrete, gründet sich also einestheils auf des Verfassers vollkommenes Zutrauen, durch dessen Erinnerung ich mich fortdauernd geehrt fühle, anderntheils eben auf jene Bekanntschaft mit Gedikens Ansichten, welche denjenigen, die sie theilen, Bürge sein kann, daß sie in gegenwärtiger Ausgabe nichts geändert finden werden, was dazu beitragen konnte ihnen dies Lehrbuch zu empfehlen. Natürlich muß eben diese Erklärung dienen, mich bei denjenigen zu rechtfertigen, welche, nach ihrer Einsicht, vielleicht noch manches auszusetzen finden werden.

Daß aber zu des Verfassers Lebzeiten in den letzten Ausgaben nur wenig, und nun auf einmal, in dieser Vergleichung wenigstens, so viele Aenderungen gemacht worden, steht mit meinen obigen Versicherungen in keinem Widerspruch. Gedike wußte sehr gut, daß seine Lesebücher mancher Verbesserungen bedurften; er hatte die ernstliche Absicht sie anzubringen; er wartete auf eine Zeit der Muße welche durchaus erfodert wird, um mit wohl überdachtem Plan ein solches Lehrbuch von Anfang an in dieser Absicht durchzugehn, und die Aenderungen gleichmäßig, und überall in praktischer Hinsicht, anzubringen. Aber die Muße kam nie; jede neue Auflage überraschte ihn unvorbereitet; und auch ich, der zwischen der Zeit keine Veranlassung hatte, mich mit diesen Büchern zu beschäftigen, konnte nur zu solchen weniger

tief

tief eingreifenden Aenderungen Gelegenheit geben, wie sie während der Korrektur angebracht werden können.

Eine Rücksicht, welche den Verfasser hiebei einigermaßen beruhigte, war (wie aus seinen eignen Vorreden erhellet) diese, daß bei der in Schulen unvermeidlichen Verbindung der ältern Ausgaben mit den neuen, durch jede wesentliche Veränderung allerlei Unbequemlichkeiten entstanden sein würden. Aber wo würde es mit menschlichen Einrichtungen aller Art hinkommen, wenn solche sonst billige Rücksichten nicht von Zeit zu Zeit entfernt würden?

Ich habe also dieses Geschäft übernommen. Doch bitte ich aus dem Gesagten nicht auf allzu große Veränderungen zu schließen. Die ganze Einrichtung ist unverändert geblieben; kein Artikel im Lesebuche ist weggefallen, keiner hinzugesetzt. Nur einzelne Theile gewisser Artikel bedurften einer Umarbeitung, und dadurch hat sich denn die Seitenzahl gegen das Ende hin etwas verschoben.

Die Aenderungen selbst reduziren sich auf 3 Klassen:

1) in Absicht der Sachen. Hier erfoderten besonders die naturwissenschaftlichen Abschnitte die bedeutendste Reform, da diese in den vorigen Ausgaben aus Büchern genommen waren, welche zum Theil Resultate enthielten, die den itzt im allgemeinen Umlauf befindlichen geradezu widersprachen. Hiebei mußte aber die (nicht von allen Pädagogen beobachtete) Rücksicht genommen werden, daß nicht schlechtweg jede mangelhafte Ansicht älterer Zeiten, dem Jünglinge gänzlich entrükt werden muß. Jene Vorstellungen haben häufig in unserer Gedankenreihe und im gewöhnlichen Leben so vielfach Wurzel geschlagen, daß man den Schüler oft absichtlich durch den Irrthum hindurch erst zur Wahrheit muß gelangen lassen. Im historischen Theil des Unterrichts, ist dies noch weit mehr der Fall. Verständige werden die Beurtheilung prüfen, mit welcher ich die alte Vorstellung, hier unumwunden ließ, dort mit einem Wink begleitete, und an andern Stellen sie gänzlich gegen das Neue vertauschte.

2) In Absicht der Sprache. Es ist keine leichte Aufgabe, Aufsätze für die erste Uebung so einzurichten, daß sie zugleich faßlich und rein seien. Alle Lesebücher der Neuern haben die aus dieser Schwierigkeit fließenden Nachtheile erfahren. Das gegenwärtige besonders in seinen ersten und letzten Abschnit-

6. Beſchwerden und Gefahren der höhern Stände.

Equus et Aſinus.

Equi fortunam laudebat aſinus, quod copioſiſſime paſceretur, quum ſibi ne paleae quidem poſt graviſſimos labores abunde ſatis praeberentur. Bello autem forte exorto 1), in proelium ab equite 2) agitur equus, et circumventus ab hoſtibus tandem ſaucius collabitur. Aſinus, haec omnia conſpicatus, equum, quem paullo ante fortunatum eſſe cenſuerat 3), et cujus ſorti invide-rat, miſerum jam et infelicem eſſe judicabat.

1) exoriri. 2) eques. 3) cenſere.

7. Beſtrafte Argliſt.

Mulier et Ancillae.

Mulier vidua, quae texendo vitam ſuſtentabat, ſolebat ancillas ad opus excitare, ſimulac galli cantus auditus erat. At illae, diuturno labore defatigatae, ſtatuerunt gallum domeſticum interficere. Quo facto 1) inciderunt in deteriorem conditionem. Nam domina, de hora incerta, ſaepius 2) media jam nocte famulas excitabat.

1) fieri. 2) ſaepe.

8. Beſtrafte Eitelkeit.

Graculus et Avis.

Jupiter, avibus regem daturus diem conſtituit, qua convenirent ad ipſum. Tum graculus, ſuae ſibi deformitatis conſcius, pennas, quae aliis avibus exciderant, collegit 1) ſeque illis ornavit. Ubi dies illuxit 2), Jovem 3) adiit, varietate illa ſuperbiens. Ceterae autem aves, veritae 4), ne Jupiter, forma illius delectatus, regnum ei deferret, indignabundae graculum circumſteterunt 5) coeperuntque ſuas quaeque pennas ei evellere. Quo factum eſt, ut ille regno ſperato excideret 6), furtiviſque coloribus ſpoliatus ab omnibus derideretur.

1) colligere. 2) illuceſcere. 3) Jupiter. 4) vereri. 5) circumſtare. 6) verluſtig gehen.

9. Be-

9. Beſtrafte Undienſtfertigkeit.

Equus et Aſinus.

Agitabat quidam equum et aſinum, onuſtos ſarcinis. Aſinus feſſus itinere 1) rogavit equum, ut aliquam ſui oneris partem ſuſciperet. Sed equus preces illius repudiavit. Paullo poſt aſinus, fatigatione ac labore conſumtus, in via corruit et efflavit animam. Agitator igitur omnes, quas aſinus portaverat, ſarcinas atque inſuper etiam pellem aſino detractam 2) equo impoſuit 3). Tum ille, deplorans fortunam ſuam, Me miſerum, inquit, qui, quum parvulum onus in me ſuſcipere recuſaverim, nunc tam grave onus ferre cogor, et inſuper pellem comitis mei, cujus preces tam ſuperbe contemſi 4).

1) iter. 2) detrahere. 3) imponere. 4) contemnere.

10. Nicht alle denken, wie ſie ſprechen.

Lupus et Mulier.

Eſuriens lupus ubique circumivit, cibum quaerens. Tandem audit intra caſam ruſticam puerum plorantem et matrem interminantem, ni deſinat, lupis eum ſe velle projicere. Lupus, hoc dicto ad ſpem cibi excitatus, totam diem adſtitit 1), exſpectans, dum puerum mater projiceret. Sed veſperi haec, reconciliata puero, eidem blandiebatur, et, Mi pupule, inquit, bono ſis animo. Lupum, ſi venerit, obtruncabimus. Tum lupus triſtis atque deceptus 2) abiens, In iſta, inquit, domo aliter loquuntur, aliter ſentiunt.

1) adſtare. 2) decipere.

11. Eintracht zwiſchen Brüdern.

Fratres.

Inter filios ruſtici cujusdam grave diſſidium ortum erat 1). Diu fruſtra operam impenderat pater hortans, ut pacem atque concordiam colerent. Tandem filios conſidere, certumque virgularum numerum ſibi afferri juſſit 2). Quo facto 3) omnes in unum faſciculum colligavit,

gavit, eumque constrictum 4) singulis filiis obtulit 5), ut in eo frangendo vires suas tentarent. Illi omni adhibita vi, incassum laborarunt, nec quidquam profecerunt 6). Mox pater, nodo discisso 7), singulas illis virgulas confringendas dedit, id quod nullo negotio perfecerunt 8). Tum senex eos sic allocutus est 9): Haec res, filii, vobis exemplo sit. Tuti eritis ab inimicorum injuriis, quamdiu vos amabitis. At simulac facta erit dissensio gliscetque discordia, inimicorum praedam futuros vos esse scitote 10).

1) oriri. 2) jubere. 3) fieri. 4) constringere. 5) offerre. 6) proficere. 7) discindere. 8) perficere. 9) alloqui. 10) scire.

12. Auch der geringste kann mir nützen.

Leo et Musculus.

Circum leonem dormientem lascive discurrebant musculi, quorum unus in dorsum ejus insiliit. Captus 1) hic a leone experrecto 2) excusavit imprudentiam, et pollicitus est 3), si vitae parceret, gratias se ei habiturum. Leo etsi erat ira commotus 4), ignovit 5) tamen musculo precanti, et tam contemtam 6) bestiolam inviolatam dimisit. Paullo post, incautius praedam vestigans, in laqueos incidit leo, quibus adstrictus 7) rugitum maximum edidit 8). Accurrit musculus, cernensque vinculis illum teneri, qui sibi dudum vitam petenti concessisset 9), arrepsit 10) ad laqueos, eosque corrosit 11). Hac ratione quum leonem omni periculo liberasset, Tibi, inquit, ludibrio eram et despectui, quasi nullum cuiquam 12) vicissim beneficium praestare possem. Nunc scias posse et murem 13) gratiam referre.

1) capere. 2) expergisci. 3) polliceri. 4) commovere. 5) ignoscere. 6) contemnere. 7) adstringere. 8) edere. 9) concedere. 10) arrepere. 11) corrodere. 12) quisquam. 13) mus.

13. Das Auge des Herrn.

Cervus in bovili latitans.

Cervus, latibulis suis excitatus, ut venatorum tela effugeret, coeco timore proximam villam petiit et oppor-

tuno

tuno se bovili condidit. Tum bos latenti, Despis, inquit, qui ultro ad necem cucurreris 1), hominumque tecto vitam commiseris 2). At ille supplex, Vos modo, inquit, parcite mihi. Occasione data rursus erumpam. Quum advesperascceret, pabulum bubulcus affert, nec videt illum. Eunt et redeunt 3) omnes rustici. Nemo animadvertit. Transit etiam villicus: nec ille quidquam sentit. Tum gaudens cervus bobus 4) quietis gratias agere cœpit, quod hospitium sibi praestiterint 5) nec prodiderint 6) ipsum. Respondit unus: Salutem tuam cupimus quidem: sed si venerit ille, qui oculos centum habet, vita tua in magno periculo versabitur. Interea ipse dominus a coena redit, et quid boves maeros esse nuper animadverterat, accedit ad praesepe et, Heus, inquit, cur pabuli parum est? Cur desunt 7) stramenta? Tollite haec aranea. — Dum singula scrutatur, cervi quoque alta cornua conspicatus est. Convocat igitur familiam; occidi jubet latitantem, praedamque tollit.

Haec fabula docet, dominum videre plurimum in rebus suis.

1) currere. 2) committere. 3) redire. 4) bos. 5) praestare. 6) prodere. 7) deesse.

14. Glück der Freiheit.

Lupus et Canis.

Quam dulcis sit libertas, breviter proloquar. Cani perpasto occurrit forte lupus macie confectus 1). Salutant se invicem; et lupus, Unde quaeso, inquit, sic nites? Aut quo cibo tam pinguis factus es? Ego, qui sum longe fortior, pereo fame. — Canis respondit: Eadem tibi erit fortuna, si domino par officium praestare poteris. — Quod? inquit ille. — Custos ut sis liminis 2), et noctu domum a furibus tuearis. — Ego vero sum paratus: nunc enim patior nives imbresque, in silvis asperam vitam degens. Quanto facilius est, sub tecto vivere, et largo satiari cibo. „Veni ergo mecum." — Dum procedunt, adspicit lupus collum canis a catena detritum 3). „Unde hoc, amice? — „Nihil est. — Die, quaeso, omen. — „Quia videor acer, alligant me interdiu, ut luce quiescam et, nox quum venerit, vigilem. Crepusculo me solvunt. Tunc, qua visum est, vagor. Ultro mihi afferunt panem;

nem; de mensa sua dat ossa dominus; fruſta jactat familia. Sic sine labore venter meus impletur. — „Age vero, si quo abire vis, num licet? — „Non plane," inquit. — „Fruere 4) igitur, canis, ista felicitate tua, quam mihi laudas. Equidem regnare nolo, si carendum est libertate."

1) conficere. 2) limen. 3) deterere. 4) frui.

15. Nachahmungsſucht.

Asinus domino blandiens.

Asellus quum vidisset canem domino suo blandiri, et de mensa ejus saturari quotidie, sic est locutus: Si canem immundissimum adeo diligit dominus et familia, quid mihi fiet, si par illi fecero *) officium, qui multo sum melior hoc cane, rebusque pluribus utilis et laudabilis. Alor enim fontibus puris, et nunquam sordido cibo pascor. Dignior sane sum vita beata, quam catulus iste. Asellus, dum secum haec cogitat, dominum videt intrare stabulum. Igitur occurrit ocius, rudensque prosilit, et humeris domini ambo pedes imponit, osque lingua coepit lingere; vestemque foedis conscindens pugnis, stulte blandus, gravi onere herum fatigat. Clamore domini concitatur familia. Fustes et saxa arripiunt, rudentem mulcant, et mox semianimum ad praesepia dejiciunt.

*) facere.

16. Strafe der Trägheit.

Asinus sale onustus.

Asinus sale onustus fluvium transiit, et titubans in aquam decidit. Quum surgeret, sensit 1) se onnibil onere levatum, quod in aqua sal deliquerat 2). Ea re gavisus 3), quum postea spongiis onustus ad fluvium accederet, speravit, si rursus collaberetur 4), tum quoque fore, ut onus fieret levius. Igitur de industria lapsus est 5). Spongiis autem madefactis 6) exsurgere nequivit: et oneri succumbens interiit, aqua suffocatus.

1) sentire. 2) deliquescere. 3) gaudere. 4) collabi. 5) labi. 6) madefieri.

17. Das

17. Das Kleid macht nicht den Mann.

Asinus et leonina pellis.

Asinus leonis exuviis indutus 1) pro leone habebatur ab omnibus, atque homines gregesque territabat. Forte autem a vento vehementius spirante detracta est 2) ei pellis leonina, qua nudatus facile dignoscebatur. Unde factum est, ut omnes accurrerent, et fustibus petulantiam ejus punirent.

1) induere. 2) detrahere.

18. Wer hat mehr Sorgen, der Arme oder der Reiche?

Mus urbanus et agrestis.

Mus urbanus, exceptus 1) quondam hospitio muris agrestis, vili glande in cavo coenavit. Postea precibus effecit 2) ut agrestis mus viciſſim in urbem veniret, cellamque intraret plenam rebus optimis. Hic dum variis perfruuntur reliquiis, ostium concrepuit, intrante cellario. Perterriti strepitu diffugiunt mures. Urbanus mus notis cavis facile se condit: at miser agrestis, ignota trepidans domo timensque mortem, per parietes cursitat. Quum sustuliſſet 3) cellarius, quae volebat, foresque clauſiſſet 4), denuo urbanus mus agrestem hortatur. At perturbatus ille, Vix, inquit, cibum capere possum prae metu. Putasne illum rediturum? — „Quid adeo times? urbanus, inquit; age, fruamur ferculis, quae frustra rure quaeras.“ Respondit agrestis: Tu, qui non times, fruere his omnibus: at me securum et liberum pascat glans.

In paupertate tutum vivere praestat, quam divitiarum sollicitudine cruciari.

1) excipere. 2) efficere. 3) tollere. 4) claudere.

19. Traue nicht jedermanns Worten.

Grus, cornix et dominus.

Grus et cornix foedus junxerant 1), ut grus cornicem ab avibus defenderet, cornix autem, si quid mali im-

impenderet, grui praediceret. Deinde quum frequenter ad ruſtici cujusdam 2) agrum volarent, atque evellerent ſata radicitus; vidit tandem agri dominus, et dolens clamat: Saxum da mihi, puer, ut feriam gruem. Cornix ut audit, illico monet gruem, qui ſibi cavit. Alio deinde die audiens cornix iterum illum ſaxum poſcentem, rurſus commonuit gruem, ut vitaret ſedulo periculum. Ruſticus cornicem juſſa audire ſuſpicatus, puero, Si, inquit, dixero 3): Offam da, tu mihi clam porrige lapidem. Grus venit. Ruſticus puerum offam dare jubet. At ille dedit 4) lapidem, quo alter gruem ferit ac crura frangit. Vulneratus grus ait: Divina cornix, ubi nunc auſpicia tua? cur non properaſti, ſicut juraveras, ſocium monere, ne tale mihi eveniret malum? Reſpondit illa: Non ars mea culpari debet, ſed doloſa bilinguium conſilia, qui aliud dicunt, aliud agunt.

1) jungere. 2) quidam. 3) dicere. 4) dare.

20. Verachte nicht guten Rath.

Aves et hirundo.

Aves quum aliquando in unum deveniſſent locum, viderunt hominem linum ſeminantem. Id ceterae aves pro nihilo habuere. At hirundo ſic eas allocuta eſſe traditur: Hinc nobis omnibus periculum inſtat, ſi ſemen ad maturitatem venerit. Aves rifere 1). Ut vero germinavit ſeges, hirundo rurſus, Inſtat pernicies, ait; adeſte, germina noxia eruamus; ne, ſi mox creſcant, inde fiant retia, nosque artibus hominum capiamur. Aves ridere pergunt verba hirundinis, et ſtulte ſpernunt conſilium prudentiſſimum. Illa cauta mox ad hominem ſe contulit 2), ut tuta tignis nidum ſuum ſuſpenderet. Sed ceterae aves, quae illius ſalubre monitum reſpuerant, captae retibus de lino factis pereunt 3).

1) ridere. 2) conferre. 3) perire.

21. Der Achſelträger.

Volucres, quadrupedes et veſpertilio.

Bellum gerebant volucres cum quadrupedibus, et modo haec, modo illa pars vincebat. At veſpertilio, dubios eventus

eventus timens, utram partem vincere viderat, ad eam se semper conferebat. Inter aves avem se profitebatur, inter quadrupedes murem. Quum ad pacem rediissent aves et quadrupedes, fraus utrique generi apparuit. Damnatus igitur lucem refugit, et atris posthac tenebris se condidit. Inde solus noctibus evolat.

Qui se duabus venditat partibus, utrisque ingratus vitam turpiter deget.

22. Natürliche Strafe der Lügenhaftigkeit.

Puer mendax.

Puer, custos ovium, saepius rusticorum opem implorare solebat, quasi lupum advenientem vidisset. Clamabat: Heus adeste, succurrite mihi! Rustici celeriter ad eum accurrunt, lupoque nusquam apparente, ad opera sua redeunt 1). Quumque puer aliquoties per lusum idem fecisset 2), mendacem eum esse deprehendunt. Tandem revera lupus irruit. Tum lacrimabundus ille et miserabili voce orare coepit, ut sibi et gregi subveniretur. Qui audiebant, ludere illum sicut antea arbitrati, preces ejus neglexerunt 3). Ita lupus, libere in oves grassatus, gregem facile perdidit.

1) redire. 2) facere. 3) negligere.

23. Billigkeit der Vorzüge der Obrigkeit.

Canis et oves.

Quum vocalia essent animalia, ovis domino dixit: Mirum facis, qui nobis, et lanas tibi et agnos et caseum praebentibus, nihil des, nisi quod ex terra accipimus, cani autem, qui nihil tibi hujusmodi affert, cibum quem ipse habes, impertias. Haec quum audisset canis: Ita sane necesse est, inquit. Ego enim vos ipsas tueor, ne vel hominum furto pereatis 1), vel a lupis rapiamini 2). Nam, nisi ego vos custodirem, ne pasci quidem possetis, timentes ne interiretis. His dictis, oves non amplius conquestae sunt 3), canem sibi praeferri.

1) perire. 2) rapere. 3) conqueri.

24. Ein Freund in der Noth.

Viatores et urſus.

Amici duo quum iter aliquando facerent communiter, in urſum ingentem inciderunt. Quo viſo 1) unus celeriter in arborem evaſit 2): alter, quum beſtiam illam cadavera non attingere meminiſſet, in terram ſe proſtravit 3), ſpiritumque continuit, ut nullum vitae veſtigium appareret. Urſus, omnibus corporis partibus pertentatis, et ore crebro ad illius os auresque admoto 4), pro mortuo eum reliquit 5) et abiit. Tum ambo metu liberati inceptum iter proſequuntur. Inter viam autem is, qui arborem conſcenderat, alterum interrogat, quidnam in aurem jacenti inſuſurraſſet urſus. Multa, inquit ille, quae memorare nil attinet, ſed imprimis praecepit 6), ne amicum eſſe quemquam mihi perſuaderem, cujus fidem in periculis et adverſa fortuna non fuerim expertus 7).

1) videre. 2) evadere. 3) proſternere. 4) admovere. 5) relinquere. 6) praecipere. 7) experiri.

25. Prozeßſucht.

Aſinus controverſus.

Duo, qui una iter faciebant, aſinum oberrantem in ſolitudine conſpicati, accurrunt laeti, et uterque ſibi illum vindicat, quod ipſe prior conſpexiſſet *). Dum contendunt et rixantur, aſinus aufugit, eorumque ſe oculis ſubducit.

*) conſpicere.

26. Zufriedenheit und Unzufriedenheit mit ſich ſelbſt.

Cerva vehementer ſitiens quum ad fonticulum quendam acceſſiſſet, in aquis, dum potat, imagine ſua conſpecta 1), cornuum magnitudinem et varietatem laudabat, crura vero ut gracilia et exilia vituperabat. Haec cogitanti ſupervenit leo. Quo viſo 2) in fugam ſe conjecit 3) et leoni longe praecurrit, ita ut, quamdiu in planitie eſſet, nullum ei ab hoſte periculum immineret. Ubi vero ad nemus venit opacum, inter dumeta cornibus adhae-

haereſcens celeritate pedum uti non potuit. Igitur capta eſt, et moritura, O me deſipientem, inquit, cui ex vana opinione ea displiceren̄t, quae me conſervarunt, placerent autem, quae perdiderunt.

1) conſpicere. 2) videre. 3) conjicere.

27. Schmeichelei.

Corvus et Vulpes.

Corvus alicunde ſuſtulerat 1) carnem, et cum illa in altam arborem ſubvolarat. Quod quum vulpes vidiſſet, accurrit carnis avida ad arborem, et ita illum callidis verbis alloquitur: O corve, quam pulchra es avis, quam ſpecioſa! Quam fortis es, quam callidus in venando! Digniſſimus ſane eſſes regno inter aves, ſi voce praeditus eſſes. Hac te carere, avem tot tantisque virtutibus exornatam, maxime eſt dolendum. His auditis, corvus, ut ſe mutum non eſſe oſtenderet, clamorem maximum edidit 2). Tum ex aperto roſtro delapſa 3) eſt caro, quam ſtatim vulpes arripuit, et irridens, O corve, inquit, omnibus ſane naturae dotibus 4) excellis: nihil tibi deeſt, niſi mens ſana.

1) tollere. 2) edere. 3) dēlabi. 4) dos.

28. Nothwendigkeit des Soldatenſtandes.

Oves et Lupi.

Oves lupique quum certaſſent proelio, illae vicerant 1) canum praeſidio tutae. Lupi legatos mittunt, et juſtam pacem petunt hac lege, ut oves dedant canes, luporum catulos obſides recipiant 2). Oves, ſic aeternam pacem fore ſperantes, faciunt, quod lupi popoſcerant 3). Paullo poſt, quum luporum catuli ululare coepiſſent, lupi, necari natos ſuos cauſantes pacemque ruptam 4) eſſe ab ovibus, undique impetu facto invadunt oves, nudas defenſoribus. Tum ſtultae ſera poenitentia damnant conſilium, quo canes hoſtibus tradiderant.

1) vincere. 2) obſes. 3) poſcere. 4) rumpere.

29. Misgunst.

Simia et Vulpes.

Vulpem rogabat simia, ut sibi aliquid daret de caudae suae magnitudine. Quid enim, inquit, prodest tibi cauda tantae magnitudinis? Cur tantum tu pondus per terram trahis? Huic vulpes: Etiamsi multo illa longior majorque esset, tamen per terram et lutum spinasque trahere, quam partem tibi dare malim, ne meo tegmine pulchrior viderere.

30. Zweizüngigkeit.

Lupus, Pastor et Venator.

Quum venatorem instantem fugeret lupus et a pastore visus esset 1), qua parte fugeret, et quo se loco conderet; plenus metu. Oro te, inquit, bubulce, ne me prodas innocentem. Nihil unquam mali tibi feci. — Noli 2) timere, pastor ait; alteram monstrabo partem 3). — Mox venator advolat. Nonne huc, pastor, inquit, lupum venire vidisti? Qua parte fugit? Huic pastor voce maxima *): Venit quidem, sed laeva fugit. At simul oculis clam dextram partem designat. Venator nefi intellexit 4) nutum, et festinans abiit. Tum lupum pastor interrogat: Quam tu mihi habebis gratiam, quod te celarim? Maximas, lupus dixit, linguae tuae graties ago; at oculis tuis fallacibus aeternae noctis caecitatem imprecor.

Hac fabula describuntur ii, qui verbis blandis fraudem in pectore celant.

1) videre. 2) nolle 3) die Seite nehmlich, wo er nicht hingeflohn. *) sc. dixit. 4) intelligere.

31. Wahrheit und Lüge.

Simii et homines duo, fallax et verax.

Mendax et verax, simul iter facientes, forte in simiorum terram venerant. Quorum quum unus e turba, qui regem simiorum se fecerat 1), eos vidisset, teneri eos jussit 2), ut audiret, quid de se homines dicerent. Simul omnes simios longo ordine dextra laevaque adstare, sibi thro-

thronum apponi jubet, ut hominum reges facere viderat quondam. Tum homines in medium adductos rogat: Qualis ego vobis esse videor, hospites? Respondit mendax: Rex videris maximus. — Quid hi, quos mihi hic apparere vides? — Hi comites tui sunt, hi legati et militum duces. — Mendacio cum turba sua laudatus, munus adulatori dari jubet. Tum ad veracem simius: Et qualis tibi videor ego et illi, quos stare ante me vides? Respondit ille: Verus tu simius, et simii omnes illi, qui similes tui. Iratus 3) rex hunc, quod vera dixerat, dentibus et unguibus lacerari jubet.

1) facere. 2) jubere. 3) irasci.

32. Ohnmächtige Gönner.

Ciconia, Anser et Accipiter.

Quum ad stagnum venisset ciconia, invenit anserem, frequenter se sub undis mergentem. Quaerit, cur hoc faceret. Ille ait: Haec nobis consuetudo est; in luto escam reperimus, et sic simul tuti sumus ad impetum accipitris. — Ego multo fortior accipitre sum, ciconia inquit; mecum si amicitiam jungere velis, illi impune insultabis. — Anser illius se tutelae committens simul in agrum prodit. Illico supervenit accipiter, et anserem saevis unguibus raptum devorat, fugiente ciconia. Tum anser *) Qui se patrono tam debili credidit, pejori nece perire debet.

*) scil. dixit.

33. Streitsucht mit Schwächern.

Ovis et cornix.

Cornix in tergo ovis otiosa considens, illud rostro tundebat. Quod quum diu feciſſet, ovis injuriae patiens, Hanc, inquit, contumeliam si cani faceres, ejus latratum haud ferres Respondit cornix: Tam fortis bestiae collo nunquam insideo; nam scio, quos lacessere debeam, acribus amica, at importuna inermibus.

Iis, qui lacessunt innocentes, fortes vexare non audent, scripta est haec fabula.

34. Anwendung der Jugendjahre.

Formica et Cicada.

Formica hiemis tempore grana, quae prudens aeſtate collegerat, e cavo trahebat et ſiccabat. Hanc eſuriens cicada rogat, ut aliquid ſibi impertiret. Cui formica, Aeſtate quid agebas? inquit. Tum illa: Non erat otium de futuro tempore cogitandi; cantans ego per ſepes et paſcua errabam. Ridens formica et grana referens ſic ait: Si aeſtate cantaſti, age, frigore nunc ſalta.

35. Benutzung fremder Gefahren.

Leo ſenex et Vulpes.

Leo, annis defectus, morbum ſimulavit. Tum ad aegrotum regem viſitandum plures venerunt beſtiae, quas protinus devoravit. Sed cauta vulpes procul ante ſpeluncam ſtabat, regem ſalutans. Rogavit leo, cur non intraret. Reſpondit: Quod video multa intrantium veſtigia, at nulla exeuntium *).

Cautis pericula aliena prodeſſe ſolent.

*) exire.

36. Eitelkeit mancher unbedeutenden Leute, die ſich gern wichtig machen wollen.

Pulex et Camelus.

Pulex cameli, qui multis ſarcinis gravatus incedebat, dorſo inſidens ſibi placebat, quod multo altior videretur. Quum longum iter feciſſent, veſperi ad ſtabulum venerunt. Pulex leviter ſtatim ad terram deſiliens, Ecce, inquit, ocius deſcendo, ne te gravem diutius. At ille, Gratum eſt, inquit, ſed nec pondere 1), te inſidente, gravari me ſenſi 2), nec, te dejecto 3), aliquid habere levaminis.

1) pondus. 2) ſentire. 3) dejicere.

37. Gehorſam gegen die Eltern.

Hoedus et Lupus.

Capella paſtum exitura, monuit imprudentem hoedum, ne aperiret oſtium, quod multas feras ſtabula pecorum

eorum circuire ſciret. Quum abiiſſet, advenit lupus, vocem matris aſſimulans, et fores ſibi reſerari jubet. Ut hoedus audivit, lupo per rimam ſpectans dixit: Audio ſonum matris; ſed fallacem inimicumque te mihi eſſe ſcio. Tu ſub voce matris ſanguinem meum potare et carnes mea ſatiari cupis. Vale.

Laus magna natis eſt, obſequi parentibus.

38. Man muß nicht allen Verſprechungen trauen.

Aquila et Miluus.

Triſtis in ramo ſederat cum miluo aquila. — Cur vultu te tam moeſto conſpicio? miluus ait. — Quaero, dixit illa, conjugem parem, nec invenire poſſum. — Me accipe, qui multo te fortior ſum. — Quid? an potes ex rapto victum quaerere? — Quidni poſſim? reſpondit. Saepius ſtruthiocamelum unguibus meis prenſum 1) rapui. — Inducta verbis aquila conjugem eum capit. Brevi poſt nuptias transacto 2) tempore, aquila, Abi, inquit, et praedam promiſſam 3) mihi rape. Avolat miluus, et ſoricem immundiſſimum et putridum affert. — Haeccine 4) eſt fides polliciti tui? aquila dixit. Cui miluus: Ego, ut ad regias nuptias pervenirem, omnia, quaecunque voluiſſes, poſſe me fidem dediſſem 5), quamvis me nequire noviſſem 6).

1) prendere. 2) transigere. 3) promittere. 4) hic. 5) ich hätte mich anheiſchig gemacht. 6) noviſſe.

39. Der Unglükliche findet immer noch einen Unglüklicheren.

Lepores vitae pertaesi.

Qui ſuum malum ſuſtinere non poteſt, alios inſpiciat et diſcat tolerantiam.

Lepores aliquando magno ſtrepitu in ſilvis conciti clamant, ſe propter aſſiduos metus vitam finire velle. Igitur ad lacum quendam venerunt, quo ſe miſeri praecipitarent*). Sed quum ranae eorum adventu perterritae in algas fugientes ruerent: Heu, inquit unus, ſunt et alii, quos timor malorum vexat. Ferte vitam, ut ceteri.

*) quo mit dem Konjunktiv, für: ut illo. —

40. Ehrlich währt am längſten.

Lignator et Mercurius.

Caedebat quidam ligna juxta fluvium. Inter opus excidit ei ſecuris, inque flumen demerſa eſt 1). Tum in ripa ſedens miſere lamentari coepit. Mercurius, quum praeteriens querelas eius audiſſet, miſertus 2) hominis, aquas ſubiit, et retulit 3) ſecurim, non eam tamen, quam amiſerat ille 4), ſed auream, et, an haec eſſet ea, quam amiſiſſet, interrogavit. Negavit ille hanc ſuam eſſe. Iterum igitur Mercurius aliam extulit 5), eamque argenteam. Sed quum hanc quoque ſuam non eſſe profiteretur lignator, poſtremo ferream attulit, quam laetus ille ſuam agnovit 6). Hac probitate delectatus deus, omnes iſtas illi ſecures donavit. Haec quum multis narraſſet lignator, alius quidam, ut ſimilem fortunam experiretur, ipſe ſecurim ſuam in fluvium ſponte abjecit 7), et juxta eum aſſidens plorare atque lamentari coepit. Tum ad hunc quoque acceſſit 8) Mercurius, et cauſa lacrimarum audita, auream protulit ſecurim, interrogans, eane eſſet, cujus jacturam quereretur 9). Ille vero laetus, *Sane*, inquit, *mea haec eſt.* At Mercurius, impudentem et mendacem hominem averſatus, diceſſit 10), et non ſolum auream illam ſecurim ſecum abſtulit 11), ſed ne eam quidem, quam in fluvium projecerat lignator, ei retulit.

1) demergere. 2) miſereri. 3) referre. 4) amittere. 5) efferre. 6) agnoſcere. 7) abjicere. 8) accedere. 9) queri. 10) discedere. 11) auferre.

III.

Erzählungen.

1. Spartiſche Kinderzucht.

Lycurgi leges erudiebant juventutem laboribus, venando, currendo, eſuriendo, ſitiendo, algendo, aeſtuando. Spartae vero pueri ad aram ſic verberibus accipiebantur, ut multus e viſceribus ſanguis exiret, nonnunquam etiam ad necem. Horum non modo nemo exclamavit unquam, ſed ne ingemuit quidem.

2. Spar-

2. Spartiſche Geſinnungen.

Spartanorum gens fortis fuit, dum Lycurgi leges vigebant. Eorum rex Leonidas in Thermopylis ſe trecentosque eos, quos eduxerat Sparta 1), quum eſſet propoſita 2) aut fuga turpis aut glorioſa mors, oppoſuit hoſtibus, ſuosque milites ita allocutus eſt: Pergite animo forti, Lacedaemonii; hodie apud inferos fortaſſe coenabimus. — E quibus unus, quum hoſtis in colloquio dixiſſet glorians: Solem prae jaculorum et ſagittarum multitudine non videbitis: *In umbra*, inquit, *igitur pugnabimus.* — Quumque Lacaena 3) quaedam filium in proelium miſiſſet 4) et eum interfectum audiſſet: *Idcirco*, inquit, *eum peperi 5), ut pro patria mori non dubitaret.*

1) In dem berühmten Kriege gegen den Perſerkönig Xerxes. 2) proponere. (da ſie die Wahl hatten zwiſchen u. ſ. w.) 3) eine Spartanerin. 4) mittere. 5) parere.

3. Gedächtnis des Themiſtokles.

Apud Graecos incredibili quadam magnitudine ingenii fuit Athenienſis Themiſtocles. Ad hunc quidam doctus homo acceſſiſſe 1) dicitur, eique artem memoriae pollicitus eſſe ſe traditurum. Quum ille quaeſiſſet 2), quidnam illa ars efficere poſſet, dixit ille doctor, efficere eam, ut omnia meminiſſet. Tum Themiſtocles reſpondit, gratius ſibi fore, ſi ſe obliviſci quae vellet, quam ſi meminiſſe, docuiſſet.

1) accedere. 2) quaerere.

4. Die Natur iſt mit wenigem zufrieden.

Darius 1) in fuga quum aquam turbidam et cadaveribus inquinatam bibiſſet, negavit unquam ſe bibiſſe jucundius. Nunquam videlicet ſitiens biberat. — Nec eſuriens Ptolemaeus 2) ederat. Huic quum peregranti Aegyptum, comitibus non conſecutis 3), cibarius in caſa panis datus eſſet, nihil viſum eſt illo pane jucundius. — Lacedaemoniorum quoque victus valde tenuis erat. Quum apud eos coenaviſſet tyrannus Dionyſius, negavit ſe jure illo nigro 4), quod coenae caput 5) erat, delectatum. Tum is, qui illa coxerat 6), Minime mirum, inquit; condimenta enim defuerunt. Quae tandem, inquit ille?

Labor in venatu, ſudor, curſus, fames, ſitis; his enim rebus Lacedaemoniorum epulae condiuntur.

1) der letzte Perſerkönig, der vom Alexander beſiegt ward. 2) König von Aegypten. 3) conſequi ohne Begleitung ſeines Gefolgs, oder da ſein Gefolg zurückgeblieben war). 4) die berühmte ſchwarze Suppe der Lacedämonier. 5) das Hauptgericht. 6) coquere.

5. Der Tyrann Dionyſius.

Quum quidam ex Dionyſii aſſentatoribus Damocles commemoraret in ſermone copias ejus, opes, majeſtatem dominatus, rerum abundantiam, magnificentiam aedium regiarum, negaretque unquam beatiorem quemquam fuiſſe: Visne igitur, inquit, Damocle, quoniam haec vita te delectat, ipſe eam deguſtare et fortunam experiri meam? Quum ille ſe id cupere dixiſſet, collocari juſſit hominem in aureo lecto, ſtrato 1) pulcherrime textili ſtragulo, magnificis operibus picto 2): abacosque complures ornavit argento auroque. Tum ad mensam eximia forma pueros delectos juſſit conſiſtere, eosque nutum ejus intuentes diligenter miniſtrare. Aderant unguenta, coronae: incendebantur odores: menſae conquiſitiſſimis epulis exſtruebantur. Fortunatus ſibi Damocles videbatur. In hoc medio apparatu fulgentem gladium, ſeta equina aptum 3), e lacunari demitti juſſit, ut impenderet illius beati cervicibus. Itaque nec pulchros illos miniſtratores adſpiciebat, nec plenum artis argentum: nec manum porrigebat in menſam: jam ipſae defluebant 4) coronae: denique exoravit tyrannum, ut abire liceret, quod jam beatus nollet eſſe.

1) ſternere (das bedeckt war mit prächtig geſtickten Decken.) 2) pingere (hier: geſtickt.) 3) an ein Pferdehaar gebunden. 4) fielen allmählich hinab.

6. Tempelraub und Religionsſpötterei des Dionyſius.

Dionyſius quum ad Peloponneſum claſſem appuliſſet 1), et veniſſet in fanum Jovis 2) Olympii, aureum ei detraxit amiculum, grandi pondere, quo Jovem ornarat ex manubiis Karthaginienſium tyrannus Gelo 3). Atque in eo etiam cavillatus eſt, aeſtate grave eſſe aureum amiculum, hieme frigidum: eique laneum pallium injecit 4), quum

quum id esse ad omne anni tempus diceret. Idemque Epidauri Aesculapii barbam auream demi jussit. Neque enim convenire 5), barbatum esse filium, quum in omnibus fanis pater esset imberbis 6).

1) appellere (da er gelandet war.) 2) Jupiter (er hatte unter dem Beinamen Olympius, vom Olympus, der Götterwohnung, besonders zu Olympia einen prächtigen Tempel mit einer vorzüglich schönen Bildsäule. 3) Gelo war ungefähr 100 Jahr vor dem Dionysius Regent von Syrakus gewesen, und hatte Krieg mit den Karthagern geführt. 4) injicere. 5) es sei unschicklich. 6) denn Aesculap war ein Sohn des Apolls, der unbärtig abgebildet wird.

7. Mistrauische Gesinnungen des Tyrannen Dionysius.

Quum esset Dionysius bonis parentibus natus 1) multosque haberet familiares et propinquos; credebat tamen eorum nemini, sed servis et quibusdam convenis et feris barbaris corporis custodiam committebat. Ita propter injustam dominatus cupiditatem in carcerem quodammodo ipse se incluserat 2). Quin etiam, ne tonsori collum committeret, tondere filias suas docuit. Ita regiae virgines tondebant barbam et capillum patris. Et tamen ab iis ipsis, quum jam essent adultae 3), ferrum removit 4), instituitque, ut candentibus juglandium putaminibus barbam sibi et capillum adurerent. Idemque quum in communibus suggestis consistere non auderet, concionari ex turri alta solebat. Atque is quum pila ludere vellet (studiose enim id factitabat) tunicamque poneret, adolescentulo, quem amabat, tradidit gladium. Hic quum quidam familiaris jocans dixisset: *Huic quidem certe vitam tuam committis:* arrisisseque 5) adolescens, utrumque jussit interfici; alterum, quia viam demonstravisset interimendi sui, alterum, quia id dictum risu approbavisset. Atque eo facto sic doluit, ut nihil gravius tulerit 6) in vita.

1) nasci. 2) includere. 3) adolescere. 4) er nahm ihnen das Messer. 5) arridere. 6) ferre. (daß er sich über nichts so sehr gegrämt als hierüber.)

8. Großmuth des Fabricius.

Quum rex Pyrrhus populo Romano bellum ultro intulisset, perfuga ab eo venit in castra Fabricii *), eique est pollicitus, si praemium sibi proposuisset, se clam in Pyr-

Pyrrhi caſtra rediturum et eum veneno necaturum. Hunc Fabricius reducendum curavit ad Pyrrhum, idque factum ejus a ſenatu laudatum eſt.

*) Fabricius, der Feldherr des Römiſchen Heeres.

9. Genügſamkeit des Curius.

M'*) Curius quum de Samnitibus, de Sabinis, de Pyrrho triumphaſſet, conſumſit extremum tempus aetatis in vita ruſtica. Eidem ad focum ſedenti magnum auri pondus Samnites quum attuliſſent, repudiati ab eo ſunt. Non enim aurum habere, praeclarum ſibi videri dixit, ſed iis, qui haberent aurum, imperare.

*) lies: Manius.

10. Solon.

Civitas Athenienſium prudentiſſima fuiſſe traditur. Hujus porro civitatis ſapientiſſimum dicunt Solonem fuiſſe eum, qui leges, quibus diu utebantur, ſcripſerit. Is quum interrogaretur, cur nullum ſupplicium conſtituiſſet in eum, qui parentem necaſſet, reſpondit, ſe id neminem facturum putaſſe.

11. Was iſt Gott?

Quum tyrannus Hiero quaeſiviſſet 1) de Simonide, quid aut quale ſit deus, deliberandi cauſa ſibi unum diem poſtulavit. Quum idem ex eo poſtridie quaereret, biduum petivit 2). Quum ſaepius duplicaret numerum dierum, admiransque Hiero requireret, cur ita faceret: Quia, inquit, quanto diutius conſidero, tanto mihi res videtur obſcurior.

1) quaerere. 2) petere.

12. Regulus Gewiſſenhaftigkeit und Standhaftigkeit.

M. Atilius Regulus quum Conſul iterum 1) in Africa a Karthaginienſibus captus 2) eſſet: juratus 3) miſſus eſt ad ſenatum, ut, niſi redditi eſſent Poenis captivi nobiles quidam, rediret ipſe Karthaginem. Is quum Romam veniſ-

niſſet, utilitatis ſpeciem videbat, ſed eam falſam eſſe judicavit. Haec utilitas erat talis: manere in patria, eſſe domi ſuae cum uxore, cum liberis, tenere conſularis dignitatis gradum 4) Itaque quid fecit? In ſenatum venit, mandata expoſuit; ſententiam dicere recuſavit: quamdiu jurejurando 5) hoſtium teneretur 6), non eſſe ſe ſenatorem. Atque illud etiam, reddi captivos, negavit eſſe utile: illos enim adoleſcentes eſſe et bonos duces 7), ſe jam confectum 8) ſenectute. Quum valuiſſet ejus auctoritas 9), captivi retenti ſunt 10). Ipſe Karthaginem rediit, neque eum caritas patriae retinuit, nec ſuorum. Neque vero tum ignorabat, ſe ad crudeliſſimum hoſtem et ad exquiſita ſupplicia proficiſci: ſed jusjurandum conſervandum putabat. Itaque eum Karthaginienſes reſectis 11) palpebris illigatum in machina vigilando necaverunt.

a) während ſeines zweiten Konſulats. 2) in dem zweiten Puniſchen Kriege. 3) nach abgelegtem Eid. 4) die Würde eines Konſuls bekleiden. 5) jusjurandum. 6) ſo lange ihn der den Feinden geleiſtete Eid verpflichtete. 7) dux. 8) conficere. 9) als ſein Rath durchgedrungen oder angenommen worden war. 10) retinere. 11) reſecare.

13. Seltene Freundſchaft.

Damon et Phintias tam fidelem inter ſe amicitiam junxerant 1), ut mori parati eſſent alter pro altero. Quum eorum alter, a Dionyſio tyranno nece damnatus, impetraſſet tempus, quo profectus 2) domum res ſuas ordinaret: alter vadem 3) ſe dare tyranno pro reditu ejus non dubitavit, ita ut, ſi ille non revertiſſet ad diem, moriendum eſſet ſibi ipſi. Igitur omnes, et imprimis Dionyſius, cupide exſpectabant novae rei exitum. Appropinquante deinde definita die, nec illo redeunte, unusquisque vituperabat tam temerarium ſponſorem. At is nihil ſe de amici fide metuere praedicabat. Et ille ad diem dictam ſupervenit. Admiratus eorum fidem tyrannus petivit, ut ſe in amicitiam tertium 4) reciperent, et ſupplicio liberavit eum, qui morte erat plectendus.

1) jungere. 2) proficiſci. 3) vas. 4) ihn als den dritten Mann.

14. Freundſchaftlicher Scherz.

Scipio Naſica quum ad poëtam Ennium veniſſet, eique ab oſtio 1) quaerenti Ennium ancilla dixiſſet, domi non

non esse: Nasica sensit 2), eam hoc domini jussu dixisse, et illum intus esse. Paucis post diebus quum ad Nasicam venisset Ennius, et eum a janua quaereret, exclamat Nasica, se domi non esse. Tum Ennius, *Quid? ego non cognosco vocem*, inquit, *tuam?* Huic Nasica 3): Homo es impudens: ego quum te quaererem, ancillae tuae credidi, te domi non esse: tu mihi non credis ipsi?

1) an der Thür. 2) sentire. 3) scil. respondit.

15. Kindliche Liebe.

Argivae cujusdam sacerdotis 1) filii jure laudantur ob insignem pietatem in matrem. Quum enim illam ad solenne sacrificium curru vehi jus esset, satis longe ab oppido ad fanum, morarenturque jumenta, tunc juvenes illi veste posita corpora oleo perunxerunt 2), et ad jugum accesserunt. Ita sacerdos advecta 3) in fanum, quum currus esset ductus a filiis, precata a dea dicitur, ut illis praemium daret pro pietate, quod maximum homini dari posset a deo: post epulatos cum matre adolescentes somno se dedisse, sed mane inventos esse mortuos.

1) Sie war Priesterin der Juno. 2) perungere. 3) advehere.

16. Ein seltsamer Traum *).

Quum duo quidam Arcades familiares iter una facerent, et Megaram venissent, alter ad cauponem devertit, alter ad hospitem. Quum post coenam quiescerent, media nocte visum esse dicunt in somnis ei, qui erat in hospitio 1), illum alterum orare, ut subveniret, quod sibi a caupone interitus pararetur. Is primo perterritus somnio surrexit 2): deinde quum se collegisset 3), idque visum pro nihilo habendum esse duxisset 4), recubuit 5). Tum ei dormienti idem ille visus est rogare, ut, quoniam sibi vivo non subvenisset, mortem suam ne inultam esse pateretur; se interfectum in plaustrum a caupone esse conjectum

*) Der Lehrer muß diese Geschichte nutzen, seine Schüler vor abergläubischem Vertrauen auf Träume zu warnen, und sie durch natürliche Erklärung dieses Vorfalls anleiten, auch bei andern Vorfällen ein gleiches zu thun, und natürlich zu erklären, was unter den Händen des Gerüchts und vermöge des leichtgläubigen Hanges der Menschen zum Wunderbaren durch Veränderung, Weglassung oder Zusetzung eines Umstandes leicht ein neues wundervolles Ansehn bekommen kann.

jectum 6) et supra stercus injectum: petere, ut mane ad portam adesset, priusquam plaustrum ex oppido exiret. Hoc vero somnio commotus 7) ille mane praesto ad portam fuit; quaesivit 8) ex bubulco, quid esset in plaustro. Ille perterritus fugit, mortuus erutus est; caupo, re patefacta 9), poenas dedit 10).

1) im Hause seines Gastfreundes. 2) surgere. 3) da er sich wieder erholt. 4) ducere. 5) recumbere. 6) conjicere. 7) commovere. 8) quaerere. 9) patefacere. 10) dare. (poenas dare, eine Strafe gleichsam bezahlen, daher soviel als eine Strafe leiden oder bestraft werden.)

17. Betrügerei und übereilter Kauf.

Cajus Canius, eques Romanus, quum se Syracusas otiandi, non negotiandi causa contulisset 1), dictitabat, se hortulos aliquos emere velle, quo invitare amicos et ubi se oblectare sine interpellatoribus posset. Quod quum percrebuisset 2), Pythius ei quidam argentarius dixit, se venales quidem hortos non habere, sed licere uti 3) Canio, si vellet, ut suis; et simul ad coenam hominem 4) in hortos invitavit in posterum diem. Quum ille promisisset 5), tum Pythius, qui ut argentarius apud omnes ordines 6) gratiosus esset, piscatores ad se convocavit et ab his petivit, ut ante suos hortulos postridie piscarentur: dixitque quid eos facere vellet. Ad coenam tempore venit Canius: opipare a Pythio apparatur convivium: cymbarum ante oculos multitudo 7). Quisque, quod ceperat 8), afferebat: ante pedes Pythii pisces abjiciebantur. Tum Canius, Quaeso, inquit, quid est hoc, Pythi? tantumne piscium, tantumne cymbarum? Et ille, Quid mirum? inquit: hoc loco est, Syracusis quidquid est piscium 9): hac villa isti carere non possunt. Incensus 10) Canius cupiditate contendit a Pythio, ut venderet. Gravatur ille primo 11). Quid multa? 12) Impetrat; emit homo cupidus et locuples tanti, quanti Pythius volnit: negotium conficit. Invitat Canius postridie familiares suos. Venit ipse mature: cymbam nullam videt. Quaerit ex proximo vicino, num feriae quaedam piscatorum essent, quod eos nullos videret. Nullae, quod sciam 13), inquit ille: sed hic nulli piscari solent: itaque heri mirabar, quid accidisset. Stomachari Canius 14). Sed quid faceret?

1) conferre. 2) percrebescere. 3) scil. hortis suis. 4) nehmlich den

den Canius. 5) promittere. 6) bei allen Ständen beliebt. 7) ſcil. erat. 8) capere. 9) alle mögliche Fiſche zu Syrakus. 10) incendere. 11) er weigert ſich anfänglich. 12) kurz. 13) ſo viel ich weiß. 14) der hiſtoriſche Infinitiv.

18. Der vortrefliche Regent.

Imperator Titus, qui natura erat benevolentiſſimus, amor ac deliciae generis humani appellatus eſt. Hoc illi, propoſitum et ſolenne fuit 1), ne quem accedentium ad ſe ſine ſpe dimitteret. Admonentibus autem domeſticis, quaſi plura polliceretur, quam praeſtare poſſet: Non oportet, ait, quemquam a ſermone principis triſtem discedere. Atque etiam recordatus quondam ſuper coenam, quod nihil cuiquam toto die praeſtitiſſet 2), memorabilem illam meritoque laudatam vocem edidit: *Amici, hodie diem perdidi.*

1) es war bei ihm Vorſatz und Gewohnheit. 2) daß er keinem eine Gnade erwieſen.

19. Der griechiſche Soldat.

Nihil apud Graecos atque imprimis Lacedaemonios turpius erat militi, quam e pugna redire ſine clypeo: At contra ſumma laus erat, vulneribus adverſo corpore *) acceptis occiſum et clypeo impoſitum in patriam reportari. Unde mulier Lacaena filio ad bellum proficiſcenti ſcutum tradens, dixiſſe fertur: *Aut hoc, aut in hoc.* Id eſt, aut hoc ſcutum domum refer e pugna, aut ipſe in hoc ſcuto jacens domum reportator.

*) vorn, auf der Bruſt.

20. Griechiſche Tapferkeit.

Cynaegiri, militis Athenienſis, gloria magnis laudibus celebrata eſt. Quum enim poſt innumeras caedes proelii, in campis Marathoniis duce Miltiade contra Perſas commiſſi, fugientes hoſtes in naves egiſſet 1): onuſtam navem dextra manu tenuit, nec prius dimiſit, quam manum amitteret. Tum quoque, amputata dextra 2), navem ſiniſtra comprehendit. Quum et hanc amiſiſſet, ad poſtremum morſu navem detinuit. Tanta in eo virtus fuit, ut non tot caedibus fatigatus, non ambabus manibus amiſſis victus 3), ad poſtremum truncus et veluti rabida fera dentibus dimicaverit.

1) agere. 2) ſcil. *manu*. 3) vincere.

21. Sanft-

21. Sanftmuth.

Periclem in foro publica negotia tractantem improbus et petulans homo conviciis insectabatur. Quae quum ille patienter ferret, nec ullum ad ea verbum reponeret, diem totum perseveravit ille. Vesperi vultu gressuque placido domum rediit Pericles, insequente eodem nebulone et omnibus opprobriis eum obruente. Domum ingressurus 1), quum jam nox esset, jussit servorum unum accensa 2) lucerna hominem comitari ac reducere domum.

1) ingredi. 2) accendere.

22. Vaterlandsliebe des Kodrus.

Rex Athenienſium, Codrus, quum ingenti hoſtium exercitu Attica regio debilitata ferro igneque vaſtaretur, ad Apollinis Delphici oraculum confugit, perque legatos ſciſcitatus eſt, quonam modo illud tam grave bellum diſcuti poſſet. Reſpondit deus, ita finem ei fore, ſi ipſe hoſtili manu occidiſſet 1). Hoc non ſolum totis Athenis, ſed in caſtris etiam contrariis percrebuit 2), eoque factum eſt, ut ediceretur, ne quis Codri corpus vulneraret. Id poſtquam cognovit 3), depoſuit inſignia imperii, famularem cultum induit, ac pabulantium hoſtium globo ſeſe objecit 4), unumque ex his, falce 5) percuſſum 6), in caedem ſuam compulit 7). Ita illius interitu, ne Athenae perirent, effectum eſt.

1) Wenn er ſelbſt von Feindes Hand umkäme. 2) percrebeſcere. 3) cognoſcere. 4) objicere. 5) falx. 6) percutere. 7) compellere.

23. Der geopferte Eſel.

Quum Alexander, Macedonum rex, ſorte 1) monitus eſſet, ut eum, qui ſibi porta egreſſo 2) primus occurriſſet, interfici juberet: aſinarium forte ante omnes obviam factum ad mortem arripi imperavit. Quaerente eo, cur ſe innocentem capitali ſupplicio addiceret, ad excuſandum factum ſuum oraculi praeceptum retulit 3). Tum aſinarius, Si ita eſt, inquit, rex, alium ſors huic morti deſtinavit. Nam aſellus, quem ego ante me agebam, prior tibi occurrit. — Delectatus Alexander et illius tam callido dicto, et quali ab errore ipſe revocatus erat 4), immolavit aſellum.

1) durch

1) durch das Orakel. 2) egredi. 3) referre. 4) weil er ſelbſt eines beſſern belehrt wurde.

24. Gedemüthigter Stolz.

Socrates Alcibiadem, diſcipulum ſuum, divitiis et agrorum multitudine ſuperbientem, adduxit ad locum, in quo tabula quaedam, deſcriptionem terrae complectens, ſuſpenſa erat, eumque rogavit, ut in ea Atticam quaereret. Quam quum inveniſſet, ſuos quoque fundos eum juſſit quaerere atque monſtrare. Quum reſponderet, hos nusquam ibi pictos eſſe; Socrates, Nonne te pudet, inquit, agrorum poſſeſſione ſuperbire, qui nulla pars terrae ſunt?

25. Alexander und ſein Pferd.

Alexander Epheſi imaginem ſuam contemplatus, quam Apelles, celeberrimus illius temporis pictor, pinxerat, minus laudavit picturam quam merebatur. Quum autem introductus equus adhinniret equo picto, quaſi et hic verus eſſet equus; Apelles, O rex, inquit, equus hic peritior artis pingendi quam tu eſſe videtur.

26. Der ſtolze Arzt.

Menecrates medicus adeo ſuperbia erat inflatus, ut ipſe Jovem 1) ſe appellaret. Aliquando lautiſſimum convivium inſtruxit Philippus, Macedonum rex. Invitavit etiam illum ſeorſimque menſam ei juſſit apparari, et apponi acerram, ſuffitumque fieri. Et ceteri quidem epulabantur. Menecrates autem primum gaudebat honore divino: ſed quum paullatim fames obreperet, et homo eſſe convinceretur, isque 2) vanus et ſtolidus: ſurrexit 3) et abiit, injuria ſe affectum eſſe conqueſtus 4).

1) Jupiter. 2) und dieſer d. h. und zwar. 3) ſurgere. 4) conqueri.

27. Wahrer Fleiß überwindet alle Schwierigkeiten.

In Demoſthene tantum ſtudium tantusque labor fuiſſe dicitur, ut primum impedimenta naturae diligentia induſtriaque ſuperarit. Nam quum ita balbus eſſet, ut

ejus

ejus ipsius artis, cui studeret, primam litterem non posset dicere 1), perfecit meditando, ut nemo planius eo loqueretur. Deinde perduxit exercitatione continua vocem suam, quae propter nimiam exilitatem acerba auditu erat, ad gratum auribus sonum. Quippe conjectis 2) in os calculis summa voce versus multos uno spiritu pronuntiare consuescebat: neque id consistens in loco, sed inambulans atque ascensu ingrediens arduo. Cellam quoque aedificasse subterraneam dicitur, in qua dues tresve menses continuos aliquando inclusus operam dabat gestui et voci, et quidem media parte capitis abrasa 3), ut in publicum sine verecundia prodire non posset.

1) nehmlich das R, als den Anfangsbuchstaben von Rhetorica, die Redekunst. 2) conjicere. 3) abradere.

28. Muster der Lernbegierde.

Decreverant 1) Athenienses, ut, qui Megaris civis esset, interficeretur, si Athenas pedem intulisset: tanto Athenienses odio flagrabant finitimorum hominum Megarensium. Euclides, qui Megaris civis erat, jam ante id decretum consueverat 2) et esse Athenis et audire Socratem. Sed postquam id decretum sanxerunt 3) Athenienses, sub noctem, priusquam advesperascret, tunica longa muliebri indutus, et pallio versicolore amictus, et caput rica velatus, e domo sua Megaris Athenas ad Socratem commeabat: ut noctis aliquo tempore consiliorum sermonumque Socratis fieret particeps: rursusque sub lucem viginti millia passuum eadem veste illa tectus 4) redibat.

1) decernere. 2) consuescere. 3) sancire. 4) tegere.

29. Der eifrige Schüler.

Antisthenes discipulos hortabatur, ut sedulo operam darent sapientiae: at pauci obtemperabant. Itaque tandem indignatus dimisit omnes, inter quos erat etiam Diogenes. Qui quum incensus 1) magna discendi cupiditate ad eum tamen ventitaret, nec discedere vellet: minatus tandem est Antisthenes, se percussurum 2) illius caput baculo, quem solebat manu gestare: et his minis non territum revera percussit aliquando. Non recessit 3) propterea Diogenes, sed animo obstinato, Percute, inquit, si ita placet. Ego tibi caput praebeo. Neque vero tan-

 rum

rum fuſtem inveneris, quo me a tuis disputationibus abiges. — Admiſit tandem tam cupidum doctrinae diſcipulum Antiſthenes, et eum maxime amavit.

1) incendere. 2) percutere. 3) recedere.

30. Unterſchied zwiſchen Vieh und Kindern.

Salſe ridebat Diogenes inertiam et incuriam Megarenſium, qui liberos ſuos nullis bonis artibus inſtruebant, curam vero pecorum diligentem habebant. Dicebat enim, malle ſe arietem eſſe Megarenſis alicujus quam filium.

31. Brüderliche Liebe.

Quum admodum puer eſſet Cato, quaerentibus ex eo quibusdam, quem omnium maxime diligeret, reſpondit, Fratrem. Iisdem rurſus quaerentibus, quem ſecundum maxime diligeret, Fratrem, reſpondit. Interrogatus de tertio, idem reſponſum dedit: donec illi a percontatione deſiſterent. Crevit 1) cum aetate illa in fratrem benevolentia et reverentia: ab ejus latere non discedebat, ei ſe in cunctis obedientem praebebat, et annos natus 2) viginti ſine fratre Caepione nunquam coenaverat, non in forum progreſſus 3), non peregre profectus fuerat 4). Utriusque probi erant mores, ſed Catonis vita ſeverior. Itaque Caepio, quum ipſius frugalitas et temperantia laudaretur, fatebatur ſe virum frugi videri poſſe, ſi cum multis Romanorum compararetur. At ubi, inquiebat, cum Catonis vita comparo meam, nihil mihi videor a Sippio differre. Erat autem ille Sippius vir nequam et luxuriae deditus.

1) creſcere. 2) naſci. 3) progredi. 4) proficiſci.

32. Edelmüthiger Streit zwiſchen Vater und Sohn.

Erat Murgentii, quod eſt oppidum Siciliae, vir opibus et gloria princeps civitatis ſuae, cui nomen Cambalus. Hic venatum egreſſus quum in latronum manus paene incidiſſet, pedibus in oppidum coepit properare. Ei tum forte Gorgus pater, equo vectus, occurrit, et ſta-

tim

tim equo desiliit, filiumque hortatus est, ut equo conscenso protinus in urbem confugeret. At filius salutem suam patris incolumitati praeferre noluit: neque pater vicissim voluit periculum effugere, projecto ad certam mortem filio. Itaque quum alter alterum flens oraret, et ambo inter se certarent, interim latrones utrumque assecuti confoderunt.

33. Der Menschenfeind.

Athenis olim fuit vir quidam, nomine Timon, qui in universum hominum genus odium conceperat. Is aliquando prodiit in concionem. Quod quum praeter consuetudinem faceret, magna omnium exspectatio fuit, quidnam afferret. Tum ille e suggestu, in quem ascenderat, Athenienses, inquit, est mihi area quaedam, in qua crevit 1) ficus, e qua multi sponte se suspenderunt. Quoniam autem in area illa aedes exstruere decrevi 2), monere vos volui, priusquam ficum excindam, ut, si qui de suspendio cogitent, maturent quam maxime.

1) crescere. 2) decernere.

34. Wann hören Könige die Wahrheit?

Antiochus, Syriae rex, quum in venatione feram persequendi studio ab amicis et servis aberrasset, in casam pauperum hominum intravit ignotus. Cum his coenans sermonem de rege injecit 1), ut sciret, quae esset hospitum de se opinio. Audivit igitur, regem in ceteris quidem bonum et laude dignum esse, sed amicis utentem malis plurima negligere, et saepe, quae necessaria essent, nihil curare, quod nimis studiosus venationis esset. Tacuit tum quidem Antiochus. Sed postquam orto sole ad casam illam venere regii satellites, et purpuream vestem cum diademate attulere 2), regia illa insignia adspiciens, Certe, inquit, ex quo haec sumsi ornamenta, heri primum veros de me sermones audivi.

1) brachte er die Rede auf den König. 2) afferre.

35. Gütige Aufnahme eines geringen Geschenkes.

Regi Persarum, intra regni sui fines iter facienti, munera ab omnibus Persis offerri mos erat. Qui in terra co-

lenda occupati erant, alii boves aut oves, alii frumentum aut vinum dabant: pauperiores vero lac, caſeum, dactylos aliosque arborum fructus, qui in cujusque agro naſcerentur. Quae omnia non tributi, ſed doni nomine a ſingulis offerebantur regi praetereunti 1) ac praeterequitanti. — Quum Perſa quidam, cui nomen Sinaetes, procul a tugurio ſuo in Artaxerxem, qui Mnemon cognominabatur, incidiſſet, ac nihil haberet, quod regi poſſet offerre; noluit tamen eum a ſe indonatum videri. Itaque ad proxime praeterfluentem fluvium curſu contendit, et aquam utraque manu hauſtam 2) regi obtulit 3), munus, quantum potuit, fauſtis bonisque verbis exornans. Artaxerxes et dono et dantis animo atque oratione mire delectatus, neque minus regium eſſe exiſtimans, parva grato animo accipere, quam magna tribuere, dixit, aquam ſe illam libenter accipere, et non minus ea gaudere, quam pretioſiſſimo munere. Deinde homini miſit non parvam pecuniae ſummam cum veſte Perſica et patera aurea, qua *) hauſtam e fluvio aquam biberet.

1) praeterire. 2) hautire. 3) offerre. *) qua mit dem Konj. für ut ea.

36. Vorzug der Weiſen.

Sapiens ille Bias, qui numeratur in Septem 1), admirandus eſt. Nam quum patriam ejus Prienen hoſtis cepiſſet 2), ceterique ita fugerent, ut multa de ſuis rebus ſecum aſportarent, admonitus eſt a quodam, ut idem ipſe faceret. *Ego vero*, inquit, *facio; nam omnia mea porto mecum.* Pectore enim ſua geſtabat, non humeris.

1) Zu den ſieben Weiſen. 2) capere.

37. Das Begräbnis.

Diogenes moribundus projici ſe juſſit inhumatum. Tum amici: *Volucribusne et feris?* — Minime vero, inquit: ſed bacillum propter me, quo abigam, ponitote. — *Qui poteris?* illi 1), *non enim ſenties.* — Quid igitur mihi ferarum laniatus oberit 2), nihil ſentienti?

1) ſcil. *dixerunt.* 2) obeſſe.

38. Der gehofte Schatz.

Babyloniorum regina, Nitocris, ſupra portam urbis celeberrimam, loco edito et conſpicuo, ſepulcrum ſibi exſtrui

ſtrui juſſit, atque inſcribi: Si cui regum, qui poſt me apud Babylonios imperium obtinebunt, pecuniae inopia fuerit, aperito ſepulcrum, et ſumito quantum libuerit. Ne tamen aperito, niſi indiguerit; non enim proderit 1) aperuiſſe. — Hoc ſepulcrum intactum permanſit 2), donec regnum pervenit ad Darium, Hyſtaſpis filium; qui, reſerato monumento, non quidem pecunias, quas ſperaverat, invenit, ſed cadaver et haec verba exarata: Niſi tu turpis lucri ſtudioſus eſſes, et inexplebilis te pecuniae cupiditas teneret, mortuorum ſepulcra non violares.

1) prodeſſe. 2) permanere.

39. Todtengericht.

Ferunt, hunc apud veteres Aegyptios morem fuiſſe, ut mortui regis corpus non prius ſepulcro conderetur, quam cuncta ejus facta expenſa eſſent 1). Volenti cuique licebat defunctum accuſare. Inſtituebatur judicium, et, ſi plura male feciſſe rex coarqueretur, carebat ſepulcro. Hujus dedecoris 2) timore factum eſt, ut multi pie juſteque imperaverint.

1) expendere. 2) dedecus.

40. Freiwillige Verbrennung.

Mulieres in India, quum eſt cujusque earum vir mortuus 1) cor m judicibus certant, quam plurimum ille dilexerit 2): plures enim ſingulis ſolent eſſe nuptae 3). Quae eſt victrix, ea laeta; proſequentibus ſuis, una cum viro in rogum imponitur: illae victae moeſtae discedunt.

1) mori. 2) diligere. 3) nubere.

41. Standhaftigkeit eines Knaben.

Vetuſto Macedoniae more regi Alexandro nobiliſſimi pueri praeſto erant ſacrificanti. E quibus unus, turibulo arrepto, ante ipſum adſtitit 1), in cujus brachium carbo ardens delapſus eſt 2): quo etſi ita urebatur, ut aduſti 3) corporis odor ad circumſtantium nares perveniret, tamen et dolorem ſilentio preſſit 4), et brachium immobile tenuit, ne ſacrificium Alexandri aut concuſſo 5) turibulo impediret, aut edito gemitu regis animum turbaret.

1) adſtare. 2) delabi. 3) adurere. 4) premere. 5) concutere.

42. Troſt für einen Vater beim Tode ſeines Sohnes.

Xenophon quum ſolemne ſacrum perageret, e duobus filiis majorem natu, nomine Gryllum, apud Mantineam in proelio cecidiſſe 1), cognovit: nec ideo inſtitutum deorum cultum omittendum putavit, ſed ſatis habuit, coronam 2) deponere. Percontatus deinde, quonam modo occidiſſet, audivit, fortiſſime pugnantem interiiſſe. Tum capiti repoſuit coronam, numina, quibus ſacrificabat, teſtatus, majorem ſe ex virtute filii voluptatem, quam ex morte amaritudinem ſentire.

1) cadere. 2) die Alten pflegten ſich bei feierlichen Opfern zu kränzen.

43. Der Töpfersſohn auf dem Thron.

Agathocles, Siciliae tyrannus, ad regni majeſtatem ex humili genere pervenit. Quippe in Sicilia patre figulo natus erat. Poſtquam autem imperio potitus eſt, ſolebat in menſa pocula fictilia inter aurea ponere, et palam fateri, ſe quondam ejusmodi poculorum fuiſſe artificem.

44. Grauſamkeit und Schmeichelei.

Cambyſem regem, nimis deditum vino, Prexaſpes, unus ex cariſſimis, monebat, ut parcius biberet, turpem eſſe, dicens, in quovis homine ebrietatem, ſed maxime in rege, in quem omnium oculi intenti 1) eſſent. Ad hoc ille, Ut ſcias, inquit, me nunquam mei obliviſci, et ſemper mentis compotem eſſe, probabo jam, et oculos et manus etiam poſt vinum eſſe in officio 2). — Bibit deinde copioſius quam alias, capacioribus ſcyphis: et jam gravis et temulentus objurgatoris ſui filium procedere ultra limen jubet, allevataque ſuper caput ſiniſtra manu ſtare. Tunc intendit arcum, et ipſum cor adoleſcentis (id enim ſe petere dixerat) figit, reciſoque 3) pectore haerens in ipſo corde ſpiculum oſtendit. Ac reſpiciens patrem interrogavit, ſatisne certam haberet manum. At ille negavit Apollinem potuiſſe certius ſagittam mittere. — Quid cenſetis, pueri, de hoc rege, de que patre?

1) intendere. 2) daß Aug und Hand ihre Pflicht thun. 3) recidere.

45. Nütz-

45. Nützlicher Gebrauch des Spiegels.

Socrates philoſophus dicitur ſuaſiſſe 1) diſcipulis, ut, qui inſpecto 2) ſpeculo formoſus ſibi videretur, caveret, ne dignitatem corporis malis moribus dedecoraret; qui vero deformis, daret operam, ut virtutis ſplendore vultus turpitudinem tegeret.

1) ſuadere. 2) inſpicere.

46. Kleiderpracht.

Quum in regali ſolio ſederet Croeſus pretioſiſſimis veſtibus indutus, Solonem interrogavit, an pulchrius unquam ſpectaculum vidiſſet. — Gallos, inquit ille, gallinaceos, phaſianos, et pavones; naturali enim et inimitabili hi colore ac pulchritudine fulgent.

47. Selbſtprüfung.

Quotidie ad rationem reddendam vocandus eſt animus. Faciebant hoc Pythagorei philoſophi, ut, conſummato die, quum ſe nocturnae quieti dediſſent, interrogarent animum ſuum: Cui vitio hodie obſtitiſti *)? Quod hodie malum sanum ſanaſti? qua parte melior es? — Quid pulchrius, utiliusque hac conſuetudine excutiendi totum diem?

*) obſtare.

48. Ehrfurcht für das Alter.

Lex erat apud Lacedaemonios, ut adoleſcentes non ſolum parentes ſuos revererentur, eisque obedirent, ſed ſeniores quoque omnes colerent. Itaque de via illis decedebant, e ſedibus aſſurgebant, et conſiſtebant quieti et verecundantes, dum illi tranſirent.

Quum Athenis ſenex quidam in theatrum veniſſet ſpectatum ludos, in magno conſeſſu locus ei a ſuis civibus nusquam eſt datus. Quum autem ad Lacedaemoniorum legatos, qui ludis intererant, accediſſet 1), conſurrexere 2) omnes, et ſenem illum feſſum recepere 3), ſedemque ei inter ſe honoratiſſimo loco dederunt. Quod quum adſpexiſſet 4) populus, maximo plauſu alienae urbis verecundiam comprobavit. Ferunt tunc unum e Lacedaemoniis dixiſſe: Ergo Athenienſes, quid ſit rectum, ſciunt, ſed id facere negligunt.

1) accedere. 2) conſurgere. 3) recipere. 4) adſpicere.

49. Der vorwitzige Schuster.

Apelles, pictor egregius, perfecta opera proponebat in pergula transeuntibus, atque post ipsam tabulam latens, vitia, quae notarentur, auscultabat, vulgus severiorem se judicem existimans. Ferunt a sutore reprehensum esse vitium quoddam in crepidis. Apelles igitur emendavit. Postero die transiit idem sutor, et superbus emendatione cavillari coepit circa crus. Tum indignatus pictor prospexit*) eique denuntiavit ne supra crepidam sutor judicaret.

*) prospicere.

50. Warum zwei Ohren und nur ein Mund?

Zeno adolescentulo inepta multa loquenti, Idcirco, inquit, aures habemus duas et os unum, ut plura audiamus quam loquamur.

51. Wohl dem, der keine seiner Handlungen zu verheimlichen braucht.

Julii Drusi aedes pluribus ex partibus patebant vicinorum prospectui. Hoc incommodum faber lignarius, si quinque talenta ei darentur, se correcturum 1) pollicebatur, effecturumque 2), ne pars ulla esset exposita prospectui. Tum Drusus, Decem, inquit, dabo, si talem reddideris domum meam, ut non vicini tantum, sed omnes cives videre possint, quomodo in ea vivam.

1) corrigere. 2) efficere.

52. Blödigkeit.

Imperator Augustus, quum ei quidam libellum trepidus offerret, et modo proferret manum, modo retraheret, *Putasne*, inquit, *te assem elephanto dare?*

53. Eigenschaften eines Richters.

Thebis Aegyptiacis cernebantur simulacra judicum sine manibus, et praesidis eorum, oculos in terram defixos*) habentis. Quo significabatur, eos, qui jus dicunt, nec donis nec conspectu reorum moveri oportere.

*) defigere.

54. Das Gericht des Areopagus.

Athenis erat sanctissimum et severissimum consilium 1) Areopagus. Ibi, ne reorum miserando adspectu judices commoverentur, ipsa nocte, nullis admotis 2) luminibus, judicia exercebant, summoque silentio sententiam tabella dabant, ita ut alter alterius sententiam ignoraret. — Hi Areopagitae damnaverunt aliquando puerum, qui coturnicum oculos eruere solitus erat, judicantes, id signum esse perniciosissimae mentis, multisque malo futurae 3), si adoleviſſet 4). — Ab iisdem diligentissime inquiri solebat, quid quisque Athenienſium ageret, aut quonam quaestu sustentaret vitam, ut homines honeste viverent, memores vitae rationem reddendam esse.

1) Gerichtskollegium, 2) admovere. 3) esse malo, zum Unglück gereichen. 4) adolescere.

55. Strafe eines ungerechten Richters.

Sisamnem, unum e Persarum judicibus, quod pecunia accepta injuste judicasset, rex Cambyses morte plecti jussit: interemtique 1) detracta pelle contexit 2) tribunal, in quo ille sederat. Tum filium ejus Otanem ibidem sedere judicem voluit, admonuitque, ut nunquam paternae culpae ac poenae oblivisceretur. Severior postea Artaxerxes, Persarum rex, in quosdam malos judices fuit. Nam vivis pelles detrahi jussit, iisque aliorum judicum subsellia insterni, ut semper ante oculos haberent recens exemplum justitiae non impune violatae.

1) interimere. 2) contegere.

56. Cimons Freigebigkeit.

Cimon, Athenienſium imperator, fuit tanta liberalitate, ut, quum compluribus locis praedia hortosque haberet, nunquam in eis custodem imposuerit fructus servandi gratia, ne quis impediretur, quo minus ejus rebus, quibus quisque vellet, frueretur. Semper eum pedisequi cum nummis sunt secuti, ut, si quis opis ejus indigeret, haberet, quod statim daret, ne differendo videretur negare. Saepe quum pauperem aliquem videret minus bene vestitum, suum amiculum dedit. Quotidie sic coena ei coquebatur, ut, quos invocatos vidisset in foro, omnes

de-

devocaret: quod facere nullum diem praetermittebat. Multos locupletavit: complures pauperes mortuos, qui, unde 1) efferrentur, non reliquiſſent, ſuo ſumtu extulit 2). Sic ſe gerendo, minime eſt mirandum, ſi et vita ejus ſecura fuit et mors omnibus acerba.

1) d. i. kein Vermögen, wovon die Begräbniskoſten genommen werden konnten. 2) efferre.

57. Vortreflicher Charakter des Epaminondas.

Epaminondas, Thebanorum dux, erat modeſtus, prudens, gravis, temporibus ſapienter utens, peritus belli, fortis manu, animo maximo, adeo veritatis diligens, ut ne joco quidem mentiretur. Idem continens, clemens, patiensque admirandum in modum: non ſolum populi, ſed etiam amicorum ferens injurias: inprimisque commiſſa celans (quod interdum non minus prodeſt, quam diſerte dicere); ſtudioſus audiendi. Ex hoc enim facillime diſci arbitrabatur. Itaque quum in circulum veniſſet, in quo aut de republica disputaretur, aut de philoſophia ſermo haberetur; nunquam inde prius diſceſſit 1), quam ad finem ſermo eſſet adductus. Paupertatem adeo facile perpeſſus 2) eſt, ut de republica nihil praeter gloriam ceperit 3). Amicorum facultatibus nunquam ad ſuum commodum, ſed ad alios ſublevandos ſaepe ſic uſus eſt 4), ut poſſit judicari, omnia ei cum amicis fuiſſe communia. Nam quum aut civium ſuorum aliquis ab hoſtibus eſſet captus, aut filia amici propter paupertatem collocari non poſſet: amicorum concilium habebat, et quantum quisque daret, pro cujusque facultatibus, imperabat.

1) discedere. 2) perpeti. 3) capere. 4) uti.

58. Phocions Genügſamkeit.

Phocion Athenienſis, integritatis vitae magnam famam conſecutus 1), cognomine *Bonus* eſt appellatus. Fuit enim perpetuo pauper, quum ditiſſimus eſſe poſſet propter frequentes delatos 2) honores, poteſtatesque ſummas, quae ei a populo dabantur. Hic quum a rege Philippo munera magnae pecuniae repudiaret, legatique hortarentur accipere, ſimulque admonerent, ſi ipſe his facile careret, liberis tamen ſuis proſpiceret, quibus difficile

ficile eſſet, in ſumma paupertate tantam paternam tueri gloriam: his ille, Si mei ſimiles erunt, idem hic, inquit, agellus illos alet, qui me ad hanc dignitatem perduxit; ſin diſſimiles ſunt futuri, nolo meis impenſis illorum ali augerique luxuriam.

1) conſequi. 2) deferre.

59. Was du ſelbſt thun kannſt, erwarte nicht lange von andern.

Aeſopus ille e Phrygia fabulator haud immerito ſapiens exiſtimatus eſt. Multa enim utilia fabulis monuit eaque in animos audientium cum quadam eorum voluptate induxit. Velut haec ejus fabula de aviculae nidulo lepide ac jucunde monet, ſpem rerum, quas efficere quis poſſit, haud unquam in alio, ſed in ſemet ipſo habendam. Avicula, inquit, eſt parva. Nomen eſt caſſita. Habitat nidulaturque in ſegetibus, et pulli eo fere tempore plumant, quum inſtat meſſis. Ea caſſita nidum ſuum congeſſerat 1) in ſementes tempeſtiviores. Propterea frumentis flaveſcentibus pulli etiam tunc 2) involucres erant. Quum igitur ipſa iret cibum pullis quaeſitum 3), monet eos, ut, ſi quid interea novi fieret dicereturve, animadverterent, idque ſibi, ubi rediſſet, nuntiarent. Poſtea dominus ſegetum illarum filium adoleſcentem vocat, et, Videsne, inquit, ſegetem ematuriſſe et manus meſſorum jam exſpectare? Idcirco cras, ubi primum diluculabit, fac 4) amicos adeas 5), et roges, ut veniant et in meſſe hac nos adjuvent. Haec ubi ille dixit, diceſſit. Atque ubi rediit caſſita, pulli trepiduli circumſtrepunt orantque matrem, ut ſtatim properet, atque alium in locum ſeſe aſportet: nam dominus, inquiunt, miſit filium, qui amicos rogaret, ut luce oriente veniant et metant. Mater jubet eos bono animo eſſe; Si enim dominus, inquit, meſſem ad amicos rejicit 6), cras ſeges non metetur, neque neceſſe eſt, ut jam hodie vos auferam. Die igitur poſtero mater in pabulum volat. Dominus quos rogaverat, opperitur. Sol fervet, et fit nihil: amici nulli aderant. Tum ille rurſus ad filium, Amici iſti, inquit, ceſſatores ſunt. Eamus 7) potius et cognatos affinesque et vicinos noſtros oremus, ut adſint cras in tempore ad metendum. Itidem hoc pulli pavefacti matri nuntiant. Mater hortatur, ut tum quoque

que sine metu ac sine cura sint; cognatos affinesque nullos fere tam esse obsequibiles, ut ad laborem capessendum nihil cunctentur, et statim dicto obediant. Vos modo, inquit, advertite, si quid denuo dicetur. Alia luce orta 8) avis in pastum profecta est 9). Cognati et affines non aderant. Ad postremum igitur dominus filio, Valeant, inquit, amici 10) cum propinquis. Affer prima luce falces duas: unam egomet mihi capiam et tu tibi capies alteram, et frumentum nosmet ipsi manibus nostris cras metemus. Id ubi dixisse dominum mater ex pullis audivit, Tempus, inquit, est cedendi et abeundi: fiet nunc sine dubio, quod futurum dixit. Nunc enim in ipso vertitur 11). — Atque ita cassita nidum alio transportavit. Seges a domino demessa 12) est.

1) congerere. 2) etiam tum oder tunc noch. 3) quaerere. 4) facere. Mache d. h hier: Meinst nicht, denke dran. 5) adire. 6) wenn er die Ernte auf seine Freunde ankommen läßt. 7) ire. 8) oriri. 9) proficisci. 10) die Freunde mögen reisen! 11) nun kömmt es auf ihn selbst an. 12) demetere.

60. Die böse Frau.

Xanthippe, Socratis philosophi uxor, morosa admodum fuisse fertur et jurgiosa. Alcibiades demiratus illius intemperies in maritum, interrogavit Socratem, quaenam ratio esset, cur mulierem tam acerbam domo non exigeret. Quoniam, inquit Socrates, dum illam domi talem perpetior, insuesco et exerceor, ut ceterorum quoque foris petulantiam et injuriam facilius feram.

61. Die sibyllinischen Bücher.

Anus incognita ad Tarquinium Superbum, septimum et ultimum Romae regem, venit, novem libros ferens, quos esse dicebat divina oracula: eos velle se venundare. Tarquinius pretium percontatus est: mulier nimium atque immensum popposcit 1). Rex, quasi anus aetate desiperet, derisit 2). Tum illa foculum coram cum igni apponit, tres libros ex novem deurit, et an reliquos sex eodem pretio emere vellet, regem interrogavit. Tarquinius id multo magis risit dixitque, anum jam procul dubio delirare. Mulier ibidem statim tres alios libros exussit 3), atque id ipsum denuo placide rogat, ut tres reliquos eodem pretio emat. Tarquinius jam serius atque attenten-

feritior ſit; eam conſtantiam conſidentiamque non contemnendam eſſe intelligit: libros tres reliquos mercatur nihilo minore pretio, quam quod erat petitum pro omnibus. Eam mulierem tunc a Tarquinio digreſſam 4) poſtea nusquam viſam eſſe ferunt. Libri tres in ſacrarium conditi Sibyllini appellati. Ad eos, quaſi ad oraculum, ſacerdotes quidam adibant, quoties Romani deos publice conſulendos eſſe cenſebant.

1) poſcere. 2) deridere. 3) exurere. 4) digredi.

62. Strafe iſt nicht immer Beweis des Zorns.

Plutarchus ſervo ſuo, nequam homini et contumaci, ſed erudito et in libris philoſophorum verſato tunicam detrahi, ob neſcio quod delictum, caedique eum loro juſſit. Coeperat verberari, et obloquebatur, ſe non meruiſſe, ut vapularet; nihil mali, nihil ſceleris admiſiſſe. Poſtremo vociferari inter vapulandum incipit: non ita facere Plutarchum, ut deceret philoſophum: iraſci turpe eſſe: ſaepe eum de malo iracundiae diſſertaviſſe: librum quoque pulcherrimum ea de re conſcripſiſſe: iis omnibus, quae in eo libro ſcripta ſint, nequaquam convenire, quod nunc tam iratus plurimis plagis ſe mulcaret. Tum Plutarchus lente et leniter, Quid, verbero, inquit? Num ego tibi nunc iraſci videor? ex vultune meo, an ex voce, an ex colore, an etiam ex verbis intelligis, me ira correptum 1) eſſe? Mihi neque oculi, opinor, truces ſunt, neque os turbidum, neque immaniter clamo, neque trepido, neque ſpuma aut rubore iram prodo: neque pudenda dico aut poenitenda. Haec enim omnia, ſi ignoras, ſigna eſſe irae ſolent. — Et ſimul ad eum, qui caedebat, converſus 2), Interim, inquit, dum ego atque hic diſputamus, hoc tu age 3).

1) corripere. 2) convertere. 3) er ſollte nehmlich fortfahren zu ſchlagen.

63. Das berühmte Pferd.

Equus Alexandri regis Bucephalus nominabatur. Emtus 1) erat talentis tredecim, et regi Philippo, patri Alexandri, donatus. In hoc equo dignum memoria viſum, quod, ubi ornatus erat armatusque ad proelium, nunquam inſcendi ſeſe ab alio, niſi a rege, paſſus 2) eſt.

Quum

Quum in eo insidens Alexander bello Indico et facinora faciens fortia, in hostium cuneum non satis cautus irruisset, conjectis undique in Alexandrum telis, vulneribus acte in cervice atque in latere equus perfossus est 3): moribundus tamen ac prope jam exsanguis e mediis hostibus regem vivacissimo cursu retulit; atque, ubi eum extra tela extulerat, illico concidit, et quasi cum solatio, quod dominus superstes esset, animam exspiravit. Tum rex Alexander, parta 4) ejus belli victoria, oppidum in iisdem locis condidit, atque ob equi honores Bucephalon appellavit.

1) emere. 2) pati. 3) perfodere. 4) parere.

64. Die reiche Beute.

Hannibal, Karthagine expulsus 1), apud regem Syriae Antiochum commorabatur. Ostendebat ei aliquando Antiochus in campo copias ingentes, quas bellum populo Romano facturus comparaverat: exhibebatque exercitum insignibus argenteis et aureis ornatum. Inducebat etiam currus cum falcibus 2), et elephantos cum turribus; equitatumque frenis, ephippiis, monilibus, phaleris praefulgentem. Atque ibi rex contemplatione tanti ac tam ornati exercitus gloriabundus Hannibalem adspicit, et, Putasne, inquit, conferri posse hunc exercitum cum Romano, ac satis esse credis Romanis haec omnia? Tum Hannibal eludens ignaviam imbelliamque militum eius pretiose armatorum, Satis plane, inquit, esse credo Romanis haec omnia, etiamsi avarissimi sint. Nihil neque tam lepide neque tam acerbe dici potest. Rex de numero exercitus quaesierat et an par futurus esset Romanis: respondit Hannibal de praeda.

1) expellere. 2) Streitwagen mit hervorstehenden Sicheln auf beiden Seiten, um, wenn die auf dem Wagen befindlichen Krieger unter das feindliche Heer hineinfuhren, auch durch die Sicheln eine Verwüstung anzurichten.

65. Der Eidbrüchige.

Jusjurandum apud Romanos inviolate sancteque servatum est. Post proelium Cannense 1) Hannibal, Karthaginiensium imperator, ex captivis Romanis electos 2) decem Romam misit 3), mandavitque eis, ut, si populo Romano videretur, permutatio fieret captivorum. Hos

prius-

priusquam proficiſcerentur, jurare coëgit 4), redituros ſe eſſe in caſtra Punica, ſi Romani captivos non permutarent. Veniunt Romam decem captivi. Mandatum Poeni imperatoris in ſenatu exponunt. Permutatio ſenatui non placuit. Parentes, cognati, affinesque captivorum amplexi eos, ne ad hoſtes redire vellent, orabant. Tum octo ex iis reſponderunt, ſe vinctos 5) eſſe jurejurando, ſtatimque ad Hannibalem profecti 6) ſunt. Duo reliqui Romae manſerunt 7), ac liberatos ſe eſſe jurejurando dicebant, quoniam, quum egreſſi 8) caſtris hoſtium fuiſſent, regreſſi eſſent eodem die, tanquam ſi aliquid obliti 9) eſſent, atque ita jurejurando ſatisfeciſſent 10), quo promiſerant, ſe redituros eſſe. Haec eorum fraudulenta calliditas tam turpis exiſtimata eſt, ut contemti 11) vulgo ſint, cenſoresque eos poſtea omnibus damnis et ignominiis affecerint, quoniam non feciſſent, quod ſe facturos juraverant.

1) Die Schlacht bei Cannä in Italien, wo Hannibal im 2ten Punischen Kriege die Römer schlug. 2) eligere. 3) mittere. 4) cogere. 5) vincire. 6) proficiſci. 7) manere. 8) egredi. 9) obliviſci. 10) ſatisfacere. 11) contemnere.

66. Außerordentliche Sprachkenntnis.

Mithridates, Ponti atque Bithyniae rex inclutus, qui a Cn. Pompejo bello ſuperatus eſt, quinque et viginti gentium, quas ſub ditione habuit, linguas percalluit, cum earumque omnium gentium viris haud unquam per interpretem collocutus eſt, ſed cum unoquoque lingua ipſius non minus ſcite, quam ſi gentilis ejus eſſet, locutus eſt.

67. Handgreifliche Erklärung einer Sonnenfinſternis.

Pericles, cum claſſe Athenienſium ad bellum profecturus 1), triremem jam conſcenderat. Eo ipſo tempore forte defecit ſol. Quumque tenebrae coelo obductae eſſent, terror, ut prodigio oblato 2) magno inceſſit omnes. Gubernatorem autem Pericles trepidum et ſtupentem cernens, chlamydem objecit 3) oculis ejus, et ita tectum 4) interrogavit, num quid horrendi id eſſet aut calamitatem aliquam portenderet. Negavit ille. Tum Pericles,

Quid, inquit, inter hoc et illud intereſt, niſi quod illud, quod coelum caligine texit, grandius chlamyde eſt?

1) proficiſci. 2) offerre. 3) objicere. 4) tegere.

68. Alexanders Freigebigkeit.

Alexander Magnus admodum erat comis atque liberalis. Gregarius quidam miles in Macedonum exercitu mulum agebat auro regio onuſtum. Deteſſo jumento ſarcinam ipſe in humeros ſublatam 1) portabat. Vidit rex onere oppreſſum 2), ac re intellecta, quum ille onus depoſiturus 3) eſſet: Ne defatigeris, inquit, ſed abſolve reliquum itineris, atque in tentorium tuum hoc defer 4).

1) tollere. 2) opprimere. 3) deponere. 4) deferre.

69. Wer iſt glücklich?

Quum eſſet ex Socrate quaeſitum 1), Archelaum regem, Perdiccae filium, qui tum fortunatiſſimus habebatur, nonne beatum putaret: *Haud ſcio*, inquit; *nunquam enim cum eo collocutus ſum.* — Ain' tu 2)? An tu aliter id ſcire non potes? — *Nullo modo.* — Tu igitur ne de Perſarum quidem rege magno potes dicere, beatusne ſit? — *An ego poſſim, quum ignorem, quam ſit doctus, quam vir bonus?* — Quid? tu in eo ſitam vitam beatam putas? — *Ita prorſus exiſtimo, bonos eſſe beatos, improbos vero miſeros.* — Miſer ergo Archelaus? — *Certe, ſi injuſtus.*

1) quaerere. 2) Für aisne tu? Sagſt du das? d. h. Was ſagſt du?

70. Sprich nicht von Dingen, die du nicht verſtehſt; am wenigſten vor ſolchen, die ſie verſtehn.

Quum Hannibal, Karthagine expulſus 1), Epheſum veniſſet exul, et invitatus eſſet ab hoſpitibus ſuis, ut Phormionem philoſophum, ſi vellet, audiret, quumque ſe velle dixiſſet; locutus eſſe dicitur homo copioſus 2) aliquot horas de imperatoris officio et de omni re militari. Tum, quum ceteri, qui illum audierant, vehementer eſſent delectati, quaerebant ab Hannibale, quidnam ipſe de illo philoſopho judicaret. Hic Poenus libere reſpondiſſe

disse fertur, multos se deliros senes saepe vidisse; sed qui magis quam Phormio deliraret, vidisse neminem.

1) expellere. 2) nehmlich Phormio.

71. Heroismus.

Quum Epaminondas vicisset 1) Lacedaemonios apud Mantineam, simulque ipse gravi vulnere exanimari se videret, quaesivit 2), ut primum 3) dispexit 4) salvusne esset cylpeus? Quum salvum esse flentes sui respondissent, rogavit, essentne fusi 5) hostes? Quumque id, quodque ut cupiebat, audivisset, evelli jussit eam, qua erat transfixus, hastam. Ita multo sanguine profuso 6) in laetitia et in victoria est mortuus.

1) vincere. 2) quaerere. 3) sobald. 4) dispicere. 5) fundere. 6) profundere (nachdem er viel Blut verloren).

72. Was ist der Mensch?

Quum Plato philosophus hominem ita definivisset: Homo est animal bipes implume, ejusque discipulis placuisset haec definitio; Diogenes gallum gallinaceum, cui pennas evellerat, in scholam Platonis invexit*), dicens: Ecce hominem Platonis!

*) invehere.

73. Die Schmarotzer.

Muribus ad Diogenis mensam subrepentibus, En, inquit, Diogenes quoque parasitos alit.

74. Seltenheit der Menschen.

Lucernam accensam circumferens Diogenes ambulabat in foro clarissima luce, quaerenti similis. Rogantibus, quid ageret, *Hominem*, inquit, *quaero*. Quo dicto vituperabat publicos civitatis mores, in qua vix quisquam dignus esset hominis nomine.

75. Der ungeschickte Schütze.

Animadvertens quendam imperite jaculantem, proxime scopum confedit Diogenes, et quum ex eo quaereretur, cur id faceret: *Ne forte*, inquit, *ille me feri-*

76. Die kleine Stadt.

Quum Myndum veniſſet Diogenes, quae urbs admodum parva erat, ſed magnis atque magnificis portis ornata, exclamavit: Cives Myndii, portas claudite, ne urbs veſtra egrediatur.

77. Der entlaufene Sklave.

Quum unicus Diogenis ſervus aufugiſſet, ſuadebant omnes, ut eum quaereret. Non faciam, inquit. Ridiculum eſſet, quum ille ſine me vivere poſſit, me ſine eo vivere non poſſe.

78. Der herrſchende Sklave.

Quum in inſulam Aeginam navigaret Diogenes, a piratis captus eſt et in Cretam deductus ibique venundatus. Praecone autem interrogante, quid calleret, reſpondit: *Hominibus imperare;* ſimulque digito monſtravit Corinthium quendam, nomine Xeniadem magnifico cultu exornatum, et, *Huic*, inquit, *me vende; hic enim domino indiget.* Emit igitur illum Xeniades, et ſecum ductum filiis praeceptorem dedit, et toti domui praefecit. In hoc munere ita ſe geſſit*), ut Xeniades ubique diceret: Bonus genius domum meam ingreſſus eſt.

*) gerere.

79. Der weggeworfene Becher.

Diogenes ubique ſecum ferre poculum ligneum ſolebat, quo aquam ſibi e fonte aut fluvio hauriret et biberet. Sed quum videret aliquando puerum manibus aquam ſibi haurientem, abjiciens poculum, Apage, inquit. Quid mihi opus eſt te? Carere te poſſum; nam manus idem mihi officium in poſterum praeſtabunt.

80. Diogenes und Alexander.

In Iſthmum convenerant Graeci, ut bellum contra Perſas decernerent, et Alexandrum, Macedoniae regem, ducem in hoc bello conſtituerunt. Confluebant ad Alexandrum omnes viri celebriores ſalutantes ac gratulantes. Solus deerat Diogenes, qui tum apud Corinthum 1) degebat,

gebat, Alexandrum nihil curans. Qui quum satis diu eum exspectasset, tandem, ut hominem cognosceret, ipse ad illum cum comitibus profectus est 2). Invenit sub dio apricantem. Tum autem paullulum se allevavit, quum tanta hominum caterva accederet, et Alexandrum adspexit. Comiter eum salutat Alexander et hortatur, ut aliquid sibi experat. At Diogenes: Hoc unum te rogo, ut e sole paullisper recedas. — Obstupuit 3) Alexander viri omnia contemnentis animo, et, quum comites eum abeuntes deriderent, dixit: Ego vero, nisi Alexander essem, sane Diogenes esse vellem.

1) Korinth lag eben auf dem Isthmus. 2) proficisci. 3) obstupescere.

81. Alcibiades Hund.

Erat Alcibiadi canis inusitata magnitudine et specie, quem septuaginta minis emerat. Huic caudam perpulchram detruncavit. Quum objurgarent eum familiares dicerentque, vulgus hac de re loqui ipsumque vituperare, subridens, Fit igitur, inquit, quod volui; volui enim, Athenienses hac de re loqui, ne quid deterius de me loquerentur.

82. Grausame Belohnung einer grausamen Erfindung.

Perillus, artifex ingeniosus, quum Agrigentum venisset, ut placeret Phalaridi, civitatis hujus tyranno, ex aere taurum artificiosissimum fabricavit, in cuius latere januam posuit, ut, quum inclusus aliquis subjectis ignibus torqueretur, mugitum, non hominis vocem, videretur emittere. Hunc taurum tyranno, quem novis hominum tormentis delectari sciebat, obtulit, et praemium inventionis petiit. At tyrannus ipsum primum includi jussit in tauro atque comburi.

83. Treue eines Hundes.

Pyrrhus rex in itinere 1) incidit in canem, qui interfecti hominis corpus custodiebat. Quum audiisset, eum jam tres dies cibi expertem assidere, nec a cadavere discedere; hominem jussit humari, canem vero secum duci

atque curari diligenter. Paucis poſt diebus militum luſtratio habetur. Tranſeunt ſinguli ſedente rege. Aderat canis. Is, quum antea quietus et tacitus fuiſſet, ſimulac vidit domini ſui percuſſores transire, procurrit furens eosque allatravit, ſubinde ſe ad Pyrrhum obvertens, ita quidem, ut non modo rex, ſed omnes, qui aderant, ſuſpicionem de iis conciperent. Ergo comprehenſi et examinati, levibus quibusdam ſignis aliunde accedentibus, faſſi 2) homicidium poenas dederunt.

1) iter. 2) fateri.

84. Zu grauſam beſtrafte Vorſchnelligkeit.

Seleucus, Syriae rex, in pugna adverſus Galatas omnibus copiis amiſſis, abjecto diademate, eques cum tribus vel quatuor comitibus profugit. Quum diu per devia vagatus eſſet jamque de deverticulo deſperaret, tandem ad caſam aliquam pervenit, ac, quum forte in dominum incidiſſet, panem et aquam petiit. Ille non haec modo, ſed quae praeterea ruri aderant, liberaliter comiterque praebuit. Quumque faciem regis agnoviſſet 1), non continuit gaudium nec diſſimulationem regis latere cupientis adjuvit, ſed, quum in viam eum deduxiſſet, discedens, Vale, inquit, rex Seleuce. Tum rex, porrecta 2) dextra eum ad ſe trahens, velut oſculaturus, uni comitum nutu praecepit, ut gladio cervicem hominis praecideret. Hic ſi tacuiſſet, et ſe aliquantulum repreſſiſſet 3), paullo poſt a rege rurſus florente majus fortaſſe pro ſilentio, quam pro hoſpitalitate praemium accepiſſet.

1) agnoſcere. 2) porrigere. 3) reprimere. (an ſich halten.)

85. Der allzu gehorſame Bediente.

P. Piſo orator, ne interpellaretur, ſervis praeceperat, ut tantum ad interrogata reſponderent, et nihil praeterea dicerent. Evenit, ut Clodium, qui tum magiſtratum gerebat, ad convivium invitari juberet. Hora coenae inſtabat. Aderant ceteri convivae omnes, ſolus exſpectabatur Clodius. Piſo ſervum, qui convivas invitare ſolebat, aliquoties emiſit 1) viſum 2), an veniret. Veſpere iam facto quum adventus ejus deſperaretur, Piſo ſervo, Dic, inquit, an forte non invitaſti Clodium? — *Invitavi* reſpondit. — Cur ergo non venit? — *Quia venturum* 3)

ſo

se nagavit. — Cur id non ſtatim dixiſti? — *Quia de eo non ſum abs te interrogatus.*

1) emittere. 2) videre. 3) venire.

86. Sokrates Gelaſſenheit.

Socratem quum in via neſcio quis per laſciviam calcitraſſet, admirante quodam, quod id tam patienter ferret, Quid? inquit; ſi me aſinus calce petiviſſet, an illum in jus vocarem?

87. Der grüßende Rabe.

Poſt Actiacam victoriam 1) Auguſto occurrit aliquis inter gratulantes corvum tenens, quem haec dicere inſtituerat: *Ave Cæſar, victor, imperator.* Miratus Cæſar officioſam avem viginti millibus nummorum 2) emit. Salutatus ſimiliter a pſittaco emi eum juſſit. Idem miratus in pica hanc quoque emit. Exempla haec ſutorem pauperem permoverunt, ut corvum inſtitueret ad parem ſalutationem. Is ſaepe ad avem non reſpondentem dicere ſolebat: *Oleum et operam perdidi* 3). Tandem corvus ſalutationem dicere coepit. Tum Auguſto obtulit 4) avem. Qui quum audiret corvi ſalutationem, *Satis*, inquit, *domi ſalutatorum talium habeo.* At corvus appoſite addidit: *Oleum et operam perdidi.* Riſit 5) Auguſtus, emique avem juſſit, quanti nullam adhuc emerat.

1) der Sieg bei Aktium über den Antonius. 2) nehmlich 20000 Seſterzien, d. i. ungefähr eben ſo viel Groſchen. 3) d. i. ich habe Koſten und Arbeit verlohren. 4) offerre. 5) ridere.

88. Die beiden Maler.

Apelles et Protogenes celeberrimi aetatis ſuae pictores fuere. Protogenes Rhodi vivebat: quo quum Apelles adnavigaſſet, avidus cognoſcendi opera Protogenis, fama tantum ſibi cogniti, continuo officinam ejus petiit. Aberat ipſe, ſed tabulam amplae magnitudinis in machina 1) aptatam picturae anus una cuſtodiebat. Haec Protogenem foris eſſe reſpondit: interrogavit, a quo ipſum quaeſitum 2) diceret. Ab hoc, inquit Apelles; arreptoque 3) penicillo lineam ex colore duxit ſummae tenuitatis per tabulam. Reverſo 4) Protogeni, quae geſta erant 5), anus indicavit. Artifex, protinus ſubtilitatem contemplatus,

dixit: Certe Apelles adfuit 6), non enim alius tam ſubtile opus perficere potuit. Tum ipſe alio colore tenuiorem lineam in illa ipſa duxit, et abiens praecepit, ſi rediſſet ille, oſtenderet, adjiceretque, hunc eſſe, quem quaereret. Atque ita evenit. Revertitur enim Apelles, ſed vinci erubeſcens, tertio colore lineas ſecuit 7), nullum amplius locum relinquens ſubtiliori lineae. At Protogenes, victum 8) ſe confeſſus 9), in portum devolavit, hoſpitem quaerens.

1) auf der Staffelei. 2) quaerere. 3) arripere. 4) reverti. 5) gerere. (was vorgefallen.) 6) adeſſe. 7) ſecare. 8) vincere. 9) confiteri.

89. Der Maler und der König.

Apelles Alexandro Magno propter et artem et comitatem gratiſſimus fuit. Quare rex frequenter in ejus officinam ventitabat, et ab alio pingi ſe vetuerat 1) edicto. Quum aliquando in officina imperite multa diſſereret de arte pingendi deque coloribus, ſilentium ei comiter ſuaſit 2) Apelles, rideri eum dicens a pueris, qui colores tererent. Tantum ei erat auctoritatis apud regem alioquin iracundum.

1) vetare. 2) ſuadere.

90. Der abgezeichnete Betrüger.

Apelli in comitatu Alexandri gratia non fuerat cum Ptolemaeo. Qui quum poſt mortem Alexandri rex Aegypti factus eſſet, Apelles in navigatione vi tempeſtatis Alexandriam expulſus 1) eſt. Tum ſubornarunt aemuli ejus 2), qui eum regis nomine ad coenam invitaret. Apelles miratur, ab inimico ſe invitari: venit tamen ad coenam. Indignatur Ptolemaeus. Quid vis? inquit. Quis te invitavit? Apelles quum nomen vocatoris dicere non poſſet, arrepto carbone exſtincto e foculo, imaginem ejus in pariete delineavit, ita ut protinus rex ex inchoata imagine vultum fraudatoris agnoſceret.

1) expellere. (er ward verſchlagen.) 2) ſc. aliquem.

91. Das natürliche Gemälde.

Fuerunt olim duo nobiles pictores, alter Zeuxis, alter Parrhaſius appellatus. Hi aliquando de arte certarunt.

Zeu-

Zeuxis uvas pinxerat, atque sic erat imitatus naturae veritatem, ut aves ad tabulam advolarent. Tum Parrhasius tabulam attulit, in qua linteum pinxerat. Zeuxis deceptus verum esse linteum putavit, sub quo pictura occultaretur. Quum igitur diutius morari videretur Parrhasius, Zeuxis flagitabat, ut remoto 1) tandem linteo ostenderet picturam Parrhasius. Tum intellecto errore palmam Parrhasio detulit ingenuo pudore, quoniam ipse aves fefellisset 2), Parrhasius autem se artificem.

Postea rursus Zeuxis pinxit puerum uvas ferentem. Ad quas quum advolasset avis, processit 3) iratus operi et dixit: Uvas melius pinxi, quam puerum. Nam, si et hanc picturae partem consummassem, avis timere debuerat.

1) removere. 2) fallere. 3) procedere.

92. Der Ochsendieb.

Hercules aliquando ex Hispania, ubi praedatus erat regis Geryonis boves eximia specie, in Italiam venit. Boves illos prae se agens Tiberim fluvium nando trajecit, et prope eum loco herbido, ut quiete et pabulo laeto reficeret boves, quum et ipse fessus esset via, procubuit 1). Ibi quum eum sopor oppressisset 2), pastor, accola ejus loci, nomine Cacus, ferox viribus, captus 3) pulchritudine boum, avertere eam praedam concupivit 4). Sensit autem, si armentum in speluncam compulisset 5), ipsa vestigia quaerentem dominum eo deductura esse. Itaque aversos 6) boves caudis in speluncam traxit. Hercules ad primam auroram somno excitatus quum gregem perlustrasset oculis, et partem abesse numero sensisset, pergit ad proximam speluncam, si forte eo vistigia ferrent. Quae ubi omnia foras versa vidit, nec in partem aliam ferre, confusus atque incertus animi ex loco infesto agere porro armentum coepit. Inde quum actae 7) boves quaedam desiderio relictarum 8) mugissent, reddita est e spelunca inclusarum 9) boum vox. Tum Hercules rediit, et quum eum vadentem ad speluncam Cacus vi prohibere conatus esset, clava Herculis ictus morte occubuit 10).

1) procumbere. 2) opprimere. 3) capere (angelockt). 4) concupiscere. 5) compellere. 6) avertere (die rückwärts gestellten). 7) agere. 8) relinquere. 9) includere. 10) occumbere.

93. Der dankbare Löwe.

Romae aliquando venationis ampliſſimae pugna 1) populo dabatur. Multae ibi erant ſaevientes ferae inviſitata aut forma aut ferocia. Sed praeter alia omnia leonum immanitas admirationi fuit, praeterquè omnes ceteros unius. Is unus leo corporis vaſtitudine terrificoque fremitu et comis fluctuantibus animos oculosque omnium in ſeſe convertit. Introductus erat inter complures alios ad pugnam beſtiarum ſervus viri conſularis. Ei ſervo Androclus nomen fuit. Hunc ille leo ubi vidit procul, repente quaſi admirans ſtetit, ac deinde ſenſim atque placide tanquam noſcitabundus ad hominem accedit; tum caudam more atque ritu adulantium canum blande movet, hominisque ſeſe corpori adjungit, cruraque ejus et manus, prope jam exanimati metu, lingua leniter demulcet. Androclus inter illa tam atrocis ferae blandimenta amiſſum animum recuperat: paullatim oculos ad contuendum leonem refert. Tum quaſi mutua recognitione facta, laeti adſtiterunt et gratulabundi homo et leo. Ea re tam admirabili maximi populi clamores excitati ſunt, arceſſitusque a Caeſare Androclus interrogatus eſt, cur ille atrociſſimus leonum uni peperciſſet 2). Ibi Androclus rem mirificam narrat. Quum, inquit, dominus meus in provincia Africa proconſul eſſet, ego ibi iniquis ejus et quotidianis verberibus ad fugam ſum coactus 3): et ut mihi a domino, terrae illius praeſide, tutiores latebrae forent, in camporum et arenarum ſolitudines conceſſi, ac, ſi defuiſſet 4) cibus, conſilium fuit, mortem aliquo pacto quaerere. Tum ſole, inquit, medio flagrante ſpecum quandam nactus remotam latebroſamque, in eam me recondo. Neque multo poſt ad eandem ſpecum venit hic leo, debili uno et cruento pede, gemitus edens et murmura, dolorem cruciatumque vulneris ſignificantia. Primo quidem conſpectu advenientis leonis territus ſum et pavefactus. Sed poſtquam introgreſſus leo in habitaculum illud ſuum vidit me procul deliteſcentem, mitis et manſuetus acceſſit ac ſublatum 5) pedem oſtendere ac porrigere, quaſi opis petendae gratia, viſus eſt. Ibi ego ſtirpem ingentem, veſtigio pedis ejus haerentem, revelli, ſaniemque expreſſi 6), accuratiusque ſine magna jam formidine ficcavi penitus atque deterſi 7) cruorem. Ille tunc mea opera et medela levatus, pede in manibus

meis

meis posito recubuit 8) et quievit 9). Atque ex eo die triennium totum ego et leo in eadem specu eodemque victu viximus 10). Nam earum, quas venabatur, ferarum membra opimiora ad specum mihi suggerebat, quae ego, ignis copiam non habens, sole meridiano tosta 11) edebam. Sed ubi me vitae illius ferinae jam pertaesum est 12), leone in venatum profecto 13), reliqui 14) specum et viam ferme tridui permensus 15) a militibus visus apprehensusque sum, et ad dominum ex Africa Romam deductus. Is me statim capitis damnavit deditque ad bestias 16). Intelligo autem, hunc quoque leonem, me tunc separato, captum esse, et nunc gratiam mihi beneficii et medicinae referre. Haec dixit Androclus. Tum cunctis petentibus dimissus est et poena solutus 17), leoque ei suffragiis populi donatus. Postea Androclus et leo, loro tenui revinctus, urbe tota circum tabernas ibant; donabatur aere Androclus; floribus spargebatur leo; omnes fere obvii dicebant: Hic est leo hospes hominis, hic est homo medicus leonis.

1) ein sehr ansehnliches Thiergefecht. 2) parcere. 3) cogere. 4) deesse. 5) tollere. 6) exprimere. 8) detergere. 8) recumbere. 9) quiescere. 10) vivere. 11) torrere. 12) pertaedet. 13) proficisci. 14) relinquere. 15) permetiri (durchwandern.) 16) er verurtheilte mich zum Thiergefecht. 17) solvere.

IV.

Merkwürdigkeiten aus der Naturgeschichte.

1. Von den Körpern auf der Erde.

Corpora, quae in orbe terrarum conspicimus atque tangimus, aut sunt plantae, aut animalia, aut neutrum.

Tertii generis corpora aut fluida sunt, aut solida, quae dicuntur Fossilia. Fluidorum praecipua sunt aër et aqua.

Aether vocatur fluidorum omnium subtilissimum, quo compleri spatia mundi extra aërem nostrum creduntur.

Fossilia vel cremabilia sunt, vel salia, vel terrae et lapidum genera, vel metalla.

Ad fossilia, quae ignem et flammam concipiunt, refertur sulphur.

Ter-

Terrae plura ſunt genera e. g. argilloſa, calce mixta, item arena.

Lapidum alii duriores ſunt, ut ſilex, marmor; quorum qui duritie, ſplendore, pelluciditate, colorum pulchritudine ceteros vincunt, gemmae dicantur; alii friabiles, ut rubrica. Omnes autem e ſimplicioribus terrae generibus, multi etiam e ſalibus et metallis compoſiti ſunt. Et maximam quidem partem 1), quibus utimur, metalla ex ejusmodi lapidibus extrahuntur.

A Metallis olim quaſi-metallorum 2) appellatione diſtinguebantur ea, quae fabrili arte aegre poſſunt tractari, ut ſtibium, cadmia. Nunc verius metallis accenſentur e foſſilibus omnia, quae, quamvis opaciſſima, ſplendorem tamen externum habent, et magis minusve ductilia ſunt. Ex quibus ea, quae maxime in uſum hominum convertuntur, ſunt aurum, argentum, aes ſive cuprum, ferrum, ſtannum, plumbum. Et aurum quidem atque argentum ob puriorem ſplendorem, minusque obnoxium corruptioni, nobilia vocantur metalla. Metallorum leviſſimum lapide ponderoſiſſimo gravius eſt.

Plantarum materia aut lapidoſa eſt, aut cornea, aut lignoſa, aut ſtraminea, aut quaſi coriacea, aut piloſa, aut herboſa, aut viſcida. Partes plantarum praecipuae ſunt radix, truncus et rami, folia, gemmae, flores et fructus.

1) größtentheils. 2) Halbmetalle.

2. Vom Thierreich überhaupt.

1. Omnia animalia vita et ſenſu fruuntur, paucque generibus exceptis locum permutant. Quorum quae quatuor pedibus incedunt, ut bos, equus, ovis, canis et innumera alia, *quadrupedum* nomine inſigniri ſolent. Quum tamen in his aliam plane naturam habeant, quae vivos fetus pariunt, aliam, quae ova; commodior viſa eſt rerum naturalium peritis alia diviſio, quae nutritionem fetus, non pedes ſpectat. Itaque *mammoſorum* nomine maximam quadrupedum partem, et multas praeterea marinas belluas, ut phocas et omnia cete*), complectimur. Haec pullos lacte ex uberibus alunt, donec cibum ipſi ſibi parare poſſint. Ora omnium dentibus ſunt armata; corpora autem terrenorum, ut et nonnullorum e marinis, pelle ac pilis tecta ſunt.

*) cetus.

2. Quae

2. Quae binis tantum incedunt pedibus et plumis ſunt obducta, alisque, quibus per aërem feruntur, inſtructa, *aves* appellamus. Tales ſunt aquila, ciconia, multaeque aliae. Hae pariunt ova, e quibus pulli prodeunt. Roſtris praeterea ad cibum capiendum ſunt inſtructae.

3. *Piſcibus* pro pedibus datae ſunt pinnae, quarum beneficio in aquis natant: ſquamis ſunt obducti, ovula pariunt, ex quibus piſciculi excluſi ſtatim undas permeant, et alimenta ſibi idonea inveniunt. Piſces omnes branchiis non pulmonibus reſpirant; extra aquam cito pereunt.

4. *Amphibia* proprie vocantur, quae in aquis et in terra perinde vivunt. Sed quum ſic ea definientes diverſiſſimae naturae beſtias conjungere, ſimillimas ſegregare cogeremur: rectius hodie, nulla locorum ratione habita, amphibiorum nomine comprehendimus genera omnia, quae ſanguine rubro quidem, ſed frigido, praedita ſunt, perinde ut piſces, a quibus eo tantum diſtinguuntur, quod pulmonibus reſpirant. Eorum autem alia quatuor pedibus ad eundum et ad natandum aptis utuntur, ut ranae, lacertae, teſtudines. Alia vero pedibus omnino carent, ideoque ſerpunt, ut angues. Utrorumque plurima genera ovula ponunt, ex quibus fetus prodeunt.

5. *Inſecta* ſunt beſtiolae, duriuſcula et plerumque fragili cute veſtitae. Maxima eorum pars pluribus quam quatuor pedibus et praeterea ad volandum alis eſt praedita. Oriuntur ex ovulis, unde vermiculi primo exeunt, qui deinde in perfectiores papilionum, cicadarum, muſcarum formas mutati, corpora in tria ſegmenta caput, thoracem, abdomen, diſtincta habent.

6. *Vermium* corpus molle eſt pedibusque deſtitutum. Maxima pars ſupra terram aut in aqua tardo reptant gradu, dum ſe ipſos eundo contrahunt rurſusque extendunt, ut lumbrici et cochleae. Alia loeum mutare nequeunt, ut coralia, quorum lapidoſa, quibus inhaerent, domicilia ſcopulis aut fundo maris infixa ſunt. Aliorum nudum eſt corpus; aliis, ut cochleis conchyliisque, tegumento eſt*) dura teſta.

Praeter memoratas beſtiolas inſignis talium ſupereſt multitudo, quae aciem oculorum plane effugiunt.

*) dient zur Bedeckung.

3. Mannigfaltigkeit der Thiere.

Animantium in orbe terrarum magna varietas eſt. Terrenae ſunt aliae, partim aquatiles, aliae in utraque ſede viventes. Aliae ſunt quadrupedes, aliae bipedes, aliae multipedes, aliae pedibus carent. Omnibus fere certus motus eſt; vel ambulant enim et gradiuntur, vel ſaliunt, vel currunt, vel volant, vel nant, vel ſerpunt. Aliae nudis coriis tectae ſunt, aliae villis veſtitae, aliae pilo, aliae ſetis, aliae ſpinis, aliae cortice, aliae teſtis integuntur, aliae aſpera cute, aliae molli: pluma alias, alias ſquama videmus obductas; aliae cornibus armatae ſunt, aliae habent pennas, quibus aufugiunt. Cibum partim oris hiatu et dentibus ipſis capeſſunt, partim unguium tenacitate arripiunt, partim aduncitate roſtrorum. Aliae fugunt, aliae carpunt, aliae vorant, aliae mandunt. Atque etiam aliarum ea eſt humilitas, ut cibum terreſtrem roſtris facile contingant. Quae autem altiores ſunt, ut anſeres, ut cygni, ut grues, ut cameli, ut ſtruthiocameli, adjuvantur proceritate collorum; et maximum animalium terreſtrium elephantus, quia propter magnitudinem corporis difficiles aditus habet ad paſtum, proboſcide utitur vice manus At beſtiis, qua alius generis beſtiis veſcuntur, aut vires datae ſunt, aut celeritas: data et quibusdam etiam machinatio quaedam atque ſolertia, ut arandolis; quarum aliae quaſi rete texunt, et, ſi quid incidit*), arripiunt idque conſumunt.

*) wenn ihnen etwas nahe kommt.

4. Von den vierfüßigen Thieren überhaupt.

1. Pauca ſunt quadrupedia animalia, quae ova ponunt, e quibus pulli vel tepore matris incubantis vel ſolis calore exeluduntur. Ovipara haec quadrupedia *amphibiis* annumerantur, eorumque alii pedes habent breviſſimos, ita ut lentiſſime ambulent, quales ſunt teſtudines; alia habent longiores et celerius ambulant, e quo genere ſunt lacertae; alia pedes habent pro reliqua corporis menſura longiſſimos, et poſteriores anterioribus longiores, quo fit, ut ſalire poſſint, cujus generis ſunt ranae.

2. Quadrupedum pars longe maxima vivos pullos parit, et in *mammoſorum* numero habetur. In his omnibus fimi-

similis est structura, partium et viscerum, quibus ad vitam sustentandum utuntur.

3. Plurima quadrupedia *) dentes habent pro varietate ciborum, quibus aluntur, diversos E. c. carnivora acutos habent dentes, quibus praedam discepere possint. Cibos deglutiunt in ventriculum, qui eos concoquit. Inde in visceribus chylus conficitur, qui in venas transit, atque ita cum sanguine commistus nutriendo corpori inservit. Retrimenta cibi per alvum ejiciuntur.

4. Quadrupedia pro varia corporis forma variis armis instructa sunt, quibus se suosque tueri possint. Boves cornibus feriunt, equi calcibus pedum posteriorum. Elephantus rostro ac dentibus duobus longis prominentibus pugnat. Rostro prosternit hostem, dentibus configit, ac pedibus conterit. Quae vero mobiles ungues habent, ut leones, tigres, feles, his unguibus utuntur ad comprehendendam praedam; captam unguibus dilaniant, ac dentibus discerpunt. Canes, vulpes, lupi et alia ejusdem generis animalia dentibus mordent, hisque solis fere ad hostes propulsandos aut ad praedam capiendam utuntur. Simiae dentibus et unguibus pugnant. Pedibus etiam anterioribus, quibus pro manibus utuntur, lapides aliaque tela in hostes jaciunt. Quae corpora habent aculeis praedita, ea in globi seu pilae formam se contrahunt, ne laedi possint.

5. Nullum est quadrupes, quod non aliquam homini utilitatem praebeat. Tigrides, Lynces, Ursi, Alces, Castor, Vulpes aliaque multa, pelles nobis suppeditant. Nonnullis canum generibus utimur ad persequendos cervos, capreolos, lepores, quibus vescimur. Aliis utimur ad nostram custodiam, vel oblectationem. Equus, Elephas, Camelus ad onera portanda nati videntur; itemque Taurus, ut subdat collum jugo; Vacca, ut lac, Ovis, ut lanam praestet.

6. Non in omnibus regionibus omnia quadrupedum genera reperiuntur, sed genus unumquodque eam potissimum incolit terrae partem, quae alimenta, quibus illud utitur, abundantiora aut meliora suggerit. Sic Simiae, Elephantes, Rhinocerotes calidas incolunt regiones; Tarandis contra glacialem Lapponiae regionem naturae assigna-

*) Man wird leicht erkennen, daß unter diesem Namen, hier und im Verfolg, nach alter Art hauptsächlich die säugenden Landthiere verstanden werden.

ſignavit. Cameli arenoſa ferventiaque amant deſerta. Boves planitie, caprae praeruptis montibus, equi ſilvis apprime delectantur, et ſimilis eſt aliorum indoles.

7. Nullum quadrupedum genus adeo ferox eſt, quin vehementer amet prolem ſuam, eamque defendat. Omnia ſuo eam lacte nutriunt, donec venter ſolidiora recipere alimenta valeat. Quamdiu proles eſt tenera, diligenter eam cuſtodiunt, et ſi forte periclitatur, omni modo ab inſidiis atque vi tuentur.

5. Der Affe.

1. Simiarum genera caudis inter ſe deſtinguuntur; aliae enim caudas habent, aliae iis carent. Quae non habent ea genera hominis figurae ſimillima ſunt. Utrumque tamen genus paene perfectam hominis imitationem refert facie, naribus, auribus, palpebris 1), quas ſolae quadrupedum etiam in inferiore habent gena 2). Porro mammas in pectore habent et brachia, in manibus ungues, digitos, longioremque medium digitum. Pedibus paullum differunt. Sunt enim ut manus praelongi, et veſtigium palmae 3) ſimile faciunt. Pollex quoque his et articuli ut homini, viſcera etiam interiora omnia ad exemplar hominis. Erectae ambulare poſſunt, poſterioribus pedibus nixae 4), anterioribusque pedibus, ut homines manibus, ad varia miniſteria utuntur. Mira iis ſolertia eſt. Omnia fere, quae homines agere viderunt, imitantur. Viſae ſunt ſimiae, quae, quum conſpexiſſent aliquem barbam ſibi tondentem, arrepto cultro tonſorio jugulum ſibi inciderent.

1) hier Augenwimper. 2) hier Augenlieb. 3) die flache Hand. 4) niti.

2. Atque hoc ipſo imitandi ſtudio capi ſolent ſimiae. Nam venatores eas plerumque hac ratione fallunt. In conſpectu earum aqua ſe perungunt, poſtea vaſculum viſco plenum aquae loco reponunt. Quo quum oculos et ora perunxerunt ſimiae, facile capiuntur. Decipiuntur et alio modo, quum venatorum calceis, dedita opera *) relictis, ſeſe impediunt.

*) mit Fleiß.

3. Nullum eſt animal, quod tam impenſe amet fetus ſuos, quam ſimia; ſaepius ipſo complexu eos necat. In fuga alterum catulum prioribus membris recipit, alterum

terum portat in dorſo. Quem in dorſum excipit, minus amat: ſed quum, urgente neceſſitate, vix poteſt effugere, illum, quem manibus tenet, abjicere cogitur; alter minus dilectus, qui dorſo inſidet, cum matre ſalvus et incolumis evadit.

4. Ceterum, quanquam ſimiae multis rebus hominibus ſimiles ſunt, ratione tamen humana carent. Nunquam loqui diſcunt et ita fere ſe gerunt, ut bruta eſſe animalia facile agnoſcas. Velut in America ſimiae ubi vident homines ſtruem lignorum incendere, et ad ignem, ut calefiant, ſedere; ipſae quoque, poſtquam homines abiiſſe ſenſerunt, accedunt ad ignem et calore delectantur, nulli tamen in mentem venit, ligna afferre, quae ignem nutriant; ſed ubi extinctum viderint, abeunt.

5. Plurima ſimiarum genera in Aſia atque Africa inveniuntur. Silvas incolunt iſi iisque ſociae vivunt. Aluntur praecipue fructibus ac foliis. Veſcuntur etiam frumento, imprimis oryza, milio aliisque frugibus atque oleribus 1). Amant aliae avium ova, aliae cochleas atque oſtreas. Venatio earum ſaepe admodum difficilis eſt. Sauciae quoque ſaepe manu vel cauda ramis arborum ita inhaerent, ut ne mortuae quidem decidant. Neque raro in venatorem impetum faciunt, qui, ſi poteſt, periculi vitandi cauſa in aquam ſe recipit, quo eum non inſectantur. Capta tamen femella, proles facile capitur atque manſuefcit. Manſuetae variis cibis praeparatis, imprimis etiam ſaccharo, pulte 2) ac juſculis nutriuntur. Veſcuntur ſedentes. Eſcam manibus capiunt ac diſcerpunt, orique admovent. Potio illis eſt aqua; utuntur tamen etiam lacte, cereviſia, vino dulci. Agilis earum in ſcandendo et ſaltando velocitas incredibilis eſt. Indi illis veſci ſolent.

1) olus. 2) puls.

6. Der Haſe.

1. Lepus, animal notum et inſigni velocitate praeditum, poſteriores pedes anterioribus longiores habet; quo fit, ut non ſolum ſalire perniciter poſſit, ſed etiam facilius colles aſcendat quam deſcendat. Ceterum lepus timidiſſimum eſt animal, inſidiasque fuga evitat plerumque. Nullum enim animal eſt, quod, lepori magnitudine par, curſu eum aequet. Urgentibus a tergo canibus aut in montes incredibili volubilitate ſurſum feruntur, aut in pla-

nitie agitati flexuoso cursu infectantem hostem fatigant. Auribus longis praediti sunt, ut imminentes insidias ex longinquo possint sentire. Statim igitur, instante periculo, tanta celeritate continuant cursum, ut saepe fugientes exanimentur. Lepores autem non canes tantum metuunt, sed etiam aquilas, a quibus, dum anniculi sunt, rapiuntur. Velocissimi sunt montani, minus veloces campestres, palustres autem longe tardissimi. At qui locis omnibus oberrant, molesti sunt venatoribus in cursu. Norunt enim itinera compendiaria.

2. Vescuntur lepores beta, herbis, cortice, frugibus. Dormiunt plurimum et patentibus oculis, quoniam palpebrae eorum breviores sunt, quam ut illos commode tegere possint. Pili leporibus rutili sunt; in Alpibus tamen et ad septentrionem candidi reperiuntur. Hi semper candidi sunt, illi tantum saeviente hieme albescunt, aestate autem redeunte nativum recuperant colorem.

3. Ubivis fere in orbe terrarum inviniuntur lepores, eorumque incredibilis est fecunditas. Lepusculi dies viginti maternum lac sugunt; tum sponte matrem deserunt, dispersique victum sibi quaeritant. Nido tamen suo non procul abeunt et habitant.

7. Das Kaninchen.

Ex leporum genere etiam cuniculi sunt. Hujus quoque quadrupedis fecunditas magna est: Minor quidem est lepore cuniculus, sed paullo fortior. Quaerit antra sub terra. Mane et vespri prorepit, atque in vestibulo antri sedens circumspectat. Urgentibus autem canibus confestim penetrat in cavernas, nec extruditur, nisi intromissis viverris *), quae cuniculis sunt infestae. Has viverras injiciunt in cavernas, quae sunt multifores, atque ita cuniculos a viverris ejectos superne capiunt. Leporum atque cuniculorum pelles inserviunt vestibus pelliceis, pili pileis conficiendis.

*) viverra ist hier das Frettel, ein zum Wieselgeschlecht gehörendes Thier, ein Erbfeind der Kaninchen, zu deren Jagd es gebraucht wird.

8. Eichhorn, Maus, Wiesel u. s. w.

1. Sciuri, glires, mures, mures montani, aliaeque ejus generis animantes quatuor dentibus incisoribus praeditae sunt, quibus, quaecunque offendunt, arrodere solent.

2. Sciuri

2. Sciuri villoſiorem habent caudam. Prioribus pedibus utuntur ut manibus, quibus cibos ad os admovent ſedentes. Mira iis eſt ſaliendi dexteritas. Nitidum hoc eſt animal, alacre ac feſtivum. Habitat in ramis arborum ſilveſtrium; raro in planitiem deſcendit. Veſcitur nucibus, nucleis et pomis. Interdum et aviculam rapit. Colore rutilo eſt, ſed hieme in plaga ſeptentrionali rubórem in canitiem mutat. Nigri rari ſunt, ſed multo rariores nivei.

3. Glis *) animal muri ſimile, colore varium, in dorſo canum, ſubtus album. Ineunte hieme abdit ſe in cava arborum, et magnam anni partem ſomno conſumens pingueſcit. In deliciis menſae apud Romanos erat. Glires genitores ſuos feſſos ſenecta alunt inſigni pietate.

*) Siebenſchläfer oder Reilmaus.

4. Mures vel domeſtici ſunt vel agreſtes. Illi pane, caſeo, lardo, oleo, butyro et aliis ejusmodi alimentis paſcuntur, omninoque omnibus, quae eis occurrunt et dentibus corrodi poſſunt. Inimicos habent feles, herinaceos, noctuas. Inveniuntur et candidi mures. Mures agreſtes glandibus, nucibus, nucleis paſcuntur. Nidulantur ſub terra. Agros, ſicut talpae, effodiunt; radices arborum derodunt; frugibus et arbuſculis multum afferunt damni.

5. Muſtelae venantur mures non ſolum minores, ſed etiam majores illos, quos vulgo rattos dicunt; inſidiantur etiam pullis gallinaceis, columbis, paſſeribus. Ova frangere et cupidiſſime exſorbere ſolent.

6. Mus montanus *) feſtivum eſt animal. Reperitur praecipue in Alpibus et in Sabaudia. Profundas ſub terra cavernas ſibi fodit, easque foeno et muſco obducit. Variis veſcitur plantis et radicibus, lactis eſt appetentiſſimus. Hieme hi mures obdormiſcunt et in cavernis jacent quaſi mortui, unde redeunte vere procurrunt rurſus. Capti cicurantur, diſcunt ſaltare, tum hanc aliasque artes edocti a magiſtris Sabaudis circumferuntur ſpectandi.

*) das Murmelthier.

9. Der Hund.

1. Ex his quoque animalibus, quae nobiscum degunt, multa ſunt cognitu digna, fideliſſimusque ante omnia homini canis. Pugnaſſe adverſus latrones canem pro domino accepimus, confectumque plagis a corpore non receſſiſſe, volucres et feras abigentem. Ab alio in Epiro agnitus eſt in conventu percuſſor domini, laniatuque et la-

tratu coactus fateri ſcelus. Propter bella olim Colophonii itemque Caſtabalenſes cohortes canum habuere: hae primae dimicabant in acie nunquam detrectantes: haec erant fideliſſima auxilia, nec ſtipendiorum indiga. Saepius canis, domino mortuo aut interfecto, cibum capere noluit, inediaque conſumtus eſt. Accenſo regis Lyſimachi rogo, canis illius injecit ſe flammae: ſimiliterque Hieronis regis.

2. Soli canes ſemper dominum novere, et ignotum *) quoque dominum, ſi repente veniat, intelligunt, gaudiumque multis modis declarant advenienti. Soli nomina ſua, ſoli vocem domeſticam agnoſcunt. Itinera quamvis longa meminere. Nec ulli praeter hominem memoria major eſt.

*) d. i. auch wenn kein Menſch ihn kennt.

3. Certum eſt, canes juxta Nilum amnem currentes lambere, ne crocodilorum aviditati occaſionem praebeant. Indiam petenti Alexandro Magno rex Albaniae dono dederat canem inuſitatae magnitudinis, cujus ſpecie delectatus Alexander juſſit urſos, mox apros, et deinde damas emitti; ſed immobilis ſemper jacuit canis. Hac ſegnitie tanti corporis offenſus imperator generoſi ſpiritus eum interimi juſſit. Nunciavit hoc fama regi Albaniae. Itaque alterum mittens addidit mandatum, ne in parvis eum experiri vellet, ſed in leone elephantove. Duos ſibi fuiſſe: hoc interemto praeterea nullum fore. Non diſtulit Alexander, leonemque fractum protinus vidit. Poſtea elephantum juſſit induci, haud alio magis ſpectaculo laetatus. Horrentibus quippe per totum corpus villis, ingenti primum latratu intonuit: mox increvit animus, aſſultavitque contra belluam exſurgens hinc et illinc, artifici dimicatione infeſtans atque evitans, donec afflixit, ad caſum ejus tellure concuſſa.

4. Bis plerumque uno anno copioſam prolem enituntur canes. Gignunt autem catulos coecos, et quo largiore aluntur lacte, eo tardiorem viſum accipiunt, nunquam tamen ultra viceſimum primum diem, nec ante ſeptimum. Rabies canum, cui diebus imprimis canicularibus obnoxii ſunt, homini peſtifera eſt. Solet ex morſu canis rabioſi aquae timor *) naſci, miſerrimum genus morbi, in quo aeger ſimul ſiti et aquae metu cruciatur: hoc morbo oppreſſis exigua ſpes eſt. Remedium tamen eſſe dicunt nec opinantem in piſcinam, quam non providerat, projicere.

*) die Waſſerſcheu.

5. Vi-

5. Vivunt canes plerumque ultra quindecim annos, nisi rabie correpti, aut alio casu oppressi, pereant. Rabies si canem invaserit, ne domino quidem parcit; quare extemplo ejusmodi canis interficiendus est.

6. Canum permulta sunt genera. Utilissimi tamen venatici, pastorales seu pecuarii, et villatici *). Villae custos eligendus est amplissimi corporis, vasti latratus, ut et conspectu maleficum terreat, et nonnunquam, ne visus quidem, horribili fremitu suo fuget furem insidiantem. Sit autem coloris unius, isque magis eligatur albus in pastorali, niger in villatico; nam varius in neutro est laudabilis. Pastor album probat, quoniam est ferae dissimilis, magnoque opus interdum discrimine est in propulsandis lupis subobscuro mane vel etiam crepusculo, ne, si non sit albo colore conspicuus, pro lupo canem ferias. Villaticus, qui hominum maleficiis opponitur, terribilior, si tectus tenebris tutius accedere possit ad insidiantem. Mores canis villatici sint neque mitissimi, neque rursus truces atque crudeles. Nam illi furem quoque adulantur, hi etiam domesticos invadunt. Satis est, severos esse nec blandos, ut nonnunquam etiam domesticos iratius intueantur, semper excandescant in exteros. Maxime autem debent in custodia vigilaces conspici, nec erronei. Nec multum refert, an villatici corporibus graves et parum veloces sint; plus enim cominus quam eminus facere debent. Pecuarius canis neque tam strigosus aut pernix debet esse, quam qui damas cervosque et velocissima sectatur animalia, nec tam obesus aut gravis, quam villae horreique custos: sed et robustus nihilominus, et aliquatenus promtus ac strenus, quoniam et ad rixam et ad pugnam nec minus ad cursum comparatur, quum et lupi repellere insidias, et raptorem ferum consequi fugientem, praedamque excutere atque auferre debeat.

*) der Hofhund.

7. Ceterum multae canis virtutes sunt. Ejus fidei si villa aut domus creditur, quis hominum clarius aut tanta vociferatione bestiam vel furem praedicat, quam iste latratu? quis famulus amantior domini? quis fidelior comes, quis custos incorruptior? quis excubitor inveniri potest vigilantior? quis denique ulter aut vindex constantior? Quare imprimis hoc animal parare sibi tuerique debet agricola, quod et villam et fructus, familiamque et pe-

pecora cuſtodit. Ejus autem parandi triplex ratio eſt. Namque unum genus adverſus hominum inſidias eligitur, et id villam, quaeque juncta ſunt villae, cuſtodit. At alterum propellendis injuriis hominum ac ferarum inſervit; et id obſervat domi ſtabulum, foris pecora paſcentia. Tertium venandi gratia comparatur. In venatu enim praecipua ejus cernitur ſollertia et ſagacitas.

8. Nominibus non longiſſimis nominandi ſunt canes, quo celerius quisque vocatus exaudiat, nec tamen brevioribus quam quae duabus ſyllabis enuncientur, ſicut latinum eſt *ferox*, et *celer*.

10. Der Wolf.

1. Lupus cani formae ſimillimus eſt, niſi quod cane villatico latius habet caput, brevius os, minores oculos, aures breviores et erectas. Attamen acerrima eſt inter lupum et canem inimicitia. Beſtia haec eſt rapaciſſima, crudeliſſima, inſatiabilis, ſed amans ſobolis ſuae. Saeviores ſunt, qui in frigida naſcuntur plaga, quam qui in Africa aut in Aegypto deprehenduntur. Magnum lupo robur eſt, ita ut ovem faucibus comprehenſam auferat, tanta interim celeritate currens, ut eum paſtores conſequi non poſſint. Viſu, auditu, imprimis autem odoratu multum valet. Naribus enim adverſus ventum porrectis e longinquo vivorum corporum odorem aut cadaverum foetorem ſentit.

2. Turmatim ſaepe ſanguinolentus luporum exercitus per ſilvas graditur. Tum ſtimulante fame in miſeras pecudes, cuſtode fugato, impetum faciunt, balantumque ovium ſanguine rabiem exſaturant. Raro unus clauſa ſepta adoritur, ſed duo plerumque. Unus accedit et irruptionem minatur; ſed dum gregis cuſtos canis imminet, terga vertit: tum alter, qui in inſidiis latebat, cuſtode remoto omnia tuta videns, irruit in gregem atque miſere ſaevit. Si vero ſpes ejus fallitur, paſtore fortiter reſiſtente, ad fugitivum ſocium properat, cum eoque canem inſectantem et a domino deſertum devorat.

3. Quum lupo pecorum non eſt copia, cadaveribus paſcitur. Humana carne praecipue delectari fertur. Equos a fronte, tauros, quorum cornua metuunt, a tergo adoriuntur. Ex quo intelligitur, beſtiis quoque ſua eſſe ſtrategemata. Ignem refugiunt. Praeter pelles lupinas nullus

eſt

eſt hominibus ex hac beſtia fructus: niſi quod dentibus lupinis aurifices, et alii opifices utuntur ad levigandum. Carnem lupinam cetera etiam animalia averſantur. E quibusdam terrae regionibus hoc genus prorſus exſtirpatum eſt, quod praecipue in Britannia factum.

11. Der Fuchs.

Vulpes quoque, omnium beſtiarum callidiſſima, admodum ſimilis eſt cani, quem etiam latratu imitatur. Pellis tamen mollioribus longioribusque pilis eſt munita, iisque flaventibus. Gracilior eſt lupo, caudamque multo villoſiorem et longiorem habet. Quod lupus vi et impetu, vulpes plerumque aſtu et calliditate aſſequitur. Cavernas aut ipſa ſibi parat, aut melium *) occupat, vel vi expulſis his vel merdae ſuae odore fugatis. Paſcitur vulpes carne gallinarum, columbarum, perdicum, lepuſculorum, item ovis, melle caſeo, pomis; nec faſtidit mures, ſerpentes, lacertos, cancros. Uvas etiam vehementer amat, easque ſaltu petit. Ad luſtrum plures aditus ſtruit, ut et canes fallat, et facilem exitum inveniat. Reperiuntur etiam, praecipue in terris ſeptentrionalibus, vulpes albae; rariſſimae ſunt nigrae, quarum pelles maximo pretio venduntur.

*) ſc. cavernas, die Höhlen der Dachſe (meles).

12. Der Bär.

Urſus acutiſſime cernit, audit et olfacit: informis eſt ſtatura, cruribus carnoſis, colore pilorum aut nigro, aut fuſco, aut albo. Pedibus anterioribus ferit et pugnat; poſterioribus inſiſtere atque ita erectus ambulare poteſt. Itaque urſi manſuefacti etiam ſaltare diſcunt. Scandunt arbores, ut melle apium fruantur, cujus avidiſſimi ſunt. Veſcuntur carnibus ferarum, equorum, ovium; quaedam genera praecipue glande, melle et lacte paſcuntur. Caput habent invalidum. Quare, ſi urgente neceſſitate ex arbore aut rupe praecipitare ſe volunt, caput anterioribus pedibus operiunt. Hominem non facile adoriuntur niſi laceſſiti. Habitant in ſilvis frigidarum regionum. Amant ſolitudinem, ſocietatemque fugiunt. Urſus albus, qui et maritimus vocatur, quoniam in littore maris glacialis habitat, major atque gracilior eſt urſo terreſtri, qui raro albus invenitur. Album illud urſorum genus, quod non-

niſi in ils terrae partibus invenitur, quae maxime ſeptentrionem ſpectant, et natare et urinari callet, paſcitur piſcibus, phocis, balaenis, et hominee quoque adoritur.

13. Der Maulwurf.

Talpa non caret viſu, ut vulgo putatur, oculos tamen habet minutiſſimos et admodum hebetes, tactum vero et auditum longe acerrimum. Plerumque defoſſa degit ſub terra, maximeque hortos et prata infeſtat, quae cuniculis perforare *) ſolet. Attamen utilis etiam aliquatenus eſt, quod hortorum terram emollit, et inſectis atque lumbricis paſcitur. Externis auriculis prorſus caret. Pellem habet tenerrimam atque molliſſimam. Praeter pluviam et hominem nullum fere inimicum habet.

*) unterminiren.

14. Die Fledermaus.

Ex eo genere quadrupedum, quorum pedes membranis involuti ſunt, ut volatui ſint idonei, eſt veſpertilio. Nec tamen avibus annumerari debet hoc animal, ad murium naturam propius accedens. Nam et vivos parit pullos et dentes pilosque habet, anterioribus autem pedibus non ire ſolum et conſiſtere, ſed etiam expanſis *) eorum membranis volare poteſt. Lucem fugiunt veſperſiliones, et noctu tantum evolant. Paſcuntur muſcis, culicibus, ſcarabaeis, variisque inſectis: delectantur etiam lardo, ſebo candelarum, et carnibus, quamobrem ſaepe in ruſticorum fumaria deſuper devolant.

*) expandere.

15. Die Katze.

Feles domeſticae ſatis notae ſunt. Blandum quidem eſt hoc animal, ſed ſimul perfidum et inſidioſum, nec illis quamvis manſuetis, fidendum eſt. Munditiae ſtudioſa eſt felis. Mures captat et aſtu et vi. Praeter domeſticas feles ſunt etiam ferae, cavarum quercuum et ſilvarum incolae. Hae venantur lepuſculos, aves, mures, derepente ex inſidiis magno cum impetu in praedam inſilientes. Non multum tamen differt felis domeſtica a fera, immo ipſe quoque libertatem forte nacta facile in feritatem degenerat. Oculi felium in tenebris fulgent radiantque, et aeriter noctu cernunt.

16. Der

16. Der Tiger.

Tigris bellua eſt ſaeviſſima indomitaque et perniciſiſſima. Specie ſimillima eſt feli, ſtatura aſinum fere aequat. In calidiſſimis Aſiae regionibus naſcitur, nec adeo frequens eſt. Omnium animalium ſanguinem ſitit, omnibusque inſidiatur callidiſſime. Unguibus robuſtis et rapacibus armata eſt. Pellem habet maculoſam vel potius virgatam, quae magni aeſtimatur. Saliendi et ſcandendi magna ei ſollertia eſt, ut etiam in arbores enitatur. Maribus non eſt cura ſobolis, feminis vero maxima. Quare ſaeviſſimae ſunt, fetu erepto. Adoritur tigris ſine discrimine homines, leones aliasque beſtias; elephanto ſuccumbit. Multum abeſt a generoſitate leonis; ratiſſime manſueſcit.

17. Der Leopard.

Leopardus in Africa praecipue naſcitur. Flavens eius plurimisque maculis minoribus diſtincta pellis pulcherrima eſt. Tigri nec robore nec rapacitate cedit, rarius tamen quam illa homines adoritur.

18. Der Parder.

Pardus quoque vel *Panthera* Africam incolit. Major eſt leopardo, ſed huic indole vitaeque ratione ſimilis. Pellis ejus majoribus paſſimque confluentibus maculis picta minusque pulchra eſt, quam leopardi. Statura vitulum aequat. Ut tigris in Aſia, ſic in Africa pardus totas vaſtare ſolet regiones. Eadem illi saevitia, idem robur. Multo tamen rarius quam tigris homines invadit, nec niſi fame coactus. Minus itaque eum timent Aethiopes quam leopardum.

19. Der Luchs.

Lynx omnium quadrupedum acerrime cernit. Habitat in locis deſertis et montanis. Feli admodum ſimilis eſt, differt tamen ab ea non ſolum ſtatura, ſed etiam cauda breviata. Pellis ejus eſt rubicunda et pulchris maculis diſtincta. In conſpectam ex inſidiis beſtiam, etiam ipſa majorem, ſumma celeritate irruit, unguibusque tenaciſſime prehendit nec dimittit, donec illa exſpiraverit. Sanguine praecipue et cerebro animalium delectatur.

Om-

Omnes hae ferae, tigris, leopardus, panthera, lynx, leo quoque, felium generi annumerantur; ſed in Europa, praeter lyncem, quae ipſa quoque rarius invenitur, non naſcuntur.

20. Der Löwe.

1. Leo fortiſſima omnium beſtiarum eſt. Speciem habet decoram, vultum trucem, ſaevum et generoſum. Inceſſus eſt ſuperbus, vox horribilis, impetus violentus ac furens, color fulvus, caput magnum ac jubatum, pilis longioribus circum tempora, ſcapulas, armos et pectus dependentibus. Leaena tamen jubam non habet. Pars poſterior corporis pilis breviſſimis tegitur, ut cum anteriore parte comparata fere nuda eſſe videatur. Cauda leonis eſt longa et robuſta.

2. In leone cauda eſt animi index, ſicut in equo aures; immota ergo cauda placidus eſt, clemens, blandientique ſimilis, quod rarum tamen: crebrior enim in eo iracundia eſt. Ejus in principio terram verberat, increſcente ira terga flagellat. Vis ſumma in pectore; firmitas in capite praecipua.

3. Leonum generoſitas in periculis maxime cernitur. Tela ſpernens diu ſe ſolo terrore tuetur. Quamlibet magna canum et venatorum vi urgente, in campis locisque, ubi ſpectari poteſt, contemtim reſtitansque recedit; idem ubi virgulta ſilvasque penetravit, acerrimo curſu fertur, velut *) turpitudinem locus absconderet. Dum ſequitur feram, inſilit ſaltu, quo in fuga non utitur. Vulneratus percuſſorem noſſe et in quantalibet multitudine appetere dicitur, eum vero, qui telum quidem miſerit, ſed non vulneraverit, correptum rotatumque ſternere, nec tamen vulnerare. Quum leaena feta pro catulis dimicat, oculorum aciem fertur in terram defigere, ne venabula expaveſcat. Ceterum non ſunt doloſi neque ſuſpicaces, nec limis intuentur oculis, adſpicique ſimili modo nolunt. Satiatus, nec laceſſitus, plane innoxius eſt leo, nec niſi fame coactus hominem invadit. Ignem fugit, non, ut olim creditum eſt, gallorum gallinaceorum cantum.

*) als wenn.

4. Leo famelicus, quaecunque occurrunt animalia, adoritur. Sed quum eum omnia reformident et fugiant, ſaepe ex inſidiis et latebris impetum facere cogitur. Plerumque

rumque in loco arbuſtis conſito pronus cubat, indeque in praetereuntes feras adeo violenter profilit, ut uno eas ſaltu plerumque comprehendat. In ſilvis et deſertis dorcades potiſſimum et ſimias venatur. Robuſtis dentibus facile oſſa confringit, eaque una cum carnibus deglutit.

5. Multi et olim et noſtra aetate leones manſuefacti ſunt. M. Antonius jugo eos ſubdidit, primusque Romae ad currum junxit. Nec tamen unquam leoni, etſi mitiſſimus videatur, plane fidendum eſt. Simulatque enim ſanguinem deguſtarit, illico in rabiem vertitur: habet autem aculeatam limaeque ſimilem linguam, qua ubi quem lambit, primum cutis abscedit, deinde ſanguis ſequitur.

6. Leones in Aſia et Africa reperiuntur. Fortiores tamen Africani Aſiaticis ſunt et frequentiores.

21. Der Igel.

Herinaceus animal eſt aculeis horridum. Veſcitur praecipue muribus; ſed praeparat etiam hiemi victum, volutatusque ſupra jacentia poma, affixa ſpinis portat in cavas arbores. Ubi ſenſit venantem, contracto ore pedibusque ac parte omni inferiore, qua raram et innocuam habet lanuginem, in formam pilae convolvitur, ne quid comprehendi poſſit praeter aculeos.

22. Das Pferd.

1. Omnium animalium, quae homines manſuefecerunt, ſine dubio equus generoſiſſimus et utiliſſimus eſt, quum et ad rem militarem idonei ſint equi, et ad vecturam et curſuram et ad agrum colendum adhibeantur.

2. Ferum olim genus omne fuit equorum; et feri adhuc inveniuntur in quibusdam orbis terrarum partibus. Hi gregatim campis inerrant, et quia frugibus, non carnibus veſcuntur, cum nullo beſtiarum genere bellum gerunt niſi laceſſiti. Laceſſiti autem hoſtes aut ſpernunt, aut fugant, aut occidunt. Irruente fera in gyrum coeunt, capitibus introrſum directis, calcibus autem hoſti oppoſitis, atque ita oculis per intervalla pedum contuentes advenientem feram tam vehementer calcibus impetunt, ut facile periculum propulſent.

3. Poſtquam vero hominum juga ac frena receperunt equi, ad varia miniſteria condocefacti tam multiplicem domi-

dominis uſum praebent, ut, ſi ſubito ex rerum natura tollerentur, ingens rei familiaris detrimentum, fortunarumque et commoditatum ſummam imminutionem paſſuri eſſent mortales.

4. Equi Arabici, Africani, Hiſpanici, Neapolitani et Britannici, qui imprimis velocitate excellunt, ad equitandum maxime idonei ſunt. Friſia et Dania praeſtantiſſimos equos rhedarios producunt. Gentes nonnullae et carne et lacte equorum veſcuntur. Pilis et corio multi utuntur artifices.

23. Der Eſel.

Aſinus nec forma nec vigore cum equo comparandus eſt; nec tamen contemtum, quo vulgo affici ſolet, meretur; eſt enim utiliſſimus. Tutius hic et lenius incedit, quam equus, et graviſſima onera portat. Aſini vivunt vili pabulo, ut foliis, carduis, ſtramine. Tolerantiſſimi ſunt plagarum et penuriae, laborisque et famis patientiſſimi. Frigus tamen ferre nequeunt, quocirca ex frigidiſſimis terrae partibus exulant. Raro in morbum incidunt. Vivunt annos triginta et amplius. Eſt etiam genus ſilveſtrium aſinorum, quos onagros vocant, quorum pulcherrimi in Aethiopia reperiuntur. Tantae hi ſunt celeritatis, ut nemo eos curſu aſſequi poſſit; quare rariſſime cicurantur. Olim Aegyptus, nunc Italia praeſtantiſſimos alit aſinos. Lac aſininum in morbis nonnullis eximiam ſuggerit medicinam; ex pelle charta pergamena conficitur.

24. Das Maulthier.

Ex aſino et equa naſcitur mulus, matri, quam patri ſimilior. Utiliſſimus eſt ferendis et trahendis oneribus. Aſinos celeritate ſuperat, et ipſe quoque lenius et tutius equo, maxime per praerupta montium, incedit.

25. Das Kameel.

1. Camelus altitudine corporis proceritateque colli et tubere in dorſo inſignis, utiliſſimum orientis gentibus animal eſt. Jumentorum miniſteriis funguntur cameli, et graviſſima onera portant. Duo eorum genera ſunt, alterum uno, alterum duobus in dorſo tuberibus inſtructum, quod genus rarius eſt atque velocius. Habent praeterea et in pectore et in pedibus tubera minora, quibus in-

incumbant. Defatigatus enim camelus vires recipit in pectus se inclinans. Celeriter progreditur, breviqne tempore longum iter absolvit. Huic mansuetudo quaedam a natura ipsa insita videtur, quamquam et interdum rabiem sumit, quo tempore in ipsum saevit rectorem. Musica et cantu tibiisque delectari camelum dicunt. Quare Arabes (hi enim imprimis eo utuntur) aures ejus, dum peregre proficiscuntur, cantu demulcent.

2. Summa camelorum utilitas est in longis itineribus per Asiae Africaeque arenosa deserta, non solum, quod famem diu tolerant, et, sicut asini, vili pascuntur pabulo, foliis, carduis, atque virgultis spinosis, quorum ubivis magna copia est, sed sitim etiam quatriduo, immo ad novem usque dies tolerant, et, quum bibendi copia sit, in longum tempus implentur, ingentem aquae copiam deglutientes, cujus partem in quibusdam ventriculi cellis servant; quare interdum iter facientes Arabes urgente necessitate camelum mactant, ut aqua illa sitim restinguant. Ex terris borealibus exulant cameli. Odium adversus equos naturale gerere dicuntur. Vernо tempore depiles fere fiunt; qui exciderunt pili, texturae varii generis inserviunt. Qui tamen vulgo dicuntur pili camelini, non a camelo proficiscuntur, sed a capra Ancyrana.

26. Der Elephant.

1. Maximum e terrestribus animal est elephas proximumque humanis sensibus. Est enim illis quidam intellectus sermonis humani et imperiorum obedentiae, officiorumque, quae didicere, memoria, amoris et gloriae voluptas; immo vero, quae etiam in homine rara, probitas, prudentia, aequitas. Quod ad docilitatem attinet, regem adorant, genua submittunt, coronas porrigunt. Minores Indis etiam olim arabant. Romae currum Pompeji Magni triumphantis juncti *) traxere. Quin etiam docebantur Romae elephanti per funes incedere, lecticis etiam ferebant quaterni singulos: eorumque unus tardioris ingenii in accipiendis, quae tradebantur, saepius castigatus verberibus, eadem illa meditans noctu repertus est.

*) angespannt.

2. Elephanti gregatim semper ingrediuntur. Amnem transituri minimos praemittere dicuntur, ne majorum ingressu crescat gurgitis altitudo.

3. Adul-

3. Adultus elephas ad quindecim pedes altus eſt. Vaſtum ejus corpus rudis et incondita moles eſſe videtur; et mirum ſane eſt, in tanta mole tantam ineſſe dolicitatem agilitatemque. Craſſo in capite oculos habet minutos ſuilles ſimiles, aures magnas, in utraque oris parte quatuor dentes, quibus cibos mandit; duo autem alii ingentis magnitudinis et ponderis ante os longe prominent cornibus ſimiles. Hos interdum dejicit, idque ebur eſt; unde magnum his dentibus eſt pretium.

4. Hos inter dentes proboſcis exſtat longiſſima maximeque flexilis. Nihil magis mirandum in elephanto quam haec proboſcis, qua ſpirat, olfacit, aquam haurit, pabulum arripit orique inſerit, qua denique pugnat, et ut manu, ad multa utitur miniſteria. Nodos huius adminiculo ſolvit, numos e terra tollit, floſculos decerpit. Proboſcide ſauciata aut detruncata, ipſum perire neceſſe eſt. Pedes, truncis ingentibus ſimiles articulis tamen non carent.

5. Rugoſum et duriſſimum dorſo tergus, adeo ut nec gladio nec telo facile vulnerari poſſit, ventri molle; ſetarum aut villorum nullum habet tegumentum. Nihilominus muſcarum aliorumque inſectorum punctiones ſentit. Color plerumque canus; rutili elephantes rari; at albis nihil rarius. Cerebrum pro corporis mole exiguum. Memoria prae ceteris beſtiis pollent. Multo eis opus eſt cibo; ſinguli conſumunt, quantum triginta ſatis eſt hominibus. Inſigne vero providentiae divinae documentum eſt, quod tantae molis animal carnibus non veſcitur, nec vivit ex praeda, ſed contentum eſt herbis quarum infinita eſt copia. Veſcitur praeterea arborum foliis, frondibus, oryza, gramine.

6. Gaudent amnibus maxime et circa fluvios vagantur, nare autem propter molem corporis non ſolent. Iidem frigoris impatientes ſunt; quo fit, ut in Europam adducti brevi moriantur, quum in patria ducentos annos et diutius vivere dicantur. Naſcuntur autem in media Africa et in Aſia auſtrali. Majores tamen et fortiores Aſiatici ſunt. Indicum Afri timent, nec contueri audent. Variis modis, maxime tamen foveis virgulto obtectis capiuntur. Domantur fame et verberibus; capti paullatim adeo manſueſcunt, ut cibum e manu rectoris capiant, venientem etiam proboſcide complectantur. Inſidias minoribus animali-

malibus non ſtruunt, ſed ſecura juxta ſedem ſuam verſari patiuntur, neminique omnino, niſi laceſſiti, nocent. Murem metuunt, ne in proboſcidem irrepat.

7. Olim elephantis ad bellum utebantur; turres cum militibus tergo imponebant, aut latera falcibus armabant, et in hoſtium exercitum compellebant. Tum illi proſternebant acies; armatos proterebant, at vulnerati et territi ſaepe haud minorem ſuis partibus perniciem afferentes retrocedebant. Invento pulvere nitrato 1) bellicus eorum uſus exolevit. Ignem enim refugiunt. Magna tamen eorum utilitas eſt in geſtandis graviſſimis ponderibus. Incedunt enim celeriter atque tutiſſime. Homini obvio aut cedunt, aut roſtro eum leniter removent. Nec habena, nec freno reguntur, ſed unco ferreo, quo rector eos, cervici inſidens, pungit, et, quocunque ire voluerit, impellit. Magnam praeterea ebore ſuppeditando utilitatem afferunt, quo multi artifices aegre carerent; quanquam beluarum etiam quarundam marinarum 2) aliorumque animalium dentes eodem modo tractantur. — Caro etiam elephanti non mali ſaporis eſt.

1) Schießpulver. 2) Z. B. Wallroß und Seekuh.

27. Der Eber.

Aper a porco non multum differt. Terram ut ille roſtro effodit, in paludibus membra refrigerat, ac dorſum arboribus affricat. Luſtrum habet in denſis fruticetis, idque, quoties ibi alimenta deficiunt, mutare ſolet. Hinc per campos et prata noctu vagatur et frugibus maxime nocet. Difficulter ex luſtro pellitur. Expulſus autem maximo impetu virgulta denſiſſima perrumpit, venatores aggreditur, dentibusque acutis et falcatis vulnera letalia infligit.

28. Das Rindvieh.

Pauca ſunt animalia, quae aeque magnum ac boves homini uſum praeſtent. Et currui et aratro junguntur; oneribus tamen geſtandis non ſunt idonei. Quum eorum opera ſatis uſi ſumus, ſaginantur, et altiles mactantur. Laudantur imprimis Hungariae Podoliaeque boves altiles. Hungari et Poloni quotannis multa boum millia ad exteros mittunt. Nulla hujus animalis pars eſt, ex qua non aliquam utilitatem homo capiat. Veſcimur ejus carne

ne et lacte; ex lacte conficimus butyrum et caſeum; ex pelle coria atque membranas; ex ſevo candelas et ſaponem; ex cornibus pectines, pyxides, laternas multaque alia: pilis muniuntur ephippia et ſedilia. Bovini generis eſt etiam *urus*, unde originem domeſtici boves traxiſſe creduntur; item *bubalus*, qui et ipſe cicuratur. Multa hominum millia ſolis boum armentis vitam ſuſtentant; ut merito felices aeſtimandae ſint terrae hoc genere abundantes.

29. Der Hirſch.

Cervum omnia commendant, excelſum caput ramoſis ornatum cornibus, crurum tenuitas, ipſaque cum mira corporis agilitate conjuncta timiditas. Matris magna in fovendo fetu cura eſt. Ut primum adoleſcunt, lateri matris affixi, eandem et nutricem et magiſtram habent, tutiſſima fugae loca edocentem, herbarumque, quibus paſcantur, natale ſolum perite monſtrantem. Longa cervorum vita, qui vel centum annos vivere olim putabantur, fabula eſt. Raro enim ultra triginta annos vivunt. Facile manſueſcunt, ſi teneri ex ſaltibus auferuntur. Una tunc cum grege ad paſtum exeunt, una revertuntur. Equorum etiam miniſteria obeunt. In curſus certamine pernicitate vincunt equorum acerrimos. Cornua quotannis mutant, itemque pilos; quod idem omnes ſilveſtres ferae ſub finem hiemis faciunt. Cervae carent ramoſis cornibus; his ſoli mares inſtructi ſunt. Idem de capreolo dicendum, qui cervo minor eſt et cornibus inferior, quae non, ut ille, Februario menſe, ſed autumno dejicit. Cervorum generi annumerantur dama, tarandus, alces. Tergus eorum, cornua, caro, adeps, ungulae varium in communi vita uſum habent.

30. Das Rennthier.

Tarandus, cervo minor, ſeptentrionalibus terrae partibus, imprimis Lapponiae, proprius eſt. Gramine veſcitur, muſco, foliisque arborum; brumali autem tempore ſub nivibus victum eruere ſolet. Lapponum opes ex tarandorum, quot quisque habet, copia aeſtimantur. Multiplicem illis uſum hoc animal praeſtat. Quum enim facile manſueſcant tarandi, crebrioribus Lapponum, qui ſedem ſtabilem non habent, migrationibus apprime inſer-

ſerviunt. Aeſtate tarandis onera imponuntur: iidem, ubi bruma recurrit, trahis junguntur. Hac ratione longiſſimum iter brevi tempore tuto celeriterque abſolvi poteſt. Eorum carne, cruore, lacte, ex quo et caſeos conficiunt, veſcuntur Lappones. E pellibus veſtimenta, tentoria, lecti et id genus alia *) parantur. Ex oſſibus quoque varia conficiuntur utenſilia.

*) und dergleichen mehr.

31. Das Nashorn.

Rhinoceros eandem, quam elephas, patriam habet, eique corpore, victu, vitaeque ratione admodum ſimilis eſt, ingenio longiſſime cedit. Eſt enim prorſus indocilis. Longitudine ex craſſitie aequat elephantem, proceritate ſuperatur. Cornu naſo affixum ſaepe tres pedes longum eſt. Homines non niſi laceſſitus adoritur. Irritatus cornu vulnerat hoſtem. Eodem cum elephanto pugnans utitur, ejusque ventrem dilaniat. Raro tamen hunc vincit. Corium ejus eſt depile, cinereum, rugisque ita contractum, ut paene ſquamis ac thoracibus obductum eſſe videatur.

32. Krokodil und Nilpferd.

1. Crocodilum Nilus, Aegypti fluvius, habet, quadrupes malum, et terra pariter ac flumine infeſtum. Unum hoc animal terreſtre linguae uſu caret; nam etſi in faucibus carnem quandam habet linguae ſimilem, eam tamen exſerere non poteſt. Superiore maxilla, quae mobilis eſt, mordet. Magnitudine excedit plerumque duodeviginti cubita. Parit ova, quanta anſeres: nec aliud animal ex minore origine in majorem creſcit magnitudinem. Unguibus armatus eſt, cuteque ad omnes ictus invicta. Dies in terra agit, noctes in aqua. Crocodilum ſomno oppreſſum conſpicatus ichneumon, per fauces ut telum aliquod immiſſus, alvum erodit. Idem ova crocodilorum inveſtigat et exſorbet. Homines quoque ova haec, ſub arena plerumque defoſſa, ſedulo quaerunt et frangunt. In ventre mollis eſt crocodilo tenuisque cutis. Terribilis haec bellua eſt fugacibus, inſequentibus fugax; ſed pauci adverſumare audent. Hebetes oculos habere dicitur in aqua, extra aquam acerrimi viſus, quatuorque menſes hiemis inedia in ſpecu transmittere. Quidam hoc unum animal,

quamdiu vivat, creſcere arbitrantur: vivit autem longo tempore.

2. Formam habet lacertae ſimilem, pedes quatuor, caudam, nudumque corpus. Oculi ejus parvi ſunt. Quidquid propius acceſſit, unguibus ejus anterioribus arreptum dilaniatur; quae longius abſunt, caudae vi proſternuntur. Crocodili non ſolum in Nilo Aegypti, ſed omnino in majoribus Aſiae Africaeque et Americae fluminibus inveniuntur.

3. Major altitudine bellua, Hippopotamus, in eodem Nilo naſcitur, ungulis bifidis, quales bubus ſunt, dorſo aequi, et juba, hinnitu; roſtro reſimo, cauda et dentibus aprorum aduncis, ſed minus noxiis. Depaſcitur ſegetes. Corii tanta craſſitudo eſt, ut inde haſtae tornentur.

33. Der Biber.

Fiber vel Caſtor pellem habet pretioſiſſimam. Ex pilis conficiuntur panni et pilei. Quatuor magnis dentibus inciſoribus iisque acutiſſimis animal hoc praeditum eſt. Cauda ſquamis obducta eſt. Uterque ſexus ſub cauda habet folliculos quosdam, liquorem pinguem exſudantes qui caſtoreum vocatur et medicinae inſervit. Inter beſtias caſtor architectus eſt ingenioſiſſimus. Domicilia enim tam incredibili arte ſibi conſtruunt, ut hominum potius ſedes quam bratorum animalium eſſe videantur. In flumine plerumque aedificant. Ibi aggerem ex lignis et argilla duodecim pedes latum pro fundamento ponunt, cui primam aedium contignationem, fluvio non altiorem, ſuperſtruunt. Tum alteram tertiamque imponunt, in quibus octo vel decem fibri una habitant. Ex media contignatione in inferiorem per foramen, quoties lavatum eunt, deſcendunt; in ſuperiorem vero aſcendunt tum, quum aqua praeter modum creſcit. Totum hoc aedificium, admirabili arte compoſitum, duodecim plerumque pedes latum, decem vero altum reperitur. Inſtrumenta, quibus in hoc opere utuntur, partim dentes ſunt, quibus arbores diſſecant, partim pedes, quibus argillam erunt depſuntque, partim cauda, qua non ſolum advehunt argillam, ſed etiam tanquam trulla palis utrinque injiciunt et illinunt. Autumnum et hiemem in his aedificiis conſumunt, vivuntque foliis atque corticibus arborum, inter aedificandum collectis 1) et in inferiorem contignationem congeſtis

ſtis 2). Inſtante vere domicilia excedunt et in ſilvis degunt. Plurimi fibri in America ſeptentrionali inveniuntur.

1) colligere. 2) congerere.

34. Die Vögel.

1. Aves a quadrupedibus pedum numero, alis, roſtro, plumis, voce et generatione differunt.

2. Omnes aves bipedes ſunt; pedum tamen multiplex eſt varietas, prout aut duos, aut tres, aut quatuor digitos habent, qui aut disjuncti ſunt aut cute quadam conjuncti.

3. Binae omnibus avibus alae ſunt, quarum remigio omnes, praeter unum ſtruthiocamelum, volant. Plumae caloris et veſtitus cauſa iis datae ſunt. Feruntur autem aves vario meatu, et in terra et in aëre. Ambulant nonnullae, ut cornices; ſaliunt aliae, ut paſſeres, merulae; currunt, ut perdices, ruſticulae.

4 Roſtra quibus cibum capiunt aves, breviora habent aliae et adunca; aliae longiora et leviter obunca; aliae longiora et ſerrata; aliae acuta et longiora, aliae in coni figuram exeuntia; aliae brevia et recta. Granis aliae veſcuntur, aliae carnibus. Graviores omnes frugibus, altivolae carne veſcuntur.

5. Ut pilis quadrupedia, ita aves plumis adverſus frigus et pluviam muniuntur. In plumarum coloribus inſignis eſt varietas. Sunt niveae, ut oloribus: ſunt atrae, ut corvis: ſunt verſicolores et auro fulgentes, ut pavonibus et columbis; aliae caeruleas, aliae rubras, aliae flavas, aliae virides, aliae mixtas variis coloribus pennas habent.

6 Quum vox animalium quadrupedum incondita ſit, aves contra multae cantu aures mulcent omniumque voces, etiamſi cantum non edunt, facile ceterorum animalium vocibus diſtinguuntur.

7. Avium nullae vivos pullos, ſed omnes ova pariunt, e quibus pulli calore matris incubantis excluduntur. Ovorum alia ſunt candida, ut in gallinis, columbis, perdicibus: alia pallida, ut in aquaticis, alia punctis diſtincta, ut in meleagride: alia rubri coloris, ut in phaſianis. Intus autem omne avium ovum bicolor eſt

8. Omnes aves conſtruunt nidos, eosque molliſſime ſubſternunt, ut quam facillime ova ſerventur, et pulli excluſi molliter recubent. Nidos varie e juncis aut ramuſculi

ſculis, aut gramine, aut foeno, aut muſco conſtruunt; quaedam, ut hirundines, ex arena et luto. Intrinſecus aut lana aut pluma inſternunt. Materiam ubique quaerunt. Saepe viſa eſt hirundo in ovem involans, ut floccum lanae roſtro deriperet. Interdum quum copia non eſt mollis materiae, ipſae ſibi plumas e pectore eripiunt. Ceterum ſingula genera proprio modo nidificant, eſtque in conſtructione nidorum admirabilis varietas: majus tamen eſt in minorum avium quam in majorum nidis artificium.

35. Der Strauß.

1. Struthiocamelus maxima eſt avium. Volare non poteſt partim ob molem corporis, partim quod pennas non ad volandum commodas, ſed pilis ſimiles habet. Ad hoc tantum datae ſunt pennae, ut currentes adjuvent; neque quidquam curſu eorum velocius eſt. Ungulae, quibus dimicant, cervinis ſunt ſimiles, biſulcae, et comprehendendis aptae lapidibus, quos in fuga contra ſequentes pedibus ingerunt. Longus eſt ſeptem pedes ſtruthiocamelus. Moles corporis ad ſeptuaginta quinque pondo. Roſtrum habet rectum, cujus acumen leviter inflectitur ad unci ſimilitudinem. Collum eſt perlongum, pedes alti. Altitudinem equitis inſidentis equo excedunt, celeritatemque vincunt. Capitis figura, colli longitudine, et gibbere dorſi camelis ſimiles ſunt.

2. Struthiocamelus omnia ſine delectu devorat et concoquit. Nam etſi plerumque dactylis et granis veſcitur; tamen lapides quoque, lignum, vitrum, ferrum, plumbum, et quidquid ejus generis oblatum fuerit, deglutit. Patria avis hujus eſt Africa et Aſiae pars ea, quae Africae adjacet. In Africa multi cicurantur; adeo ut etiam greges eorum incolae habeant.

3. Pennae ſtruthiocamelorum in dorſo ſunt nigrae, in cauda albae. Hae praecipue diliguntur. His antiquitus jam galeae ornabantur, hodieque pileorum et veſtium muliebrium ornamento inſerviunt. Hae pennae vivis ereptae longe praeſtantiores ſunt iis, quae mortuis evelluntur: quocirca Afri greges harum avium alere ſolent. Arabes tamen venantur etiam ſtruthiocamelos. Venandi haec eſt ratio. Perſequendo eos ſenſim fatigant, et quominus cibum capere poſſint, impediunt. Ita inedia et curſu feſſos repente equis citatis adoriuntur, et conſecuti

fuſti-

fuſtibus concidunt, ne ſanguis candorem pennarum contaminet. Avem hanc collum frutice occultare dicunt, quod ita ſe latere exiſtimet.

4. Ova pariunt ſtruthiocameli dura et ampla, unde propter amplitudinem vaſa conficiuntur argentoque includuntur, ut poculorum vicem expleant. Multa complurium matrum ab uno tamen mare prognata ova in fovea colliguntur, quibus invicem illae incubant. In calidiſſimis autem regionibus ova in fervente arena poſita etiam ſine matris incubatione excludi dicuntur. Pulli vix excluſi et pedibus valent et cibum quaerunt. Ubi autem mitior eſt caloris temperies, ut in promontorio Bonae Spei, matres pullorum alimenta provident, donec ſibi ipſi proſpicere poſſint.

36. Nachtvögel.

1. Aves nocturnae, quae rapto vivunt, ut noctua, bubo, ulula, ungues aduncos habent. Harum omnium oculi interdiu hebetes ſunt: ad lucem crepuſculi, item ubi noctu luna fulget, acerrime cernunt. Tum venatum exire ſolent. Si quando interdiu exire coguntur, aut alicubi in arbore ab homine collocantur, nec volare nec pedem promovere audent, atque tum ceterae aviculae eas circumvolare, percutere, et omnibus modis vexare ſolent. Illae caecutientes ac ſtupidis ſimiles omnes contumelias patiuntur ac perferunt. Ceterum hae aves auditu ſunt acerrimo, roſtro brevi et adunco, utraque mandibula mobili, unguibus tenacibus; volant non recto, ſed transverſo impetu, et quam minimo cum ſono, adeo ut propter aurem praetervolantes vix audiantur. Quaedam ejus generis aures plumeas eminentes habent; aliae iis carent. Veſcuntur cadaveribus et vivis beſtiolis, lepuſculis, muribus, veſpertilionibus, aviculis, lacertis, locuſtis. Hiemem triſtes et ſolitariae conſumunt ſine paſtu et dormientes. Non ſolum vitae ratione, ſed et figura, capite praecipue, felibus ſimiles ſunt.

2. Bubo ab aliis avibus nocturnis discernitur immani capite; auribus patulis; longioribus plumis utrinque ſuper oculos eminentibus; roſtro brevi, nigro, adunco; oculis magnis, torvis, et fulgentibus; pupillis latis, nigris et fulvo orbe ceu annulo circumdatis; plumis in dorſo fulvis, ſub ventre flavis, quae utrinque nigris maculis diſtin-

guuntur; denique diro vocis ſono. Bubo primo adſpectu aquilam corporis magnitudine aequare videtur, re vera tamen minor eſt. Deſerta nec tantum deſolata, ſed etiam dira et inacceſſa loca incolit, ut rupes, turriumque aut arcium excelſarum ruinas; raro in planitiem deſcendit. Venatores bubone utuntur ad vulturem alliciendum, ſolentque ut monſtroſiorem reddant, caudam ei vulpinam affigere. Vultur novitate monſtri commotus et quaſi mirabundus dum advolat, aut capitur aut occiditur.

37. Raubvögel.

1. Ut bubo, ulula, noctua, noctu tantum evolant ad praedam, ſic alia ſunt genera avium rapacium, quae interdiu venantur; quo referendi ſunt accipitres, aquilae, vultures. His omnibus datum eſt caput grande, lingua lata, craſſa et carnoſa, robuſtaque ac toroſa crura, quorum unguibus praedam comprehendunt. Et roſtrum et ungues habent aduncos acutosque, et ad diſcerpendum, quae ceperint, accommodatos. Acerrimo denique viſu praeditae ſunt, ut e longinquo praedam cernere poſſint.

2. Accipitrum complura ſunt genera, quae diſtinguuntur ex aviditate. Unum eſt minus, merulae magnitudine, quod habitat in muris et pinibus, venaturque hirundines, alaudas et perdices. Accipitres alii nonniſi ex terra rapiunt avem; alii circa arbores volitantem; alii ſedentem in ſublimi; alii in aperto volantem.

3. Falcones ideo potiſſimum celebrantur, quod iis venatores olim ad venationes utebantur, ſingulari artificio ad hoc negotium inſtitutis; quae tamen res dudum in deſuetudinem abiit. Falcones acerrimo viſu praediti ſunt. Roſtrum, nervi, tendines et oſſa firmiſſima ſunt, ut magnum eis robur inſit, etſi pondus minus eſt, quam pro magnitudine corporis. Non enim carne aut pinguedine abundant. Volatus falconis eſt celerrimus. Altiſſime evolat in aërem. Solebant autem venatores longis eum funiculis, quibus pedes conſtrinxerant, retinere. Praeterea pileo quodam caput et oculos tegebant, qui ſimulac demtus erat, celeriter evolabat. falco et aves quascunque perſequebatur, eas etiam, quas, dum liber vixerat, haud ſolitus erat appetere. Nidulatur falco in ſummis rupibus, ex iisque tanquam e ſpecula proſpicit lepuſculos, cuniculos, perdices, cujus generis animalia venari ſolet. Ceterum

rum foetorem vehementer averſatur, nec unquam attingit cadavera ſicut vultur.

4 Miluus eſt ex accipitrum genere. Venatur gallinas, anſeres, anates.

5 Aquilarum plura genera ſunt. Nidificant in petris et arboribus. Venantur plerumque hinnulos et lepores. Teſtudines raptas frangunt e ſublimi demittentes. Quod idem cornices nucibus faciunt. Quum enim duritia nucis roſtro repugnet, volantes in altum, in ſaxa tegulasve eam jaciunt ſemel iterumque, donec quaſſatam perfringere queant. Id, huic fabulae occaſionem dedit.

„Aquila in ſublime ſuſtulit teſtudinem,
„Quae quum abdidiſſet cornea corpus domo,
„Nec ullo pacto laedi poſſet condita;
„Venit per auras cornix et propter volans*):
„Opimam ſane praedam rapuiſti unguibus;
„Sed, niſi monſtraro, quid ſit faciendum tibi,
„Gravi nequidquam te laſſabis pondere.
„Promiſſa parte, ſuadet, ut ſcopulum ſuper
„Altis ab aſtris duram illidat corticem,
„Qua comminuta facile veſcatur cibo.
„Inducta verbis aquila monitis paruit.
„Simul et magiſtrae large diviſit dapem.
„Sic tuta quae naturae fuerat munere,
„Impar duabus occidit triſti nece.

*) ſcil. inquit.

6 Vultures aquilas magnitudine corporis aut aequant, aut ſuperant. Venantur lepores, gallinas, nonnullos etiam piſces. Plerumque in exanima corpora ſeu cadavera involant, hisque paſcuntur. Vulturum immanis eſt voracitas olfactus acerrimus. Alii ſunt nigri, rubicundi alii, alii fuſci, alii miſtum habent ex albo et nigro colorem.

38. Der Pfau.

Pavonum genus aves omnes reliquas forma ſuperat. Superbus inceſſus indicat, ipſum pavonem pulchritudinem ſuam intelligere. Laudis etiam gloriaeque cupidus eſſe creditur. Laudatus enim gemmantes expandit colores, adverſo maxime ſole, quia ſic fulgentius radiant. Verum autumni tempore, quo caudam ſplendentem amiſit, pudibundus ac moerens latebram quaerit. Pedibus tamen tam pulchra avis aſperioribus praedita eſt, quos, quo-

quoties adſpicit, lamentabili voce deflere videtur. Caro ejus dura atque concoctu difficilis habetur. Tamen Romae olim luxurioſi eum occidere ſolebant cibi gratia.

39. Der Hahn.

Gloriam galli quoque ſentiunt, noſtri vigiles nocturni, quos excitandis ad opera mortalibus rumpendoque ſomno natura videtur genuiſſe 1). Cum ſole eunt cubitum. Sed non patiuntur obrepere ſibi ſolis ortum, diemque venientem nunciant cantu, ipſum vero cantum plauſu laterum. Imperitant ſuo generi, et regnum unus in unaquaque domo exercet. Id inter eos paritur dimicatione, velut ideo tela 2) adnata cruribus ſuis intelligant. In victoria canunt, ſeque ipſi victores teſtantur. Victus occultatur ſilens, aegreque ſervitium patitur: Superbus graditur gallus arduâ cervice, criſtis celſa; et ſola volucrum coelum adſpicit crebro, in ſublime caudam quoque falcatam erigens.

1) gignere. 2) Der Sporn am Fuße.

40. Die Schwalbe.

Hirundines nidos luto conſtruunt, et ſtramento roborant. Si quando inopia eſt luti, madefactae 1) multa aqua pulverem ſpargunt. Ipſum vero nidum mollibus plumis floccisque conſternunt tepefaciendis ovis, ſimul ne durus ſit infantibus pullis. Quaedam hirundines ſub hiemem in peregrinas regiones avolant, quod ciconiae quoque, coturnices, grues, anatesque ferae faciunt. Aliae autem remanent quidem in patrio ſolo, ſed ſub hiemem relictis 2) nidis gregatim ſe ad ripas fluviorum aut piſcinarum abscondunt. Ibi, poſtquam pennas pinguedine quadam ipſis propria inunxerunt 3), conſtipatae in torporem incidunt, ex quo non niſi proximo vere in vitam redeunt, nidosque derelictos repetunt.

1) madefieri. 2) relinquere. 3) inungere.

41. Der Kranich.

Grues quum loca calidiora petentes maria transmigrant, trianguli formam efficiunt. Vix ullo in genere avium tantum ordinis ſtudium, quantum in his, animadvertitur. Ducem enim eligunt inter volandum, et quidem illum, qui aetate et experientia reliquis antecellit. Agmen etiam claudunt, qui aetate et calliditate praeſtant; juni-

juniores et minus periti in medio agmine sunt. In tergis praevolantium colla et capita reponunt. Quod quia ipse dux facere non potest, revolat, ut ipse quoque quiescat. In ejus locum succedit alia ex iis, quae acquierunt; eaque vicissitudo in omni cursu servatur. Altissime assurgunt volatu, ut regiones, quas petunt, ex longinquo possint videre. Noctu nonnullae excubias agere dicuntur lapillum pede sustinentes, quo, si decíderit, excitentur. Ceterae dormiunt capite subter alam condito, alternis pedibus insistentes.

42. Storch, Gans, Schwan.

Ciconiae pullos suos vehementer amant, qui egregium rursus grati animi exemplum praebent, maxima cura et pietate parentes senio confectos fovendo. Redeuntes eosdem nidos repetunt. Sed quonam e loco veniant aut quo se referant, incompertum adhuc est. E longinquo venire, non est dubium, eodem quo grues modo. Abiturae in locum certum congregantur, comitataeque sic, ut nulla sui generis relinquatur nisi captiva aut serva, ceu lege praedicta die recedunt 1). Nemo vidit agmen discedentium, quum discessurum appareat 2): nec venire, sed venisse cernimus. Utrumque nocturnis fit temporibus. Et quamvis ultro citroque 3) pervolent, nunquam tamen advenisse usquam nisi noctu existimantur. Ciconiis exitio serpentium tantus est honos, ut in Thessalia olim capitale fuerit occidisse ciconiam, in eumque eadem legibus poena esset constituta, quae in homicidam. — Simili ratione anseres quoque et olores commeant, sed horum volatus cernitur. Cuneatim volant. Collum quisque praecedenti imponit, fessos duces ad terga recipiunt. Olorum cantum laudibus veteres extollebant; quod autem narratur de flebilibus modis 4), quos morientes edant, id falsum esse constat. Reperitur olor seu cygnus ubivis in septentrionalibus terrae partibus. Vescitur ranis plantisque aquaticis. Facile cicuratur. Ferorum anserum versus septentrionem magna est multitudo. Utilissimum est hoc avium genus plumis pennisque, quibus quotannis bis terve sine detrimento spoliari potest.

1) gleichsam an einem gesetzmäßig vorher bestimmten Tage. 2) d. h. ihre Anstalten zum Wegziehen bemerkt man, aber nicht das Wegziehen selbst. 3) hin und her. 4) klägliche Gesang.

43. Die Nachtigal.

Ut pavo forma, ita cantu excellit luſcinia. Quanta autem vox tam parvo in corpuſculo, quam pertinax ſpiritus! Vernis menſibus per totam fere noctem dulci ſuo cantu nos delectat Primis diebus ac noctibus quindecim aſſidue canit; ab eo tempore canit quidem, ſed non aſſidue; deinde tacet. Capta tamen et cavene incluſa diutius canit. Plures ſingulis ſunt cantus, nec iidem omnibus, ſed ſui cuique. Certant inter ſe canendo. Victa, morte finit ſaepe vitam, ſpiritu prius deficiente quam cantu. Hieme non cernuntur. Pariunt vere primo, quum plurimum *), ſena ova.

*) aufs höchſte.

44. Papagei, Elſter, Staar.

Humanas voces imitantur pſittaci. India hanc avem mittit. Salutat, et, quae accipit verba, pronunciat. Capiti ejus duritia eadem quae roſtro. Minor nobilitas, quia non ex longinquo venit, ſed expreſſior 1) loquacitas certo generi picarum eſt. Adamant verba, quae loquantur. Conſtat emori victas difficultate verbi, ac, niſi ſubinde eadem audiant, memoria falli 2), quaerentesque mirum in modum hilarari, ſi interim audierint id verbum. Latior iis eſt lingua, ſicut omnibus avibus, quae ſermonem imitantur humanum, inter quas excellit etiam ſturnus. Sturni catervatim volant. Adventant praecipue uvis matureſcentibus, quas depopulantur. Ex Europa migrant in Aegyptum.

1) verſtändlicher. 2) einen Gedächtnisfehler machen.

45. Der Wallfiſch.

Balaenae, belluarum maris grandiſſimae, ampliſſima ſexaginta aut ſeptuaginta pedum longitudo eſt, cujus tertiam partem caput implet. Olim, quum minus quam hodie illis inſidiarentur homines, multo majores et longiores inveniebantur. Capiuntur praecipue circa Groenlandiam, et nuperrime etiam circa polum terrae auſtralem. In ſummo capite ſpiracula ſunt, unde aquam, quum ludunt, aut ſanguinem, quum vulnerantur, ſumma vi ſummoque ſtrepitu effiant. Rictus duodena cubita latitudine excedit, gula autem non eſt admodum ampla. Palatum

tum et fauces contabulata quasi sunt testo, cujus quingenti conti quindecim pluriumque pedum longitudine numerantur. Feminae non ova pariunt, ut qui proprie vocantur pisces 1), sed animalia viva, quae mammis nutriunt. Caro hujus bestiae dura est et macra; adeps vero magnae crassitudinis inter cutem et carnem itemque sub labiis deprehenditur, ex quo oleum quoddam pinguius praeparant 2). Vis summa balaenae in cauda est, quatuor interdum ulnas lata, qua magnas naves frangit et evertit. Captura tantae bellnae admodum molesta est et periculosa. Jaculis hamatis 3), longissimo funi annexis, e navibus petitur. Jaculis aliquot in corpore fixis, plurimum sanguinis ex vulneribus emittit irataque ex capite efflat, ut exsanguis tandem occidat. Tum vero nil nisi testum et adipem sibi sumunt piscatores, quibus rebus multum lucrantur imprimis Batavi. Reliqua ursis avibusque permittuntur. Hostes balaenae infestissimos pristes habent. Capiuntur maxime mense Junio atque Julio. Tum magna multitudo congregatur, ut facile vel duo millia capi possint.

1) Die eigentlich sogenannten Fische; s. ob. S. 60. 2) nehmlich den Thran. 3) Harpunen.

46. Der Delphin.

Velocissimum omnium animalium, non solum marinorum, est delphinus; ocior volucre et telo. Ejus celeritatem nullus effugere piscis posset, nisi natura ita comparatum esset, ut nonnisi resupinus praedam capere possit. Quo fit, ut pisces spatium habeant evadendi. Rostrum simile porcino habet. Delectari dicitur musica hominemque amare. Obviam navigiis veniunt delphini, ludunt exsultantes, tantaque vi exsiliunt, ut plerumque vela navium transvolent. Pariunt catulos, interdum binos: nutriunt uberibus sicut balaenae, atque etiam gestant fetus infantia infirmos. Quin et adultos diu comitantur, magna erga partum caritate. Adolescunt celeriter, decemque annis putantur ad summam magnitudinem pervenire.

47. Der Hering.

Halec, piscis notissimus, colorem mutat; hieme enim candidior est, aestate nigrior. Nullus piscium hoc est fecundior. Praeterea caro ejus suavissima est, quare plerique

que piſces, imprimis autem ceti, illis inſidiantur. Quotannis incredibilis halecum vis ex mari glaciali ad Hollandiae usque Angliaeque oras penetrat. Hoc piſcium genere innumerabilis hominum multitudo vitam fuſtentat.

48. Die Schildkröte.

Teſtudo, quadrupes ovipara, tota duriſſima teſta quaſi clypeo tegitur ita, ut caput pedesque et caudam exſerere poſſit. Valde ſtupida haec eſt beſtia. In mari conchyliis, in terram egreſſae herbis vivunt. Pariunt ova avium ovis ſimilia ad centena numero, quae deſoſſa extra aquas et humo cooperta ſolis calore animantur. Carnis ovorumque ſapor ſuaviſſimus habetur. Color teſtarum varius eſt pulcherrimusque. Ex his multa et elegans ſupellex conficitur.

49. Die Bienen.

Apes aut in vetuſtae arboris cavo aut in alvearibus habitant. In eodem alveo multa millia commorantur. Ex his una, magnitudine reliquis praeſtans, reginae nomine inſignitur. Haec, ſola in alveo femella, nihil agit niſi ut ovula ponat, ex quibus novum apum examen calore ſolis excluditur. Quae magnitudine proxime accedunt ad reginam, maſculae ſunt apes ſive fuci; qui aculeo ipſi carentes, ſimulac regina ſatis ovorum peperit, ab operantibus apibus aculeis interfecti ex alveari ejiciuntur; quod plerumque ſub finem aeſtatis fieri ſolet. Laborantium apum multo major, quam reliquarum, in uno alveo eſt numerus, qui ad plura millia excreſcit. Evagantur ex alveari in prata et campos, mel e floribus ſugentes, colligentesque tenuem inde pulverem, qui iisdem inhaeret. Ex hoc pulvere ceram conficiunt; unde ſexangulas ſibi cellas ſtruunt, in quas ova deponit regina. In vacuis cellis apes operantes mel ſtipant. Poſtquam in alveari novum examen cum nova regina procreatum eſt, recens hic popelſus calido die aeſtivo, duce regina, ex alveari ad novas ſedes migrat.

2. Ratio operis apum haec eſt, Interdiu ſtatio ad portas more caſtrorum, noctu quies in matutinum, donec una ceteras excitet gemino aut triplici bombo, ut buccino aliquo. Tunc univerſae provolant, ſi dies mitis futu-

rus

rus est. Praedivinant enim ventos imbresque, et se continent tectis. Itaque temperie coeli, quum agmen ad opera processit, aliae flores aggerunt pedibus, aliae aquam ore, guttasque lanugine totius corporis. Quibus est adolescentia, illae ad opera exeunt et supra dicta convehunt: seniores intus operantur. Quae flores comportant, totae onustae remeant. Excipiunt eas ternae aut quaternae, atque exonerant. Sunt enim intus quoque officia divisa. Aliae struunt, aliae poliunt, aliae suggerunt, aliae cibum comparant ex eo, quod allatum est. Neque enim separatim vescuntur, ne inaequalitas operis et cibi fiat et temporis. Mira est observatio operis. Cessantium inertiam notant, castigant mox, et puniunt morte. Mira mundities; amoliuntur omnia e medio, nullaeque inter opera spurcitiae jacent. Quin et excrementa operantium intus, ne longius recedant, unum congesta in locum, turbidis diebus et operis otio egerunt 1). Quum advesperascit, in alveo strepunt minus ac minus, donec una circumvolet, eodem, quo excitavit, bombo ceu quietem capere imperans: et hoc castrorum more 2).

3. Non constat, rex 3) nullumne habeat aculeum, majestate tantum armatus: an dederit eum quidem natura, sed usum ejus illi tantum negaverit. Illud constat, imperatorem aculeo non uti. Mira plebi 4) circa eum obdientia est. Quum procedit, una est totum examen, circaque eum conglobatur, cingit, protegit, cerni non patitur. Reliquo tempore quum populus in labore est, ipse opera intus circuit, similis exhortanti, solus immunis. Procedit foras, non nisi migraturo examine. Id multo intelligitur ante, aliquot diebus murmure intus strepente. Diem tempestivum eligunt. Si quis alum regi detruncet, non fugiet examen. Quum processere, se quaeque proximam illi cupit esse, et in officio conspici gaudet. Fessum humeris sublevant, validius fatigatum ex toto 5) portant. Si qua lassata deficit, aut forte aberravit, odore persequitur. Ubicunque ille consedit, ibi cunctarum castra sunt. Duce prehenso, totum tenetur agmen: amisso, dilabitur migratque ad alios. Esse utique sine rege non possunt. Invitae autem interimunt eos, quum plures fuere: tunc et fucos abigunt. Certum est, ab apibus fucos interfici. Aculeum apibus natura dedit ad unum ictum: hoc infixo quidam eas statim emori putant. Est in exemplis 6), equos ab iis occisos. Odere foe-

dos odores, proculque fugiunt. Rege peste consumto moeret plebs ignavo dolore 7), non cibos convehit, non procedit, tristi tantum murmure glomeratur circa corpus ejus.

1) egerere. (ſie ſchaffen heraus. 2) wie in einem Lager. 3) Was oben der Natur gemäß regina hieß, heißt hier, dem gewöhnlichen Sprachgebrauch nach, rex, der Wieſel. 4) die gemeinen Bienen. 5) ganz und gar. 6) man hat Beiſpiele. 7) in unthätigem Schmerz.

50. Blumen.

Mira florum varietas est: quumque ipsae plantae maximam partem usus alimentique gratia in terris gignantur; flores earum nascuntur, ut pulchritudine sua moveant oculos et delectent, utque admoneant homines, quae spectatissime floreant, celerrime marcescere.

Differunt rosae multitudine foliorum, asperitate, levore, colore, odore. Lilium rosae nobilitate proximum est. Nulli florum excelsitas major. Candor ejus est eximius. Est et rubens lilium et purpureum. Violarum plures species, purpureae, lutea, albae. Florum ver nunciantium prima est viola.

51. Materialien aus dem Pflanzenreiche.

Linum in fila ductum et contectum infinitas hominibus commoditates praestat. Linum vile aut impolitum stupa vocatur. Cannabis est utilissima funibus, retibus et pannis conficiendis. Rubia tingendis lanis et coriis idonea est.

52. Bäume.

1. Arborum genera varia sunt; quippe multae ipsae sponte sua proveniunt, multae nostra manu satae 1) procedunt. Quae non ope humana gignuntur, silvestres ac ferae sunt; at quibus labor adhibetur, magis aptae sunt fructibus. Arborum flos est pleni veris indicium et anni renascentis.

2. Non omnes arbores in omnibus locis nascuntur, nec translatae 2) vivunt coelo invidente 3) vel solo repugnante. Quamquam a solo quidem ope diligentis culturae impetratur aliquando, ut alienas arbores alat advenasque nutriat: contra coeli vero intemperiem remedium repertum est nullum.

3. Mon-

3. Montes amant cedrus, larix, taeda et ceterae, ex quibus resina gignitur, item juniperus et aliae. Montes et valles diligit abies, robur, castanea, tilia, ilex. Aquosis montibus gaudent acer, fraxinus, tilia, cerasus. Gaudet frigidis 4) betula. Non nisi in aquosis proveniuntur salicas, alni, populi, vaccinia.

4. Arborum aliis decidunt folia, aliae sempiterna coma virent, ut olea, laurus, palma, myrtus, cupressus, pinus edera, abies, larix, pinaster, juniperus, cedrus, terebinthus, buxus, ilex, taxus, aliae. Latissima folia fico, viti, platano; angusta myrto, punicae, oleae; pungentia pino, piceae, abieti, larici, cedro. Pinus, abies, picea, larix, cedrus et nonnullae aliae arbores picem gignunt. Omnes perpetuo virent, nec facile discernuntur fronde, nisi a peritis. Abies e cunctis amplissima, illique pulcherrima materies. E ramis generum horum nucamenta squamatim compacta dependent.

5. Vitis ceteris stirpibus jure praeponitur, non tantum fructus dulcedine, sed etiam facilitate, per quam omni paene regione, nisi glaciali, curae hominum respondet, tamque felix campis, quam collibus provenit. Vini genera differunt colore, sapore, aetate, virtute, patria. Mulsum est vinum melle conditum. Uvae suspenduntur et in sole panduntur, ut passae fiant.

6. Ex omnibus stirpibus longe minorem impensam desiderat olea. Omnis olea major fere ad escam, minor oleo est aptior. Oliva constat nucleo, oleo, carne, amurca Pasma, arbor nobilis, orienti propria est; sunt quidem et in Europa, sed minutae sterilesque; frugiferae vero nusquam nisi in fervida regione.

1) ferere. 2) transferre. (verpflanzen.) 3) weil das Klima ungünstig ist. 4) kalte Gegenden.

53. Sand, Steine.

Arena liquatur igni ac funditur in usum vitri. — Calx et gypsus e lapidibus coquuntur. — Marmor est vel candidum vel maculosum, versicolores habens maculas, cujus genera et colores non facile est enumerare in tanta multitudine. Marmora scalpunt, secant etiam in crustas. Asbestus lapis est flexilis in modum lini, nihil igni deperdens. Pumex lapis cavernosus, ad corpora levigenda utilissimus. Lapillos pretiosos, sive plane pellucidos, sive minus, gemmas vocamus. Maximum in rebus huma-

humanis, non ſolum inter gemmas, pretium habet adamas, cujus duritia inenarrabilis eſt. Smaragdus eſt viridis. Beryllorum probatiſſimi viriditatem puri maris imitantur. Chryſoberylli ſunt paullo pallidiores, ſed in aureum colorem exeunte fulgore. Vicinum genus huic eſt viridius, vocaturque Chryſopraſus. Carbunculus a ſimilitudine ignium appellatur. Sapphiri coeruleae, raroque cum purpura: nusquam pellucidae. — Magnes ferrum ad ſe allicit et attrahit; eſt etiam ipſi vis ad ſeptentriones dirigens.

54. Küchenſalz.

Sal 1) omnis aut fit 2) aut gignitur, utrumque plurimis modis. Sunt montes nativi ſalis, in quibus lapicidinarum modo caeditur, quem ſalem vocant foſſitium. Aliud genus ex aqua marina ſponte gignitur, ſpuma in extremis littoribus ac ſcopulis relicta. Factitii ſalis varia genera; vel enim in ſalinis, mari affuſo, ſole multo inareſcit, vel excoquitur muria ex fontibus hauſta, et ſal conficitur candidus. Sale in condiendis cibis atque ſervandis carnibus et piſcibus utimur.

1) hier wird bloß das Küchenſalz verſtanden. (S. das Wortverzeichniß.) 2) wird gemacht.

55. Metalle.

1. Metalla ſcrobibus maxime puteorum 1) effodiuntur, dum cuniculis per magna ſpatia actis 2) cavantur montes ad lucernarum lumina: in quo opere ſidunt nonnunquam rimae ſubito et opprimunt operarios. Quod effoſſum eſt, tunditur, lavatur, molitur in farinam. Ignis vitium 3) metalli excoquit. Quae e catino jactatur inutilis materia, in omni metallo ſcoria vocatur.

1) Schächte. 2) durch Stollen (unterirdiſche Gänge im Bergwerk) die zu einer weiten Ausdehnung getrieben werden. 3) das Fremdartige.

2. *Auro* praecipua gratia, ob fulgorem et raritatem. Invehitur etiam in fluminibus, quo nullum abſolutius eſt. Non aliud metallum laxius dilatatur. Et quum ponderoſiſſimum ſit omnium, non modo metallorum, ſed corporum, quam Hiſpanico nomine *Platinam* appellamus, ad eam proxime accedit pondere aurum. *Argentum* nonniſi in puteis reperitur. *Aes* effoditur ignique perficitur. Antiquiſſima pecunia ex illo cudebatur, immo ante numorum uſum

uſum pretium aliarum rerum aeris pondere aeſtimabatur. Cadmia in eas conjicitur, ut fiat orichalcum. *Plumbum* eſt metalli genus *ſtanno* inferius. Ejus natura humida eſt, ſtanni autem plus aridi habet 1): ideo hoc ad nullam rem ſine miſtura utile eſt. Stannum illitum 2) aeneis vaſis ſaporem gratiorem facit et compeſcit aeruginis virus. *Ferri* metalla 3) ubique propemodum reperiuntur, minimaque difficultate cognoſcuntur. Ex hoc optima peſſimaque vitae inſtrumenta fiunt; ſiquidem hoc humum ſcindimus, exſtruimus tecta, ſaxa caedimus, plurimosque ad alios uſus ferrum adhibemus; ſed eodem ad bella, caedes, latrocinia homines utuntur. Chalybs eſt genus ferri duriſſimi. — *Argentum* quod vocatur *vivum*, metallum eſt, quod unum in eo, quo homines vivimus, calore liquidum ſemper eſt, nec niſi maximo frigore in ceterorum metallorum habitum concrefcit ſive congelatur. Innatant ei quaecunque injiciuntur praeter illa metallorum ponderoſiſſima. Vaſa exeſt 4) ac perrumpit e quovis metallo, praeter ferrum et platinam, conflata.

1) d. h. das Blei iſt biegſam und geſchmeidig, das Zinn hingegen ſpröde. 2) illinere. 3) metallum ſteht hier in ſeiner eigentlichſten Bedeutung für Bergwerk. 4) exedere.

56. Lufterſcheinungen.

1. Terra univerſa circumfuſa undique eſt aëre. Huic vapores levitate ſua ſublati innatant, qui quanto magis calore ſolis extenuati ſunt, tanto evehuntur altius. Ubi copioſe cientur, et una cum aëre frigoris vi coguntur, veniunt in conſpectum oculorum *), efficiuntque nebulas. Coacti in guttulas vapores terram, pluviae prope modo, humectant, haud abſimiles rori, qui terrae mane veſperive incubat. Ex rore gelido naſcitur pruina. Vapores in ſublime acti denſiusque ſtipati nubes efficiunt. Hae ſaepe ſuo pondere ruptae ruunt in terram efficiuntque pluviam, quae vel minutis rarisque guttulis terram adſpergit, vel grandes copioſasque guttas defert, quod genus imbres appellamus: vel denique omnis nubium humor una prope effunditur nimbumque efficit. Grando congliciato imbre, nix eodem humore mollius coacto gignitur. Glacies eſt aqua congelata. Iris, arcus coeleſtis, tum exſiſtit, quum ſol radiis ſuis exadverſum cadentes pluviae guttas illuminat.

*) ſie werden ſichtbar.

2. Fulgur appellatur fulgor ille ſubitus, ex obſcuris plerumque nubibus emicans, cum tonitru fere conjunctus, licet illud vel ſerius ad aures, quam fulgur ad oculos perveniat, vel plane ferire aures non poſſit. Fulminei quidem ignis varii mirique effectus ſunt: nam modo incendit corpora, in quae irruit, modo leviter tantum adurit, modo findit frangitve, interdum etiam liquefacit.

3. Quod olim in prodigiis numeratum eſt, noctu coelum arſiſſe 1), id haud dubie de lumine illo intelligi debet, quod a plaga coeli, unde fulget, boreale 2) vocatur, et hibernis fere noctibus ſpectaculo eſt.

1) ardere. 2) Nordlicht.

4. Aliae praeterea igneae ſpecies, ſed ſine fragore, interdum vagantur, quas, quum majores ſunt, dracones volantes 1), quum minores, propter ſimilitudinem aliquam trajectiones ſtellarum 2) vocitant. Harum cauſa et ratio nobis quidem non eſt perſpecta; probabile tamen eſt, vapores eſſe quosdam incenſos in remotioribus a noſtra tellure regionibus, nec abſimilis minutis illis flammulis, quas e locis paludoſis recentibusque ſepulcris ſurgere illisque inerrare ſaepe videmus, et quae ſub *ignis fatui* 3) appellatione notae ſunt.

1) Feuerkugeln. 2) Sternſchnuppen. 3) Irrlichter.

57. Himmelskörper.

1. Coelo adſcribimus ſtellas, ſolem et lunam. Stellarum tria ſunt genera. Primum earum, quae eundem ſemper cum ceteris locum obtinent, aequaliterque omni tempore inter ſe diſtant. Has *fixas* vocant. Credibile eſt, fixam quamque ſtellam eſſe ſolo noſtro ſimilem; et circum eam etiam moveri corpora, quae illius lumine ac fotu et illuſtrentur et calefiant. Illarum numerus definiri nequit. Candidus ille circulus, quem galaxiam a lacteo colore appellamus, ſtellis fixis conſtat.

2. Ex alio genere ſunt, quos *Planetas*, hoc eſt, errantes ſtellas appellant. Quum enim fixae illae, ob motum terrae annuum, certo et definito itinere ab oriente occaſum verſus ferri ſemper videantur; illae contra modo eundem, quem ceterae, tramitem ſervant, modo remeant, et in eodem diverſorum annorum tempore diverſis locis ſunt conſpicuae, dum circa ſolem ſuis quaeque legibus et temporibus volvuntur. Ex horum corporum numero

haec

haec ipſa, quam habitamus, terra eſt. Ceteri planetae, ad inſtar telluris noſtrae ipſi quoque opaci, et lucis propriae expertes, dum a ſole illam mutuantur, ſtellarum ſpecie nobis apparent. Horum quinque olim numerabantur, Mercurius, Venus, Mars, Jupiter, Saturnus. Noſtris autem temporibus primo Herſchelius in Britania novum alium eumque a nobis remotiſſimum detexit, quem *Uranum* vocare ſolemus, et nuperrime quatuor novi, miro inter ſe, necdum ſatis perſpecto conſortio juncti, ab aſtronomis inventi ſunt, quos *Cereris*, *Palladis*, *Junonis* et *Veſtae* nominibus inſigniverunt. Ceterum Planetis quibusdam ſui ſunt Satellites, qui circum ipſos vertuntur; e quo genere ea quoque, quae tellurem noſtram comitatur, Luna eſt.

3 Tertium eſt ſtellarum genus, cui *cometarum* nomen inditum eſt, quod *ſtellam crinitam* ſignificat. Viſae enim ſunt ex hoc genere ſtellae quae longam radiantemque comam ſive caudam traherent: aliae ea deſtitutae ſunt. Raro nec fere niſi ſingulae comparent; earumque natura minus etiam quam planetarum comperta eſt. Nam et in diverſiſſimis coeli regionibus conſpiciuntur, et diſceſſus earum reditusque certis legibus hucusque definiri non potuit.

4. Luna noctu lucet, et eam lucem, quam a ſole accipit, in terram mittit. Varias ipſa mutationes lucis habet: modo enim curvata eſt in cornua, modo dimidiata, modo tota orbe lucet, quod plenilunium vocant, modo nobis quidem prorſus non lucet, quod interlunium dicunt. Eadem interpoſita nonnunquam inter ſolem terramque radios ſolis et lumen obſcurat; alias ipſa in umbram terrae incidens, quum eſt e regione ſolis interpoſitu terrae repente deficit, quorum illud *ſolis*, hoc *lunae eclipſis* ſive *defectus* appellatur. Ceterum luna multo minor eſt quam terra.

5. Veneris ſtella, errantium pulcherrima, Phosphorus graece, Lucifer latine dicitur quum mane antegreditur ſolem: quum ſubſequitur veſpere, Heſperus. Haec quoque ſtella minor eſt terra, itemque, Mercurius et Mars.

6 Sol aſtrorum obtinet principatum Igneus eſt, omnesque planetas clariſſima luce colluſtrat, et efficit, ut in terra omnia vigeant, et in ſuo quaeque genere pubeſcant. Non tepefacit ſolum, ſed etiam ſaepe comburit. In compage media planetica ita collocatus eſt, ut ipſe circa axem

ſuum rotetur, planetae autem omnes circa ipſum orbitis moveantur, hoc ordine, ut proximum a ſole locum Mercurius teneat, alterum Venus, tertium Terra cum Luna, quartum Mars, quintum Jupiter cum quatuor ſatellitibus vel lunis, ſextum Saturnus cum ſeptem ſatellitibus, cinctus praeterea annulo quodam †).

7. Omnes ſtellae globoſae ſunt atque rotundae. Et tellus a rotunditate orbis terrarum dicitur. Eſſe autem eam rotundam, umbra illius in eclipſi lunae rotunda eſſe globoſam, navigationes circa terram, ortus et occaſus ſolis, multaque alia ita arguunt, ut nemo hodie dubitet.

58. Geſundheit und Krankheit.

1. Sanus homo, qui et bene valet, et ſuae ſpontis *) eſt, nullis obligare ſe legibus medicorum debet. Hunc oportet varium habere vitae genus: modo ruri eſſe, modo in urbe, ſaepiusque in agro; navigare, venari, quieſcere interdum, ſed frequenter ſe exercere. Nam ignavia corpus hebetat, labor firmat; illa maturam ſenectutem, hic longam adoleſcentiam reddit. Prodeſt etiam interdum balneo, interdum aquis frigidis uti: nullum cibi genus fugere, quo populus utatur; bis die potius, quam ſemel cibum capere, et ſemper tantum, quantum concoquere queat.

*) eigner Herr.

2. At imbecillis (quo in numero magna pars urbanorum omnesque paene literarum ſtudioſi ſunt) obſervatio major neceſſaria eſt. Ex his igitur qui bene concoxit, primo mane tuto ſurget: qui parum, quieſcere debet: qui non concoxit, ex toto conquieſcere, ac neque labori ſe neque exercitationi credere; habitare vero aedificio lucido, perflatum aeſtivum, hibernum ſolem habente; cavere meridianum ſolem, matutinum et veſpertinum frigus. Ubi experrectus *) eſt aliquis, paullum intermittere, deinde, niſi hiems eſt, fovere os multa aqua frigida debet. Quem interdiu vel domeſtica vel civilia officia tenuerunt, huic tempus aliquod ſervandum curationi corporis eſt. Prima autem ejus curatio exercitatio eſt, quae ſemper antecedere cibum debet: in eo, qui aſſuetus eſt, et minus concoxit, amplior. Commode vero exercent clara lectio,

†) Dieſe Folge der alten Planeten hat man durch Einſchaltung der neuentdeckten vor der Hand noch nicht umändern wollen.

lectio, pila, curſus, ambulatio, atque haec non utique plana commodior eſt: ſiquidem melius aſcenſus et deſcenſus cum quadam varietate corpus movet, nisi tamen id perquam imbecillum eſt. Melior autem eſt ambulatio ſub divo quam in porticu; melior recta quam flexuoſa. Exercitationis plerumque finis eſſe debet ſudor aut certe laſſitudo: idque ipſum modo minus, modo magis faciendum eſt.

*) expergiſci.

3. Poſt exercitationem paullum conquieſcere opus eſt. Ubi ad cibum ventum eſt 1), nunquam utilis eſt nimia ſatietas, ſaepe inutilis nimia abſtinentia. Condita 2) omnia duabus de cauſis inutilia ſunt, quoniam et plus propter dulcedinem aſſumitur, et, quod modo par 3) eſt, tamen aegrius concoquitur. Poſt ſatietatem nihil agendum.

1) wenn es zum Eſſen geht. 2) condire (eingemachte Sachen.) 3) und, ſo viel grade recht.

4. Periclitatur et qui ſemel et qui bis die cibum incontinenter contra conſuetudinem aſſumit. Item neque poſt nimium laborem ſubitum otium, neque poſt nimium otium ſubitus labor ſine gravi noxa eſt. Ergo quum quis mutare aliquid volet, paullatim debebit aſſueſcere. Atque ideo quoque nimis otioſa vita utilis non eſt, quia poteſt incidere ſubito laboris neceſſitas. Illud quoque noſſe oportet, ex labore ſudanti frigidam potionem perniciosiſſimam eſſe; atque etiam, quum ſudor remiſit, itinere fatigatis inutilem. Levat laſſitudinem etiam laboris mutatio. Qui toto die ſedit, huic nihil currendum, ſed lente ambulandum eſt.

5. Extenuant corpus aqua calida, nimius calor, cura, vigilia, ſomnus nimium vel brevis vel longus, curſus, multa ambulatio, omnisque vehemens exercitatio, vomitus, dejectio, acidae res et auſterae, et ſemel in die aſſumtae epulae. Purgationes interdum neceſſariae ſunt, ſed ubi frequentes ſunt, periculum afferunt. Aſſueſcit enim non ali corpus, et ob hoc infirmum erit, quum omnibus morbis obnoxia maxime infirmitas ſit.

6. Tempus quoque anni conſiderare oportet. Hieme plus eſſe*) convenit, minus bibere; at vere paullum cibi demendum adjiciendumque potioni. Aeſtate vero et potione et cibo ſaepius corpus eget. Per autumnum propter coeli varietatem periculum maximum eſt. Itaque neque ſine veſte, neque ſine calceamentis prodire oportet, praecipue-

cipueque diebus frigidioribus, neque ſub divo noctu dormire, niſi bene opertum. Poma nocere quidam putant. At non haec, ſed conſummatio omnium nocet. In nullo tamen minus quam in his noxa eſt.

*) hier für edere.

7. Cui caput infirmum eſt, is, ſi bene concoxit, leniter perfricare id manibus ſuis debet, capillos quotidie pectere, multum ambulare, ſed, ſi licet, neque ſub tecto, neque in ſole: utique autem vitare ſolis ardorem, maximeque poſt cibum. Eidem modicus cibus neceſſarius eſt, quem facile concoquat. Scribere, legere, voce contendere poſt coenam non debet, poſt quam ne cogitatio quidem ſatis tuta eſt.

8. Quem frequenter cita alvus exercet, huic opus eſt, pila ſimilibusque ſuperiores partes exercere; dum jejunus eſt, ambulare, vitare ſolis nimium ardorem, non uti cibis variis minimeque jurulentis, omnis denique ſumere, quae tarde concoquuntur. Semper poſt cibum conquieſcere debet, ac neque intendere animum, neque ambulatione quamvis leni moveri. — Si quis ſtomacho laborat, legere clare debet, poſt lectionem ambulare, tum pila aliove genere, quo ſuperior pars moveatur, exerceri; non aquam ſed vinum calidum bibere jejunus; cibum bis die aſſumere, ſic tamen, ut facile concoquat; uti praeterea vino tenui et auſtero. Stomachum autem infirmum indicant pallor, macies, praecordiorum dolor, nauſea et nolentium vomitus, in jejuno dolor capitis.

9. Aliae res boni ſucci, aliae mali ſunt: aliae lenes, aliae acres: aliae craſſiorem pituitam in nobis faciunt, aliae tenuiorem; aliae idoneae ſunt ſtomacho, aliae alienae; itemque aliae inflant, aliae ab hoc abſunt; aliae calefaciunt, aliae refrigerant; aliae facile in ſtomacho acescunt, aliae non facile intus corrumpuntur; quaedam ſomnum movent, quaedam ſenſus excitant.

10. Stomacho apta ſunt, quaecunque auſtera ſunt, et quae acida, quaeque contacta ſale modico ſunt. Item panis ſine fermento, et elota alica, vel oryza, vel ptiſana, omnis avis, omnis venatio, atque utraque vel aſſa vel elixa: ex domeſticis animalibus bubula*); ſi quid ex ceteris ſumitur, macrum potius quam pingue. Aliena vero ſtomacho ſunt omnia tepida, omnia falſa, omnia jurulenta, omnia praedulcia, omnia pinguia. Ex his intelligi poteſt,

teſt, non, quidquid boni ſucci eſt, protinus ſtomacho convenire; neque, quidquid ſtomacho convenit, protinus boni ſucci eſſe.

*) ſcil. *caro*.

V.

Etwas aus der Mythologie.

Graeci veteres atque Romani non, ſicut nos, unum deum, ſed plures deos deasque colebant. Nam inter eos philoſophi quidem erant, qui vanitatem religionis popularis intelligerent et unum tantummodo deum, hujus mundi opificem, colendum eſſe conſerent, vulgus tamen innumeros fere deos colebat, donec chriſtiana religio doctrinam de uno deo latius propagaret. Illorum deorum notiſſimos recenſebimus.

3. Omnium deorum primus et maximus erat *Jupiter*. Hic *Saturni* et *Rheae* filius fuiſſe et in Creta inſula natus et educatus eſſe dicitur. Quum autem adoleviſſet 1), patrem ſuum regno expulit 2), atque illud cum fratribus ſuis ita divifit, ut ipſe imperium coeli et terrae, *Neptunus* maris, *Pluto* inferorum obtineret. Attamen illi etiam Neptunus et Pluto parebant. Fingebatur Jupiter plerumque ſedens in ſolio eburneo, ſceptrum ſiniſtra manu, dextra fulmen tenens. Juxta eum ſtabat aquila, quae avis ei conſecrata erat, et pocillator Ganymedes. Ex arboribus ſacra ei erat quercus.

1) adoleſcere. 2) expellere.

3. Jovis uxor et ſoror erat *Juno*. Fingebatur ſolio inſidens, habitu regali, ſceptro et diademate inſignis. Dea haec regnis et matrimoniis praeerat. Ex avibus pavo illi ſacratus erat, qui et in imaginibus ejus conſpici ſolet. Junonis miniſtra et nuncia erat *Iris*.

4. *Veſta*, Saturni filia, ignem domeſticum ſignificabat. Semper virgo fuit. Cultus ejus fuit antiquiſſimus. Romae primus ei templum rex Numa exſtruxit. In eo ſtatua nulla erat, ſed ignis perpetuus a virginibus Veſtalibus, hujus deae ſacerdotibus, ſervabatur, et gravis poena in eam, cujus negligentia ignis ille exſtinctus foret, conſtituta erat.

5. *Minerva*, quae et *Pallas* dicitur, Jovi dignitate fuit proxima, atque adeo ex cerebro Jovis nata 1) esse fingitur, quia sapientiae et artium praeses habetur. Colebatur imprimis Athenis, ubi maxime literarum studia vigebant. Tribuunt ei inventionem lanificii et oleae. Tum belli etiam et armorum dea erat. Denique quadrigas et bigas inveniſſe fertur. Fingitur armata, torvo vultu, glaucis oculis, galeam capite gerens et induta thorace, in quo effictum 2) erat Meduſae caput ſerpentibus circumvolutum, cujus adſpectus homines in lapides convertere credebatur. Ex avibus noctua ei ſacra erat, ex arboribus olea.

1) naſci. 2) effingere.

6. *Ceres*, Saturni et Rheae filia, frugum dea. Haec prima ſationem et uſum frumenti homines docuit, quum antea glandibus veſcerentur. Sacra ejus religioſo quodam ſilentio celebrabantur. Fingebatur coronam geſtans ſpicis ornatam, facem plerumque altera manu tenens (quoniam facibus olim ad Aetnam accenſis Proſerpinam filiam a Plutone raptam quaeſiverat), altera interdum papaver.

7. *Mars*, belli praeſes, praecipuo honore a Romanis colebatur, Romulum et Remum, qui Romam condiderant, filios ejus fuiſſe credentibus. Animalia ei ſacra erant lupus, picus et maxime equus. Fingebatur ardente vultu, currui plerumque inſiſtens, vel equo inſidens, haſta et flagello armatus. In ejus honorem tertius anni menſis Martius dictus eſt. Aurigae munere in curru Martis fungebatur *Bellona*, ſoror illius. — *Victoria* Romae colebatur ſub forma virginis alatae, coronam vel palmam manu ferentis.

8. *Mercurius*, Jovis et Majae (quae filia erat Atlantis) filius, nuncius deorum erat, praecipue Jovis. Praeerat ſermoni et eloquentiae; animas defunctorum ad inferos deducebat; mercatorum quoque et lucri, quin et furum deus habebatur. Praeterea muſices et lyrae inventor erat. Fingebatur ut juvenis formoſus, petaſo et talaribus aureis alatis inſignis, caduceum ſive virgam manu tenens, cui duo ſerpentes erant circumvoluti, quia praeconis etiam munere fungebatur et auctor erat pacis, cujus ſignum olim hic fuit caduceus.

9 *Apollo*, qui et Phoebus dicitur, Jovis et Latonae filius fuit, cum ſorore Diana in inſula Delo natus. Hunc qua-

quatuor praecipue artium inventorem et praesidem finxerunt, medicinae, artis sagittariae, musices et poëseos, unde a poëtis prae ceteris invocatur et lyram tenens fingitur; denique arti divinandi praeerat, et plurima ei consecrata erant oracula, quorum celeberrimum erat Delphicum. Idem deus praeses erat *Musarum*, quae literis et artibus liberalibus praesunt. Novem sunt Musae, quarum nomina haec: Clio, Euterpe, Thalia, Melpomene, Terpsichore, Erato, Polyhymnia, Urania, Calliope. Fingebatur Apollo specie imberbis juvenis, promissis capillis, dextra arcum et sagittas, laeva lyram tenens. Coronatur lauro, quae arbor ei sacra erat, unde etiam poëtae lauro coronantur. Inter aves sacra ei erat corvus et cygnus. Multi Apollinem et Solem eundum deum esse dicunt; alii tamen rectius eos distinguunt.

10. *Diana*, Apollinis soror, Jovis et Latonae filia, semper virgo fuisse fertur, Eadem et *Luna* fuisse dicitur, quare cum lunula in fronte pingitur. Praeerat venationibus, silvis et montibus, quare canes ei erant consecrati. Fingebatur coma soluta, arcum et sagittas manu tenens cervos aliasve feras persequens cum canibus.

11. *Venus*, amoris et pulchritudinis dea ex spuma maris orta esse dicitur. Curru vehitur tracto a cygnis vel columbis. Ex arboribus myrtus ei sacra erat. Comitatur eam filius, *Cupido*, puer alatus et arcu atque sagittis instructus. Praeter hunc comites habet tres *Gratias*, venustatis deas. Dicuntur Aglaja, Thalia, Euphrosyne. Hae finguntur plerumque nudae et manibus junctis *).

*) Hand in Hand.

12. Veneris, pulcherrimae omnium dearum, maritus erat turpissimus omnium deorum, *Vulcanus*, Jovis et Junonis filius. Ob deformitatem a Jove coelo ejectus 1), et in insulam Lemnum delapsus 2), eoque claudus factus est. Erat ignis et fabrorum ferrariorum deus. Officinam habebat in monte Aetna. Ministri ejus erant *Cyclopes*, gigantes unum oculum in media fronte habentes.

1) ejicere. 2) delabi.

13. *Neptunus*, Jovis frater, maris imperium obtinuerat. Huic, quia primum equum et terra produxisse credebatur, equus erat consecratus. Agnoscitur imprimis tridente, quem manu gerit. Comitatur eum *Triton* filius, tubicen, qui concha pro tuba utitur.

14. *Pluto*, Saturni filius, inferorum deus, pingitur so-

lio insidens loco tenebricoso, torvo vultu, sceptro et corona ex ebeno insignis. Plutonis uxor erat *Proserpina*, Jovis et Cereris filia. Hanc Pluto ex Sicilia rapuit. Cereris tamen precibus effectum est, ut sex tantum menses apud maritum in Orco, sex reliquos apud matrem degeret. *Orcus* dividitur in Tartarum, sedem malorum et improborum, qui variis ibi poenis cruciantur, et campos Elysios, piorum sedem. Judices umbrarum tres sunt: Minos, Rhadamanthus, Aeacus. Ad inferos umbras deducit Mercurius, deductas excipit nauta *Charon*, et trans Stygem et Acherontem, Orci flumina, transvehit. Qui in terra humati non sunt, diu in littore Stygis circumerrant. Propterea magnam sepulturae curam habebant veteres. Ex flumine *Lethe* oblivionem superioris vitae bibunt. Introitum Orci custodit canis *Cerberus*, horribile monstrum, triceps et serpentibus circumvolutum. Adsunt in Orco etiam *Furiae*, quae malos homines excruciant. Vocantur Alecto, Tisiphone, Megaera. Crinibus serpentes involutos habent; manu facem ardentem gestant. Significant hominis conscientiam, quae maleficos excruciat. — Commemorandae etiam sunt *Parcae*, quae fatis hominum praesunt. Vocantur Clotho, Lachesis, Atropos. Lachesis colum tenet, Clotho filum vitae ducit, Atropos abrumpit.

15. *Janus*, anni deus, initiis et vicissitudinibus omnibus, anni maxime et mensium et diei, item foribus praeerat, quae ab eo januae dicuntur. Mensis quoque Januarius, qui annum aperit, de Jano dictus est. Hic primus homines sacrorum ritus docuisse dicitur, fuisse autem antiquus Italiae rex, qui vini usum Italos docuerit. Statua ejus erat bifrons, ut et praeterita et futura spectare videretur. Clavem et virgam manu tenet. Templum ejus antiquissimum Romae sub Capitolium belli tempore patebat: pace facta claudebatur: quod intra annos 723 ter tantum accidit.

16. *Saturnus*, temporis in genere deus, fuit Coeli et Telluris filius. Liberos, quos ei pariebat Rhea, devoravit. Sed pro Jove datus ei est lapis. Postea a Jove regno pulsus ad Janum in Italiam confugit, et ibi *latuit*, unde ea regio *Latii* nomen accepisse fertur. A Jano in societatem regni adscitus homines agrestes ad mores humaniores perduxit, unde eo regnante aurea aetas floruisse dicitur. Fingitur Saturnus ut senex decrepitus, falcem manu tenens,

tenens, aliquando et anguem caudam sibi mordentem: aliquando denique infantem devorans. *Saturnalia* in ejus honorem celebrabantur mense Decembri per septem dies, maxima laetitia. Tum munera inter se mittebant Romani. Servis tum licebat cum dominis ludere et jocari, iisque ad mensam accumbentibus ministrabant domini, quo auream significarent aetatem, qua omnes homines ejusdem conditionis fuerunt.

17. Uxor Saturni erat *Rhea*, quae eadem mater deorum et *Cybele* vocatur. Colebatur praecipue in montibus Phrygiae. Fingebatur coronam turritam gestans, clavem tenens, curruique insidens a leonibus tracto. In ejus sacris tympanis et cymbalis utebantur sacerdotes. Ex arboribus ei sacra erat pinus.

18. *Bacchus* erat vini deus. Fingebatur adolescens comatus, formosus et nudus saepe etiam cornutus. hedera coronatus, et manu gestans thyrsum, hoc est, hastam hedera vel pampinis circumvolutam. Currus ejus a tigribus vel leonibus trahitur. Comites Bacchi erant Nymphae, Satyri capripedes, et Silenus, qui olim praeceptor ejus fuerat: tum mulieres ebriae et furentes, quae Bacchae et Maenades dicuntur. Immolabatur ei hircus, quod animal vitibus nocere solet.

19. *Genius* erat naturae deus. Credebant veteres, suum unicuique homini esse genium, qui eum tueretur. Itaque jurare solebant per genium suum servi per genium domini, cives Romani, amissa libertate, per genium principis iurabant. Multi duos genios, alterum bonum, alterum malum hominibus adesse credebant. Sacra genio fiebant natali cujusque die floribus et vino, unguentis, ture, nunquam autem sanguine.

20. Praeter hos deos colebant veteres multos alios, quibus minor erat dignitas. Talis e. g. est Pan, pastorum deus; Silvanus, silvarum et ruris praeses; Pomona, pomorum dea: Terminus, qui agrorum fines tuebatur, et lapidis quadrati specie colebatur. Multi praeterea heroes propter merita et virtutes inter deos recepti sunt, e. g. Hercules, fortissimus antiquitatis heros; Castor et Pollux; Aesculapius, medicorum deus; Quirinus, quo nomine Romulus, Romae conditor, colebatur. Imperatores etiam a Romanis inter deos referri solebant; nec ipsi solum, sed etiam eorum uxores, filiae, sorores. Tandem etiam virtutes, affectiones animi, et similia a Graecis Romanisque cole-

colebantur. E. g. *Virtus* et *Honor* duas aedes habuerunt extra urbem ita positas, ut per aedem Virtutis ad aedem Honoris aditus esset. Sic porro templum habebat Pietas, Fides, Spes, Pudicitia, Concordia, Pax, Felicitas, Libertas. Ipsa etiam urbs Roma pro dea habita est. Huc refer etiam *Fortunam*, quae fingitur in globo vel in rota stans, alata, et navis gubernaculum tenens. Denique et res quaedam noxiae divino honore sunt cultae. *Febris* e. g. tria Romae habuit templa.

21. De omnibus his diis multae narrantur fabulae, quarum congeries vocatur Mythologia. Nos, quibus veriorem sui cognitionem largitus est Deus, grata hoc beneficium piaque mente veneremur.

VI.

Erklärung

aller im Lesebuch vorkommenden Wörter.

D. (bedeutet Deponens) m. (masculinum) f. (femininum) n. (neutrum) a. (commune) v. (generis omnis) Irr. (irregulär) P. (Particip.) d. (daher) E. (eigentlich) 2. (2te Conjugation) 3. (3te Conj.). Das Zeichen (¯) über einem Vokal bedeutet eine lange, und (˘) eine kurze Silbe.

A.

A (vor einem Konson.) von.
Ab (vor einem Vokal) von 2) vor; tutus ab injuriis sicher vor Beleidigungen.
Abăcus, i. m. Schenktisch.
Abdere 3. (didi, ditum) verbergen.
Aberrare sich verirren.
Abesse (absum, abfui) entfernt sein. 2) fehlen.
Abies, ĕtis f. die Tanne.
Abigere 3. (ēgi, actum) wegtreiben.
Abjicere 3. (cio, jeci, jectum) wegwerfen, hinwerfen.
Abire Irr. (eo, ivi, itum) weggehen.
Abrădere 3. (ā sum) abschaben, abscheeren.
Abrumpere 3. (rūpi, ruptum) losreißen, abschneiden.
Abs von.
Abscēdere 3. weggehen.
Abscondere 3. verbergen.
Absolvere 3. (solvi, solūtum) vollenden.
Absolūtus vollendet. d. 2) vollkommen. P. von absolvo.
Abstinentia, ae f. Enthaltsamkeit.
Abundans überflüssig.
Abundantia, ae f. der Ueberfluß.
Abundare einen Ueberfluß an etwas haben.
Abunde überflüssig.
Ac und. 2) als.
Accēdere 3. (cessi, cessum) hinzutreten, sich nähern, dazu kommen.
Accendere 3. (di, sum) anzünden.
Accensere 2. hinzurechnen.
Accessus, us m. der Zutritt, Zugang.
Accidere 3. geschehen, vorfallen.
Accipere 3. (accipio, cēpi, ceptum) bekommen, nehmen. 2) begreifen, vernehmen.
Accipiter, tris m. der Habicht.
Accŏla, ae m. der nahe wo anwohnet; der Anwohner.
Accommodatus bequem zu etwas eingerichtet.
Accumbere 3. zu Tische liegen.
Accurate sorgfältig, genau.

Ac-

Accurrere 3. herzulaufen.
Accūsare anklagen, beſchuldigen.
Acer, cris, cre ſcharf. 2) hitzig, muthig, raſch.
Acer, ĕris n. der Ahornbaum.
Acerbus E. bitter. d. 2) unangenehm, ſchmerzhaft. 3) mürriſch.
Acerra, ae f. das Rauchfaß.
Acescere 3. ſauer werden.
Acetum, i n. Eſſig.
Acidus, a. um ſauer.
Acies, ei f. die Schärfe. 2) Schlachtordnung. 3) das Treffen.
Acquiescere 3. (quievi, quietum) ſich ausruhen.
Acriter ſcharf.
Actiacus, a, um was bei dem Vorgebirge Actium in Griechenland geſchehen.
Aculeatus ſtachlicht.
Aculeus, i m. der Stachel.
Acumen, inis n. die Spitze.
Acutus, a, um ſpitzig, ſcharf.
Ad zu, an.
Admare lieb gewinnen.
Adămas, antis m. Diamant.
Addere 3. hinzufügen.
Addicere 3. zuerkennen; verurtheilen.
Adducere 3. heranführen.
Adeo ſo ſehr.
Adeps, ipis c. das Fett, Spek.
Adeſſe (adſum, adfui) da ſein, bei jemand ſein.
Adeſte kommt hierher! Imp. Plur. von adeſſe.
Adhaerescere 3. hangen bleiben.
Adhibere 2. anwenden.
Adhinnire anwiehern.
Adhuc noch.
Adjacere 2. an etwas liegen. angränzen.
Adjicere 3, (jeci, jectum) E. hinzuwerfen. d. 2) hinzufügen.
Adire hingehen zu jemand.
Aditus, us m. der Zugang.
Adjungere, 3. anfügen.
Adjūvare helfen, unterſtützen.
Admirabilis, e. bewunderns, würdig.
Admirari D. bewundern.
Admiratio, f. die Bewunderung.
Admittere zu ſich laſſen. 2) Etwas begehen.
Admŏdum ſehr.
Admŏnere, 2. (ui, itum) erinnern.
Admŏvere 2. (övi, ötum) heranbewegen, heranhalten, bringen
Adnasci D. (natus, sum) angebohren, angewachſen ſein.
Adnavigare heranſchiffen.
Adolescens, tis m. der Jüngling.
Adolescentia f. die Jugend.
Adolescentulus, i ein ſehr junger Menſch.
Adolescere 3. (olevi, ultum) aufwachſen.
Adŏrare vor jemand niederfallen, anbeten.
Adoriri D. angreifen.
Adscendere 3. aufſteigen.
Adscītus P. von adsciscere annehmen.
Adscribere 3. hinzurechnen, zuſchreiben.
Adspectus, us m. der Anblick.
Adspergere, 3. (si, sum) beſprengen.
Adspicere 3. anſehen.
Adstare daſtehen, herzutreten.
Adstringere 3. feſſeln.

Ad-

Advehere, 3. (vexi, vectum) hinfahren. 2) herantragen.
Advena, ae m. der Ankömmling, Fremdling.
Advenire (eni, entum) ankommen.
Adventare ankommen pflegen.
Adventus, us m. die Ankunft.
Adversum entgegen.
Adversus, a, um widrig, adversa fortuna das Unglück. 2) entgegengekehrt. adverso sole, der Sonne gegenüber.
Adversus gegen, wider.
Advertere 3. achtgeben, aufmerken.
Advesperascit es wird Abend.
Advolare herzufliegen. d. 2) herbeieilen.
Adulari D. schmeicheln.
Adulator der Schmeichler.
Adultus erwachsen.
Aduncitas die Krümme.
Aduncus krumm, gebogen.
Adurere 3. (ussi, ustum) anbrennen, wegsengen.
Aedes, is f. der Tempel.
Aedes, ium f. das Haus.
Aedificare bauen.
Aedificium das Gebäude.
Aeger der Kranke.
Aegina eine griechische Insel.
Aegre ungern, mit Mühe, schwer
Aegrotus krank.
Aegyptiacus Aegyptisch.
Aegyptus ein Aegypter.
Aegyptus, i Aegypten, das berühmteste Land in Afrika.
Aemulus, i der Nebenbuhler.
Aeneus ehern, kupfern.
Aequaliter, gleichmäßig, gleichweit.
Aequare gleichkommen.
Aequo eben so sehr.
Aequitas, atis f. Billigkeit.
Aequus gleich. 2) billig.
Aër, ris m. die Luft.
Aerugo, inis f. der Rost.
Aes, ris n. Erz. 2) Kupfer. 3) Geld.
Aesculapius der Gott der Arzneikunst.
Aestas, atis f. der Sommer.
Aestimare schätzen.
Aestivus sommerlich, im Sommer.
Aestuare Hitze leiden.
Aetas, atis f. Alter, Zeitalter.
Aeternus, a, um ewig.
Aether, eris m. der Aether.
Aethiopia ein großes Land in Afrika.
Aethiops, opis ein Mohr.
Aetna, ae ein feuerspeiender Berg auf der Insel Sicilien.
Afer ein Afrikaner. 2) adj. Afrikanisch.
Affectio, nis f. Eigenschaft, Neigung.
Afferre, (affĕro, attŭli, allātum) bringen.
Afficere 3. (afficio, fēci, fectum) anthun, zufügen. damnis afficere aliquem jemand Schaden zufügen.
Affigere (lang i) 3. (fixi, fixum) anstechen, anheften.
Affinis (lang i) verschwägert.
Affligere 3. (xi, ictum) zu Boden werfen.
Affricare an etwas reiben.
Affundere 3. zugießen.
Age wohlan!
Agellus, i. m. ein kleiner Acker.

Agen,

Ager, i. m. Acker, Feld.
Agere 3. führen, treiben. a) thun, zubringen. agere gratias danken. actum est de eo es ist um ihn geschehen.
Agger, is m. der Damm.
Aggerere a. herantragen.
Aggrĕdi D. (agressus, sum) angreifen.
Agilis, e rasch.
Agilitas f. Behendigkeit.
Agitare treiben, jagen.
Agitator der Treiber.
Agmen, inis n. der Zug, das Heer.
Agnoscere 3. erkennen.
Agnus, i. m. das Lamm.
Agrestis, e was auf dem Felde ist. mus agrestis die Feldmaus.
Agricŏla der Ackersmann.
Agrigentum eine Stadt in Sicilien.
Ain ſt. aisne, was du sagst!
Ajo def. ich sage.
Ait er sagt, von ajo.
Ala, ae f. der Flügel.
Alăcer, alacris, e munter.
Alatus geflügelt.
Alauda, ae, f. die Lerche.
Albania ein Land in Asien.
Albescere 3. weiß werden.
Albus, a, um weiß.
Alces, is. f. das Elendthier.
Alcibiades ein berühmter Athenienſischer General.
Alere 3. ernähren.
Alga, ae, f. Schilf, Meergras.
Algere 2. (alsi, sum) frieren.
Alias, sonst.
Alica, ae f. Graupen.
Alicŭbi irgendwo.
Alicunde irgendwoher.
Alienus, a, um fremd. b) widrig.
Alimentum, i. n. die Nahrung.
Alio anders wohin.
Aliŏquin sonst.
Aliquamdiu eine Weile.
Aliquando einst, einmal.
Aliquantulum ein wenig.
Aliquatĕnus einigermaßen.
Aliquid etwas.
Aliquis, a, od jemand, irgend einer.
Aliqui einige.
Aliquoties einige Mal.
Aliter anders.
Aliunde von anderswoher.
Alius, a, ud ein anderer. alii — alii einige — andere.
Allătrare anbellen.
Allĕvare in die Höhe heben.
Allĭcere 3. (cio, lexi, lectum) anlocken.
Alligare anbinden.
Allŏqui D. anreden.
Alnus, i. f. die Erle.
Alpes, ium f. die Alpen, ein Gebirge vornehmlich zwischen Italien und Deutschland.
Alte hoch. a) tief
Alter, era, um der andre. alter — alter der eine — der andere.
Alternus abwechselnd, einer um den andern.
Altĭlis, e gemästet.
Altitudo, inis f. die Höhe.
Altivŏlus hochfliegend.
Altus, a, um hoch.
Alvearе, is n. der Bienenstok.
Alvĕus, i. m. der Bienenstok.
Alvus, i. f. der Bauch. cita alvus der Durchfall.
Amare lieben.

Amaritudo, inis f. die Bitterkeit.
Amārus bitter.
Amazones, um f. die Amazonen, ein kriegerisches Weibervolk.
Ambo, ae, o. beide.
Ambulatio, onis f. der Spaziergang.
Ambulare gehen, spazieren gehen.
Amica f. die Freundin.
Amicire bekleiden.
Amicitia, ae f. die Freundschaft.
Amiculum, i n. das Gewand, Oberkleid.
Amicus, i m der Freund.
Amittere 3. (misi, issum) verlieren.
Amnis, is m. der Fluß.
Amoenus angenehm.
Amoliri D. wegschaffen.
Amor, ris m. die Liebe.
Amphibium, i n. Amphibium, s. S. 61.
Amplecti D. umarmen.
Amplitudo, inis f. die Größe.
Amplius mehr, weiter, länger.
Amplus, a, um groß, weit, stark, ansehnlich.
Ampūtare abhauen.
Amurca, ae f Oelbrusen, Oelhefen, Oeltreſter.
An ein Fragewort — ob.
Anas, ātis f. die Ente.
Ancilla, ae f. die Magd.
Ancyranus aus Ancyra, heut zu Tage Angora, in Kleinasien.
Anglia, ae England.
Anglus, i der Engländer.
Anguis, is m die Schlange.
Angustus eng, schmal.
Anima, ae f. der Athem. b. 2) das Leben.
Animadvertere 3. (ti, sum) bemerken.
Animal, ālis n. das Thier.
Animans, tis o. ein Thier.
Animare beleben.
Animus, i m die Seele, das Gemüth, der Muth.
Annectere 3. (nexui, nexum) anknüpfen.
Anniculus, a, um ein Jahr alt.
Annulus, i m. der Ring.
Annumerare hinzuzählen, hinzurechnen.
Annus i m. das Jahr.
Anser, eris m. die Gans.
Ante vor. 2) Adv. vorher.
Antea vorher.
Antecedere 3. vorhergehn.
Antecellere 3. übertreffen.
Antegrĕdi D. vorhergehn.
Anterior, oris der vördre. pedes anteriores Vorderfüße.
Antiquitas, atis f. das Alterthum.
Antiquus alt.
Antisthĕnes ein griechischer Philosoph.
Antlia pneumatica f. die Luftpumpe.
Antrum, i die Höle.
Anus, ūs f. die alte Frau.
Apage hinweg
Apelles ein berühmter Maler.
Aper, pri m. das wilde Schwein, der Eber.
Apĕrire (aperui, ertum) öffnen.
Apertum, i das Freie. in aperto auf freiem Felde.
Apertus offen.
Apis, is f. die Biene.
Apollo, inis Apoll, der Gott der Weissagung und Dichtkunst.

Apparare bereiten.
Apparatus, us m. Zubereitung.
Apparere 2. (ui, itum) ſichtbar werden, offenbar werden, zu ſehen ſein. 2) aufwarten, bedienen.
Appellare nennen.
Appellatio die Benennung.
Appellere 3. heantreiben.
Appetens begierig.
Appetere 3. begehren. b. 2) anfallen.
Appōnere 3. (poſui, poſitum) vorſetzen, hinſetzen.
Appoſite ſchicklich, treffend.
Apprehendere 3. (di, ſum) ergreifen.
Apprime ſehr.
Approbare billigen.
Appropinquare herannahen.
Apricari D. ſich ſonnen.
Aptare befeſtigen, anbinden.
Aptus, a um geſchikt, bequem, vortheilhaft. 2) angebunden an etwas S. 26.
Apud bei.
Aqua, ae f. das Waſſer.
Aquaticus, a, um im Waſſer wachſend oder lebend.
Aquatilis, e im Waſſer lebend.
Aquila, ae f. der Adler.
Aquoſus wäſſerig.
Ara, ae f. der Altar.
Arabicus Arabiſch, aus dem Lande Arabien in Aſien.
Arabs, abis ein Araber.
Aranea eine Spinne.
Aranēola eine kleine Spinne.
Araneum, i das Spinngewebe.
Arare pflügen.
Arātrum, i n. der Pflug.
Arbitrari D. meinen.
Arbor, ōris f. der Baum.
Arbuſcula f. ein kleiner Baum.
Arbuſtum n. Baum, Geſträuch.
Arcas, ădis ein Arkadier, aus der griech. Landſchaft Arkadien.
Arceſſere 3. (ivi, itum) kommen laſſen, holen.
Architectus, i ein Baumeiſter.
Arcus, us m. der Bogen.
Ardere 2. (ā, ſum brennen.
Ardor m. die Glut. b. 2) Muth, Kraft.
Arduus hoch.
Area, ae f. ein freier Platz, eine Bauſtelle.
Arena, ae f. der Sand.
Arenoſus ſandig.
Areopagita, ae m. ein Mitglied des Areopagus.
Areopăgus der Areopag, das anſehnlichſte Gerichtskollegium in Athen.
Argentarius, i ein Wechsler.
Argenteus ſilbern.
Argentum das Silber. Argentum vivum Queckſilber.
Argilla f. der Thon, Lehm, Töpfererde.
Argillaceus thönern, irden.
Argilloſus thonicht. terra argilloſa Thonerde.
Argivus aus der Stadt Argos in Griechenland.
Arguere 3. beweiſen.
Aridus trokken.
Aries, ĕtis m. der Widder, Schafbok.
Arma, orum n. die Waffen.
Armare bewaffnen.
Armentum, i n. die Heerde.
Armus, i m. Schulterblatt, Vorderbug der Thiere.
Arōma, tis n. das Gewürz.

Ar-

Arrepere 3. hinankriechen.
Arridere 2. (risi, risum) anlächeln.
Arripere 3. (io, ui, eptum) ergreifen.
Arrödere 3. (si, sum) benagen.
Ars, artis f. die Kunst.
Artaxerxes König in Persien.
Articulus, i m. das Gelenk.
Artifex, icis m. der Künstler, Fabrikant. 2) (als ein Adiekt.) künstlich.
Artificiosus künstlich.
Artificium, i n. Künstlichkeit, Kunststück.
Arx, cis f. Burg, Schloß.
As, assis m. ein Dreier (eigentlich eine römische Scheidemünze.)
Asbestus, i f. Asbest, ein Stein, aus dem unverbrennliche Leinwand gemacht wird.
Ascendere 3. hinaufsteigen.
Ascensus, us m. das Aufsteigen, der Aufgang.
Asellus, i m. ein junger Esel.
Asinarius, i m. der Eseltreiber.
Asinius, a, um was vom Esel kömmt. lac asinium Eselsmilch.
Asinus, i m. der Esel.
Asper, era, erum rauh. b. a) unangenehm.
Asperitas, tatis, f. die Rauhheit.
Aspicere oder Adspicere 3. (cio, exi, ectum) ansehn.
Asportare wegtragen.
Assentator, ris, m. der Schmeichler.
Assequi D. (secutus sum) einholen, erreichen. 2) erlangen.
Assidere (kurz i) 2. (sedi, sessum) daneben sitzen.
Assidue beständig.
Assiduitas, atis f. Emsigkeit, Betriebsamkeit, Fleiß.
Assiduus beständig.
Assignare anweisen.
Assimulare nachmachen.
Assistere 3. hinzutreten.
Assuescere 3. (suevi, suetum) sich gewöhnen.
Assuetus gewohnt.
Assultare hinanspringen.
Assumere 3. (sumsi, sumtum) zu sich nehmen.
Assurgere 3. sich erheben.
Assus, a, um gebraten.
Assyrii, die Einwohner von Assyrien, einer ehemaligen großen Landschaft in Asien.
Astare auch adstare (iti) dastehn.
Astronomus der Sternkundige.
Astrum, i n. das Gestirn.
Astus, us m. die List.
Astutus listig.
At aber.
Ater, atra, atrum schwarz.
Athenae, arum Athen, die berühmteste Stadt in Griechenland.
Athenienſis ein Athener.
Atque und, 2) als.
Atrox, ocis o. wild, fürchterlich.
Attamen dennoch.
Attentus aufmerksam.
Attica die Provinz Attika in Griechenland, deren Hauptstadt Athen war.
Attinet es ist daran gelegen, 2) es betrift.

Attingere 3. (tĭgi, tactum) anrühren.
Attrahere 3. (xi, ctum) an ſich ziehen.
Avārus habſüchtig, geizig.
Auctoritas, tatis f. das Anſehen. a) der Rath, Vorſchlag.
Audere 2. (auſus ſum) wagen, ſich unterſtehen.
Audire (io, ivi, itum) hören.
Auditor der Zuhörer.
Auditus, us m. das Gehör.
Ave ſei gegrüßt.
Averſari D. verabſcheuen.
Averſus, a, um rücklings geſtellt. S. 57. P. von avertere.
Avertere 3. (ri, ſum) abwenden, entwenden, ſtehlen.
Auferre 3. (abstŭli, ablātum) wegtragen, wegnehmen.
Aufŭgere 3. (io, fūgi) entfliehen, weglaufen.
Augere 2. (auxi, auctum) vermehren.
Auguſtus, der erſte röm. Kaiſer.
Avicula f. ein kleiner Vogel.
Aviditas, atis f. die Gierigkeit.
Avidus, a, um begierig.
Avis, is f. der Vogel.
Avŏlare wegfliegen.
Aura, ae f. die Luft.
Aureus, a, um golden.
Auricula, ae f. das Ohrläppchen.
Aurifex der Goldſchmid.
Aurīga, ae m. der Fuhrmann.
Auris, is f. das Ohr.
Aurora, ae f. die Morgenröthe.
Aurum, i n. das Gold.
Auſcultare horchen.
Auſpicium, i n. die Wahrſagung.
Auſtĕrus, a, um herb.
Auſtralis, e ſüdlich.
Aut oder; aut-aut entweder oder
Autem aber.
Autumnus, i m. der Herbſt.
Auxilium Hülfe, auxilia Hülfstruppen.
Axis, is m. die Axe.

B.

Babylonii die Babylonier, ein altes Volk in Aſien.
Bacillus, i m. ein kleiner Stok.
Baculus, i m. der Stok.
Balaena, ae f. der Wallfiſch.
Balare blöken.
Balbus ſtammelnd, liſpelnd.
Balnĕum, i n. das Bad.
Barba, ae f. der Bart.
Barbărus ein Barbar, Ausländer.
Barbatus bärtig.
Batāvi, orum die Holländer.
Beatus, a, um glüklich.
Bellicoſus kriegeriſch.
Bellicus kriegeriſch.
Bellua, ae f. das (große oder wilde) Thier.
Bellum, i n. der Krieg.
Bene gut. a) ſehr.
Beneficium, i n. die Wohlthat, der Dienſt.
Benevŏlens wohlwollend.
Benevolentia, ae Zuneigung.
Beryllus, i der Beryll, eine Art Edelſtein.
Beſtia, ae f. das Thier. — ad beſtias dare zum Thiergefecht, verurtheilen.
Beſtiŏla, ae f. ein Thierchen.
Beta, ae f. der Kohl.
Betula, ae f. die Birke.
Bibere 3. trinken.
Bicŏlor o. zweifarbig.
Biduum, i Zeit von zwei Tagen.

Bif-

Bifidus zweispaltig.
Bifrons zweistirnig, mit zwei Stirnen.
Bigae f. zweispänniger Wagen.
Bilingwis, e zweizüngig.
Bini, ae, a je zwei und zwei.
Bipes, pēdis o. zweifüßig.
Bis zweimal.
Bisulcus zweispaltig.
Bythinia eine Provinz in Kleinasien.
Blande schmeichelhaft.
Blandimentum, i n. Liebkosung
Blandiri (itus sum) schmeicheln.
Blandus schmeichelhaft.
Bombus, i m. das Summen der Bienen.
Bombyx, ȳcis m. der Seidenwurm.
Bonus, a, um gut.
Borealis, e nördlich. Lumen boreale das Nordlicht.
Boruſſia, ae Preußen.
Boruſſus, i der Preuße.
Bos, bovis m. d. Ochse f. d. Kuh.
Bovile, is n. der Ochsenstall.
Bovinus zu den Ochsen gehörig.
Brachium, i n. der Arm.
Branchia, ae Kiefer oder Kiemo der Fische.
Brevi in kurzem, bald.
Breviatus abgestutzt.
Brevis, e kurz.
Breviter kürzlich.
Britannia Großbritannien.
Britannicus Engländisch.
Bruma, ae f. der kürzeste Tag. b. a) der Winter.
Brumalis, e winterlich.
Brutus vernünftig.
Bubalus i m. der Büffel.
Bubo, nis m. der Uhu.
Bubulcus der Ochsenhirt.
Bubulus, a, um was von Rindern kommt. bubula sc. caro Rindfleisch.
Buccinum, i n. die Trompete.
Butyrum, i n. die Butter.
Buxus, i f. der Buchsbaum.

C.

C bedeutet als Zahlzeichen 100.
Cadāver, is n. der Leichnam, das Aas.
Cadere 2. (cecĭdi, casum) fallen. b. a) im Treffen bleiben, umkommen.
Cadmia, ae Galmei od. verertztes Zink, ein Halbmetall.
Caduceus, i der Heroldstab.
Caecitas, atis f. die Blindheit.
Caecus blind.
Caecūtire nicht recht sehn, blind sein.
Caedere 3. (cecidi, caesum) hauen.
Caedes, is f. der Mord.
Caeruleus himmelblau.
Caesar der Kaiser.
Calamitas, atis f. Unglück.
Calceamentum, i n. der Schuh.
Calceus, i der Schuh.
Calcitrare mit d. Fuß schlagen.
Calculus, i ein Steinchen.
Calefăcere 3. (io, feci, factum) erwärmen.
Calefieri (fio, factus sum) erwärmt werden.
Callidus, a, um heiß, warm.
Caligo, inis f. Finsternis, Dunkelheit.
Callere 2. etwas verstehen.
Calliditas, atis f. Verschlagenheit, Klugheit.
Callidus, a, um listig.
Calor, ōris m. die Wärme.

Calx, calcis c. die Ferſe.
Calx, calcis f. der Kalk.
Cambyſes König von Perſien, Cyrus Sohn.
Camelinus vom Kameel.
Camelus, i. m das Kameel.
Campeſtris auf dem Felde lebend.
Campus, i m, d. Ebne, d. Feld.
Canalis, is c. eine Rinne.
Cancer, cri m. der Krebs.
Candela, ae f. das Licht.
Candens glühend.
Candidus, a, um weiß.
Candor, öris m. die Weiße.
Canere 3. (cecini, cantum) ſingen. krähen.
Caniculares dies die Hundstage.
Canities, ei f. graues Haar.
Canis, is m. der Hund.
Cannabis, is f. Hanf.
Canörus, a, um ſingend, melodiſch.
Cantare ſingen.
Cantus, us m d. Geſang. cantus galli d. Krähen des Hahns.
Canus grau.
Capax geräumig, vielfaſſend.
Capella, ae f. die Ziege.
Capere 3. (capio, cepi, captum) nehmen, ergreifen, fangen, gefangen nehmen.
Capeſſere 3. (ivi, itum) nehmen, ergreifen, übernehmen.
Capillus, i m. das Haar.
Capitalis, e todeswürdig, den Tod verwirkend. capitale ſupplicium Todesſtrafe.
Capitolium die Burg oder Citadelle von Rom.
Capra, ae f. die Ziege.
Capreölus, i ein Rehbok.
Capripes bokfüßig.
Captivus, um gefangen.
Captura, ae f. der Fang.
Caput, itis n. der Kopf. 2) das Vornehmſte.
Carbo, onis m. die Kole.
Carbunculus der Karfunkel, eine Art Rubin.
Carcer, is m. das Gefängnis.
Carduus, i m. die Diſtel.
Carere 2. entbehren, nicht haben.
Caritas, atis f. die Liebe.
Carnivörus fleiſchfreſſend.
Carnoſus fleiſchig.
Caro, carnis f. das Fleiſch.
Carpere 3. rupfen.
Carus, a, um lieb.
Caſa, ae f. die Hütte.
Caſeus der Käſe.
Caſſita (lang i), ae f. eine Art Lerche.
Caſtabalenſes Einwohner der Stadt Caſtabala in Aſien.
Caſtanea f. der Kaſtanienbaum.
Caſtigare züchtigen.
Caſtor, öris der Biber.
Caſtoreum Bibergeil.
Caſtra, orum n. das Lager.
Caſus, us m. der Fall. 2) Zufall.
Catena, ae f. die Kette.
Caterva, ae f. eine Schaar.
Catervatim ſchaarenweis.
Catinus, i m. der Schmelztiegel.
Cato ein berühmter Römer.
Catulus, i m. E. der junge Hund. 2) die Jungen von andern Thieren.
Cauda, ae f. der Schwanz.
Cavea, ae f. Käfich, Vogelbauer.
Cavere 2. (cavi, cautum) ſich hüten, ſich vorſehen.
Caverna, ae f. die Höle.

Ca-

Cavernoſus löcherig.
Cavillari D. ſpotten, witzeln, mäkeln.
Caupo, nis m. der Gaſtwirt.
Cauſa, ae f. die Urſache.
Cauſari D. vorgeben,
Cautus, a, um vorſichtig.
Cavare aushölen.
Cavum, i n. Höle, Loch.
Cavus, a, um hohl.
Cedere 3. (ceſſi, ceſſum) weichen.
Cedrus, i f. der Zederbaum.
Celare verhelen, verbergen.
Celeber und celebris, e berühmt.
Celebrare preiſen, rühmen. 2) feiern.
Celer, ris, re ſchnell.
Celeritas, atis f. die Schnelligkeit.
Celeriter geſchwind.
Celerrime ſehr ſchnell. Superl. von celeriter.
Cella, ae f. der Keller, Speiſekeller. 2) eine Zelle.
Cellarius, i m. d. Kellermeiſter.
Celſus hoch, erhaben.
Cenſere 2. (ui, ſum) ſchätzen, für etwas halten, meinen.
Cenſor der Sittenrichter.
Centeni, ae, a je hundert.
Centum hundert.
Cera, ae f. das Wachs.
Ceraſus, i f. der Kirſchbaum.
Cerebrum, i n. das Gehirn.
Cereviſia f. Bier.
Cernere 3. ſehen; erkennen.
Certamen, minis n. der Streit.
Certare ſtreiten.
Certe gewiß, ſicherlich. 2) wenigſtens.
Certus, a, um gewiß, beſtimmt.
Cerva, ae f. die Hirſchkuh. 2) der Hirſch überhaupt.
Cervinus von einem Hirſch.
Cervix, icis f. der Nacken.
Cervus, i m. der Hirſch.
Ceſſare zaudern, müßig ſein.
Ceſſator, ris m. ein Faullenzer.
Ceteri, ae, a die übrigen.
Ceterum übrigens.
Cetus, i m. der Wallfiſch. Plur. ceti und (auf griech. Art) cete (Neutr.).
Ceu gleichwie, als.
Chalybs, ybis m. der Stahl.
Charta Papier. ch. Pergamena Pergament.
Chlamys, ydis f. ein Kriegskleid.
Chriſtianus der Chriſt.
Chriſtianus, a, um chriſtlich.
Chryſoberyllus ein Edelſtein, ein gelblicher Beryll.
Chryſopräſus ein Chryſopras, auch ein Edelſtein.
Chylus, i m. der Nahrungsſaft.
Cibarius zur Speiſe dienend. c. panis hausbakken Brod.
Cibus, i m. Speiſe, Nahrung.
Cicada, ae f. die Heuſchrekke.
Ciconia, ae f. der Storch.
Cicur, uris o. zahm.
Cicurare zahm machen.
Ciere 2. (civi, citum) in Bewegung ſetzen, erregen.
Cinereus aſchfarbig.
Cingere 3. (cinxi, cinctum) E. umgürten. b. 2) umgeben.
Circa, um, 2) bei.
Circuire Irr. (ivi, itum) herumgehen.
Circulus, i m. der Kreis. 2) eine Geſellſchaft.
Circum um.

Accurrere 3. herzulaufen.
Accūsare anklagen, beſchuldigen.
Acer, acris, acre ſcharf. 2) hitzig, muthig, kaſch.
Acer, ĕris n. der Ahornbaum.
Acerbus E. bitter. d. 2) unangenehm, ſchmerzhaft. 3) mürriſch.
Acerra, ae f. das Rauchfaß.
Aceſcere 3. ſauer werden.
Acetum, i n. Eſſig.
Acidus, a. um ſauer.
Acies, ei f. die Schärfe. 2) Schlachtordnung. 3) das Treffen.
Acquieſcere 3. (quievi, quietum) ſich ausruhen.
Acriter ſcharf.
Actiacus, a, um was bei dem Vorgebirge Actium in Griechenland geſchehen.
Aculeatus ſtachlicht.
Aculeus, i m. der Stachel.
Acumen, inis n. die Spitze.
Acutus, a, um ſpitzig, ſcharf.
Ad zu, an.
Adamare liebgewinnen.
Adamas, antis m. Diamant.
Addere 3. hinzufügen.
Addicere 3. zuerkennen; verurtheilen.
Addūcere 3. heranführen.
Adeo ſo ſehr.
Adeps, ipis c. das Fett, Spek.
Adeſſe (adſum, adfui) da ſein, bei jemand ſein.
Adeſte kommt hierher! Imp. Plur. von adeſſe.
Adhaereſcere 3. hangen bleiben.
Adhibere 2. anwenden.
Adhinnire anwiehern.
Adhuc noch.
Adjacere 2. an etwas liegen. angränzen.
Adjicere 3, (jeci, jectum) E. hinzuwerfen. d. 2) hinzufügen.
Adire hingehen zu jemand.
Aditus, us m. der Zugang.
Adjungere, 3. anfügen.
Adjūvare helfen, unterſtützen.
Admirabilis, e. bewunderungswürdig.
Admirari D. bewundern.
Admiratio, f. die Bewunderung.
Admittere zu ſich laſſen. 2) etwas begehen.
Admŏdum ſehr.
Admŏnere, 2. (ui, itum) erinnern.
Admŏvere 2. (övi, ötum) heranbewegen, heranhalten, bringen
Adnaſci D. (natus, ſum) angebohren, angewachſen ſein.
Adnāvigare heranſchiffen.
Adoleſcens, tis m. der Jüngling.
Adoleſcentia f. die Jugend.
Adoleſcentulus, i ein ſehr junger Menſch.
Adoleſcere 3. (olevi, ultum) aufwachſen.
Adōrare vor jemand niederfallen, anbeten.
Adoriri D. angreifen.
Adſcendere 3. aufſteigen.
Adſcitus P. von adſciſcere annehmen.
Adſcribere 3. hinzurechnen, zuſchreiben.
Adſpectus, us m. der Anblick.
Adſpergere, 3. (ſi, ſum) beſprengen.
Adſpicere 3. anſehen.
Adſtare daſtehen, herzutreten.
Adſtringere 3. feſſeln.

Ad-

Advĕhere, 3. (vexi, vectum) hinfahren. 2) herantragen.
Advĕna, ae m. der Ankömmling, Fremdling.
Advĕnire (ēni, entum) ankommen.
Adventare ankommen pflegen.
Adventus, us m. die Ankunft.
Adversum entgegen.
Adversus, a, um widrig, adversa fortuna das Unglück. 2) entgegengekehrt. adverso sole, der Sonne gegenüber.
Adversus gegen, wider.
Advertere 3. achtgeben, aufmerken.
Advesperascit es wird Abend.
Advolare herzufliegen. d. 2) herbeieilen.
Adulari D. schmeicheln.
Adulator der Schmeichler.
Adultus erwachsen.
Aduncitas die Krümme.
Aduncus krumm, gebogen.
Adūrere 3. (ussi, ustum) anbrennen, wegsengen.
Aedes, is f. der Tempel.
Aedes, ium f. das Haus.
Aedificare bauen.
Aedificium das Gebäude.
Aeger der Kranke.
Aegina eine griechische Insel.
Aegre ungern, mit Mühe, schwer
Aegrotus krank.
Aegyptiăcus Aegyptisch.
Aegyptus ein Aegypter.
Aegyptus, i Aegypten, das berühmteste Land in Afrika.
Aemulus, i der Nebenbuhler.
Aeneus ehern, kupfern.
Aequaliter, gleichmäßig, gleichweit.
Aequare gleichkommen.
Aeque eben so sehr.
Aequitas, atis f. Billigkeit.
Aequus gleich. 2) billig.
Aër, ris m. die Luft.
Aerūgo, inis f. der Rost.
Aes, ris n. Erz. 2) Kupfer. 3) Geld.
Aesculapius der Gott der Arzneikunst.
Aestas, atis f. der Sommer.
Aestimare schätzen.
Aestivus sommerlich, im Sommer.
Aestuare Hitze leiden.
Aetas, atis f. Alter, Zeitalter.
Aeternus, a, um ewig.
Aether, eris m. der Aether.
Aethiopia ein großes Land in Afrika.
Aethiops, ŏpis ein Mohr.
Aetna, ae ein feuerspeiender Berg auf der Insel Sicilien.
Afer ein Afrikaner. 2) adj. Afrikanisch.
Affectio, nis f. Eigenschaft, Neigung.
Afferre, (affĕro, attŭli, allātum) bringen.
Afficere 3. (afficio, fēci, fectum) anthun, zufügen. damnis afficere aliquem jemand Schaden zufügen.
Affigere (lang i) 3. (fixi, fixum) anstechen, anheften.
Affinis (lang i) verschwägert.
Affligere 3. (xi, ictum) zu Boden werfen.
Affricare an etwas reiben.
Affundere 3. zugießen.
Age wohlan!
Agellus, i. m. ein kleiner Acker.

Ager,

Ager, i. m. Acker, Feld.
Agere 3. führen, treiben. a) thun, zubringen. agere gratias danken. actum est de eo es ist um ihn geschehen.
Aggĕr, is m. der Damm.
Aggerere 3. herantragen.
Aggrĕdi D. (agressus, sum) angreifen.
Agilis, e rasch.
Agilitas f. Behendigkeit.
Agitare treiben, jagen.
Agitator der Treiber.
Agmen, inis n. der Zug, das Heer.
Agnoscere 3. erkennen.
Agnus, i. m. das Lamm.
Agrestis, e was auf dem Felde ist. mus agrestis die Feldmaus.
Agricŏla der Ackersmann.
Agrigentum eine Stadt in Sicilien.
Ain ſt. aisne, was du sagst!
Ajo def. ich sage.
Ait er sagt, von ajo.
Ala, ae f. der Flügel.
Alăcer, alacris, e munter.
Alatus geflügelt.
Alauda, ae, f. die Lerche.
Albania ein Land in Asien.
Albescere 3. weiß werden.
Albus, a, um weiß.
Alces, is. f. das Elendthier.
Alcibiades ein berühmter Athenienſischer General.
Alere 3. ernähren.
Alga, ae, f. Schilf, Meergras.
Algere 2. (alsi, sum) frieren.
Alias, sonst.
Alica, ae f. Graupen.
Alicŭbi irgendwo.
Alicunde irgendwoher.
Alienus, a, um fremd. b) widrig.
Alimentum, i. n. die Nahrung.
Alio anders wohin.
Aliŏquin sonst.
Aliquamdiu eine Weile.
Aliquando einst, einmal.
Aliquantulum ein wenig.
Aliquatĕnus einigermaßen.
Aliquid etwas.
Aliquis, a, od jemand, irgend einer.
Aliquot einige.
Aliquoties einige Mal.
Aliter anders.
Aliunde von anderswoher.
Alius, a, ud ein anderer. alii — alii einige — andere.
Allătrare anbellen.
Allevare in die Höhe heben.
Alligere 3. (cio, lexi, lectum) anlocken.
Alligare anbinden.
Alloqui D. anreden.
Alnus, i. f. die Erle.
Alpes, ium f. die Alpen, ein Gebirge vornehmlich zwischen Italien und Deutschland.
Alte hoch. a) tief
Alter, era, um der andre. alter — alter der eine — der andere.
Alternus abwechselnd, einer um den andern.
Altĭlis, e gemästet.
Altitudo, inis f. die Höhe.
Altivŏlus hochfliegend.
Altus, a, um hoch.
Alvearе, is n. der Bienenstok.
Alvĕus, i. m. der Bienenstok.
Alvus, i. f. der Bauch. cita alvus der Durchfall.
Amare lieben.

Amaritudo, inis f. die Bitterkeit.
Amārus bitter.
Amazones, um f. die Amazonen, ein kriegerisches Weibervolk.
Ambo, ae, o. beide.
Ambulatio, onis f. der Spaziergang.
Ambulare gehen, spazieren gehen.
Amica f. die Freundin.
Amicire bekleiden.
Amicitia, ae f. die Freundschaft.
Amiculum, i n. das Gewand, Oberkleid.
Amicus, i m der Freund.
Amittere 3. (isi, issum) verlieren.
Amnis, is m. der Fluß.
Amoenus angenehm.
Amoliri D. wegschaffen.
Amor, ris m. die Liebe.
Amphibium, i n. Amphibium, ſ. S. 61.
Amplecti D. umarmen.
Amplitudo, inis f. die Größe.
Amplius mehr, weiter, länger.
Amplus, a, um groß, weit, stark, ansehnlich.
Ampŭtare abhauen.
Amurca, ae f Oeldrusen, Oelhefen, Oeltreſter.
An ein Fragewort — ob.
Anas, ătis f. die Ente.
Ancilla, ae f. die Magd.
Ancyranus aus Ancyra, heut zu Tage Angora, in Kleinasien.
Anglia, ae England.
Anglus, i der Engländer.
Anguis, is m die Schlange.
Angustus eng, schmal.
Anima, ae f. der Athem. b. a) das Leben.
Animadvertere 3. (ti, sum) bemerken.
Animal, ālis n. das Thier.
Animans, tis o. ein Thier.
Animare beleben.
Animus, i m die Seele, das Gemüth, der Muth.
Annectere 3. (nexui, nexum) anknüpfen.
Anniculus, a, um ein Jahr alt.
Annulus, i m. der Ring.
Annumerare hinzuzählen, hinzurechnen.
Annus i m. das Jahr.
Anser, eris m. die Gans.
Ante vor. 2) Adv. vorher.
Antea vorher.
Antecedere 3. vorhergehn.
Antecellere 3. übertreffen.
Antegrĕdi D. vorhergehn.
Anterior, oris der vordre. pedes anteriores Vorderfüße.
Antiquitas, atis f. das Alterthum.
Antiquus alt.
Antisthĕnes ein griechischer Philosoph.
Antlia pneumatica f. die Luftpumpe.
Antrum, i die Höle.
Anus, ūs f. die alte Frau.
Apage hinweg
Apelles ein berühmter Maler.
Aper, pri m. das wilde Schwein, der Eber.
Aperire (aperui, ertum) öffnen.
Apertum, i das Freie. in aperto auf freiem Felde.
Apertus offen.
Apis, is f. die Biene.
Apollo, inis Apoll, der Gott der Weissagung und Dichtkunst.

Apparare bereiten.
Apparatus, us m. Zubereitung.
Apparere 2. (ui, itum) ſichtbar werden, offenbar werden, zu ſehen ſein. 2) aufwarten, bedienen.
Appellare nennen.
Appellatio die Benennung.
Appellere 3. heraustreiben.
Appetens begierig.
Appetere 3. begehren. b. 2) anfallen.
Appōnere 3. (poſui, poſitum) vorſetzen, hinſetzen.
Appoſite ſchicklich, treffend.
Apprehendere 3. (di, ſum) ergreifen.
Apprime ſehr.
Approbare billigen.
Appropinquare herannahen.
Apricari D. ſich ſonnen.
Aptare befeſtigen, anbinden.
Aptus, a um geſchikt, bequem, vortheilhaft. 2) angebunden an etwas S. 26.
Apud bei.
Aqua, ae f. das Waſſer.
Aquaticus, a, um im Waſſer wachſend oder lebend.
Aquatilis, e im Waſſer lebend.
Aquila, ae f. der Adler.
Aquoſus wäſſerig.
Ara, ae f. der Altar.
Arabicus Arabiſch, aus dem Lande Arabien in Aſien.
Arabs, ābis ein Araber.
Aranea eine Spinne.
Aranēola eine kleine Spinne.
Araneum, i das Spinngewebe.
Arare pflügen.
Arātrum, i n. der Pflug.
Arbitrari D. meinen.
Arbor, ōris f. der Baum.
Arbuscula f. ein kleiner Baum.
Arbuſtum n. Baum, Geſträuch.
Arcas, ādis ein Arkadier, aus der griech. Landſchaft Arkadien.
Arceſſere 3. (ivi, itum) kommen laſſen, holen.
Architectus, i ein Baumeiſter.
Arcus, us m. der Bogen.
Ardere 2. (ā, ſum brennen.
Ardor m. die Glut. b. 2) Muth, Kraft.
Arduus hoch.
Area, ae f. ein freier Platz, eine Bauſtelle.
Arena, ae f. der Sand.
Arenoſus ſandig.
Areopagita, ae m. ein Mitglied des Areopagus.
Areopāgus der Areopag, das anſehnlichſte Gerichtskollegium in Athen.
Argentarius, i ein Wechsler.
Argenteus ſilbern.
Argentum das Silber. Argentum vivum Queckſilber.
Argilla f. der Thon, Lehm, Töpfererde.
Argillaceus thönern, irden.
Argilloſus thonicht. terra argilloſa Thonerde.
Argivus aus der Stadt Argos in Griechenland.
Arguere 3. beweiſen.
Aridus trokken.
Aries, ĕtis m. der Widder, Schafbok.
Arma, orum n. die Waffen.
Armare bewaffnen.
Armentum, i n. die Heerde.
Armus, i m. Schulterblatt, Vorderbug der Thiere.
Arōma, tis n. das Gewürz.

Ar-

Arrepere 3. hinankriechen.
Arridere 2. (risi, risum) anlächeln.
Arripere 3. (io, ui, eptum) ergreifen.
Arrödere 3. (si, sum) benagen.
Ars, artis f. die Kunst.
Artaxerxes König in Persien.
Articulus, i m. das Gelenk.
Artifex, icis m. der Künstler, Fabrikant. 2) (als ein Adiekt.) künstlich.
Artificiosus künstlich.
Artificium, i n. Künstlichkeit, Kunststück.
Arx, cis f. Burg, Schloß.
As, assis m. ein Dreier (eigentlich eine römische Scheidemünze.)
Asbestus, i f. Asbest, ein Stein, aus dem unverbrennliche Leinwand gemacht wird.
Ascendere 3. hinaufsteigen.
Ascensus, us m. das Aufsteigen, der Aufgang.
Asellus, i m. ein junger Esel.
Asinarius, i m. der Eseltreiber.
Asinius, a, um was vom Esel kömmt. lac asinium Eselsmilch.
Asinus, i m. der Esel.
Asper, era, erum rauh. d. 2) unangenehm.
Asperitas, tatis, f. die Rauhheit.
Aspicere oder Adspicere 3. (cio, exi, ectum) ansehn.
Asportare wegtragen.
Assentator, ris, m. der Schmeichler.
Assequi D. (secutus sum) einholen, erreichen. 1) erlangen.
Assidere (kurz i) 2. (sedi, sessum) daneben sitzen.
Assiduo beständig.
Assiduitas, atis f. Emsigkeit, Betriebsamkeit, Fleiß.
Assiduus beständig.
Assignare anweisen.
Assimulare nachmachen.
Assistere 3. hinzutreten.
Assuescere 3. (suevi, suetum) sich gewöhnen.
Assuetus gewohnt.
Assultare hinaufspringen.
Assumere 3. (sumsi, sumtum) zu sich nehmen.
Assurgere 3. sich erheben.
Assus, a, um gebraten.
Assyrii, die Einwohner von Assyrien, einer ehemaligen großen Landschaft in Asien.
Astare auch adstare (iti) dastehn.
Astronomus der Sternkundige.
Astrum, i n. das Gestirn.
Astus, us m. die List.
Astutus listig.
At aber.
Ater, atra, atrum schwarz.
Athenae, arum Athen, die berühmteste Stadt in Griechenland.
Athenienſis ein Athener.
Atque und, 2) als.
Atrox, ocis o. wild, fürchterlich.
Attamen dennoch.
Attentus aufmerksam.
Attica die Provinz Attika in Griechenland, deren Hauptstadt Athen war.
Attinet es ist daran gelegen, 2) es betrift.

Attingere 3. (tigi, tactum) anrühren.
Attrahere 3. (xi, ctum) an ſich ziehen.
Avārus habſüchtig, geizig.
Auctoritas, tatis f. das Anſehen. 2) der Rath, Vorſchlag.
Audere 2. (ausus ſum) wagen, ſich unterſtehen.
Audire (io, ivi, itum) hören.
Auditor der Zuhörer.
Auditus, us m. das Gehör.
Ave ſei gegrüßt.
Averſari D. verabſcheuen.
Averſus, a, um rücklings geſtellt. S. 57. P. von avertere.
Avertere 3. (ti, ſum) abwenden, entwenden, ſtehlen.
Auferre 3. (abſtŭli, ablātum) wegtragen, wegnehmen.
Aufŭgere 3. (io, fūgi) entfliehen, weglaufen.
Augere 2. (auxi, auctum) vermehren.
Auguſtus, der erſte röm. Kaiſer.
Avicula f. ein kleiner Vogel.
Avĭditas, atis f. die Gierigkeit.
Avidus, a, um begierig.
Avis, is f. der Vogel.
Avŏlare wegfliegen.
Aura, ae f. die Luft.
Aureus, a, um golden.
Auricula, ae f. das Ohrläppchen.
Aurifex der Goldſchmid.
Aurīga, ae m. der Fuhrmann.
Auris, is f. das Ohr.
Aurora, ae f. die Morgenröthe.
Aurum, i n. das Gold.
Auſcultare horchen.
Auſpicium, i n. die Wahrſagung.
Auſtĕrus, a, um herb.
Auſtralis, e ſüdlich.
Aut oder; aut-aut entweder oder
Autem aber.
Autumnus, i m. der Herbſt.
Auxilium Hülfe, auxilia Hülfstruppen.
Axis, is m. die Axe.

B.

Babylonii die Babylonier, ein altes Volk in Aſien.
Bacillus, i m. ein kleiner Stok.
Baculus, i m. der Stok.
Balaena, ae f. der Wallfiſch.
Balare blöken.
Balbus ſtammelnd, lispelnd.
Balnĕum, i n. das Bad.
Barba, ae f. der Bart.
Barbărus ein Barbar, Ausländer.
Barbatus bärtig.
Batāvi, orum die Holländer.
Beatus, a, um glüklich.
Bellicoſus kriegeriſch.
Bellicus kriegeriſch.
Bellua, ae f. das (große oder wilde) Thier.
Bellum, i n. der Krieg.
Bene gut. a) ſehr.
Beneficium, i n. die Wohlthat, der Dienſt.
Benevŏlens wohlwollend.
Benevolentia, ae Zuneigung.
Beryllus, i der Beryll, eine Art Edelſtein.
Beſtia, ae f. das Thier. — ad beſtias dare zum Thiergefecht, verurtheilen.
Beſtiŏla, ae f. ein Thierchen.
Beta, ae f. der Kohl.
Betula, ae f. die Birke.
Bibere 3. trinken.
Bicŏlor o. zweifarbig.
Biduum, i Zeit von zwei Tagen.

Bil-

Bifidus zweispaltig.
Bifrons zweistirnig, mit zwei Stirnen.
Bigae f. zweispänniger Wagen.
Bilinguis, e zweizüngig.
Bini, ae, a je zwei und zwei.
Bipes, pĕdis o. zweifüßig.
Bis zweimal.
Bisulcus zweispaltig.
Bythinia eine Provinz in Kleinasien.
Blande schmeichelhaft.
Blandimentum, i n. Liebkosung
Blandiri (itus sum) schmeicheln.
Blandus schmeichelhaft.
Bombus, i m. das Summen der Bienen.
Bombyx, ȳcis m. der Seidenwurm.
Bonus, a, um gut.
Borealis, e nördlich. Lumen boreale das Nordlicht.
Boruſſia, ae Preußen.
Boruſſus, i der Preuße.
Bos, bovis m. d. Ochse f. d. Kuh.
Bovile, is n. der Ochsenstall.
Bovinus zu den Ochsen gehörig.
Brachium, i n. der Arm.
Branchia, ae Kiefer oder Kiemen der Fische.
Brevi in kurzem, bald.
Breviatus abgekürzt.
Brevis, e kurz.
Breviter kürzlich.
Britannia Großbritannien.
Britannicus Engländisch.
Bruma, ae f. der kürzeste Tag. b. a) der Winter.
Brumalis, e winterlich.
Brutus vernünftig.
Bubălus i m. der Büffel.
Bubo, nis m. der Uhu.
Bubulcus der Ochsenhirte.
Bubulus, a, um was von Rindern kommt. bubula sc. caro Rindfleisch.
Bucĕnum, i n. die Trompete.
Butyrum, i n. die Butter.
Buxus, i f. der Buchsbaum.

C.

C bedeutet als Zahlzeichen 100.
Cadāver, is n. der Leichnam, das Aas.
Cadere 2. (cecĭdi, casum) fallen. b. a) im Treffen bleiben, umkommen.
Cadmia, ae Galmei od. verertztes Zink, ein Halbmetall.
Caduceus, i der Heroldstab.
Caeciras, atis f. die Blindheit.
Caecus blind.
Caecūtire nicht recht sehn, blind sein.
Caedere 3. (cecidi, caesum) hauen.
Caedes, is f. der Mord.
Caeruleus himmelblau.
Caesar der Kaiser.
Calamitas, atis f. Unglück.
Calceamentum, i n. der Schuh.
Calceus, i der Schuh.
Calcitrare mit d. Fuß schlagen.
Calculus, i ein Steinchen.
Calefăcere 3. (io, feci, factum) erwärmen.
Calefieri (fio, factus sum) erwärmt werden.
Callidus, a, um heiß, warm.
Caligo, inis f. Finsternis, Dunkelheit.
Callere 2. etwas verstehen.
Calliditas, atis f. Verschlagenheit, Klugheit.
Callidus, a, um listig.
Calor, ōris m. die Wärme.

Calx, calcis c. die Ferse.
Calx, calcis f. der Kalk.
Cambyſes König von Perſien, Cyrus Sohn.
Camelinus vom Kameel.
Camelus, i m. das Kameel.
Campeſtris auf dem Felde lebend.
Campus, i m. d. Ebne, d. Feld.
Canalis, is c. eine Rinne.
Cancer, cri m. der Krebs.
Candela, ae f. das Licht.
Candens glühend.
Candidus, a, um weiß.
Candor, öris m. die Weiße.
Canere 3. (cecini, cantum) ſingen. krähen.
Caniculares dies die Hundstage.
Canities, ei f. graues Haar.
Canis, is m. der Hund.
Cannabis, is f. Hanf.
Canörus, a, um ſingend, melodiſch.
Cantare ſingen.
Cantus, us m d. Geſang. cantus galli d. Krähen des Hahns.
Canus grau.
Capax geräumig, vielfaſſend.
Capella, ae f. die Ziege.
Capere 3. (capio, cepi, captum) nehmen, ergreifen, fangen, gefangen nehmen.
Capeſſere 3. (ivi, itum) nehmen, ergreifen, übernehmen.
Capillus, i m. das Haar.
Capitalis, e todeswürdig, den Tod verwirkend. capitale ſupplicium Todesſtrafe.
Capitolium die Burg oder Citadelle von Rom.
Capra, ae f. die Ziege.
Capreölus, i ein Rehbok.
Capripes bokfüßig.
Captivus, um gefangen.
Captura, ae f. der Fang.
Caput, itis n. der Kopf. 2) das Vornehmſte.
Carbo, onis m. die Kole.
Carbunculus der Karfunkel, eine Art Rubin.
Carcer, is m. das Gefängnis.
Carduus, i m. die Diſtel.
Carere 2. entbehren, nicht haben.
Caritas, atis f. die Liebe.
Carnivörus fleiſchfreſſend.
Carnoſus fleiſchig.
Caro, carnis f. das Fleiſch.
Carpere 3. rupfen.
Carus, a, um lieb.
Caſa, ae f. die Hütte.
Caſeus der Käſe.
Caſſita (lang i), ae f. eine Art Lerche.
Caſtabalenſes Einwohner der Stadt Caſtabala in Aſien.
Caſtanea f. der Kaſtanienbaum.
Caſtigare züchtigen.
Caſtor, öris der Biber.
Caſtoreum Bibergeil.
Caſtra, orum n. das Lager.
Caſus, us m. der Fall. 2) Zufall.
Catena, ae f. die Kette.
Caterva, ae f. eine Schaar.
Catervatim ſchaarenweis.
Catinus, i m. der Schmelztiegel.
Cato ein berühmter Römer.
Catulus, i m. E. der junge Hund. 2) die Jungen von andern Thieren.
Cauda, ae f. der Schwanz.
Cavea, ae f. Käſich, Vogelbauer.
Cavere 2. (cavi, cautum) ſich hüten, ſich vorſehen.
Caverna, ae f. die Höle.

Ca-

Cavernoſus löcherig.
Cavillari D. ſpotten, witzeln, mäkeln.
Caupo, nis m. der Gaſtwirt.
Cauſa, ae f. die Urſache.
Cauſari D. vorgeben.
Cautus, a, um vorſichtig.
Cavare aushölen.
Cavum, i n. Höle, Loch.
Cavus, a, um hohl.
Cedere 3. (ceſſi, ceſſum) weichen.
Cedrus, i f. der Zederbaum.
Celare verhelen, verbergen.
Celèber und celèbris, e berühmt.
Celèbrare preiſen, rühmen. 2) feiern.
Celer, ris, re ſchnell.
Celeritas, atis f. die Schnelligkeit.
Celeriter geſchwind.
Celerrime ſehr ſchnell. Superl. von celeriter.
Cella, ae f. der Keller, Speiſekeller. 2) eine Zelle.
Cellarius, i m. d. Kellermeiſter.
Celſus hoch, erhaben.
Cenſere 2. (ui, ſum) ſchätzen, für etwas halten, meinen.
Cenſor der Sittenrichter.
Centeni, ae, a je hundert.
Centum hundert.
Cera, ae f. das Wachs.
Cerafus, i f. der Kirſchbaum.
Cerebrum, i n. das Gehirn.
Cereviſia f. Bier.
Cernere 3. ſehen; erkennen.
Certamen, inis n. der Streit.
Certare ſtreiten.
Certe gewiß, ſicherlich. 2) wenigſtens.
Certus, a, um gewiß, beſtimmt.
Cerva, ae f. die Hirſchkuh. 2) der Hirſch überhaupt.
Cervinus von einem Hirſch.
Cervix, icis f. der Nacken.
Cervus, i m. der Hirſch.
Ceſſare zaudern, müßig ſein.
Ceſſator, ris m. ein Faullenzer.
Ceteri, ae, a die übrigen.
Ceterum übrigens.
Cetus, i m. der Wallfiſch. Plur. ceti und (auf griech. Art) cete (Neutr.).
Ceu gleichwie, als.
Chalybs, ybis m. der Stahl.
Charta Papier. ch. Pergamena Pergament.
Chlamys, ydis f. ein Kriegskleid.
Chriſtianus der Chriſt.
Chriſtianus, a, um chriſtlich.
Chryſoberyllus ein Edelſtein, ein gelblicher Beryll.
Chryſopraſus ein Chryſopras, auch ein Edelſtein.
Chylus, i m. der Nahrungsſaft.
Cibarius zur Speiſe dienend. c. panis hausbakken Brod.
Cibus, i m. Speiſe, Nahrung.
Cicada, ae f. die Heuſchrekke.
Ciconia, ae f. der Storch.
Cicur, ŭris o. zahm.
Cicurare zahm machen.
Ciere 2. (civi, citum) in Bewegung ſetzen, erregen.
Cinereus aſchfarbig.
Cingere 3. (cinxi, cinctum) E. umgürten. b. 2) umgeben.
Circa, um, a) bei.
Circuire Irr. (ivi, ĭtum) herumgehen.
Circulus, i m. der Kreis. 2) eine Geſellſchaft.
Circum um.

Circumdăre umgeben.
Circumerrare herumirren.
Circumferre 3. herumtragen.
Circumfunderez.(fūdi, fuſum) umſtrömen, umgeben.
Circumire Irr. (eo, ivi, itum) herumgehen.
Circumſpectare um ſich blikken.
Circumſtare (ſtĕti) herumſtehen, umringen.
Circumſtrĕpere 3. ein Geräuſch um jemand machen, herumzwitſchern.
Circumvĕnire (vĕni, ventum) umringen
Circumvŏlare herumfliegen.
Circumvolutus umwunden.
Citare antreiben. citatis equis im Galop.
Cito ſchnell.
Citra diſſeits.
Citro; ultro citroque hin u. her.
Citus, a, um ſchnell cita alvus der Durchfall.
Civilis, e bürgerlich.
Civis, is m. der Bürger. 2) Mitbürger.
Civitas f. die Stadt, der Staat.
Clam heimlich.
Clamare ſchreien.
Clamor, ōris m. das Geſchrei.
Clare laut.
Clarus, a, um hell, laut.
Claſſis, is f. die Flotte.
Clava, ae f. die Keule.
Clavis, is f. der Schlüſſel.
Claudere 3. (ſi, ſum) verſchließen, ſchließen.
Claudus, a, um lahm.
Clauſus verſchloſſen.
Clemens gnädig, großmüthig.
Clypeus, i m. der Schild.
Coarguere 3. überführen.
Cochlea, ae f. die Schnekke.
Coctus, a, um gekocht.
Coecus, coecutire ſ. Caecus.
Coeleſtis himmliſch. arcus coeleſtis der Regenbogen.
Coelum, i. n. der Himmel. 2) das Klima.
Coena, ae f. das Abendeſſen.
Coenare zu Abend eſſen.
Coepi ich habe angefangen.
Coerubeus blau.
Cogere 3. (coēgi, coactum) zwingen. 2) zuſammentreiben, verdikken.
Cogitare denken.
Cogitatio, onis f. das Denken.
Cognatus verwandt.
Cognitio, nis f. die Erkenntnis.
Cognitus bekannt.
Cognominare zubenennen.
Cognōmen, inis n. d. Zuname.
Cognoſcere 3. erkennen, kennen lernen. 2) erfahren.
Cohors, hortis f. das Geſchwader.
Colere 3. (colui, cultum) bebauen. 2) verehren. concordiam colere Eintracht halten, in Einigkeit leben.
Collabi D. hinfallen.
Colligare zuſammenbinden.
Colligere 3. (ēgi, ectum) ſammeln ſe ſich erholen.
Collis, is m. der Hügel.
Collŏcare ſtellen. 2) verheiraten, ausſtatten.
Colloqui D. (locutus ſum) ſprechen mit jemand.
Colloquium, i das Geſpräch.
Collum, i n. der Hals.
Colluſtrare erleuchten.
Colophonii die Einwohner von Colo-

Kolophon, einer Stadt in Kleinasien.
Color, öris m. die Farbe.
Columba, ae f. die Taube.
Colus, i und us f. der Spinnrokken.
Coma, ae f. das Haar. b. 2) das Laub der Bäume.
Comatus langhaarig.
Combürere 3. (ussi, ustum) verbrennen.
Comes, itis m. der Begleiter.
Cometa, ae m. der Komet.
Cominus in der Nähe.
Comis freundlich, leutselig.
Comitari D. begleiten.
Comitas, atis f. Gefälligkeit. Artigkeit.
Comitatus, us m. Begleitung.
Comitatus, a, um begleitet, in Begleitung.
Comiter freundlich, leutselig.
Commeare wandern.
Commemörare erwähnen, erzählen.
Commendare empfehlen.
Comminuere 3. (ui, utum) z. verringern, b. 2) zermalmen, zerschmettern.
Comminutus P. zerschmettert.
Commissum ein anvertrautes Geheimnis.
Commistus vermischt. P. von commiscere 2.
Committere 3. (isi, issum) anvertrauen. 2) begehen. committere proelium ein Treffen liefern.
Commöde Adv. vortheilhaft, bequem.
Commoditas, atis f. Bequemlichkeit, Vortheil.
Commödum, i n. der Vortheil.
Commödus vortheilhaft, bequem.
Commönere 2. (ui, itum) warnen.
Commörari D. sich wo aufhalten.
Commövere 2. bewegen, rühren.
Communis gemein, gemeinschaftlich, öffentlich.
Communiter Adverb. gemeinschaftlich.
Compactus fest zusammengefügt. P. von compingere
Compages, is f. die Zusammenfügung, Gebäude. c. planetica das Weltgebäude.
Compărare vergleichen. 2) anschaffen. ita comparatum est, es ist so eingerichtet.
Compărere 2. erscheinen.
Compellere 3. antreiben, hintreiben.
Compendiarius, a, um das Nächste und Kürzeste.
Compĕrire ĕri, ertum) in Erfahrung bringen.
Compescere zähmen, entkräften
Complecti D. umfassen, in sich fassen.
Complere 2. anfüllen
Complexus, us m. Umarmung.
Compönere 3. (sui, situm), zusammensetzen. 2) endigen, zur Ruhe bringen.
Comportare zusammentragen.
Compos, ötis einer Sache mächtig. mentis compos bei gutem Verstande.
Compositus zusammengesetzt.
Comprehendere 3. ergreifen, anpacken. 2) begreifen, mitverstehen.

Comprobare billigen, loben.
Complures viele.
Conari D. verſuchen, ſich bemühen.
Concedere 3. weichen. 2) verſtatten. verwilligen.
Concha, ae f. Muſchelfiſch, die Muſchel.
Conchylium, i n. Schaalthier, Muſchel.
Concidere 3. (von cadere) hinſtürzen.
Concidere 3. (von caedere) zu Boden ſchlagen.
Concilium eine Verſammlung.
Concio, nis f. eine Verſammlung des Volks.
ConcionariD. eine Rede halten.
Concipere 3. (io, epi, eptum) faſſen. c. odium einen Haß faſſen.
Concitare antreiben, in Bewegung ſetzen.
Concitus aufgeſchrekt. P. von conciere.
Concoquere 3. (coxi, coctum) verdauen.
Concordia, ae, f. Einigkeit. Eintracht.
Concrepare, ui, itum krachen, knarren,
Concreſcere (crevi, cretum) 3. gerinnen, feſt werden.
Concupiscere 3. Luſt bekommen.
Concutere 3. (cutio, cuſſi, cuſſum) erſchüttern.
Condere 3. (didi. ditum) verbergen. 2) ſtiften, erbauen.
Condimentum, i Gewürz.
Condire würzen, machen.
Conditio, onis f. der Zuſtand.
Condocefacere 3. (io, eci, actum) abrichten.
Confarre Irr. (contŭli, collatum) zuſammentragen. 2) vergleichen. 3) conferre ſe ſich wohin begeben.
Confeſtim ſtraks, ſogleich.
Conficere 3. (io, feci, ectum) zu Staube bringen. 1) bereiten, verfertigen. 3) aufzehren, aufreiben 4) tödten.
Confidentia, ae Zuverſichtlichkeit.
Configere (lang i) 3. durchbohren
Confiteri D. bekennen.
Conflatus erregt, entſtanden, gemacht.
Confluere 3. zuſammen ſtrömen, in einander fließen.
Confodere 3. durchbohren.
Confringere, 3. (ēgi, actum) zermalmen, zerbrechen.
Confŭgere 3. (io, i) fliehen, ſeine Zuflucht nehmen.
Confuſus verwirrt.
Congĕlare frieren, zufrieren.
Congĕrere 3. geſſi, geſtum) zuſammentragen.
Congeries, ei f. die Sammlung der Inbegrif.
Conglaciatus gefroren.
Conglŏbare zuſammenhäufen.
Congrĕgare verſammeln.
Conjicere 3. werfen. c. ſe in fugam davon fliehen.
Conjungere 3. (junxi, junctum) verbinden.
Conjux, ŭgis c. der Ehegatte, ſowol der Gemahl als die Gemahlin.
Conquĕri D. (queſtus ſum) ſich beklagen.
Conquieſcere 3. (evi, etum) ſich ruhig verhalten.

Con-

Conquisitus ausgesucht.
Conscendere 3. besteigen.
Conscindere 3. (scidi, issum) zerreißen.
Conscientia, ae das Bewußtsein, das Gewissen.
Conscius, a, um der sich einer Sache bewußt ist.
Conscribere 3. schreiben.
Consecrare weihen.
Consequi D. (secutus sum) folgen, einholen. 2) erlangen.
Conserere 3. (serui, sertum) zusammenflechten. aculeus ventri conserrus ein am Bauche befestigter Stachel.
Conservare bewahren, erhalten.
Conservus, i Mitknecht.
Consessus, us m. die Versammlung.
Considere 2. und 3. (sedi, sessum) sich setzen.
Considerare betrachten, nachdenken.
Consilium, i n. der Rath. 2) der Anschlag, Entschluß. 3) das Gerichtskollegium.
Consistere 3. stehen. hintreten.
Consitus bepflanzt, besäet. P. von conserere.
Consortium Verbindung, Gemeinschaft.
Conspectus, us, m. der Anblik. in conspectu vor jemandes Augen.
Conspicari D. erblicken.
Conspicere 3. (io, exi, ectum) erblicken, sehen.
Conspicuus in die Augen fallend, sichtbar.
Constans standhaft, beharrlich.
Constantia, ae f. Beharrlichkeit.
Constare (stiti, stitum) bestehen. 2) bekannt seyn.
Consternere 3. bedecken.
Constipatus auf einen Raum voll zusammengedrängt.
Constituere 3. (ui, utum) festsetzen, bestimmen.
Constringere 3. (inxi ictum) fest zusammen binden, fesseln.
Constructio, nis f. die Erbauung, Zusammensetzung.
Construere 3. erbaue.
Consuescere 3. sich gewöhnen.
Consuetudo, inis f. die Gewohnheit.
Consul, ülis der Konsul, die gewöhnliche) höchste obrigkeitliche Person in der römischen Republik.
Consularis was zum Konsul gehört. consularis dignitas die Konsulwürde. 2) einer der schon Konsul gewesen.
Consülere 3. um Rath fragen.
Consumere 3. (sumsi, sumtum) verzehren. consumtus aufgerieben. 2) zubringen.
Consummare vollenden.
Consummatio, onis f. die Summe, d Zusammenmischung 102
Consurgere 3. zusammen aufstehn.
Contabulatus getäfelt, beschlagen.
Contactus, a, um berührt. sale modico contactus etwas wenig gesalzen.
Contaminare befudeln.
Contegere 3. bedekken.
Contemnere 3. (temsi, temtum) verachten.
Contemplari D. betrachten.

Con-

Contemplatio die Betrachtung.
Contemtim verächtlich.
Contemtus, us m. Verachtung.
Contendere 3. sich anstrengen, eilen. 2) eifrig verlangen. 3) streiten.
Contentus zufrieden.
Conterere zertreten.
Contexere 3. (texui, textum) zusammen weben.
Contignatio f. das Stokwerk, Geschoß.
Continens se. terra das feste Land.
Continens enthaltsam.
Continere 2. (nui, entum) enthalten. 2) zurükhalten. c. se sich inne halten.
Contingere 3. berühren.
Continuare fortsetzen.
Continuo flugs, sogleich.
Continuus hinter einander, beständig fortgesetzt.
Contra Präp. wider, gegen.
Contra Advers. hingegen.
Contrahere 3. zusammenziehn.
Contrarius zuwider, entgegen, feindlich.
Controversus streitig.
Contueri D. anblikken.
Cortümax halsstarrig.
Contumelia, ae f. die Beschimpfung.
Contus, i m. die Stange.
Convěhere 3. (vexi, vectum) zusammenbringen.
Convěnae, arum m. zusammengelaufene Leute.
Convěnire (věni, ventum) zusammen kommen. 2) übereinstimmen. 3) gemäß sein, vortheilhaft sein.
Convěnit es schikt sich, es ist zuträglich.
Conventus, us m. die Versammlung.
Convertere 3. etwas wohin richten oder wenden. 2) verwandeln. 3) verwenden, anwenden.
Convicium, i Schmähung.
Convincere 3. überführen.
Conviva, ae m. der Gast.
Convivium ein Gastmal.
Convŏcare zusammen rufen.
Convolvere 3. zusammenrollen.
Conus, i m. der Kegel. 2) der Tannzapfen.
Coopertus zugedekt. P. von cooperire.
Copia, ae f. der Vorrath. Copia est mihi ich habe, kann haben. c. fit mihi ich bekomme. copiae die Truppen.
Copiose reichlich.
Copiosus, a, um zahlreich. 2) wortreich.
Coquere 3. (coxi, coctum) kochen.
Cor, cordis n. das Herz.
Coralium die Koralle.
Coram vor, in Gegenwart. 2) als Advers. persönlich. 3) vor jemandes Augen.
Coriaceus ledern.
Corinthius, aus Korinth.
Corinthus Korinth, eine der ansehnlichsten griech. Städte (auf dem Isthmus).
Corium, i n. eine harte Haut, Leder.
Corneus hornicht, von Horn. 2) von Kornelkenholz.
Cornix, icis n. die Krähe.

Cor-

Cornu u n. das Horn.
Corona f. der Kranz, die Krone.
Coronare bekränzen.
Corpus, oris n. der Körper.
Corpusculum, i n. das Körperchen.
Corrigere 3. (rexi, rectum) verbessern.
Corripere 3. ergreifen.
Corrodere 3. (osi, osum) zernagen.
Corruere 3. (rui) hinstürzen.
Corrumpere 3. (rupi, ruptum) verderben.
Corruptio Verderbnis.
Cortex, icis c. die Rinde, Borke.
Corvus, i m. der Rabe.
Coturnix, icis f. die Wachtel.
Cras morgen.
Crassities, ei f. die Dikke.
Crassitudo, inis f. die Dikke.
Crassus, a, um dik.
Creber, bra, brum häufig.
Crebro oft.
Credere 3. (credidi, ditum) glauben, trauen. a) anvertrauen, überlassen.
Credibilis, e glaublich.
Cremabilis, e brennbar.
Crepida, ae f. der Pantoffel.
Crepusculum, i n. die Abenddämmerung.
Crescere 3. (crevi, cretum) wachsen.
Creta die gröste griechische Insel, itzt Kandia.
Cretensis aus Kreta.
Crinis m. Haar.
Crinitus behaart.
Crista, ae f. Kamm des Hahns.
Crocodilus, i m. ein Krokodil.
Croesus ein sehr reicher König von Lydien in Asien.
Cruciare martern.
Cruciatus, us m. die Marter.
Crudelis, e grausam.
Cruentus blutig.
Cruor, oris m. das Blut.
Crus, cruris n. der Schenkel, das Bein.
Crusta, ae f. eine Platte.
Cubare, ui, itum liegen.
Cubitum, i n. der Ellbogen, die Elle.
Cubitum ire zu Bette gehen.
Cudere, 3. (cudi, cusum) schmieden, prägen.
Cujus dessen, wessen, G. von qui oder quis.
Culex, icis m. die Mükke.
Culpa, ae f. die Schuld, das Verbrechen.
Culpare beschuldigen, tadeln.
Culter, tri m. das Messer.
Cultura, ae f. der Anbau. cultura agrorum der Ackerbau.
Cultus, us m. die Tracht, Kleidung. a) Verehrung.
Cum mit.
Cunctari D. zaudern.
Cunctus, a, um alle, ganz.
Cuneatim keilförmig, in Gestalt eines Dreiecks.
Cuneus, i. ein Keil. a) eine spitzige Kriegsordnung oder überh. ein Geschwader.
Cuniculus, i m. ein unterirdischer Gang, Bergwerksstolle. a) ein Kaninchen weil dieses sich die Erde unterminiret.
Cupere 3. (io, ivi, itum) begehren.
Cupide begierig.

Cupiditas, atis f. die Begierde.
Cupidus begierig. cupidi literarum Studierende.
Cupreſſus, ? f. die Zipreſſe.
Cuprum, i n. das Kupfer.
Cur warum?
Cura, ae f. die Sorge, Kummer.
Curare ſorgen, beſorgen, pflegen, auch ſich worum bekümmern. S. 53.
Curatio, onis f. Beſorgung, Pflege.
Curius ein römiſcher Feldherr.
Carrere, 3. (cucurri, curſum) laufen.
Currus, us m. der Wagen.
Curſitare hin und her laufen.
Curſura, ae f. das Laufen.
Curſus, us m. der Lauf, die Reiſe
Curvare krümmen.
Cuſtodia, ae f. Wache, Bewachung.
Cuſtodire (ivi, itum) hüten, bewachen.
Cuſtos, ōdis m. der Hüter, Wächter.
Cutis, is f. die Haut.
Cygnus, i m. der Schwan.
Cymba, ae f. der Kahn.
Cymbalum, i n. die Cymbel.
Cyrus, i ein König in Perſien, lebte etwas über 500 Jahr vor Chriſtus.

D.

D bedeutet als Zahlzeichen 500.
Dactylus eine Dattel, die Frucht des Palmbaums.
Dama, ae c. der Dammhirſch.
Damnare verurtheilen.
Damnum, i n. der Schade.
Dania Dännemark.
Daps, apis f. Speiſe, Schmaus.
Dare (do, dedi, datum) geben.
De von, wegen.
Dea eine Göttin.
Debere 2. ſollen, müſſen.
Debilis, e ſchwach.
Debilitare ſchwächen.
Decēdere 3. weichen.
Decem zehn.
Deceptus betrogen. P. von decipere 3.
Decernere 3. (crevi, cretum) beſchließen.
Decerpere 3. abpflücken.
Decet es ſchikt ſich.
Decidere 3. herabfallen.
Decimus der zehnte.
Decimus ſeptimus der ſiebzehnte.
Decipere 3. (io, epi, eptum) betrügen.
Declārare offenbaren, zu erkennen geben.
Decōrus anſtändig, ſchön.
Decurrere 3. herablaufen, herabfließen.
Decrepitus ſehr alt.
Decretum, i n. Rathſchluß.
Dedecōrare verunehren, beſchimpfen.
Dedecus, ōris n. die Schande.
Dedere 3. ausliefern, übergeben.
Deditus ergeben. dedita opera mit Fleiß mit Vorſatz
Dedūcere 3. wegführen, hinführen.
Deeſſe (deſum, deſui) fehlen.
Defatigare ermüden.
Defectus, a, um ermattet. entkräftet.
Defectus, us m. E. der Mangel b a) lunae defectus die Mondfinſternis.
Defendere 3. vertheidigen.

Defen-

Defensor, ris m. der Vertheidiger.
Deferre irr. (detŭli, delatum) übertragen, hintragen, herabtragen.
Defessus ermüdet.
Deficere 3. (io, eci, ectum) fehlen. sol (luna) deficit) die Sonne (der Mond) wird verfinstert. 2) ermatten.
Defigere (lang i) 3. anheften. defixus geheftet.
Definire bestimmen, erklären.
Definitio die Erklärung.
Deflere 2. beweinen, beklagen.
Defluere 3. herabfließen, herabsinken.
Defŏdere 3. (io, ōdi, ossum) eingraben, vergraben.
Deformis, e häßlich.
Deformitas, atis f. die Häßlichkeit.
Defunctus, i der Verstorbene.
Degenerare ausarten.
Degere 3. zubringen, verleben, sich wo aufhalten, leben.
Deglūtire hinunterschlukken.
Degustare kosten.
Dejectio, f. E. Herauswerfung d. 2) der Stuhlgang. 1Qu.
Dejicere 3. herabwerfen, wegwerfen.
Dein darauf.
Deinde nachher. darauf
Delābi D. (lapsus sum) herabfallen.
Delectare ergötzen. delectari sich über etwas freuen, sich woran ergötzen.
Delectus, us m. die Auswahl.
Delectus auserlesen. P. von deligere. 3.
Deliberare überlegen.
Deliciae, arum f. d. Vergnügen.
Delictum, i n. das Versehen, Verbrechen.
Delineare abzeichnen.
Deliquescare 3. schmelzen.
Delirare verrükt sein.
Delirus verrükt, aberwitzig.
Delitescere 3. verborgen liegen.
Delphicus von Delphi, einer Stadt in Griechenland, bekannt durch das daselbst befindliche berühmte Orakel des Apollo.
Delphinus ein Meerschwein.
Demere 3. wegnehmen.
Demergere 3. (si, sum) versenken.
Demĕtere 3. (essui, essum) abschneiden, ernten.
Demirari D. sich sehr wundern.
Demittere 3. herablassen, herabwerfen.
Demonstrare zeigen.
Demosthănes der berühmteste griechische Redner.
Demulcere 2. streicheln, liebkosen, schmeicheln.
Denique endlich.
Dens, tis m. der Zahn.
Densus dicht.
Denuncisare ankündigen.
Denuo aufs neue.
Depascere 3. abfressen.
Dependere 2. herabhangen.
Deperdere 3. verlieren.
Depilis, e kahl, ohne Haar.
Deplōrare weinen, beklagen.
Depōnere 3. ablegen.
Depopulari D. verwüsten.
Deprehendere 3. finden, antreffen.
Depsere 3. knäten.
Derelictus verlassen.

Dere-

Derepente plötzlich.
Deridere 2. (risi, sum) auslachen.
Deripere 3. abreißen.
Derödere 3. abnagen.
Descendere 3. absteigen, herabsteigen.
Descensus, us m. das Herabsteigen.
Describere 3 beschreiben.
Descriptio, nis f. Beschreibung. Abbildung.
Desectus abgeschnitten.
Deserere 3. verlassen.
Desertum, i n. die Wüste.
Desertus wüste.
Desiderare verlangen.
Desiderium, i n. die Sehnsucht.
Designare bezeichnen.
Desilire herabspringen.
Desinere 3. aufhören.
Desipere 3. unsinnig sein.
Desistere 3. abstehn.
Desolatus öde, wüste.
Despectus, us m. die Verachtung.
Desperare verzweifeln.
Despicere 3. verachten.
Destillatio ein Fluß im Haupte.
Destinare bestimmen.
Destitutus beraubt, entbehren.
Desuetudo Entwöhnung. in desuetudinem abire ungebräuchlich werden.
Desuper von oben herab.
Detegere 3. (xi, ctum) entdekken.
Detergere 2. und 3. (si, sum) abwischen.
Deterior, us schlimmer.
Detērere 3. (trivi, tritum) abreiben.
Detinere 2. (ui, tentum) aufhalten, festhalten.
Detrahere 3. (xi, ctum) abziehen.
Detrectare sich weigern.
Detrimentum, i Schade, Nachtheil.
Detruncare abschneiden, abhauen.
Devastare verwüsten.
Devēnire (ēni, entum) hinkommen.
Deverticulum Herberge.
Devius unwegsam.
Devōcare herabrufen.
Devolare hinfliegen, hineilen.
Devōrare verschlingen, auffressen.
Deūrere 3. (ussi, ustum) verbrennen.
Deus, i Gott.
Dexter, ra, rum rechts, auf der rechten Seite.
Dexteritas die Geschiklichkeit.
Dextra die rechte Hand.
Diadēma, atis n. das Diadem, die königliche Kopfbinde.
Dicere 3. (dixi, dictum) sagen, aussprechen. dicitur man sagt. dicitur fuisse er soll gewesen sein.
Dictitare öfters sagen.
Dictum, i n die Rede, das Wort, der Ausspruch.
Dies, ei der Tag.
Dies Solis der Sonntag.
Dies Lunae der Montag.
Dies Martis der Dienstag.
Dies Mercurii der Mittwoch.
Dies Jovis der Donnerstag.
Dies Veneris der Freitag.
Dies Saturni der Sonnabend.

Dif-

aufschieben. 2) unterschieden sein.
Difficilis, e schwer.
Difficultas, atis f. die Schwierigkeit.
Difficulter schwer.
Diffugere, 3. io, ugi) aus einander fliehen.
Digitus, i m. der Finger, Zehe.
Dignoscere 3. unterscheiden, erkennen.
Dignitas, atis f. die Würde.
Dignus würdig.
Digredior D. (gressus sum) weggehen.
Dilabi D. (dilapsus sum) S. aus einander fallen. d. 2) sich zerstreuen.
Dilaniare zerfleischen.
Dilatare ausdehnen.
Diligens o. sorgfältig.
Diligenter Adv. sorgfältig.
Diligentia, ae f. Sorgfalt, Fleiß.
Diligere 3. (exi, ectum) lieben.
Diluculare tagen.
Dimicare streiten.
Dimicatio, nis f. der Streit.
Dimidiatus halb, halbirt.
Dimittere 3. los lassen, von sich lassen.
Dimövere 2. bewegen.
Dionysius Tyrann von Sicilien.
Dirigere 3. (exi, ectum) wohin richten, lenken.
Dirus fürchterlich.
Discedere 3. weggehen, scheiden, sich entfernen.
Discere 3. (didici lernen.
Discernere 3. unterscheiden.
Discerpere 3. zerreißen.
Discessus das Weggehn.
Discindere 3 (scidi, scissum) zerschneiden.
Discipulus, i. m. der Schüler.
Discordia, ae f. Uneinigkeit.
Discrimen, inis n. der Unterschied.
Discurrere 3. hin u. her laufen.
Discutere 3. (cutio, cussi, cussum) zerschlagen, abwehren: 33
Diserte beredt.
Disjunctus getrennt.
Dispergere 3. zerstreuen.
Dispicere 3. um sich sehen.
Displicere 2. mißfallen.
Disputare disputiren, über etwas sich unterreden.
Disputatio, nis f. ein gelehrter Vortrag.
Dissecare zerschneiden zersägen.
Dissensio, nis f. Uneinigkeit.
Disserere 3. (erui, ertum) reden.
Dissidium, i. n. Uneinigkeit Zwist
Dissimilis, e. unähnlich.
Dissimulatio die Verhelung.
Dissipare zerstreuen.
Distare abstehen.
Distinctus gefärbt.
Distinguere 3. unterscheiden.
Ditio, nis f. Herrschaft, Gewalt.
Diu lange. diutius länger.
Dium, sub dio unter freiem Himmel.
Diuturnus langwierig.
Diversus verschieden.
Divertere 3. einkehren bei jemand.
Dives, itis o. reich.
Dividere 3. (si sum) theilen.
Divinare weissagen.
Divinus göttlich 2) weissagend So S. 16. divina cornix.
Divisio Eintheilung.
Divitiae, arum Reichthümer.
Divum, s. Dium.
Docere 2. lehren.
Docilis gelehrig.

Docilitas Gelehrigkeit.
Doctor, ris m. der Lehrer.
Doctrina, ae f. die Lehre, Unterricht.
Doctus gelehrt.
Documentum ein Beweis, eine Probe.
Dolere 2. betrübt sein, sich ärgern.
Dolor, is m. der Schmerz.
Dolosus betrüglich.
Dolus, i m. Betrug, List.
Domare (ui, itum) bändigen, zähmen.
Domesticus häuslich, was im Hause ist, der Hausgenosse. gallus domesticus der Hahn.
Domi s. Domus.
Domicilium Wohnsitz, Haus.
Domina, ae die Gebieterin.
Dominatus, us m. die Herrschaft, Regierung.
Dominus, i m. der Herr.
Domum nach Hause.
Domus, us f. das Haus. Der andere Genitiv Domi wird bloß auf die Frage wo? gebraucht, zu Hause: domi suae in seinem Hause.
Donare schenken.
Donec bis
Donum, i [illegible] Geschenk.
Dorcas, adis eine Gazelle (ein Afrikanisches zum Hirschgeschlecht gehöriges Thier).
Dormire schlafen.
Dorsum, i n. der Rücken.
Dos, dotis f. E. die Mitgift. a) übh. jedes Talent, jede gute Eigenschaft.
Draco, nis m. der Drache.
Dubie zweifelhaft.
Dubitare zweifeln. non dubitare kein Bedenken tragen.
Dubium, i n. der Zweifel.
Dubius, a, um zweifelhaft.
Ducenti, ae, a zweihundert.
Ducere 3. (duxi, ductum) führen, ziehen. a) dafür halten, meinen.
Ductilis, e dehnbar.
Dudum vorlängst.
Dulcedo, inis f. die Süßigkeit.
Dulcis, e süß.
Dum indem. a) bis. 3) so lange als.
Dumetum, i n. Dorngebüsch.
Dummodo wenn nur.
Duo, ae, o zwei.
Duodecim zwölf.
Duodeni, ae, a zwölf.
Duodetriginta acht u. zwanzig.
Duodeviginti achtzehn.
Duplicare verdoppeln.
Durare dauern.
Duritia, ae f. die Härte.
Durities, ei f. die Härte.
Duriusculus etwas hart, härtlich.
Durus, a, um hart.
Dux, cis m. der Anführer, General.

E.

E aus, von.
Ebenum, i Ebenholz.
Ebrietas, tatis f. Trunkenheit.
Ebrius betrunken.
Ebur, oris n. Elfenbein.
Eburneus elfenbeinern.
Ecce siehe!
Ecclesia die Kirche.
Eclipsis f. Verfinsterung. e. lunae Mondfinsterniß.
Edera, ae f. Epheu.
Edere 3. (edi, esum) essen.

Edo-

Edere 3. (idi, itum) herausgeben, ausgehn lassen. e. clamorem ein Geschrei hören lassen.
Edicere 3. einen Befehl geben.
Edictum, i n. der Befehl.
Edisserere 3. einen ausführlichen Vortrag halten.
Edissertare reden, eine Rede halten.
Editus erhaben, hoch.
Edöcere 2. unterweisen, abrichten.
Edücare erziehen.
Edücere 3. herausführen.
Effectus, us m. die Wirkung.
Efferre Irr. (extŭli, elātum) hinaustragen. b. 2) begraben.
Efficere 3. (io, eci, ectum) bewirken, ausrichten, verursachen, machen.
Effingere 3. abbilden.
Efflare aushauchen, ausblasen.
Effödere 3. (io, ōdi, ossum) aufgraben, herausgraben.
Effügere 3. entfliehen, entgehen.
Effundere 3 ausgießen.
Egere 2. dürfen.
Egèrere 3. (gessi, gestum) herausschaffen.
Ego ich.
Egömet ich selbst.
Egrèdi D. (ior, egressus sum) herausgehen.
Egregius vortreflich.
Ejicere 3. herauswerfen.
Ejusmödi von der Art, dergleichen.
Electrum, i n. der Bernstein.
Elègans, o. zierlich.
Elementum, i n. das Element, der Urstoff.
Elephantus, i m. der Elephant.
Elephas, antis m. der Elephant.
Elīgere 3. (ēgi, ectum) erwälen.
Elixus gekocht, gesotten.
Eloquentia, ae f. die Beredsamkeit.
Elōtus ausgewaschen.
Elūdere 3, (si, sum) verspotten.
Ematurescere 3. reif werden.
Emendare verbessern.
Emendatio die Verbesserung.
Emere 3. (emi, emtum) kaufen.
Emicare hervorschiessen, hervorleuchten.
Eminere 2. hervorragen.
Eminus Adv. aus der Ferne.
Emittere 3. (isi, issum) herausschikken, auslassen.
Emollire erweichen, lokker machen.
Emŏri D. sterben.
En siehe!
Enim denn.
Enīti D. (enixus sum) hinansteigen. 2) gebähren.
Ennius Ennius, ein alter römischer Dichter.
Enumerare erzählen.
Enunciare aussprechen.
Eo Adv. dahin.
Eo (ivi) ich gehe.
Epaminondas ein griechischer Feldherr.
Ephĕsus, i eine berühmte griechische Stadt in Kleinasien.
Ephippium, i n. der Sattel.
Epidaurus eine Stadt in Griechenland.
Epirus eine Provinz in Griechenland.
Epŭlae, arum f. ein Gastmahl.
Epulari D. schmausen, speisen.
Equa die Stute.
Eques, ĭtis, m. der Reiter. 2) der Ritter.

Equidem ich für mein Theil.
Equinus, a, um was von Pferden kömmt.
Equitare reiten.
Equitatus, us m. die Reiterei.
Equus, i m. das Pferd.
Erectus in die Höhe ſtehend.
Erga gegen.
Ergo daher, alſo.
Erigere 3. (rexi, rectum) in die Höhe richten.
Eripere 3. (io, ui, eptum) entreißen, ausreißen.
Erödere 3. zernagen.
Errare irren, herumirren.
Erroneus herumſchweifend.
Error, ōris m. der Irrthum.
Erubeſcere 3. erröthen, ſich ſchämen.
Erüdire unterweiſen, erziehn.
Eruditus gelehrt.
Eruere 3. (ui, ŭtum) ausreißen, herausſcharren.
Erumpere 3. (ūpi, uptum) durchbrechen, 2) herauseilen.
Eſca, ae f. die Speiſe.
Eſſe (ſum, fui) ſein.
Eſſe (einerlei mit edere) eſſen.
Eſūrire hungern.
Et und. 2) auch.
Etiam auch, minus etiam noch weniger.
Etiamſi wenn gleich.
Etſi obgleich.
Evādere 3. (ſi, ſum) entwiſchen.
Evāgari D. herumſchweifen, herausflattern.
Evĕhere 3. (xi, ctum) erheben.
Evellere 3. (elli, ulſum) ausreißen, ausrupfen.
Evenire (ēni, entum) geſchehen, zutragen.
Eventus, us m. der Erfolg, Ausgang.
Evertere 3. umwerfen.
Evītare ausweichen, vermeiden.
Evŏlare ausfliegen.
Ex aus, von.
Exadverſum gegenüber.
Exāmen, inis n. der Bienenſchwarm.
Examinare prüfen, verhören.
Exanimare entſeelen.
Exanimus entſeelt, todt.
Exārare ſchreiben.
Exaudire hören, erhören.
Excandeſcere 3. ergrimmen.
Excēdere 3. herausgehn. 2) überſchreiten, übertreffen
Excellens o. vortreflich.
Excellere 3. ſich auszeichnen.
Excelſitas die Höhe.
Excelſus hoch erhaben.
Excidere 3. ausfallen, entfallen. 2) einer Sache verluſtig gehen. z. E. regno excidere.
Excipere 3. (cipio, cēpi, ceptum) ausnehmen 2) aufnehmen d. empfangen, bewirten.
Excitare anreizen, ermuntern. 2) aufwecken 3) aufſchrecken. aufjagen. 4) erregen.
Excitus herausgerufen, rege gemacht. excitus ſomno aus dem Schlaf erwacht.
Exclāmare aufſchreien, ausrufen
Exclūdere 3. (cluſi, cluſum) ausbrüten 84.
Excluſus ausgebrütet.
Excŏlere 3. ausbilden.
Excŏquere 3. auskochen.
Excrementum, i n. Auswurf, Unrath, Koth.
Excreſcere 3. anwachſen.
Excruciare quälen.
Excubiae, arum f die Wache.
Excubitor der Wächter.

Excū-

Excūsare entschuldigen.
Excūtere 3. (io, cussi, cussum) E. ausschütteln d. a) durchsuchen, untersuchen. 3) entreißen.
Exēdere 3. (ēdi, ēsum) zernagen, zerfressen. exest für exedit
Exemplar, is n. das Muster, Modell.
Exemplum, i n. das Beispiel, Muster.
Exercere 2. üben, ausüben. a) plagen.
Exercitatio, nis f. die Uebung.
Exercitus, us m. die Armee.
Exhibere 2. vorzeigen, zur Schau stellen.
Exhortari D. ermuntern.
Exigere 3. wegjagen.
Exiguus, a, um gering.
Exilis, e dünn, schwach.
Exilitas, atis f. die Schwäche.
Eximius, a, um vorzüglich.
Exire Irr. (eo, ivi od. ii, itum) herausgehen, herauskriechen. a) sich endigen.
Existimare meinen.
Exitium, i n. der Untergang.
Exitus, us m. der Ausgang.
Exolescere (levi, letum) aufhören, abkommen.
Exonerare entladen.
Exōrare erbitten.
Exoriri D. (exortus sum) entstehen.
Exornare schmücken.
Exornatus geschmückt.
Expandere 3. ausbreiten.
Expavescere 3. sich scheuen.
Expellere 3. (pŭli, pulsum) vertreiben, hintreiben.
Expendere 3. (di, sum) erwägen, beurtheilen.
Expergisci D. (experrectus sum) erwachen.
Experientia, ae die Erfahrung.
Experiri D. (expertus sum) erfahren, probiren.
Expers, tis o. der keinen Theil an etwas hat, expers cibi der nicht gegessen hat.
Expĕtĕre 3. fodern, ausbitten.
Explere 2. (evi, etum) auffüllen, erfüllen, ersetzen.
Expōnere 3. (posui, positum) aussetzen. 2) vortragen, erklären.
Expositus ausgesetzt.
Expressus deutlich verständlich.
Exprimere 3. (pressi, pressum) ausdrükken.
Exquisītus ausgesucht.
Exsanguis, e blutlos.
Exsatūrare sättigen.
Exscindere 3. (scīdi, scissum) aushauen, abhauen.
Exsĕrere 3. ausstrekken.
Exsilire aufspringen.
Exsistere 3. entstehen, da sein.
Exsorbere 2. ausschlürfen, aussaugen.
Exspectare erwarten.
Exspectatio die Erwartung.
Exspirare den Geist aufgeben, sterben.
Exstare hervorragen.
Exstinguo 3. (inxi, inctum) auslöschen.
Exstirpare ausrotten.
Exstrŭere 3. (uxi, uctum) aufhauen, aufhäufen.
Exsūdare ausschwitzen.
Exsul siehe exul.
Exsulare s. exulare.
Exsultare in die Höhe springen.
Exsurgere 3. aufstehen, sich erheben.

Extemplo sogleich, auf der Stelle.
Extendere ausdehnen.
Extenuare verdünnen, schwächen.
Exteri auswärtige.
Externus, a, um äußerlich.
Exterritus, a, um erschrokken.
Extimescere 3 sich fürchten.
Extollere erheben, preisen.
Extra außerhalb, außer.
Extrahere herausziehen.
Extremus der lezte, äußerste.
Extrudere 3. heraustreiben.
Exul (ŭlis) ein Verwiesener, Vertriebener.
Exŭlare verbannt sein. 2) nicht zu finden sein.
Exŭrere 3. (ussi, ustum) verbrennen.
Exuviae, arum f. der Balg, die Haut eines Thiers.

F.

Faber, bri m. ein Handwerksmann. faber lignarius ein Zimmermann. faber ferrarius ein Schmid
Fabricare verfertigen.
Fabricius Name eines römischen Feldherrn.
Fabrilis, e zum schmiede gehörig. f ars die Schmiedekunst.
Fabula, ae f. die Fabel.
Fabulator, is m. der Fabeldichter.
Facere 3. (io, feci, factum) machen, thun. fac mache.
Facies, ei f. Gesicht, Gestalt.
Facile leichtlich.
Facilis, e leicht.
Facilitas f. die Leichtigkeit.
Factnus, ŏris n. die That.
Factitare zu thun pflegen.
Factitius, a um gemacht.
Factum, i n. die That.
Facultas, atis f. das Vermögen.
Falcatus krumm wie eine Sichel, sichelförmig.
Falco onis m. ein Falk.
Fallax, ācis betrügerisch.
Fallere 3. (fĕfelli, fallsum) betrügen. falli sich irren.
Falso fälschlich.
Falsus, a, um falsch.
Falx, cis f. die Sichel.
Fama, ae f. das Gerücht, der Ruf
Famelicus, a um hungrig.
Fames, is f. der Hunger.
Familia, ae f. das Hausgesinde.
Familiaris ein Freund, ein Vertrauter.
Familiaris, e was zur Familie gehört. res familiaris die Haushaltung.
Famula, ae f. die Magd.
Famularis, e einem Knecht anständig. famularis cultus ein Sklavenkleid.
Famulus, i m. der Diener.
Fanum, i n. der Tempel.
Farina, ae f. das Mehl.
Fasciculus, i m. ein kleiner Bündel.
Fascis, is m. ein Bündel.
Fastidire verschmähen.
Fateri D. bekennen, gestehen.
Fatigare ermüden.
Fatigatio, onis f. die Ermüdung
Fatum, i n. das Schicksal.
Fatuus abgeschmakt. ignis fatuus Irrlicht.
Faustus glüklich.
Faux, cis f. Rachen, Schlund.
Fax, cis f. die Fakkel.
Febris, is f. das Fieber.
Februarius der Monat Februar.

Fe-

Fecunditas Fruchtbarkeit.
Fecundus, a, um fruchtbar.
Felicitas, atis f Glückseligkeit.
Felis, is f. die Katze.
Felix, icis o. glücklich.
Femella, ae f. das Weibchen.
Femina, ae f. das Weib.
Fera, ae f. ein wildes Thier, ein Wild.
Ferculum, i die Speise, das Gericht.
Fere fast. a) gewöhnlich.
Feriae, arum f. Ferien, Feiertag.
Ferinus thierisch.
Ferire schlagen, werfen, treffen.
Feritas Wildheit.
Ferme fast.
Fermentum, i n. Sauerteig.
Ferocia, ae f, die Wildheit.
Ferox, ōcis o. wild, trotzig.
Ferrarius zum Eisen gehörig.
Ferre Irr. (fero, tuli, latum) tragen, ertragen. ferri sich bewegen. a, davontragen, erlangen 107 3) sagen, erzälen, vornehmlich als Impersön. des Pass. Fertur man sagt.
Ferreus, a, um von Eisen.
Ferrum, i n. das Eisen. a) das Messer, Schwert.
Fertilis, e fruchtbar.
Fervens o. heiß.
Fervere 2. u. 3. glühen, heiß sein.
Fervidus, a, um heiß.
Ferus, a, um wild.
Fessus müde, entkräftet.
Festinare eilen.
Festivus lustig, artig.
Fetus, us m. die Brut, die Jungen eines Thieres.
Fetus, a, um trächtig. a) (ein Thier) das geworfen oder geboren hat.
Fiber, bri m. der Biber.
Fictilis, e thönern.
Ficus, i u. us f. der Feigenbaum.
Fidelis, e treu
Fidere 3. (fisus sum) trauen.
Fides, ei f. die Treue. fidem dare versichern, sich anheischig machen.
Fieri Irr. (fio, factus sum) werden, geschehen. quo facto hierauf.
Figere 3, (xi, xum) einsenken, einschlagen, heften, schießen.
Figulus, i m. der Töpfer.
Figura, ae f. Figur, Gestalt.
Filia, ae f. die Tochter.
Filius, i m. der Sohn.
Filum, i n. der Faden.
Findere 3. (fidi, fissum) spalten.
Fingere 3. (finxi, fictum) erdichten. a) abbilden.
Finire endigen.
Finis, is m. das Ende. a) die Gränze.
Finitimus, a, um benachbart.
Firmare fest, stark machen.
Firmitas f. Stärke.
Firmus, a, um fest.
Fixus angeheftet, befestigt. stella fixa ein Fixstern.
Flagellare geißeln.
Flagellum, i n. die Peitsche.
Flagitare fodern.
Flagrare brennen. odio flagrare von Haß gegen jemand entbrannt sein.
Flamma, ae f. die Flamme.
Flammula kleine Flamme.
Flavere 2. gelb sein.
Flavescere 3. gelb werden.
Flavus, a, um gelb
Flebilis kläglich, wehklagend.
Flectere 3. (xi, xum) beugen. a) verändern.

Flere 2. (evi, ētum) weinen.
Flexilis, e. biegſam.
Flexuoſus, a, um krumm.
Floccus i m. der Flocken.
Florere 2. E. blühen. b. a) in glüklichen Umſtänden ſein.
Flos, floris m. die Blüthe. a) die Blume.
Floſculus, i m. ein Blümchen.
Fluctuare ſchwanken, flattern,
Fluidus, a, um flüſſig.
Flumen, inis n. der Fluß.
Foculus, i m. Kohlpfanne.
Focus, i m. der Heerd.
Fodio 3. (fodi, foſſum) ich grabe.
Foecundus ſ. Fecundus.
Foedus, deris n. der Bund. foedus jungere einen Bund machen.
Foedus, a, um garſtig.
Foenum, i n. das Heu.
Foetor, is m. der Geſtank.
Foetus ſ. Fetus.
Folium, i n. das Blatt.
Folliculus, i m. ein Beutel.
Fons, tis m. die Quelle.
Fonticulus ein kleiner Bach.
Foramen, inis n. das Loch.
Foras auswärts, nach außen hin.
Fore ſein werden.
Forem ich würde ſein.
Fores, ium f. die Thür.
Foris draußen, nicht zu Hauſe.
Forma, ae f. die Geſtalt.
Formica, ae f. die Ameiſe.
Formido, inis f. die Furcht.
Formoſus, a, um ſchön.
Fortaſſe vielleicht
Forte von ungefehr. a) etwa ne forte damit nicht etwa.
Fortis, e tapfer, ſtark.
Fortiter tapfer, muthig.
Fortuna, ae das Schikſal, Glük. adverſa fortuna Unglük. fortunae Glüksgüter.
Fortunatus glüklich.
Forum, i n. der Markt.
Foſſilia Foſſilien; Körper die aus der Erde gegraben werden
Foſſitius gegraben. ſal foſſitium Stein oder Bergſalz.
Fotus, us m. die Erwärmung.
Fovea, ae f. eine Grube.
Fovere 2. wärmen, warm halten b. a) pflegen.
Fragilis. e zerbrechlich.
Fragor, ōris m. das Krachen, das Getöſe.
Frangere 3. (fregi, fractum) zerbrechen.
Frater, tris m. der Bruder.
Fraudator m. der Betrüger.
Fraudulentus, a, um betrügeriſch, argliſtig.
Fraus, dis f. der Betrug.
Fraxinus, i f. die Eſche.
Fremitus, us m. das Getös, Gebrüll, Gebell.
Frenum, i n. das Gebiß am Zaum
Frequens, o. häufig, zahlreich. a) volkreich.
Frequenter häufig.
Friabilis, e zerreiblich.
Frigidus, a, um kalt.
Frigus, ōris n. die Kälte, der Froſt.
Friſia Friesland.
Frons, tis f. die Stirn. a fronte von vorn.
Frons, dis f. Laub, Zweig.
Fructus, us m. die Frucht. b. a) der Nutzen.
Frugalitas f. die Mäßigkeit.
Fruges, um f. Feldfrüchte.
Frugi nüzlich. vir frugi ein ordentlicher Mann.

Frugifer fruchtbar.
Frui D. genießen.
Frumentum, i n. das Getreide.
Fruſtra vergebens.
Fruſtum, i n. ein Stück, ein Biſſen.
Frutex, icis m. Geſträuch.
Frux (im Nom. ungebräuchlich) frugis, f. das Getreide.
Fucus, i m. die Thräne oder Drohne, männliche Biene.
Fuga, ae f. die Flucht.
Fugare verjagen, in die Flucht jagen.
Fugax, o. flüchtig.
Fugere 3. (io, i) fliehen.
Fulgere 2. glänzen, funkeln.
Fulgor, öris m. der Glanz.
Fulgur, üris n. der Blitz.
Fulmineus zum Blitz gehörig.
Fulvus, a, um dunkelgelb.
Fumarium, i n. Schornſtein.
Fundamentum, i n. die Grundlage.
Fundere 3. (fudi, füſum) ausgießen, hingießen d. a) in die Flucht ſchlagen, zerſtreuen.
Fundus, i m. ein Landgut.
Fungi D. (functus ſum) verwalten, verrichten.
Funiculus, i m. eine Schnur.
Funis, is m. das Seil.
Fur, ris m. der Dieb.
Furere 3. raſen.
Furor Wuth, Raſerei.
Furtivus, a, um geſtohlen.
Furtum, i n. der Diebſtahl.
Fuſcus, a, um braun.
Fuſtis, is m. der Prügel.
Futurus, a, um zukünftig.

G.

Galatae die Galater, ein Volk in Kleinaſien.
Galaxia, ae f. die Milchſtraße am Himmel.
Galea, ae f. der Helm.
Gallia Frankreich.
Gallina, ae f. die Henne.
Gallinaceus, a, um von Hühnern Gallus gallinaceus der Haushahn. Pulli gallinacei junge Hühner.
Gallus, i m. der Hahn.
Gaudere 2. (gaviſus ſum) ſich freuen d. a) gaudere aliqua re eine Sache beſitzen.
Gaudium, i n. die Freude.
Gelidus, a, um kalt, gefroren.
Geminus doppelt, zwiefach.
Gemitus, ûs m. der Seufzer.
Gemma, ae f. Edelſtein. a) die Knoſpe.
Gemmans, o. glänzend wie ein Edelſtein.
Gena, ae f. die Wange. a) das Augenlied.
Generatio f. die Erzeugung.
Generoſitas f. der Edelmuth.
Generoſus, a, um edel.
Genitor, is m. der Vater.
Genius, i. der Schutzgeiſt
Gens, tis f. das Volk.
Gentilis zu demſelben Volk gehörig, Landsmann.
Genu (Plur. genua) das Knie.
Genus, eris n. das Geſchlecht, die Gattung.
Gerere 3. (geſſi, geſtum) führen, tragen. ſe gerere ſich aufführen, betragen.
Germania Deutſchland.
Germanus, i der Deutſche.
Germen, inis n. der Keim, der Sproß, das Gewächs.
Germinare keimen, hervorſprießen.

Geſtare tragen.
Geſtus, us m. Geberde.
Geſtus, a, um P. von gerere.
res geſtae Thaten.
Gibber, eris m. der Höker.
Gigas, antis m. der Rieſe.
Gignere 3. (genui, genitum) erzeugen, gebären. gigni entſtehen.
Glacialis eiſig, kalt. mare glaciale das Eismeer.
Glacies, ei f. das Eis.
Gladius, i m. Schwert, Degen.
Glans, glandis f. die Eichel.
Glaucus, a, um blau.
Glis, gliris m. der Siebenſchläfer, die Reſlmaus 66.
Gliſcere 3. unvermerkt wachſen.
Globoſus, a, um kugelicht.
Globus, i m. die Kugel. b. 2) ein Klumpen, ein Haufen.
Glomerare zuſammenhäufen, dicht verſammeln.
Gloria, ae f. der Ruhm
Gloriabundus prahlend.
Gloriari D. prahlen.
Glorioſus rühmlich.
Gracilis, e dünn, mager, ſchlank.
Graculus, i m. die Dohle.
Gradi D. gehen, ſchreiten.
Gradus, us m. der Schritt. 2) die Stufe. b. 3) die Ehrenſtelle.
Graecus ein Grieche. 2) Adj. griechiſch.
Gramen, inis n. Gras.
Grandis, e groß.
Grando, inis f. Hagel.
Granum, i n. ein Korn.
Graſſari D. wüthen.
Gratia, ae f. Gunſt. 2) Dank. im Sing. und Plural gratiam habere, gratias agere danken. gratiam referre dankbar ſein, eine Wohlthat vergelten. 3) im Abl. wegen. cibi gratia der Speiſe wegen.
Gratioſus, a, um beliebt.
Gratulabundus, a, um glükwünſchend, frohlokkend.
Gratulari D Glük wünſchen.
Gratus angenehm. 2) dankbar. gratus animus Dankbarkeit.
Gravare beſchweren.
Gravari D. ſich weigern.
Gravedo, inis f. Schnupfen.
Gravis, e ſchwer, ſchwerfällig. 2) ernſthaft.
Graviter Adv. ſchwer, heftig. graviter ferre aliquid ſich worüber betrüben.
Gregarius zur Heerde gehörig. gregarius miles ein gemeiner Soldat.
Gregatim heerdenweis, ſcharenweis.
Greſſus, us m. der Gang.
Grex, gregis m. die Heerde.
Grunnire grunzen.
Grus, uis c. der Kranich.
Gubernaculum, i n. das Steuerruder.
Gubernator, is m. der Steuermann.
Gula, ae f. der Schlund.
Gurges, itis m. Waſſerſtrudel, Tiefe des Waſſers.
Guſtare ſchmekken.
Guſtus, us m. der Geſchmak.
Gutta, ae f. der Tropfen.
Guttula, ae f. ein Tröpfchen.
Gypſus, i m. Gips.
Gyrus, i m. der Kreis.

H.

Habena, ae f. der Zügel.
Habere 2. haben, beſitzen. 2) für etwas halten. habere in numero

mero wozu rechnen. 3) anstellen.
Habitare wohnen, bewohnen.
Habitus äußere Gestalt.
Haerere 2. (haesi, sum) haften, fest hangen, stekken.
Halec, ecis n. der Hering.
Hamatus hakicht.
Hamus, i m. die Angel.
Hannibal der berühmteste karthagische Feldherr.
Hasta, ae f. der Spieß.
Haud gar nicht.
Haurire (hausi, haustum) schöpfen.
Hebdomas, ädis die Woche.
Hebes, ëtis o. stumpf.
Hebëtare stumpf machen.
Hebraeus hebräisch.
Hedëra, ae f. Epheu.
Helvetia, ae die Schweiz.
Herba, ae f. das Kraut.
Herbidus, a, um grasig.
Herbosus, a, um grasartig.
Heri gestern.
Herinaceus, i der Igel.
Heros, ois der Held.
Herus, i m. der Hausherr.
Hesperus der Abendstern.
Heu Ach!
Heus He! — Holla!
Hiatus, us, m. Aufsperrung, Erhöhung.
Hibernus winterlich, im Winter. hiberna nox eine Winternacht.
Hic, haec, hoc dieser, diese, dieses. Hiccine, haeccine, hoccine bedeutet eben dies in der Frage.
Hic hier.
Hiems, hiëmis f. der Winter.
Hiëro König von Syrakus in Sicilien.
Hilärare erfreuen. hilarari sich erfreuen.
Hine von hier. 2) daher. hinc et illinc bald hie bald da.
Hinnire wiehern.
Hinnitus, us m. das Wiehern.
Hinnulus, i m. ein junges Reh.
Hippopotämus das Nilpferd.
Hircus der Bok.
Hirsütus, a, um rauh, stachlig.
Hirundo, inis f. die Schwalbe.
Hispania Spanien.
Hispanicus spanisch.
Historia, ae f. die Geschichte.
Hodie heute. 2) heut zu Tage.
Hoedus, i m. das Bökchen.
Homicida, ae m. ein Mörder.
Homicidium, i n. der Mord.
Homo, inis m. der Mensch.
Honeste ehrlich, ehrbar.
Honor, öris m. die Ehre. honores Ehrenstellen.
Honoratus geehrt, angesehn.
Hora, ae f. die Stunde.
Hordeum, i n. Gerste.
Horrendus fürchterlich.
Horrere 2. starren.
Horreum, i n. die Scheune.
Horribilis, e fürchterlich.
Horridus, a, um sträubig.
Hortari D. ermuntern, zureden.
Hortulus, i m. ein Gärtchen.
Hortus, i m. der Garten.
Hospes, itis c. der Gastfreund. 2) der Wirth 3) Fremdling
Hospita f. eine fremde Frau.
Hospitalitas Gastfreiheit.
Hospitium, i n. Herberge. 2) Gastfreundschaft, freundschaftliche Bewirthung.
Hostilis, e feindlich.
Hostis, is m. der Feind.
Huc hieher.

Hucusque bisher.
Hujusmodi von dieser Art, dergleichen.
Humanus, a, um menschlich.
Humare begraben.
Humectare befeuchten.
Humerus, i m. die Schulter.
Humidus, a, um feucht.
Humilis, e niedrig.
Humilitas f. die Niedrigkeit.
Humor, oris m. Feuchtigkeit.
Humus, i f. Erde.
Hungaria Ungarn.
Hungarus ein Ungar.
Hystaspes der Vater des persischen Königs Darius.

I und J.

Jacere 3. (io, jeci, jactum) werfen.
Jacere 2. (ui, itum) liegen.
Jactare hinwerfen, wegwerfen.
Jactura, ae f. der Verlust.
Jaculari D. mit einem Wurfspieß nach einem Ziel werfen.
Jaculum, i n. der Wurfspieß.
jaculum hamatum eine Harpune.
Jam schon. 2) itzt, nun. non jam nicht mehr.
Janitor der Thürhüter.
Janua, ae f. die Thür.
Ibi daselbst.
Ibidem eben daselbst.
Ichneumon der Ichneumon, ein Aegyptisches Thier.
Ictus, us m. der Schlag, Stich.
Ictus, a, um geschlagen, getroffen
Id es, dieses. n. von is.
Idcirco darum.
Idem, eadem, idem eben derselbe, eben dieselbe, eben dasselbe.
Ideo daher, deshalb.
Idoneus geschikt, tauglich, bequem.
Jejūnus nüchtern.
Igitur daher, darum.
Ignavia, ae f. Trägheit. 2) Feigheit.
Ignavus träg, unthätig.
Igneus feurig.
Ignis, is m. das Feuer.
Ignobilis, e unedel.
Ignominia, ae f. die Beschimpfung.
Ignōrare nicht wissen.
Ignoscere 3. verzeihen.
Ignotus unbekannt.
Ilex, icis f. die Steineiche.
Ilico (einerlei mit Illico) sogleich, alsbald.
Ille, a, ud jener. 2) er, sie, es.
Illico sogleich.
Illidere 3. an etwas heranwerfen
Illigare anbinden, einbinden, in etwas befestigen.
Illinc von dort.
Illinere 3. anschmieren.
Illucescere 3. hell werden dies illuxit der Tag brach an.
Illuminare erleuchten.
Illustrare erleuchten.
Imāgo, inis f. d. Bild Gemälde
Imbecillitas f. die Schwäche.
Imbecillus und is schwach.
Imbellis, ae f. Unerfahrenheit im Kriege.
Imber, imbris m. Platzregen.
Imberbis, e unbärtig.
Imitari D. nachahmen.
Imitatio Nachahmung, Kopie.
Immānis, e schrecklich, greulich.
Immanitas, tatis f. Grimmigkeit, Wildheit.
Immaniter wild, heftig.
Immensus unermeßlich, ungeheuer.
Immerito mit Unrecht.

Im-

Immanere 2. bevorſtehen, drohen, lauren.
Imminutio f. Verringerung.
Immittere 3. hineinſchikken, hineinſchließen.
Immo ja ſogar.
Immobilis, e unbeweglich.
Immŏlare opfern.
Immotus unbewegt.
Immundus unrein, garſtig.
Immunis, e frei von Arbeit.
Impar, āris o. nicht gewachſen.
Impatiens der etwas nicht vertragen kann.
Impedimentum, i n. das Hinderniß.
Impĕdire hindern, ſtören. 2) verſtrikken, verwikkeln.
Impellere 3. antreiben.
Impendere 3. anwenden.
Impendere 2. herüber hangen, 2) bevorſtehen, drohen.
Impenſae, arum f. Aufwand, Unkoſten.
Impenſe ſehr, ungemein.
Impĕrare befehlen, gebieten, herrſchen, regieren.
Imperator M. der Feldherr. 2) der Kaiſer.
Imperitare herrſchen.
Imperīte unerfahren, ungeſchikt
Imperium, i n. das Reich, die Herrſchaft. 2) Befehl.
Imperterritus unerſchrokken.
Impertire mittheilen.
Impĕtere 3. angreifen, einem zuſetzen.
Impĕtrare erlangen.
Impĕtus, us m. der Angrif.
Implere 2. anfüllen.
Implōrare anflehen.
Implūmis, e ohne Federn.
Impolitus grob.
Impōnere 3. (poſui, poſitum) auflegen, aufſetzen, hineinſetzen
Importunus beſchwerlich.
Imprĕcari D. anwünſchen.
Imprimis vornehmlich.
Improbus ruchlos, boshaft.
Imprūdens, o. unvorſichtig.
Imprudentia, ae f. Unvorſichtigkeit.
Impūdens unverſchämt.
Impūne ungeſtraft.
In in. 2) auf. 3) gegen.
Inacceſſus zugänglich, unbetreten.
Inaequalitas die Ungleichheit.
Inambulare ſpazieren, einhergehen.
Inareſcere 3. trokken werden.
Incaſſum vergebens.
Incaute unvorſichtig.
Incēdere 3. einhergehen.
Incendere 3. (di, ſum) anſtekken, anzünden, entflammen.
Inceptus angefangen.
Incertus, a, um ungewis.
Inceſſere 3. ankommen, anfallen. terror inceſſit omnes alle überfiel ein Schrek.
Inceſſus, us m. der Gang.
Inchoare anfangen.
Incidere 3. (von cadere) hineinfallen, hinein gerathen. 2) auf jemand treffen, ſtoßen. 3) vorfallen.
Incidere 3. (von caedere) hinein ſchneiden.
Incipere 3. (io, ēpi, eptum) anfangen
Inciſor der Zerſchneider dentes inciſores die Schneidezähne.
Inclinare beugen.
Inclūdere 3. einſchließen, einſperren, einfaſſen.

In-

Inclūtus berühmt.
Incognitus unbekannt.
Incŏla, ae m. der Bewohner, Einwohner.
Incŏlere 3. bewohnen.
Incolūmis, e unbeschädigt.
Incolumitas, tatis f. Wohlfahrt.
Incommŏdum, i n. die Unbequemlichkeit.
Incompertus unbekannt.
Inconditus unförmlich, ungeschikt, ungebildet.
Incontinenter Adv. unmäßig.
Incorruptus unbestochen, ehrlich.
Incredibilis, e unglaublich.
Incrementum, i n. Wachsthum.
Increscere wachsen, zunehmen.
Incŭbare auf oder über etwas liegen. b. 2) brüten.
Incubatio f. das Brüten.
Incumbere 3. sich auf etwas legen oder lehnen.
Incuria, ae f. Sorglosigkeit.
Inde von da. 2) darauf. 3) darauf.
Indere (didi, ditum) geben, beilegen.
Index, ĭcis m. der Anzeiger, Verräther.
India Indien.
Indicare anzeigen.
Inditium, i die Anzeige.
Indicus aus oder in Indien.
Indĭgere 2. bedürfen.
Indignabundus unwillig, erbittert.
Indignari D. unwillig sein.
Indĭgus a, um bedürfend.
Indiligentia Trägheit.
Indocilis, e ungelehrig.
Indŏles, is f. die natürliche Beschaffenheit, Natur.
Indomitus ungezähmt.
Indonatus unbeschenkt.
Indūcere 3. (xi, ctum) hineinbringen, heranführen. 2) bewegen, bereden.
Induere 3. anziehen, bekleiden.
Indus, i ein Indianer.
Industria der Fleiß de industria mit Fleiß, vorsäzlich.
Indūtus bekleidet. P. von induere 3.
Inedia, ae f. das Hungern, Fasten.
Inenarrabilis, e unbeschreiblich.
Ineptus, a, um ungereimt, närrisch.
Inermis wehrlos, unbewafnet
Inerrare herumirren.
Inertia, ae f. Trägheit.
Inesse worin sein.
Inexplebilis, e unersättlich.
Infans, o. das Kind. 2) jung, klein.
Infantia, ae f. Kindheit.
Infēlix, o unglüklich.
Inferi die Verstorbenen; der Ort der Verstorbenen. apud inferos im Unterreich.
Inferior, us der untere, niedriger. b. 2) schlechter.
Inferre irr. intŭli, illātum) hineinbringen, hineintragen. bellum inferre alicui jemand bekriegen.
Infestare beschädigen, angreifen
Infestus feindlich, widerwärtig, gefährlich.
Infigere 3. (xi, ixum) einstechen. 2) worin befestigen.
Infinitus unendlich.
Infirmitas die Schwäche.
Infirmus, a, um schwach.
Inflare aufblasen, blähen.
Inflatus aufgeblasen.

Inflectere 3. beugen.
Infligere 3 schlagen. vulnus infligere eine Wunde versetzen.
Informis unförmlich, ungestaltet
Ingèmere 3. (mui) seufzen.
Ingeniosus sinnreich, erfinderisch.
Ingenium, i n. das Genie, Verstandesfähigkeit.
Ingens, o. sehr hoch.
Ingenuus edel, freimüthig.
Ingèrere 3. eintragen, werfen gegen jemand.
Ingratus, a, um unangenehm.
Ingrèdi D. hineingehn, hinangehn, hereingehn.
Ingressus, us m. das Hineingehn
Inhaerere 2. (haesi, haesum) hangen bleiben, dazu sitzen.
Inhumatus unbegraben.
Injicere 3. (io, eci, ectum) hineinwerfen, überwerfen.
Inimicitia f. die Feindschaft.
Inimicus i der Feind,
Inimitabilis, e unnachahmlich.
Iniquus, a, um unbillig.
Inire hineingehen b.a) anfangen.
Initium, i n. der Anfang.
Injuria, ae f. das Unrecht, die Beleidigung, Gewaltthätigkeit
Injuste Adv. ungerecht.
Innatare in oder auf etwas schwimmen.
Innòcens, o. unschuldig, unschädlich.
Innocuus unschädlich.
Innoxius unschädlich.
Innumerabilis, e unzählbar.
Innumerus unzählig.
Inopia, ae f. der Mangel. b. a) die Armuth.
Inprimis s. imprimis.
Inquam ich sage. def.
Inquinare verunreinigen.
Inquirere 3. untersuchen.
Inquit er sagt.
Insatiabilis, e unersättlich.
Inscendere 3. besteigen.
Inscribere 3. anschreiben.
Insectari D. verfolgen.
Insectum ein Insekt.
Insequi D. verfolgen.
Inserere 3. hineinstekken.
Inservire dienen, brauchbar zu etwas sein.
Insidere 2. worauf sitzen.
Insidiae, arum f Nachstellung. b. a) der Hinterhalt.
Insidiari D. nachstellen.
Insidiosus tükisch.
Insigne, is n. Kennzeichen, Ehrenzeichen, der Schmuk.
Insignire bezeichnen.
Insignis, e angezeichnet. a) vorzüglich, auffallend.
Insilire hinauf oder hinausspringen.
Insistere 3. auf etwas stehen.
Insitus, a, um eingepflanzt.
Inspicere 3. (io, exi, ectum) ansehn, hineinsehn.
Instar, ad instar nach Art.
Instare bevorstehn, nahe sein. a) verfolgen, nachsetzen.
Insternere 3. belegen, bedecken.
Instituere 3. anstellen, eine Einrichtung machen. a) unterweisen, abrichten.
Instructus versehen, begabt.
Instruere 3. anrichten, zubereiten. a) unterrichten. 3) womit versehen, begaben.
Instrumentum, i n. das Werkzeug.
Insuescere 3. sich gewöhnen.

In-

Insula, ae f. die Insel.
Insultare trotzen.
Insüper obenein.
Insusurrare einflüstern.
Intactus unangerührt.
Integere 3. (xi, ctum) bedekken.
Integritas f. Redlichkeit.
Intellectus, us m. der Verstand.
Intelligere 3. (lexi, lectum) verstehen, einsehen, erfahren, kennen.
Intemperies f. ungemäßigte Beschaffenheit, besonders der Witterung. a) der Ungestüm.
Intendere 3. spannen, etwas wohin richten oder lenken. a) anstrengen. P. Pass. intentus, gerichtet, angestrengt.
Inter zwischen, unter.
Intercalaris annus das Schaltjahr.
Interdiu bei Tage.
Interdum bisweilen.
Interea unterdessen.
Interesse dazwischen sein. interest es ist ein Unterschied. a) bei etwas gegenwärtig sein.
Interficere 3. (io, ēci, ectum) tödten.
Interim unterdessen.
Interimere 3. tödten.
Interior, us der, die, das inwendige, innere.
Interire umkommen.
Interitus, us m. der Untergang, Tod.
Interlunium, i n. Neumond.
Interminari D. bedrohen.
Intermittere 3. eine Zeit dazwischen verstreichen lassen.
Interpellare stören.
Interpellator ein Störer. sine interpellatoribus ungestört.
Interpositus dazwischen gestellt. P. von interponere.
Interpositus, us m. die Dazwischenkunft.
Interpres, prētis m. der Dolmetscher.
Interrōgare fragen.
Interrogatum das Gefragte.
Intervallum, i n. der Zwischenraum.
Intōnare donnern.
Intra innerhalb.
Intrare hineinkommen.
Intrinsēcus inwendig.
Introductus hineingeführt. P. von introducere.
Introgredi D. hineinkommen.
Introitus, us m. der Eingang
Intromittere 3. hineinschikken.
Introrsum einwärts.
Intueri D. anschauen.
Intus inwendig, drinnen.
Invādere 3. angreifen, anfallen.
Invalidus schwach.
Invĕhere 3. hineinführen, oder bringen.
Invēnire (ēni, entum) finden.
Inventio, nis f. die Erfindung.
Inventor, is. m. der Erfinder.
Investīgare aufsuchen.
Invicem einander, unter einander.
Invictus unbesiegt.
Invidia Neid.
Invĭdere 2. (vidi, visum) beneiden, ungünstig sein.
Inviolate unverletzt.
Inviolatus unbeschädigt.
Invisitatus ungesehen, noch nie gesehen.
Invitare einladen.
Invītus ungern.
Inultus ungerochen oder ungerächt.

Inun-

Inungere 3. beſalben.
Invocare anrufen.
Invocatus uneingeladen.
Involare hinanfliegen.
Involucris, e der nicht fliegen kan, noch nicht flügge.
Involvere 3. einhüllen, einwikkeln.
Involutus eingewunden.
Inuſitatus ungewöhnlich.
Inutilis, e unnütz.
Jocari D. ſcherzen.
Jocus, i m. der Scherz.
Ipſe, a, um er, ſie, es ſelbſt.
Ira der Zorn.
Iracundia, ae f. Zorn.
Iracundus jachzornig.
Iraſci D. zürnen.
Irate Adv. grimmig, zornig.
Ire Irr. (eo, ivi, itum) gehen.
Iris, idis f. der Regenbogen.
Irrepere 3. hineinkriechen.
Irridere 2. ſpotten, verlachen.
Irrigare benetzen, bewäſſern.
Irritare zum Zorn reizen.
Irruere 3. hineinſtürzen, anfallen, angreifen.
Irruptio Einbruch, Angriff.
Is, ea, id er, ſie, es. 2) derjenige u. ſ. w.
Iſte, a, ud jener, jene, jenes.
Iſthmus, i ein ſchmaler Erdſtrich zwiſchen 2 Meeren, beſonders der in Griechenland, der den Peloponnes an das übrige Griechenland knüpft.
Ita alſo.
Itaque daher.
Item desgleichen.
Iter, itineris n. die Reiſe, der Weg, die Bahn 98.
Iterum zum zweitenmal, abermals.
Itidem ebenfalls.
Juba, ae f. die Mähne.
Jubatus gemähnt.
Jubere 2, (juſſi, juſſum) befehlen
Jucunde auf eine angenehme Art
Jucundus angenehm.
Judaeus, i m. der Jude.
Judex, icis m. der Richter.
Judicare urtheilen, richten.
Judicium, i n. das Urtheil, Gericht.
Juglans, dis f. die welſche Nuß.
Jugulum, i n. die Kehle.
Jugum, i n. das Joch.
Jumentum, i. das Laſtvieh, Zugvieh.
Juncus, i m. Binſen.
Jungere 3. (xi, ctum) verbinden, verknüpfen, d. 2) anſpannen.
Junior jünger.
Juniperus, i f Wachholderbaum
Jupiter G. Jovis der höchſte Gott bei den Lateinern. 2) ein Planet dieſes Namens.
Jurare ſchwören.
Juratus ein Vereidigter.
Jure mit Recht.
Jurgioſus zänkiſch.
Jurulentus ſuppig, ſaftig.
Jus, juris n. das Recht. in jus vocare vor Gericht fodern.
Jus, juris n. Suppe, Brühe.
Juſculum Brühe, Suppe.
Jusjurandum, jurisjurandi n. der Eid.
Juſſum, i n. der Befehl.
Juſſus, us m. der Befehl.
Juſte Adv. gerecht.
Juſtitia, ae f. Gerechtigkeit.
Juſtus, a, um gerecht.
Juvenis, is m. der Jüngling.
Juventus, tutis f. die Jugend.
Junta neben.

K.

Karthago eine berühmte Stadt in Afrika.
Karthaginienſis ein Karthager.

L.

Labi D. (lapſus ſum) fallen.
Labium, i n. die Lippe, Lefze.
Labor, ōris m. die Arbeit.
Labōrare arbeiten. 2) ſich worum bekümmern. 3) krank ſein.
Laborioſus arbeitſam.
Lac, lactis n. die Milch.
Lacaena ein lacedämoniſches oder ſpartiſches Weib.
Lacedaemonii die Bürger von Lacedämon, einem der mächtigſten Staaten in Griechenland.
Lacĕrare zerreißen, zerfleiſchen.
Lacerta, ae f. die Eidexe.
Laceſſere 3. (ivi, itum) reizen.
Lacrĭma, ae f. die Thräne.
Lacrimabundus weinend.
Lacteus milchig. lacteus color Milchfarbe.
Lacūnar, is n. die getäfelte Decke eines Zimmers, Felderdecke.
Lacus, us m. der See.
Laedere 3. (ſi, ſum) verletzen.
Laetari D. ſich freuen.
Laetitia, ae f. die Freude.
Laetus, a, um froh.
Laevigare ſ. levigare.
Laevor, is ſ. levor.
Laevus links, zur linken Hand.
Lambere 3. lekken.
Lamentabilis, e kläglich, weinerlich.
Lamentari D. jammern, wehklagen.
Lana, ae f. Wolle.
Laneus wollen, von Wolle.
Laniatus, us m. das Zerfleiſchen.
Lanificium, i das Wollſpinnen.
Lanūgo, inis f. weiches, zartes Haar.
Lapicidīna, ae f. der Steinbruch.
Lapidoſus ſteinig.
Lapillus, i m. ein Steinchen.
Lapis, idis m. der Stein.
Lappo, ōnis der Lappländer.
Lapponia Lappland.
Laqueus, i m. der Strik, die Schlinge.
Lardum, i n. der Spek.
Large reichlich.
Largiri D. (largitus ſum) verleihen, ſchenken.
Largus, a, um reichlich.
Larix, icis f. der Lerchenbaum.
Laſcive muthwillig.
Laſcivia, ae f. der Muthwillen.
Laſſare ermüden.
Laſſitudo, f. die Müdigkeit.
Latĕbra, ae f. ein verborgener Ort, Schlupfwinkel.
Latebroſus winklicht, verſteckt.
Latere 2. verborgen ſein, ſich verſtekken.
Laterna, ae f. die Laterne.
Latibulum, i n. Höle oder Loch der wilden Thiere.
Latine auf lateiniſch.
Latinus, a, um lateiniſch.
Latitare verſtekt ſein, verborgen liegen.
Latitudo, inis f. die Breite.
Latius Kompar. weiter.
Latrare bellen.
Latratus, us m. das Gebelle.
Latro, onis m. der Räuber.
Latrocinium, i n. Räuberei, Diebſtahl.
Latus, eris n. die Seite.
Latus, a, um breit.
Lavare waſchen. 2) ſich baden.
Laudabilis, e lobenswerth.

Lau-

Laudare loben.
Laurus, i f. der Lorbeerbaum.
Laus, dis f. das Lob.
Lautus, a, um herrlich, köſtlich.
Laxe Adv. weit.
Leaena, ae f. die Löwin.
Lectica, ae f. die Sänfte.
Lectio, onis f. das Leſen.
Lectus, i m. das Bett.
Legatus, i m, der Geſandte, 2) der General.
Legere 3. leſen.
Legislator, is m. Geſetzgeber.
Lenis, e ſanft.
Leniter ſanft, ruhig, gelaſſen.
Lente Adv. langſam.
Leo, nis m. der Löwe.
Leoninus von einem Löwen. leonina pellis die Löwenhaut.
Leopardus, i m. der Leopard.
Lepide artig, luſtig, witzig.
Lepus, öris m. der Haſe.
Lepuſculus, i m. ein Häschen.
Letalis, e tödlich.
Levamen, inis n. Erleichterung.
Levare erleichtern, lindern.
Levigare glätten.
Levis, e (mit langem e, daher es auch von vielen, obwohl unrichtig, laevis geſchrieben wird), glatt.
Levis, e (mit, kurzem e), leicht, 2) gering.
Levitas, tis f. die Leichtigkeit.
Leviter leicht. 2) ein wenig.
Levor, öris die Glätte.
Lex, legis f. das Geſetz, die Bedingung.
Libellus, i m. ein Büchlein. b. 2) ein Memorial.
Libenter gern.
Liber, bri m. das Buch.
Liber, era, erum frei.
Liberalis freigebig. 2) frei. artes liberales d. freien Künſte.
Liberalitas f. Freigebigkeit.
Liberaliter freigebig.
Liberare befreien.
Libere frei, ungehindert. 2) freimüthig.
Liberi jemandes Kinder.
Libertas, tis f. die Freiheit.
Libet es beliebt.
Librare hin und her ſchwingen.
Licet es iſt erlaubt.
Lignarius, a, um mit Holz beſchäftigt. Faber lignarius der Zimmermann.
Lignator, oris der Holzhauer.
Ligneus, a, um hölzern.
Lignoſus, a, um holzicht.
Lignum, i n. das Holz.
Lilium, i n. die Lilie.
Lima, ae f. eine Feile.
Limen, inis n. die Schwelle.
Limus, a, um ſcheel, ſchielend.
Linea, ae f. die Linie,
Lingere 3. (linxi, linctum) lecken
Lingua, ae f. die Zunge. b. 2) die Sprache.
Linteum, i n. Leinwand.
Linum, i n. Flachs.
Lippitudo, inis f. das Augentriefen, Augenweh.
Liquare ſchmelzen.
Liquefacere 3. ſchmelzen.
Liquidus flüſſig.
Liquor, is m. eine Feuchtigkeit.
Litera oder littera, ae f. der Buchſtabe. literae die Wiſſenſchaften.
Littus, öris n. das Ufer.
Locrenſis aus Lokri.
Locŭples, ētis o. reich.
Locuplētare bereichern.
Locus, i m. der Ort, plur. loci und loca — loco anſtatt.

Locusta, ae f. die Heuſchrekke.
Longe weit, von weitem.
Longinquus, a, um weit, fern. ex longinquo aus der Ferne.
Longitudo, inis f. die Länge.
Longus, a, um lang.
Loquacitas, atis f. die Schwatzhaftigkeit.
Loqui D. (locutus ſum) ſprechen. reden.
Lorum, i n. der Riem.
Lubricus, a, um ſchlüpfrig.
Lucere 2. leuchten.
Lucerna, ae f. Licht, Kerze.
Lucidus, a, um hell.
Lucifer, eri m d. Morgenſtern.
Lucrari D. gewinnen.
Lucrum, i n. der Gewinnſt.
Ludere 3. (ſi, ſum) ſpielen, ſpaßen.
Ludibrium, i n. das Geſpött.
Ludus, i m. das Spiel.
Lumbricus, i m. d. Regenwurm
Lumen, inis n. das Licht.
Luna, ae f. der Mond.
Lunula, ae f. ein kleiner Mond.
Lupinus was vom Wolfe kömt. pellis lupina ein Wolfsfell.
Lupus, i m. der Wolf.
Luſcinia, ae f. die Nachtigall.
Luſtratio f. die Muſterung.
Luſtrum, i n. die Höle eines Thiers.
Luſus, us m. Spiel, Scherz.
Luteus, a, um gelb.
Lutum, i n. Koth, Lehm.
Lux, cis f. das Licht, Tageslicht. luce bei Tage.
Luxuria, ae f. Schwelgerei.
Luxurioſus ſchwelgeriſch.
Lycurgus L. Geſetzgeber der Stadt Sparta.
Lynx, cis f. der Luchs.
Lyra, ae f. die Leier.
Lyſimachus König von Thracien.

M.

Macĕdo, ōnis der Macedonier, aus der Provinz Macedonien in Griechenland.
Macedonia Macedonien.
Macer, cra, crum mager.
Machina, ae f. eine künſtliche Maſchine.
Machinatio Erfindſamkeit, Liſt.
Macies, ei f. die Magerkeit, Dürre.
Mactare ſchlachten.
Macula, ae f. der Flekken.
Maculoſus, a, um flekkicht.
Madefieri (fio, factus ſum) naß werden.
Maenădes f. d. Bachantinnen.
Magis Adv. mehr.
Magiſter, tri m. der Lehrer.
Magiſtra, ae f. die Lehrerin.
Magiſtratus, us m. ein obrigkeitliches Amt.
Magnes, ētis m. der Magnet.
Magnificentia, ae f. die Pracht
Magnificus, a, um prächtig.
Magnitudo, inis f. die Größe.
Magnopere ſehr.
Magnus, a, um groß.
Majeſtas, atis f. Majeſtät, Hoheit.
Major, us G. oris größer. — major natu älter.
Male ſchlecht. male habere quälen.
Maleficium, i n. die Uebelthat, die Bosheit.
Maleficus m. der Böſewicht.
Malitia, ae f. die Bosheit.
Malle Irr. (malo, malui) lieber wollen.
Malleus, i m. der Hammer.

Ma-

Malum, i n. das Uebel, Unglük.
Malus, a, um böse, schlecht.
Mamma, ae f. die Brust.
Mammosus mit Brüsten versehn
mammosa Säugethiere.
Mandare auftragen, befehlen.
Mandatum, i n. der Auftrag.
Mandere 3. (mandi, mansum)
kauen.
Mandibŭla, ae f. Kinnbakken.
Mane früh morgens.
Manere 2. (mansi, sum) bleiben
Mansuefacere 3. zahm machen.
Mansuescere 3. zahm werden.
Mansuetudo, inis f. Sanftmuth
Mansuetus zahm, sanftmüthig.
Mantinea ein Ort in Arkadien,
wo eine Schlacht zwischen den
Thebern u. Spartern vorfiel.
Manubiae, arum f. Beute.
Manus, us f. die Hand.
Marathonius bei Marathon, ei-
nem Flekken unweit Athen.
Marcescere 3. verwelken.
Mare, is n. das Meer.
Marinus was im Meer ist.
Maritimus was beim Meer ist.
ursus maritimus Seebär.
Maritus. i m. der Ehemann.
Marmor, ŏris n. Marmor.
Mars, tis der Kriegsgott der
Alten. 2) der Planet Mars.
Martius, i der Monat März.
Mas, maris m. die Mannsper-
son. 2) das Männchen bei
den Thieren.
Masculus, a, um männlich.
Mater, tris f. die Mutter.
Materia, ae f das Bauholz.
Maternus, a, um mütterlich.
Matrimonium, i n. die Ehe.
Maturare eilen.
Mature Adv. zeitig.
Matuescere 3. reif werden.
Maturitas, atis f. die Reife.
Maturus, a, um reif.
Maturinus, a, um was des Mor-
gens früh geschieht.
Maxilla, ae f. der Kinnbacken.
Maxime am meisten, gar sehr,
vornehmlich.
Maximus der gröste, sehr gros.
Me mich (Akkus. von Ego ich.
Meatus, us m. der Gang.
Mecum mit mir.
Medela, ae f. die Arznei.
Medicamentum Heilmittel.
Medicina, ae f. die Arznei. 2)
die Arzneiwissenschaft.
Medicus, i m. der Arzt.
Meditari D. nachdenken; sich
üben. 78.
Medius der mittelste, mitten.
media nocte mitten in der
Nacht. in medium in die Mitte
Megara, ae od. orum eine Stadt
in Griechenland.
Megarensis aus Megara.
Mel, mellis n. der Honig.
Meleagris, dis f. ein welsches
oder indianisches Huhn.
Meles, is f. der Dachs.
Melior, us G. oris besser.
Membrāna, ae f. die Haut. 2)
Pergament.
Membrum, i n. das Glied.
Meminisse sich erinnern.
Memor, ŏris o. eingedenk.
Memorabilis, e merkwürdig.
Memorare erwähnen.
Memoria, ae f. das Gedächtnis.
2) das Andenken.
Mendacium, i n. die Lüge.
Mendax, ācis lügenhaft, ein
Lügner.
Mens, tis f. die Seele, der Ver-
stand, Sinn.

Menſa, ae f. der Tiſch.
Menſis, is m. der Monat.
Menſura, ae f. das Maaß.
Mentiri (itus ſum) D. lügen.
Mercari D. kaufen.
Mercator, is m. der Kaufman.
Merces, ēdis. f. der Lohn.
Mercurius Merkur, ein Gott der alten Römer, der Bote der Götter. 2) der Planet Merkur.
Merda, ae f. der Koth.
Merere 2. verdienen.
Mereri D. (meritus ſum) verdienen.
Mergere 3. (ſi, ſum) eintauchen.
Meridianus, a, um mittäglich. m. ſol die Mittagsſonne.
Meridies, ei m. der Mittag.
Merito mit Recht.
Meritum, i n. das Verdienſt.
Merula, ae f. die Amſel.
Merx, mercis f. die Waare.
Meſſis, is f. die Ernte.
Meſſor, is m. der Schnitter.
Metallum, i n. das Metall. 2) das Bergwerk 97.
Metere 3. (meſſui, meſſum) ernten, mähen.
Metuere 3, ſich fürchten.
Metus, us m. die Furcht.
Meus, a, um mein.
Mi ὁ mein (Voc. von meus).
Migrare wandern.
Migratio, f. die Wanderung.
Mihi mir (Dativ von Ego ich).
Miles, itis m. der Soldat.
Militaris kriegeriſch. res militaris das Kriegsweſen.
Milium, i n. Hirſe.
Mille tauſend. Plur. millia.
Miltiades ein atheniſcher General.
Miluus, i m. der Weihe, Hühnergeier.
Mina, ae f. eine Mine, eine griechiſche Geldſumme, ungefähr 20 Thaler werth.
Minae, arum f. Drohungen.
Minari D. drohen.
Minime am wenigſten, gar nicht, keineswegs.
Minimus der kleinſte, geringſte.
Miniſter, tri m. der Diener.
Miniſterium der Dienſt, die Verrichtung.
Miniſtra ae f. die Dienerin.
Miniſtrare bedienen, aufwarten.
Miniſtrator m. der Aufwärter.
Minor, us G. oris kleiner.
Minos, M. König und Geſetzgeber der Kreter.
Minus weniger.
Minutus, a, um klein.
Mirabilis wunderbar.
Mirabundus verwundert.
Mirari D. ſich wundern.
Mire beſonders, ungemein.
Miriſicus, a, um wunderbar.
Mirus wunderbar, ſonderbar.
Miſer, a, um elend, unglücklich.
Miſerabilis erbärmlich, kläglich.
Miſerandus mitleidenswürdig.
Miſer jämmerlich.
Miſereri D. (miſertus ſum) Mitleiden haben.
Miſeria, ae f. das Elend.
Miſtura, ae f. die Miſchung.
Miſtus vermiſcht. P. von miſcere 2.
Mitis, e mild, gelind, ſanftmüthig.
Mittere 3. (miſi, miſſum) ſchicken. 2) werfen.
Mixtus ſ. miſtus.
Mnemon ein Beiname eines Perſerkönigs Artaxerxes; ein Mann mit einem guten Gedächtnis.

Mobilis, e beweglich.
Modestus, a, um bescheiden.
Modicus mäßig, klein, wenig.
Modo nur. 2) modo — modo bald — bald.
Modus, i m. die Art und Weise. 2) das Maaß. 3) besonders im Plur. Weise, Gesang.
Moerere 2. trauren, sich grämen
Moestus, a, um traurig.
Molere 3. (ui, itum) mahlen. (mit der Mühle).
Moles, is f. die Last, die Masse.
Molestus, a, um beschwerlich.
Mollis, e weich.
Molliter Adv. weich.
Monere 2. erinnern, warnen.
Monile, is n. das Halsband, die Halskette.
Monitum, i n. Erinnerung, Warnung.
Mons, tis m. der Berg.
Monstrare zeigen.
Monstrosus, a, um ungeheuer, unförmlich.
Monstrum das Ungeheuer.
Montanus, a, um bergig. 2) auf Bergen wohnend. mus montanus das Murmelthier.
Monumentum, i n. das Denkmal, Grabmal.
Mora, ae f. Weile, Verzug, Zeit.
Morari D. zögern, säumen.
Morbus, i m. Krankheit.
Mordere 2. (momordi, morsum) beißen.
Moribundus, a, um sterbend.
Morosus, a, um mürrisch.
Mors, tis f. der Tod.
Morsus, us m. der Biß.
Mortalis e sterblich.
Mortuus, a, um todt.
Morus, i f. der Maulbeerbaum.
Mos, moris m. die Sitte. mores die Sitten, Lebensart.
Moses, is M. der Gesetzgeber der Juden, lebte ungefähr 1600 Jahre vor Christus.
Motus, us m. die Bewegung.
Movere 2. (ovi, otum) bewegen, erregen, berühren.
Mox bald.
Mugire brüllen.
Mugitus, us m. das Gebrüll.
Mulcare zerschlagen, abbläuen.
Mulcere 2. (mulsi, mulsum) schmeicheln, liebkosen.
Muliebris, e weiblich.
Mulier, is f. das Weib, die Frau.
Mulsum, i n. Meth.
Multiforis, e mit vielen Löchern.
Multipes edis o. vielfüßig.
Multiplex, icis o. vielfältig.
Multitudo, inis f. die Menge.
Multo um vieles.
Multus, a, um viel.
Mulus, i m. der Maulesel.
Munditia, ae f. die Reinlichkeit.
Mundus, i m. die Welt.
Mundus, a, um reinlich.
Munire befestigen, fest machen, schützen.
Munus, eris n. das Geschenk. 2) das Amt, Geschäft.
Muria, ae f. Sole, Salzlake.
Murmur, uris n. das Murmeln, Sumsen, Murren, Stöhnen.
Murus, i m. die Mauer.
Mus, muris m. die Maus.
Musca, ae f. die Fliege.
Musculus, m. eine kleine Maus.
Muscus, i m. Moos.
Musica, ae f. die Musik.
Musice, es f. die Musik.
Mustela, ae f. das Wiesel.
Mutare verändern, wechseln.

Mutatio f. die Veränderung.
Mutuari D. entlehnen, borgen.
Mutus, a, um ſtumm.
Mutuus, a, um gegenſeitig.
Myndus Stadt in Kleinaſien.
Myrtus, i. f. der Myrtenbaum.
Mythologia, ae f Fabellehre.

N.

Nam denn.
Namque denn.
Nanciſci D. (nactus ſum) erlangen.
Nare ſchwimmen.
Nares, ium plur. die Naſenlöcher, die Naſe.
Narrare erzählen.
Naſci D. (natus ſum) gebohren werden. viginti annos natus zwanzig Jahr alt. 2) entſtehen.
Naſſa, ae f. die Fiſchreuſe.
Naſus, i m. die Naſe.
Natalis zur Geburt gehörig. natale ſolum der Geburtsort. natalis dies der Geburtstag.
Natare ſchwimmen.
Nativus, a, um natürlich.
Natu der Natur nach. major natu älter.
Natura, ae f. die Natur.
Naturalis, e natürlich.
Natus, i m. Sohn, Kind.
Navigare ſchiffen.
Navigatio die Schiffahrt.
Navigium ein Schiff.
Nauſea, ae f. der Ekel.
Nauta, ae m. der Schiffer, Fährmann.
Ne daß nicht, damit nicht.
Nebula, ae f. der Nebel.
Nebulo, onis m. ein Böſewicht, Lotterbube.
Nec und nicht. 2) weder — noch.
Necare umbringen.
Necdum und noch nicht.
Neceſſarius, a, um nothwendig.
Neceſſe nothwendig. neceſſe eſt es muß ſein.
Neceſſitas, atis f. die Noth, das Bedürfnis.
Nec opinans der etwas nicht vermuthet.
Negare leugnen. 2) ſagen daß nicht — 3) abſchlagen, verſagen.
Negligentia, ae f. die Nachläſſigkeit.
Negligere 3. (exi, ectum) vernachläſſigen, auf etwas nicht achten, verabſäumen.
Negotiari, D. handtieren, Geſchäfte treiben.
Negotium, i n. das Geſchäft, die Mühe. nullo negotio ohne Mühe. 2) der Handel.
Nemo, inis niemand.
Nemus, oris n. ein Wald.
Nequam liederlicher Menſch.
Nequaquam keineswegens.
Neque ſ. Nec.
Nequidquam vergebens.
Nequire Irr. (eo, ivi) nicht können.
Nervus, i m. die Sehne.
Neſcire nicht wiſſen.
Neuter, tra, um keiner v. beiden
Nex, necis f. der Tod.
Nidificare niſten.
Nidulari D. niſten, ein Neſt bauen.
Nidulus, i m. ein kleines Neſt.
Nidus, i m. das Neſt.
Niger, gra, grum ſchwarz.
Nihil nichts.
Nihilominus nichts deſto weniger.

Ni-

Nihilum, i nichts.
Nilus, i der Nilfluß in Aegypten.
Nimbus, i m. der Regenguß, Wolkenbruch.
Nimis zu sehr.
Nimium zu sehr,
Nimius, a, um zu groß.
Nisi wenn nicht. 2) außer.
Nitere 2. glänzen. 2) fett sein.
Niti D. (nixus und nisus sum) sich worauf stützen.
Nitidus, a, um glänzend, nett.
Nitratus gemischt mit Salpeter.
Niveus, a, um schneeweiß.
Nix, nivis f. der Schnee.
Nobilis, e edel, vornehm, berühmt.
Nobilitas f. der Adel, das Ansehn
Nobis uns (Dativ und Abl. Plur. von Ego).
Nocere 2. schaden.
Noctu bei Nacht.
Noctua, ae f. der Kauz, die Nachteule.
Nocturnus, a, um nächtlich.
Nodus, i m. der Knoten.
Nolle Irr. (nolo, nolui) nicht wollen. noli timere fürchte dich nicht.
Nomen, inis n. der Name.
Nominare nennen.
Non nicht.
Nonne Fragewort: Nicht?
Nonnihil etwas, einigermaßen.
Nonnisi nur.
Nonnullus mancher. nonnulli einige.
Nonnunquam zuweilen.
Nos wir.
Noscitabundus erkennend.
Nosmet wir selbst.
Noster, tra, trum unser.
Notare anmerken, tadeln.
Notus, a, um bekannt.
Novem neun.
Novisse, zusammengezogen nosse, wissen.
Novitas, atis f. die Neuheit.
Novus neu. 2) ungewöhnlich.
Nox, noctis f. die Nacht.
Noxa, ae f. der Schaden.
Noxius, a, um schädlich.
Nubere 3. (psi, ptum) sich verheirathen (von Frauen).
Nubes, is f. die Wolke.
Nucamentum, i n. Tannzapfen.
Nucleus, i m. Kern, Nußkern.
Nudare entblößen.
Nudus nakkend, entblößt.
Nullus, a, um keiner.
Num ein Fragwort. — ob.
Numen, inis n. die Gottheit.
Numerare zählen.
Numerus, i m. die Zahl.
Numus, i m. Geld, Münze.
Nunc itzt.
Nuncia oder Nuntia, ae f. die Botin.
Nunciare oder Nuntiare verkündigen.
Nuncius oder Nuntius, i m. der Bote.
Nunquam niemals.
Nuper neulich.
Nuperrime ganz neulich, in ganz neuen Zeiten.
Nuptiae, arum f. die Hochzeit.
Nusquam nirgends.
Nutrire ernähren.
Nutritio Ernährung.
Nutrix, icis f. die Amme, Ernährerin.
Nutus, us m. der Wink.
Nux, nucis f. die Nuß.

O.

Ob wegen.

Obdormiſcere 3. einſchlafen.
Obdūcere 3. herumziehen, vorziehen, überziehen.
Obediens o. gehorſam.
Obedientia, ae f. der Gehorſam.
Obēdire gehorchen.
Oberrare herumirren.
Obeſſe ſchaden.
Obēſus a, um fett, wohlbeleibt.
Objicere 3. (io, ēci, ectum) entgegenhalten, vorwerfen.
Obire verrichten.
Objurgāre tadeln, ſchelten.
Objurgator m. der Tadler
Oblectare vergnügen, ergötzen.
Oblectatio f. das Vergnügen.
Obligare verpflichten, verbinden.
Oblivio, nis f. die Vergeſſenheit
Oblīviſci D. (oblītus ſum) vergeſſen.
Oblŏqui D. widerreden, widerbellen.
Obnoxius, a, um unterworfen.
Obrēpere 3. ſich einſchleichen, ſich unvermerkt einſtellen, beſchleichen.
Obruere 3. (ui, ŭtum) überhäufen.
Obſcurare verdunkeln.
Obſcurus, a, um dunkel.
Obſĕcrare beſchwören, flehentlich bitten.
Obſĕqui D. folgen, gehorchen.
Obſequibilis folgſam, gefällig.
Obſervare beobachten, lauern.
Obſervātio, f. die Beobachtung.
Obſes, ĭdis m. ein Geiſel.
Obſtare (ſtiti) widerſtehn.
Obſtinatus, a, um hartnäckig
Obſtupeſcere 3. (pui) erſtaunen
Obtĕgere 3. (texi, tectum) bedecken.
Obtemperare gehorchen.
Obtinere 2. erhalten, beſitzen.
Obtruncare todt ſchlagen.
Obvertere 3. (ti, ſum) nach einem Ort hinkehren, wenden.
Obviam entgegen. obviam fieri begegnen.
Obvius entgegenkommend.
Obuncus, a, um krumm, einwärts gebogen.
Occaſio, onis f. die Gelegenheit.
Occaſus, us m. der Untergang. a) Sonnenuntergang, Abend, Weſten.
Occīdere 3. (di, ſum) tödten.
Occĭdere 3. (von cadere) umkommen, untergehen.
Occultare verbergen.
Occumbere 2. hinfallen. occumbere morte ſterben.
Occupare in Beſitz nehmen.
Occupatus, a, um beſchäftigt.
Occurrere 3. (i, urſum) begegnen, entgegenlaufen.
Occurſus, us m. das Begegnen, die Entgegenkunft.
Oceānus, i m. das Weltmeer.
Ocior ſchneller.
Ocius und ocyus Adv. ſchnell.
Octo acht.
Oculus, i m. das Auge.
Ocyor ſchneller.
Odiſſe haſſen.
Odium, i n. der Haß.
Odor, is m. der Geruch. odōres wohlriechende Dinge.
Odoratus, us m. der Geruch, der Sinn des Riechens.
Offa, ae f. ein Stück Fleiſch.
Offendere 3. antreffen. a) beleidigen.
Offerre Irr. (obtŭli, oblātum) darbieten, anbieten.

Officina, ae f. die Werkstäte.
Officiosus, a, um höflich, gefällig.
Officium, i n. die Pflicht, der Dienst.
Olea, ae f. der Oelbaum.
Oleum, i n. das Oel.
Olfácere 3. riechen.
Olfactus, us m. der Geruch.
Olim ehemals.
Oliva, ae f. eine Olive, die Frucht eines Oelbaums.
Olor, öris m. ein Schwan.
Olus, eris n. Küchenkraut.
Olympius Olympisch s. S. 27.
Omittere 3. unterlassen.
Omnino allerdings, überhaupt.
Omnis, e jeder, alle omnia alles
Onager, gri m. der Waldesel.
Onus, eris n. die Last.
Onustus, a, um beladen, bepakt.
Opácus dunkel, schattig. 2) undurchsichtig.
Opera, ae f. die Mühe. operam dare alicui rei sich einer Sache befleißigen.
Operari D. arbeiten.
Operarius, i m. der Arbeiter.
Operire (erui, ertum) bedekken
Opes. um f. Reichthum.
Opifex, icis m. der Werkmeister, der Künstler, Handwerker.
Opimus, a, um fett.
Opinari D. meinen.
Opinio, nis f. die Meinung.
Opipáre herrlich, köstlich.
Opis, opem, ope (der Nominativ ops ist nicht gebräuchlich). f. die Hülfe. opes im Plur. Reichthum.
Oportet man muß, es ist nöthig.
Opperiri D. (oppertus sum) erwarten.
Oppidum, i n. die Stadt.
Oppónere 3. entgegenstellen.
Opportunus bequem, gelegen.
Opprimere 3. (pressi, pressum) unterdrükken, überfallen.
Opprobrium, i n. der Vorwurf, Verschmähung.
Optimus der beste.
Opus, eris n. das Werk, die Arbeit.
Opus est es ist von nöthen. mihi opus est aliqua re ich brauche eine Sache.
Ora, ae f. die Küste.
Oraculum, i n. das Orakel, der Götterspruch.
Orare bitten.
Oratio, nis f. die Rede.
Orator, m. der Redner.
Orbis, is m. der Kreis. orbis terrarum der Erdkreis.
Orbita kreisförmige Bahn.
Orcus, i m. das Unterreich, das Schattenreich.
Ordinare in Ordung bringen.
Ordo, inis m. die Ordnung. b. 2) der Stand im bürgerlichen Leben.
Orichalcum Messing.
Oriens, tis m. der Aufgang der Sonne, die Morgengegend, Osten. 2) der Orient oder das Morgenland.
Orientalis morgenländisch, Morgenländer.
Orígo, inis f. der Ursprung.
Oriri D. (ortus sum) entstehen sol oritur die Sonne geht auf.
Ornamentum, i n. Schmuk, Putz.
Ornare schmükken, putzen.
Ortus, us m. der Anfang.
Oryza, ae f. der Reis.
Os, oris n. Mund, 2) Nachen.
Os, ossis n. der Knochen.

Oſculari D. küſſen.
Oſtendere 3. (di, ſum) zeigen.
Oſtium die Thür.
Oſtrea, ae f die Auſter.
Otiari D. in Ruhe leben.
Otioſus, a, um müßig.
Otium, i n. Muße, Zeit zu etwas.
Ovipărus, a, um eierlegend.
Ovis, is m. das Schaaf.
Ovulum, i n. ein kleines Ei.
Ovum, i n. das Ei.

P.

Pabulari D. fouragiren, auf die Futterung gehn.
Pabulum, i n. das Futter.
Pactum, i n. der Vertrag, die Bedingung aliquo pacto auf irgend eine Art und Weiſe.
Paene faſt, beinahe.
Palam öffentlich.
Palātum, i n. der Gaumen.
Palea, ae f. Spreu.
Pallidus, a, um blaß.
Palliolum Mantel (eigentl. das Demin. von Pallium Mantel.
Pallor, ōris n. die Bläſſe.
Palma, ae f. der Palmbaum. der Palmzweig. b. 2) das Siegeszeichen. b. 3) der Sieg. — 4) die flache Hand.
Palpĕbrae, arum f. die Augenlieder. 2) Augenwimper. S.
Paludoſus, a, um ſumpficht.
Palus, ūdis f. der Sumpf.
Palus, i m. ein Pfahl.
Paluſter, ris e in Sümpfen wohnend.
Pampĭnus, i m. Weinlaub.
Pandere 3. (pandi, panſum und paſſum) ausbreiten.
Panis, is m. das Brod.
Pannonia, ae f. Ungarn.
Pannus, i m. Tuch.
Panthĕra, ae f. Pantherthier.
Papāver, eris der Mohn.
Papilio, nis m. Schmetterling.
Par gleich. 2) jemanden gewachſen. 3) recht, gebührend. par eſt es iſt recht.
Parare bereiten, zubereiten. 2) anſchaffen.
Paraſītus, i m. ein Schmarotzer, Tellerlekker.
Paratus, a, um bereit.
Parce ſparſam.
Parcere 3. (peperci, parcitum) ſchonen.
Pardus, i m. der Pardel.
Parens, tis m. der Vater. parentes die Aeltern.
Parere 3. (pario, pepĕri, partum) gebären. ova parere Eier legen. 2) erlangen, erwerben.
Parere 2. (ui) gehorchen.
Paries, ĕtis m. die Wand.
Pariter gleichmäßig, eben ſowol.
Pars, tis f. der Theil. 2) die Seite. qua parte auf welcher Seite. 3) die Partei.
Particeps, ipis o. theilhaft.
Partim theils.
Partus, us m. die Geburt, die Brut.
Parum zu wenig.
Pavulus, a, um ſehr klein.
Parvus, a, um klein.
Paſcere 3. (pavi, paſtum) weiden, futtern.
Paſci ſich womit nähren, eſſen.
Paſcuum, i n. Weide, Weiſe.
Paſſer, is m. der Sperling.
Paſſim hie und da.
Paſſus, us m. der Schritt.
Paſſus gedörrt. paſſae uvae Roſinen.

Pa-

Paſtor, is m. der Hirt, Schäfer.
Paſtoralis zum Schäfer gehörig. canis paſtoralis ein Schäferhund.
Paſtus, us m. die Weide, das Futter.
Patefacere 3. (io, feci, factum) eröffnen. 2) entdekken.
Pater, tris m. der Vater.
Patera, ae f. die Trinkſchale.
Patere 2. offen ſtehen.
Paternus, a, um väterlich.
Pati D. (patior, paſſus ſum) leiden, dulden.
Patiens, o. erduldend, geduldig.
Patienter Adv. geduldig.
Patria, ae f. das Vaterland.
Patrius, a, um väterlich. patrius ſermo die Landesſprache.
Patronus, i m. der Gönner, Beſchüzer.
Patulus offen, ausgebreitet.
Paucus, a, um wenig.
Paullātim allmählig, nach und nach.
Pauliſper ein wenig.
Paullo ein wenig. paullo poſt bald nachher.
Paullulum ein klein wenig.
Paulum ein wenig.
Pauper, eris o. arm.
Paupertas, atis f. die Armuth.
Pavefacere 3. in Schrekken ſezen.
Pavidus, a, um ſchüchtern.
Pavo, nis m. der Pfau.
Pax, cis f. der Friede.
Pecten, ĭnis m. der Kamm.
Pectere 3. kämmen.
Pectus, ŏris n. die Bruſt. — pectore im Herzen.
Pecuarius zum Vieh gehörig. canis pecuarius ein Viehhund.
Pecunia, ae f. das Geld.
Pecus, pecŏris n. Vieh.
Pecus, ŭdis f. Vieh.
Pediſequus, i m. ein Lakei.
Pejor, us G. ŏris ſchlimmer.
Pellere 2. (pepŭli, pulſum) vertreiben.
Pellicĕus von Fellen gemacht. veſtis pellicea ein Pelz.
Pellis, is f. das Fell, die Haut.
Pellucidus durchſichtig.
Pellucidĭtas f. die Durchſichtigkeit.
Peloponnēſus i m. der Peloponnes, die große griechiſche Halbinſel, itzt Morea.
Pendere 2. (pependi) hangen.
Penĕtrare inwendig hineingehen, vordringen.
Penĭcillum, i n. der Pinſel.
Penĭtus völlig, durchaus.
Penna, ae f. die Feder.
Penuria, ae f. der Mangel.
Per durch. 2) bei.
Perăgere 3. verrichten.
Perăgere durchwandern, durchreiſen.
Percallere 2. gut verſtehen.
Percŏlere 3. gut bebauen.
Percontari D. ſich erkundigen.
Percontatio f. die Erkundigung, das Nachfragen.
Percrebeſcere 3. (bui) bekannt werden.
Percuſſor, is m. der Mörder. — der Verwunder.
Percŭtere 3. (io, uſſi, uſſum) ſchlagen, verwunden.
Perdere 3. verderben, zu Grunde richten. 2) verlieren.
Perdix, ĭcis f. das Rebhuhn.
Perdŭcere 3. wohin bringen.
Perĕgre in der Fremde, auswärts.

Pe-

Peregrinari D. wandern.
Peregrinus, a, um fremd.
Perfectus, a, um vollkommen.
Perferre ertragen.
Perficere 2. vollkommen machen zu Stande bringen, vollführen, ausrichten.
Perfidus (kurz i) a, um treulos.
Perflatus, us m. das Durchstreichen des Windes.
Perfödere 3. durchbohren.
Perförare durchbohren, durchlöchern.
Perfringere 3. erbrechen.
Perfrui D. genießen.
Perfüga, ae m. der Ueberläufer.
Perfundere 3. begießen.
Pergamēnus, a, um von Pergamus, einer Stadt in Asien. charta Pergamena Pergament
Pergere 3. (perrexi) hingehen, weitergehen. 2) fortfahren.
Pergula, ae f. ein Laden, Bude.
Pericles Perikles, ein athenischer Staatsmann.
Periclitari D. in Gefahr kommen
Periculosus, a, um gefährlich.
Periculum, i n. die Gefahr.
Perinde auf gleiche Art, eben sowohl.
Perire Irr. (eo, ivi, itum) umkommen.
Perite erfahren.
Peritus erfahren, geschikt. peritus rerum naturalium der Naturkundige.
Perlongus, a, um sehr lang.
Perlucidus, a, um durchsichtig.
Perlustrare besichtigen.
Permānere 2. bleiben.
Permeare durchwandern.
Permetiri D. (mensus sum) E. durchmessen. b. 2) durchwandern.
Permittere 3. erlauben, überlassen.
Permövere 2. (övi, ötum) wozu bewegen.
Permultus, a, um sehr viel.
Permūtare verändern, auswechseln.
Permutatio f. Auswechselung.
Pernicies, ei f. Verderben.
Perniciosus, a, um schädlich, verderblich.
Pernicitas f. Schnelligkeit.
Perniciter schnell, behende.
Pernix, icis o. schnell, behende.
Perpastus wohlgemästet.
Perpĕti (ior, perpessus sum) D. leiden, erdulden.
Perpetuo beständig.
Perpetuus immerwährend.
Perpūlcher, chra, chrum sehr schön.
Perquam gar sehr.
Perrumpere 3. (rūpi, ruptum) durchbrechen, zerreissen.
Persa, ae m. ein Perser, aus Persien in Asien.
Persequi D. verfolgen.
Perseverare beharren, nicht nachlassen.
Persicus persisch, aus Persien.
Perspicere (exi, ectum) durchschauen, vollkommen erkennen.
Persuādere 2. (asi, asum) überzeugen, überreden.
Pertaedet (me) Impersön. überdrüßig sein.
Pertaesus überdrüßig.
Pertentare untersuchen, betasten
Perterritus erschrokken.
Pertinax, cis o. dauernd. b. 2) hartnäkkig.
Pertinere 2. gehören, hingehören.

Per-

Perturbatus beſtürzt, erſchrokken.
Pervěnire (ēni, entum) hinkommen, gelangen.
Perungere 3. (xi, ctum) ſalben.
Pervŏlare herumfliegen.
Perutilis ſehr nützlich.
Pes, pedis m. der Fuß.
Peſſimus der ſchlimmſte.
Peſtifer, ĕra, ĕrum ſchädlich.
Peſtis, is f. die Peſt, Seuche.
Petāſus, i m. der Reiſehut.
Petere 3. (ivi auch ii, itum) nach etwas ſtreben. b. a) verlangen, bitten. 3) wohin eilen, laufen, reiſen. 4) wohin zielen und ſchlagen.
Petra, ae f. der Fels.
Petulans, o. muthwillig.
Petulantia, ae f. Muthwille.
Phalĕrae Pferdeſchmuk.
Phaſianus, i ein Faſan.
Philippus König von Macedonien, Alexander des Großen Vater.
Philoſophia, ae f. die Philoſophie, Weltweisheit.
Philoſophus, i m. ein Philoſoph, ein Weltweiſer.
Phoca, ae f. ein Seehund, Robbe
Phormio ein nicht ſehr bekannter griechiſcher Philoſoph.
Phosphŏrus, i m. der Morgenſtern.
Phrygia Phrygien, eine Provinz in Kleinaſien.
Pica, ae f. die Elſter.
Picea, ae f. der Kienbaum.
Pictor, m. der Maler.
Pictura, ae f. das Gemälde.
Picus, i m. der Specht.
Pie Adv. fromm, gottesfürchtig.
Pietas, f. die kindliche Liebe. a) die Frömmigkeit.
Pila, ae f. der Ball.
Pileus, i m. der Hut.
Pilōſus, a, um haarig.
Pilus, i m. das Haar.
Pinaſter, tri m. ein wilder Zirbelbaum.
Pingere 3. (pinxi, pictum) malen. 2) ſtikken.
Pinguedo, inis f. die Fettigkeit
Pinguescere 3. fett werden.
Pinguis, e fett.
Pinna, ae f. die Fiſſeder.
Pinus, us f. die Fichte. 2) ein Zirbelbaum.
Pirāta, ae m. der Seeräuber.
Piſcari D. fiſchen.
Piſcator, m. der Fiſcher.
Piſciculus, i m. ein kleiner Fiſch.
Piſcina, ae f. der Fiſchteich.
Piſcis, is m. der Fiſch.
Pituita, ae f. der Schleim.
Pius, a, um fromm.
Pix, picis f. Pech.
Placere 2. (ui, itum) gefallen.
Placide gelaſſen.
Placidus a, um ruhig, gelaſſen.
Plaga, ae f. ein Schlag, Streich. Wunde. 2) die Weltgegend.
Plane deutlich, verſtändlich. 2) völlig, durchaus, gänzlich.
Planeta, ae m. der Planet.
Planeticus, a um planetiſch.
Planities, ei f. die Ebne.
Planta, ae f. die Pflanze.
Planus, a, um flach, eben.
Platanus, i f. Maßholderbaum.
Platina Platin, ein Metall. 96.
Plato, onis P. ein berühmter griechiſcher Philoſoph.
Plauſtrum, i n. der Wagen.
Plauſus, us m. das Klatſchen. beſonders das Händeklatſchen. b, 2) der Beifall.

Plebs,

Plebs, bis f. das gemeine Volk.
Plectere 3. (xi, xum) beſtrafen.
Plenilunium, i n. der Vollmond.
Plenus, a, um voll.
Plerumque mehrentheils.
Plorare weinen.
Pluma, ae f. Feder (vornehmlich die kleinern und weichern).
Plumare Federn bekommen, flügge werden.
Plumbum, i n. das Blei.
Plumeus, a, um von Federn.
Plures, plura mehrere.
Plurimum am meiſten.
Plurimus der meiſte, ſehr viel.
Plus mehr.
Plutarchus ein ber. griech. Philoſoph nach Chriſti Geburt.
Pluvia, ae f. der Regen.
Pneumaticus die Luft betreffend. antlia pneumatica die Luftpumpe.
Pocillator, is m. der Mundſchenke.
Poculum, i n. der Becher.
Podolia Podolien, eine Provinz von Polen.
Poena, ae f. die Strafe.
Poenus ein Punier, Einwohner der Stadt Karthago in Afrika.
Poenicus puniſch.
Poenitendus, a, um was zu bereuen iſt.
Poenitentia, ae f. die Reue.
Poëſis, ſis f. die Dichtkunſt.
Poëta, ae m. der Poet, Dichter.
Polire poliren.
Pollere s. viel vermögen.
Pollex, icis m. der Daumen.
Pollicëri D. (pollicitus ſum) verſprechen.
Pollicitum, i n. Verſprechung.
Polonia Polen.
Polönus ein Pole.
Polus der Pol. p. auſtralis der Südpol.
Pompejus ein ber. röm. Feldherr
Pomum, i n. Obſt.
Ponderoſus ſchwer.
Pondo, indeclin. Pfund.
Pondus, eris n. Laſt, Gewicht.
Ponere 3. (poſui, ſitum) ſetzen. legen, ſtellen. 2) ablegen.
Pontus, i der Pontus, eine Provinz in Kleinaſien.
Popellus, i m. das Völkchen.
Popularis, e was zum Volk gehört. religio popularis die Volksreligion.
Populus, i m. das Volk.
Populus, i f. der Pappelbaum.
Porcinus, a, um vom Schwein.
Porcus, i m. das Schwein.
Porrigere 3. (rexi, rectum) darreichen, hinſtrekken.
Porro ferner, weiter.
Porta, ae f. das Thor.
Portare tragen.
Portendere 3. zuvor andeuten.
Porticus, us f. ein bedekter Säulengang, eine Kolonade.
Portio, nis f. der Theil.
Portus, us m. der Hafen.
Poſcere 3. (popoſci) fodern.
Poſſe Inf. (poſſum, potui) können
Poſſeſſio, nis f. der Beſitz.
Poſt nach.
Poſtea nachher.
Poſterior was hinten iſt. Pedes poſteriores die Hinterfüße.
Poſterus, a, um folgend. in poſterum in Zukunft.
Poſthac nachher, nach der Zeit.
Poſtquam nachdem.
Poſtremo endlich.
Poſtremum zuletzt.
Poſtridie den Tag nachher.
Poſtulare fodern.

Potare trinken.
Potens o. mächtig.
Potestas, atis f. die Gewalt d. 2) ein obrigkeitliches Amt.
Potio, nis f. Getränk.
Potiri D. sich bemächtigen.
Potissimum vornehmlich.
Potius lieber, vielmehr.
Potus, us m. der Trank.
Prae vor.
Praebere 2. darreichen, geben. se obedientem praebere sich gehorsam erweisen.
Praecedere 3. vorhergehen.
Praeceptor, is m. der Lehrer.
Praeceptum, i n. die Vorschrift, der Befehl.
Praecidere 3. abhauen.
Praecipere 3. (io. cepi eptum) vorschreiben, befehlen.
Praecipitare herabstürzen.
Precipue vornehmlich.
Praecipuus, a, um der vornehmliche, vorzüglichste
Praeclarus, a, um vortreflich.
Praeco, nis m. der Herold, Ausrufer.
Praecordia, orum E. die Haut ums Herz. 2) das Herz.
Praecurrere 3. zuvorlaufen.
Praeda, ae f. die Beute.
Praedari D. rauben.
Praedicare öffentlich sagen, anzeigen 2) rühmen, preisen.
Praedicere 3. vorhersagen, vorausbestimmen.
Praeditus, a, um begabt.
Praedivinare ahnen.
Praedium, i n. ein Landgut.
Praedulcis, e sehr süß.
Praeesse vorstehen.
Praeferre vorziehen.
Praeficere 3. jemand worüber setzen, ihn zum Aufseher machen.
Praefulgere 2. sehr glänzen.
Praelongus, a, um sehr lang.
Praemittere 3. vorausschikken.
Praemium, i n. die Belohnung
Praeparare vorbereiten, zubereiten.
Praepönere 3. vorziehen.
Praeruptus, a, um jäh, steil.
Praescribere 3. vorschreiben, eine Regel geben.
Praesens o. gegenwärtig.
Praesepe, is n. die Krippe.
Praesertim vornehmlich.
Praeses, idis m. der Vorsitzer, Vorsteher der Präsident.
Praesidium, i n. die Wache, Bewachung.
Praestans o. vorzüglich.
Praestare (stiti, stitum) leisten, erweisen, gewähren, darreichen. a) übertreffen. praestat es ist besser
Praesto esse bei der Hand sein, da sein.
Praeter ausser.
Praeterea außerdem.
Praeterequitare vorbeireiten.
Praeterfluere 3. vorbeifließen.
Praeterire irr. vorbeigehn.
Praeteritus, a, um vergangen.
Praetermittere 3. unterlassen.
Praetervolare vorbeifliegen.
Pratum, i n. die Wiese.
Precari D. bitten.
Preces, precum f. Gebet, Bitten
Prehendere 3. greifen, fassen.
Premere 3. (pressi, pressum) drükken, unterdrükken.
Prendere oder Prehendere 3. ergreifen.
Pretiose prächtig.
Pretiosus, a, um kostbar.

Spectaculum, i n. Schauſpiel.
Spectare ſchauen, zuſehen, anſehen. 2) nach einer Gegend hinliegen. 3) worauf Rückſicht nehmen.
Spectatiſſime am ſchönſten.
Specula, ae f. die Warte, ein Schauthurm, ein Ort, von wo man weit um ſich her ſehen kann.
Speculum, i n. der Spiegel.
Specus, us c. die Höle.
Spelunca, ae f. die Höle.
Sperare hoffen.
Spernere 3. (ſprevi, ſpretum) verachten.
Spes, ei f. die Hofnung.
Spica, ae f. die Aehre.
Spiculum, i n. der Pfeil.
Spina, ae f. der Dorn. 2) der Stachel.
Spinoſus, a, um dornig.
Spiraculum, i n. das Luftloch.
Spirare athmen. b. 2) wehen, blaſen.
Spiritus, us m. der Athem. 2) Geiſt.
Splendere 2. glänzen.
Splendor, is m. der Glanz.
Spoliare berauben.
Spongia, ae f. der Schwamm.
Sponſor, is m. der Bürge.
Sponte von freien Stükken, von ſelbſt.
Spuma, ae i. der Schaum.
Spurcitia, ae f. Unreinigkeit, Schmuz.
Squama, ae f. die Schuppe.
Squamatim ſchuppenweiſe.
Stabilis, e feſt.
Stabulum, i n. der Stall.
Stagnum, i n. der See.
Stannum, i n. Zinn.
Stare, (ſto, ſteti) ſtehen.
— ſogleich.
Statio, nis f. eine Schildwache, ein ausgeſtellter Poſten.
Statua, ae f. die, Bildſäule.
Statuere 3. (ui, utum) beſchließen.
Statura, ae f. die Statur, Leibesgröße.
Stella, ae f. der Stern.
Stercus, oris n. der Miſt.
Sterilis, e unfruchtbar.
Sternere 3. (ſtravi, ſtratum) bedekken. 2) niederwerfen.
Stibium Spiesglas.
Stimulare antreiben.
Stipare ſtopfen, dicht an einander fügen. apes mel ſtipant die Bienen machen viel Honig.
Stipendium, i n. Kriegsſold, Löhnung.
Stirps, ſtirpis c. der Stamm eines Baums. — 2) auch der ganze Baum.
Stolidus, a, um einfältig.
Stomachari D. ſich ärgern.
Stomachus, i m. der Magen.
Stragulum, i n. ein Teppich.
Stramen, inis n. Stroh.
Stramentum Stroh.
Stramineus, a, um ſtrohern.
Strategema, tis n. die Kriegslift.
Strenuus, a, um thätig, raſch.
Strepere rauſchen, ſumſen.
Strepitus, us m. das Geräuſch.
Strigoſus ſehr mager, hager.
Structura, ae f. der Bau, die Einrichtung.
Struere 3. (xi, ctum) bauen, erbauen, ausbauen. inſidias ſtruere nachſtellen.
Strues, is f. ein Haufen aufeinander gelegter Sachen.
Struthiocamelus, i m. der Strauß, der gröſte Vogel.
Studere 2. ſich bemühen, ſich einer Sache befleißigen. Stu-

Studiose fleißig.
Studiosus begierig, der sich einer Sache befleißigt, ein Liebhaber von etwas. st. venationis ein Freund der Jagd.
Studium, i n. der Eifer, die Bemühung, Liebe für etwas, das Geschäft.
Stulte thörichter Weise.
Stultitia, ae f. die Thorheit.
Stultus i m. der Thor, Narr.
Stultus, a, um thöricht.
Stupa, ae f. Werg von Hanf oder Flachs.
Stupere 2. staunen.
Stupidus, a, um dumm.
Sturnus, m. der Staar.
Suadere 2. (si, sum) rathen.
Suavis, e angenehm.
Sub unter. a) gegen (von der Zeit) sub noctem gegen die Nacht.
Subdere 3(didi,ditum)unter etwas legen od. stellen. jugo subdere anschirren. anspannen.
Subdücere 3. entziehen.
Subjicere 3. (io,jeci,jectum)unterlegen, herunterhalten.
Subinde zum öftern, dann und wann, von Zeit zu Zeit.
Subire Irr. heruntergehen.
Subito plötzlich.
Subitus plötzlich, schleunig.
Sublevare aufhelfen, tragen, unterstützen.
Sublimis, e hoch. in sublimi in der Höhe.
Submittere 3. niedersenken. f. genua die Knie beugen.
Subornare heimlich anstiften.
Subrepere 3. heraufkriechen.
Subridere 2. lächeln.
Subsellium, i n. die Bank.
Subsequi D. nahe folgen.
Substernere 3. (stravi, stratum) unterstreuen, futtern.
Subter unter.
Subterraneus unterirdisch.
Subtilis, e fein.
Subtilitas, atis f. die Feinheit.
Subtus unterhalb.
Subvenire zu Hülfe kommen.
Subvolare hinaufliegen.
Succedere 3. folgen.
Succumbere 3. unterliegen.
Succurrere 3. zu Hülfe kommen.
Succus, i m. der Saft.
Sudare schwitzen.
Sudor, is m. der Schweiß.
Suecia, ae Schweden.
Suffitus (lang i) us m. Rauchwerk, Räucherung.
Suffocare erstikken.
Suffragium, i n. die Stimme, bei Berathschlagung über eine Sache.
Sugere 3. (xi, ctum) saugen.
Suggerere 3. darreichen, mittheilen, an die Hand geben, Handlanger sein.
Suggestum, i n. ein erhöhter Ort, der Rednerstuhl.
Suggestus, us m. der Rednerstuhl.
Suillus von einem Schwein.
Sulphur, uris n. Schwefel.
Sumere 3. (msi, mtum) nehmen, annehmen.
Summa, ae f. die Summe.
Summus der gröste, sehr groß.
Sumtus, us m. Aufwand, Kosten.
Suppellex, ectilis f. Hausrath.
Super über.
Superare überwinden, übertreffen.
Superbe Adv. stolz.
Superbia, ae f. der Stolz.

Superbire

Superbire stolz sein, sich womit brüsten.
Superbus, a, um stolz.
Supereſſe übrig sein.
Superfluus überflüssig, zu viel.
Superior der obere. 2) der vorige.
Superne oben.
Superſtes, tis o. noch beim Leben.
Superſtruere 3. über etwas bauen.
Supervenire (ēni, entum) darüber zu kommen, überraschen, unvermuthet kommen.
Suppeditare an die Hand geben, verschaffen.
Supplex, o. flehend.
Supplicium, i n. die Todesstrafe.
Supra Präpoſ. über. 2) Adverb. oben.
Supradictus, a, um oben gesagt, obbenannt.
Surgere 3. (surrexi) aufstehn, emporsteigen.
Surdus taub.
Surſum hinauf, aufwärts.
Suscipere 3. auf sich nehmen.
Suſpendere 3. (di, ſum) aufhängen, aufhenken.
Suspendium, i das Aufhängen.
Suspicari, D. vermuthen.
Suſpicax, acis o. argwöhnisch.
Suſpicio, onis f. der Verdacht, Argwohn.
Sustentare unterstützen. b. 2) erhalten, ernähren.
Sustinere 2. tragen, ertragen.
Sutor, is m. der Schuster.
Suus, a, um sein.
Syllaba, ae f. die Sylbe.
Syracuſae, arum Syrakus, die alte Hauptstadt der Insel Sicilien.
Syria Syrien, ein Land in Asien.

T,

Tabella, ae f. das Täfelchen.
Taberna, ae f. die Bude.
Tabula, ae f. eine Tafel.
Tacere 2. schweigen.
Tacitus, a, um stillschweigend.
Tactus, us m. das Gefühl.
Talaria, ium n. Flügelschuhe.
Talentum, i ein Talent, eine Geldsumme bei den Alten, ungefehr 1200 Thaler.
Talis, e ein solcher, dergleichen.
Talpa, ae f. der Maulwurf.
Tam so sehr.
Tamen doch.
Tandem endlich.
Tangere 3. (tetigi, tactum) berühren.
Tanquam gleich als.
Tanto um so viel, desto.
Tantum so sehr. 2) nur.
Tantummodo nur.
Tantus, a, um so groß.
Tarandus, i m. das Rennthier.
Tardus, a, um langsam.
Tartarus, i m. die Hölle.
Taurus, i m. der Stier.
Taxus, i f. der Taxbaum.
Tectum, i n. das Dach. b. 2) die Wohnung.
Teda, ae f. Kienbaum.
Tegere 3. (xi, ctum) bedecken, verdecken.
Tegmen, inis n. die Decke.
Tegula, ae f. ein Dachziegel.
Tegumentum, i n. die Bedeckung.
Tellus, uris f. die Erde.
Telum, i n. das Gewehr, das Geschoß.
Temerarius unbesonnen.
Temperantia, ae f. die Mäßigkeit.

Temperies, ei f. die Mäßigung. Temperatur.
Tempeſtas, atis f. der Sturm. a) Jahreszeit.
Tempeſtivus, a, um frühzeitig. a) bequem.
Templum, i n. der Tempel.
Tempus, öris n. die Zeit. tempora die Zeitumſtände. a) der Schlaf am Kopfe.
Temulentus berauſcht.
Tenaciſſime ſehr feſt. Supperl. von tenaciter.
Tenacitas, atis f. die Haltſamkeit, Kraft feſtzuhalten.
Tenax o. feſthaltend.
Tendo, inis m. Flächſe, Spannader, Sehne.
Tenèbrae, arum f. Finſternis.
Tenebricoſus, a, um finſter.
Tener, era, erum zart.
Tenere 2. (tenui, tentum) halten, behalten, feſthalten.
Tentorium, i n. das Zelt.
Tenuis, e dünn, zart, fein. b. a) gering.
Tenuitas, tatis, f. Dünnheit, Feinheit.
Tepefàcere 3. erwärmen.
Tepor, öris m. ſanfte Wärme.
Ter dreimal.
Terebinthus, i f. Terpentinbaum.
Terere 3. (trivi, tritum) reiben.
Tergum, i n. der Rükken. terga vertere den Rükken wenden, d. i. fliehen. — a tergo von hinten.
Tergus, öris n. das Fell, Haut.
Terminus, i m. die Grenze. a) der Grenzgott.
Terni, ae, a je drei und drei.
Terra, ae f. die Erde, das Land.
Terrènus, a, um irdiſch, auf der Erde, auf dem Lande lebend.
Terrere 2. erſchrekken.
Terreſtris, e was auf der Erde iſt
Terribilis, e ſchrecklich.
Terrificus, a, um ſchrecklich.
Territare erſchrekken.
Territus, a, um erſchroken.
Terror, öris m. der Schrekken.
Tertio zum drittenmal.
Tertius der dritte.
Teſta, ae f. die Schale.
Teſtari D. bezeugen.
Teſtudo, inis f. die Schildkröte.
Teſtum i Fiſchbein.
Texere 3. (xui, xtum) weben.
Textilis, e gewebt, gewirkt.
Textura, ae f. das Gewebe.
Thebae, arum, eine Stadt in Griechenland. a) eine Stadt in Aegypten.
Thebanus ein Theber, aus Theben.
Themiſtocles ein berühmter atheniſcher Feldherr.
Thermopylae ein enger Paß in der griech. Landſchaft Theſſalien, der der Eingang zu dem eigentlichen Griechenlande war.
Theſaurus, i m. der Schatz.
Theſſalia Theſſalien, eine Landſchaft in Griechenland.
Thorax, ścis m. der Panzer. a) Bruſt der Inſekten.
Thronum, i m. der Thron.
Thyrſus, i m. der Thyrſus, der Bacchusſtab.
Tiberis der Tiberfluß in Italien.
Tibi dir (Dat. von tu du).
Tibia, ae f. die Flöte.
Tignum, i n. der Balken.
Tigris is und idis c. der Tiger.
Tilia, ae f. ein Lindenbaum.
Timere 2. fürchten.
Timiditas f. Furchtſamkeit.

Timidus,

Timidus, a, um furchtſam.
Timor, is m. die Furcht.
Tingere 3. (xi, ctum) färben.
Titubare wanken, ſtraucheln, ſolpern.
Tolerans o. geduldig:
Tolerantia, ae f. Geduld.
Tolerare dulden.
Tollere 3. (ſuſtŭli, ſublatum) aufheben, in die Höhe heben. a) wegnehmen.
Tondere 2. abſcheren, raſiren.
Tonitru n. der Donner.
Tonſillae, arum f. die Mandeln im Halſe — (ſchwammichte Drüſen zu beiden Seiten der Zunge.)
Tonſor, is m. der Barbier.
Tonſorius, a, um zum Raſiren gehörig. cultor tonſorius ein Scheermeſſer.
Tormentum, i n. die Folter, Marter.
Toroſus muskulös. fleiſchig.
Torpor, ōris m. das Erſtarren der Glieder.
Torquere 2. foltern, quälen.
Torrefactus, a, um gedörrt.
Torrere 2 (torrui, toſtum) dörren
Torvus grimmig, gräßlich.
Tot ſo viel.
Toties ſo oft.
Totus, a, um ganz.
Tractare behandeln. t. negotia Geſchäfte treiben.
Tradere 3. (didi) übergeben. b. a) einen etwas lehren. — 3) traditur man ſagt.
Traha, ae f. der Schlitten.
Trahere 3. (xi, ctum) ziehen. a) nach ſich ſchleppen.
Trajectiones ſtellarum Sternſchießen, Sternſchnuppen.
Trajicere 3. E. hinüberwerfen. b. a) über einen Fluß ſetzen.
Trames, ītis Steig, Bahn.
Transferre Irr. (tŭli, lātum) anders wohin bringen.
Transfigere (lang i) 3. fixi, fixum durchbohren.
Transigere 3. (ēgi, actum) vollenden. a) zubringen.
Transire Irr. vorbeigehen, herübergehen.
Transmigrare hinüberreiſen.
Transmittere 3. zubringen.
Transportare wegtragen.
Transvĕhere 3. (vexi, ctum) überfahren.
Transverſus, a, um ſchräg, in die Quer.
Transvolare vorbeifliegen.
Trecenti, ae, a dreihundert.
Tredĕcim dreizehn.
Trepidare zittern.
Trepidulus (Diminut. von trepidus) erſchrokken, zitternd.
Trepidus, a, um zitternd.
Tres c. drei. Tria n. drei.
Triangulum, i n. ein Dreiek, Triangel.
Tribuere 3. geben, ertheilen.
Tribūnal, is m. der Richtſtuhl.
Tributum, i n. Tribut, Steuer, Abgabe.
Triceps, cipĭtis o. dreiköpfig.
Tridens m. der Dreizak.
Triduum, i n. drei Tage.
Triennium, i n. eine Zeit von drei Jahren.
Triginta dreißig.
Triplex, icis o. dreifach.
Trirēmis. is f. ein Schif mit drei Ruderbänken, ein Kriegsſchif.

Triſtis,

Tristis, e traurig.
Triumphare triumphiren.
Trulla, ae f. die Maurerkelle.
Truncus, i. m. der Stamm des Baums.
Truncus, a, um verstümmelt.
Trux, G. trucis o. grimmig, wild.
Tu, du.
Tuba, ae f. die Trompete.
Tuber, eris n. ein Höcker, Buckel, Beule.
Tubicen, inis m. d. Trompeter.
Tueri D. beschützen. 2) behaupten, bewahren.
Tugurium, i n. die Bauerhütte.
Tum darauf, damals. tum — tum sowol — als auch.
Tumultus, us m. der Tumult, Empörung.
Tunc alsdann.
Tundere 3. (tutŭdi, tusum) stoßen, schlagen.
Tunica, ae f. der Rok, die Weste.
Turba, ae f. das Getümmel, der Schwarm.
Turbare in Unordnung bringen, verwirren, in Bestürzung setzen.
Turbidus trübe, schlammig.
Turibŭlum, i n. das Rauchfaß.
Turmātim schaarenweis.
Turpis, e schändlich, häßlich.
Turpiter schändlich.
Turpitudo, inis f. die Schändlichkeit, Häßlichkeit.
Turris, is f. der Thurm.
Turritus, a, um gethürmt, mit Thürmen versehen.
Tus, turis n. der Weihrauch.
Tutela, ae f. der Schutz.
Tuto sicher.
Tutus, a, um sicher.
Tuus, a, um dein.
Tympănum, i n. die Trommel.
Typographia, ae f. die Buchdrukkerei.
Tyrannus, i m. der Tyrann.

U.

Uber, eris o. reichlich. Superl. uberrimus sehr reichlich.
Uber, eris n. das Euter am Vieh, die Brust.
Ubi wo. 2) als, wann.
Ubicunque wo auch immer.
Ubique allenthalben, überall.
Ubivis überall.
Ullus, a, um irgend einer.
Ulna, ae f. die Elle.
Ultimus der letzte.
Ultor, is m. der Rächer.
Ultra jenseit. ultra vicesimum diem später als am 20sten Tage. ultra triginta annos über 30 Jahr.
Ultro von selbst. 2) ultro citroque hin und her.
Ulŭla, ae f. die Nachteule.
Ululare heulen.
Umbra, ae f. der Schatten. 2) die Dunkelheit.
Una Adv. zugleich mit.
Uncus, i. m. ein Haken.
Unda, ae f. die Welle. b. 2) das Wasser.
Unde woher. 2) wovon, woraus. — 3) daher.
Undetriginta neun u. zwanzig.
Undique von allen Orten her, von allen Seiten.
Unguentum, i n. Balsam, Salbe
Unguis, is m. Nagel an Fingern und Zehen, die Zehen selbst, Klauen, Krallen.
Ungula, ae f. die Klaue.
Unicus der einzige.
Universus ganz. universi alle.

Ruber, bra, brum roth.
Rubere 2. roth ſein.
Rubia, ae f. Färberröthe.
Rubicundus, a, um roth.
Rubor, is m. die Röthe.
Rubrica, ae f. Rothſtein, Röthel.
Rudere 3. ſchreien wie ein Eſel.
Rudis, e ungeſchikt, unförmlich.
Ruere 3. hinſtürzen.
Ruga, ae f. die Runzel.
* Rugire brüllen.
Rugitus, us m. das Brüllen.
Rugoſus, a, um runzlich.
Ruina, ae f. Ruin, Trümmer.
Rumpere 3. (rupi, ruptum) zerbrechen, zerreißen.
Rupes, is f. Klippe, Felſ.
Ruri auf dem Felde.
Rurſus wiederum.
Rus, ruris n. das Feld.
Ruſſia Rußland.
Ruſticula, ae f. die Schnepfe.
Ruſticus, i m. ein Bauer.
Ruſticus, a, um bäuriſch. caſa ruſtica eine Bauerhütte. vita ruſtica das Landleben.
Rutilus, a, um röthlich.

S.

Sabaudia das Herzogthum Savoyen in Italien.
Sabaudus aus Savoyen —
Sabini die Sabiner, ein Volk in Italien.
Saccharum, i n. Zukker.
Sacer, ſacra, um heilig.
Sacerdos, dotis c. der Prieſter. die Prieſterin.
Sacra, orum n. Opfer.
Sacrare heiligen, weihen.
Sacrarium, i n. eine kleine Kapelle.
Sacrificare opfern.
Sacrificium, i n. das Opfer.
Sacrum, i n. das Opfer.
Saepe oft. Comp. *ſaepius* öfter. Sup. *ſaepiſſime* ſehr oft.
Saevire wüthen.
Saevitia, ae f. Wuth, Wildheit.
Saevus wild, wüthend, grimmig.
Sagacitas, atis f. Scharfſinn, Geſchiklichkeit auszuſpüren.
Saginare mäſten.
Sagitta, ae f. der Pfeil.
Sagittarius, a, um was zum Pfeilſchießen gehöret. ars ſagittaria die Bogenſchützenkunſt.
Sal, is m. und n. das Salz, Küchenſalz. In der Naturgeſchichte begreift man unter dieſem Namen alle im Waſſer auflösliche Stoffe; und bloß in dieſem Sinne bedient man ſich des Neutr. Plur. Salia die Salze. 60
Salina, ae f. Salzgrube, Salzwerk.
Salire ſpringen.
Salix, icis f. der Weidenbaum.
Salſe ſpöttiſch.
Salſus, a, um geſalzen, ſalzig.
Saltare tanzen.
Saltus, us m. der Sprung. a) ein waldiges Bergthal.
Saluber u. Salubris, e heilſam.
Salus, utis f. die Wohlfahrt, die Rettung.
Salutare grüßen.
Salutaris heilſam.
Salutatio, nis f. der Gruß.
Salutator, is m. der Grüßer.
Salvus geſund. a) in Sicherheit.
Samnites die Samniten, ein Volk in Italien.
Sanare heilen.
Sancire verordnen.
Sancte heilig, unverbrüchlich.
Sanctus a, um heilig. Sane

Sane gewis. 2) ſonderlich.
Sanguinolentus blutgierig.
Sanguis, inis m. das Blut.
Sanies, ei f. blutiger Eiter.
Sanus, a, um geſund.
Sapiens o. weiſe.
Sapienter weislich.
Sapientia, ae f. die Weisheit.
Sapo, nis m. die Seife.
Sapor, is m. der Geſchmak.
Sapphirus, i f. der Saphir, ein Edelſtein.
Sarcina, ae f. die Bürde, ein Ballen Waaren.
Satelles, itis m. der Trabant.
Satiare ſättigen. ſatiari ſich ſättigen.
Satietas, atis f. Sattheit. poſt ſatietatem wenn man ſatt iſt.
Satio, nis f. das Säen.
Satis genug. ſatis habere zufrieden ſein.
Satisfacere 3. (io, ēci, actum) ein Genüge thun.
Satum, i n. die Saat.
Satūrare ſättigen.
Saturnus, i Jupiters Vater, eine alte Gottheit bei den Römern. 2) ein nach ihm genannter Planet.
Sauciare verwunden.
Saucius, a, um verwundet.
Saxum, i n. der Stein.
Scalpere 3. (pſi, ptum) ſchaben.
Scandere 3. ſteigen, klettern.
Scapula, ae f Schulterblatt.
Scarabaeus, i m. ein Käfer.
Scelus, eris n. das Verbrechen.
Sceptrum, i m. das Zepter.
Schola, ae f. die Schule.
Scindere 3. (ſcidi, ſciſſum) ſpalten, aufreiſen.
Scire (ſcivi, ſcitum) wiſſen.
Sciſcitari D. erforſchen, ſich erkundigen.
Scite zierlich, beſchikt.
Sciūrus m. das Eichhorn.
Scopulus, i m. Klippe, Felſen.
Scopus, i m. das Ziel.
Scoria, ae f. Schlakke.
Scribere 3. (ſcripſi, ſcriptum) ſchreiben.
Scrobs, ſcrobis c. eine Grube.
Scrutari D. durchſuchen.
Scutum, i n. der Schild.
Scyphus, i m. der Becher.
Se ſich (Akkuſ. von ſui).
Sebum, i n. Talg, Unſchlitt.
Secare, (ſecui, ſectum) zerſchneiden.
Sectari D. verfolgen, nachgehen.
Seculum, i n. Jahrhundert.
Secum mit ſich, bei ſich ſelbſt.
Secundus der zweite.
Secūris, is f. das Beil, die Axt.
Secūrus, a, um ſorglos.
Sed aber. 2) ſondern.
Sedere 2. (ſedi, ſeſſum) ſitzen.
Sedes, is f. der Sitz — der Wohnſitz.
Sedile is n. ein Sitz, Stuhl.
Sedŭlo ſorgfältig.
Seges, ētis f. die Saat.
Segmentum Abſchnitt.
Segnities, ei f. die Trägheit.
Segrĕgare trennen.
Semel einmal. ſemel atque iterum wiederholentlich.
Semen, inis n. der Samen.
Sementis, is f. die Saat.
Semet ſich ſelbſt.
Semianimus, a, um halbtodt.
Seminare ſäen.
Semper immer, beſtändig.
Sempiternus immerwährend.

Senator, is m. der Senator, Rathsherr.
Senatus, us m. der Senat, das Rathskollegium.
Senecta, ae f. das Alter.
Senectus, utis f. das Alter.
Senex, senis m. der Alte, Greis.
Seni, ae, a je sechs.
Senior, Compar. von senex älter. seniores die Alten.
Senium, i das Alter.
Sensim allmählich.
Sensus, us m. die Empfindung, der Sinn.
Sententia, ae f. die Meinung. a) die richterliche Sentenz.
Sentire (sensi, sensum) empfinden, fühlen, denken, merken
Seorsim besonders.
Separare trennen.
Separatim abgesondert.
Sepes, is f. der Zaun.
Septem sieben.
Septentrio, nis m. Norden, Mitternacht.
Septentrionalis, e nördlich.
Septimus der siebente.
Septuaginta siebzig.
Septum, i n. ein Gehege, Stall.
Sepulcrum, i n. das Grabmal.
Sepultura, ae f. das Begräbnis.
Sequi D. (secutus sum) folgen, verfolgen.
Serere 3. (sevi, satum) säen, pflanzen.
Serius, a, um ernsthaft.
Sermo, nis m. die Unterredung, Rede, die Sprache.
Sero spät. Serius später.
Serpens, tis c. die Schlange.
Serpere 3. (psi, ptum) kriechen.
Serratus zakkig wie eine Säge.
Serus, a, um spät.
Servare erhalten, bewahren, beobachten, befolgen.
Servitium, i n. die Knechtschaft. Sklaverei.
Servus, i m. ein Sklave.
Servus, a, um dienstbar
Sese und Se sich. (Acc. v. sui)
Sesostris ein berühmter König in Aegypten, lebte ungefehr 1400 Jahr vor Christus.
Seta, ae f. die Borste, das Haar. seta equina ein Pferdehaar.
Seu oder,
Sevērus, a, um streng.
Sevum, i n. (einerlei mit Sebum) Talg, Unschlitt.
Sex sechs.
Sexaginta sechzig.
Sexangulus, a, um sechseckig.
Sextus der sechste.
Sexus, us m. das Geschlecht.
Si wenn.
Sibi sich (Dat. von sui); öfters auch; ihm, ihr.
Sibyllinus sibyllinisch. libri Sibyllini die sibyllinischen Bücher welcher Weissagungen über das Schicksal Roms enthielten, und von einer Sibylle od. alten Prophetin herrührten.
Sic so, also.
Siccare trocknen.
Sicut so wie.
Sidere 3. sich senken.
Significare andeuten, bedeuten.
Signum, i n. das Zeichen.
Silentium, i n. das Stillschweigen.
Silere 2. schweigen.
Silex, icis c. der Kieselstein.
Silva, ae f. der Wald.
Silvester, stris, e was im Walde ist.
Simia, ae f. der Affe.

Similis, e ähnlich.
Similiter auf gleiche Weise, gleichermaßen.
Similitudo, inis f. die Aehnlichkeit.
Simius, i m. der Affe.
Simonides S. ein griechischer Dichter.
Simplex, icis o. einfach.
Simul zugleich.
Simulac sobald als.
Simulacrum, i n. ein Bildnis, eine Statue.
Simulare nachmachen.
Simulatque sobald als.
Sin wenn aber.
Sine ohne.
Singularis, e besonders.
Singulus einzeln — 2) jeder.
Sinister, tra, trum links.
Siquid wenn etwas.
Siquidem indem, weil.
Siquis wenn jemand.
Sitire dürsten.
Sitis, is f. der Durst.
Situs, a, um gelegen, gestellt. in hoc sita est vita beata hierin besteht das glückliche Leben.
Sive es sei nun daß. a) entweder — oder.
Smaragdus, i f. der Smaragd, ein Edelstein.
Soboles, is f. jemandes Kinder, die Jungen eines Thieres.
Societas atis f. die Gesellschaft, Gemeinschaft.
Socius, i m. der Gefährte, Freund.
Socrates ein berühmter griechischer Philosoph etwa 400 Jahr vor Christi Geburt.
Sol, is m. die Sonne.
Solatium, i n. der Trost.
Solennis (auch Solemnis u. Sollennis) e, feierlich, gewöhnlich.
Solere 2. (solitus sum) pflegen, die Gewohnheit haben.
Solertia, ae f. Erfindsamkeit, Witz, Geschicklichkeit.
Solidus, a, um fest.
Solitarius, a, um einsam.
Solitudo, inis f. Einöde, Wüste.
Solium, i n. der Thron.
Sollicitudo, inis f. die Angst.
Solon der Gesetzgeber der Stadt Athen.
Solvere 3. (solvi, solutum) lösen, losmachen, befreien.
Solum Adverb. nur, allein.
Solum, i n. der Grund und Boden.
Solus, a, um allein, einzig.
Solutus aufgelöst. P. von solvere 3. coma soluta flatterndes Haar.
Somnium, i n. der Traum.
Somnus, i m. der Schlaf.
Sonus, i m. der Ton, Schall.
Sopor, ōris m. tiefer Schlaf.
Sordere 2. E. schmutzig sein, hab. stinken.
Sordidus schmutzig, garstig.
Sorex, icis m. die Spitzmaus.
Soror, ōris f. die Schwester.
Sors, tis f. das Loos. b. 2) Schicksal. 3) der Orakelspruch.
Spargere 3. (si, sum) bestreuen, besprengen.
Sparta, ae die berühmteste griechische Stadt auf dem Peloponnes.
Spartanus ein Spartaner aus der Stadt Sparta.
Spatium, i n. der Raum. a) Zeitraum, Zeit.
Species, ei f. der Schein. a) die Gestalt. 3) die Art, Gattung.
Speciosus, a, um prächtig.

Specta-

Spectaculum, i n. Schauspiel.
Spectare schauen, zusehen, ansehen. 2) nach einer Gegend hinliegen. 3) worauf Rücksicht nehmen.
Spectatissime am schönsten.
Specula, ae f. die Warte, ein Schauthurm, ein Ort, von wo man weit um sich her sehen kann.
Speculum, i n. der Spiegel.
Specus, us c. die Höle.
Spelunca, ae f. die Höle.
Sperare hoffen.
Spernere 3. (sprevi, spretum) verachten.
Spes, ei f. die Hofnung.
Spica, ae f. die Aehre.
Spiculum, i n. der Pfeil.
Spina, ae f. der Dorn. 2) der Stachel.
Spinosus, a, um dornig.
Spiraculum, i n. das Luftloch.
Spirare athmen. b. 2) wehen, blasen.
Spiritus, us m. der Athem. 2) Geist.
Splendere 2. glänzen.
Splendor, is m. der Glanz.
Spoliare berauben.
Spongia, ae f. der Schwamm.
Sponsor, is m. der Bürge.
Sponte von freien Stücken, von selbst.
Spuma, ae f. der Schaum.
Spurcitia, ae f. Unreinigkeit, Schmutz.
Squama, ae f. die Schuppe.
Squamatim schuppenweise.
Stabilis, e fest.
Stabulum, i n. der Stall.
Stagnum, i n. der See.
Stannum, i n. Zinn.
Stare, (sto, steti) stehen.
Statim sogleich.
Statio, nis f. eine Schildwache, ein ausgestellter Posten.
Statua, ae f. die, Bildsäule.
Statuere 3. (ui, utum) beschließen.
Statura, ae f. die Statur, Leibesgröße.
Stella, ae f. der Stern.
Stercus, oris n. der Mist.
Sterilis, e unfruchtbar.
Sternere 3. (stravi, stratum) bedekken. 2) niederwerfen.
Stibium Spiesglas.
Stimulare antreiben.
Stipare stopfen, dicht an einander fügen. apes mel stipant die Bienen machen viel Honig.
Stipendium, i n. Kriegssold, Löhnung.
Stirps, stirpis c. der Stamm eines Baums. — 2) auch der ganze Baum.
Stolidus, a, um einfältig.
Stomachari D. sich ärgern.
Stomachus, i m. der Magen.
Stragulum, i n. ein Teppich.
Stramen, inis n. Stroh.
Stramentum Stroh.
Stramineus, a, um strohern.
Strategema, tis n. die Kriegslist.
Strenuus, a, um thätig, rasch.
Strepere rauschen, sumsen.
Strepitus, us m. das Geräusch.
Strigosus sehr mager, hager.
Structura, ae f. der Bau, die Einrichtung.
Struere 3. (xi, ctum) bauen, erbauen, ausbauen. insidias struere nachstellen.
Strues, is f. ein Haufen auf einander gelegter Sachen.
Struthiocamelus, i m. der Strauß, der gröste Vogel.
Studere 2. sich bemühen, sich einer Sache befleißigen. Stu-

Studiose fleißig.
Studiosus begierig, der sich einer Sache befleißigt, ein Liebhaber von etwas. st. venationis ein Freund der Jagd.
Studium, i n. der Eifer, die Bemühung, Liebe für etwas, das Geschäft.
Stulte thörichter Weise.
Stultitia, ae f. die Thorheit.
Stultus i m. der Thor, Narr.
Stultus, a, um thöricht.
Stupa, ae f. Werg von Hanf oder Flachs.
Stupere 2. staunen.
Stupidus, a, um dumm.
Sturnus, m. der Staar.
Suadere 2. (si, sum) rathen.
Suavis, e angenehm.
Sub unter. a) gegen (von der Zeit) sub noctem gegen die Nacht.
Subdere 3(didi,ditum)unter etwas legen od.stellen.jugo subdere anschirren. anspannen.
Subdūcere 3. entziehen.
Subjicere 3. (io,jeci,jectum)unterlegen, herunterhalten.
Subinde zum öftern, dann und wann, von Zeit zu Zeit.
Subire Irr. heruntergehen.
Subito plötzlich.
Subitus plötzlich, schleunig.
Sublevare aufhelfen, tragen,unterstützen.
Sublimis, e hoch. in sublimi in der Höhe.
Submittere 3. niedersenken. f. genua die Knie beugen.
Subornare heimlich anstiften.
Subrepere 3. heraufkriechen.
Subridere 2. lächeln.
Subsellium, i n. die Bank.
Subsequi D. nahe folgen.
Substernere 3. (stravi, stratum) unterstreuen, futtern.
Subter unter.
Subterraneus unterirdisch.
Subtilis, e fein.
Subtilitas, atis f. die Feinheit.
Subtus unterhalb.
Subvenire zu Hülfe kommen.
Subvolare hinaufliegen.
Succedere 3. folgen.
Succumbere 3. unterliegen.
Succurrere 3. zu Hülfe kommen.
Succus, i m. der Saft.
Sudare schwitzen.
Sudor, is m. der Schweiß.
Suecia, ae Schweden.
Suffitus (lang i) us m. Rauchwerk, Räucherung.
Suffocare erstikken.
Suffragium, i n. die Stimme, bei Berathschlagung über eine Sache.
Sugere 3. (xi, ctum) saugen.
Suggerere 3. darreichen, mittheilen, an die Hand geben, Handlanger sein.
Suggestum, i n. ein erhöhter Ort, der Rednerstuhl.
Suggestus, us m. der Rednerstuhl.
Suillus von einem Schwein.
Sulphur, uris n. Schwefel.
Sumere 3. (mſi, mtum) nehmen, annehmen.
Summa, ae f. die Summe.
Summus der gröſte, sehr groß.
Sumtus, us m. Aufwand, Kosten.
Suppellex, ectilis f. Hausrath.
Super über.
Superare überwinden, übertreffen.
Superbe Adv. stolz.
Superbia, ae f. der Stolz.

Superbire

Superbire stolz sein, sich womit brüsten.
Superbus, a, um stolz.
Superesse übrig sein.
Superfluus überflüssig, zu viel.
Superior der obere. 2) der vorige.
Superne oben.
Superstes, itis o. noch beim Leben.
Superstruere 3. über etwas bauen.
Supervenire (ēni, entum) darüber zu kommen, überraschen, unvermuthet kommen.
Suppeditare an die Hand geben, verschaffen.
Supplex, o. flehend.
Supplicium, i n. die Todesstrafe.
Supra Präpos. über. 2) Adverb. oben.
Supradictus, a, um oben gesagt, obbenannt.
Surgere 3. (surrexi) aufstehn, emporsteigen.
Surdus taub.
Surſum hinauf, aufwärts.
Suscipere 3. auf sich nehmen.
Suspendere 3. (di, sum) aufhängen, aufhenken.
Suspendium, i das Aufhängen.
Suspicari, D. vermuthen.
Suspicax, acis o. argwöhnisch.
Suspicio, onis f. der Verdacht, Argwohn.
Sustentare unterstützen. b. 2) erhalten, ernähren.
Sustinere 2. tragen, ertragen.
Sutor, is m. der Schuster.
Suus, a, um sein.
Syllaba, ae f. die Sylbe.
Syracusae, arum Syrakus, die alte Hauptstadt der Insel Sicilien.
Syria Syrien, ein Land in Asien.

T.

Tabella, ae f. das Täfelchen.
Taberna, ae f. die Bude.
Tabula, ae f. eine Tafel.
Tacere 2. schweigen.
Tacitus, a, um stillschweigend.
Tactus, us m. das Gefühl.
Talaria, ium n. Flügelschuhe.
Talentum, i ein Talent, eine Geldsumme bei den Alten, ungefehr 1200 Thaler.
Talis, e ein solcher, dergleichen.
Talpa, ae f. der Maulwurf.
Tam so sehr.
Tamen doch.
Tandem endlich.
Tangere 3. (tetigi, tactum) berühren.
Tanquam gleich als.
Tanto um so viel, desto.
Tantum so sehr. 2) nur.
Tantummodo nur.
Tantus, a, um so groß.
Tarandus, i m. das Rennthier.
Tardus, a, um langsam.
Tartārus, i m. die Hölle.
Taurus, i m. der Stier.
Taxus, i f. der Taxbaum.
Tectum, i n. das Dach. b. 2) die Wohnung.
Teda, ae f. Kienbaum.
Tegere 3. (xi, ctum) bedekken, verbekken.
Tegmen, inis n. die Dekke.
Tegula, ae f. ein Dachziegel.
Tegumentum, i n. die Bedekkung.
Tellus, uris f. die Erde.
Telum, i n. das Gewehr, das Geschoß.
Temerarius unbesonnen.
Temperantia, ae f. die Mäßigkeit.

Temperies

Temperies, ei f. die Mäßigung. Temperatur.
Tempeſtas, atis f. der Sturm. 2) Jahreszeit.
Tempeſtivus, a, um frühzeitig. 2) bequem.
Templum, i n. der Tempel.
Tempus, öris n. die Zeit. tempora die Zeitumſtände. 2) der Schlaf am Kopfe.
Temulentus berauſcht.
Tenaciſſime ſehr feſt. Supperl. von tenaciter.
Tenacitas, atis f. die Haltſamkeit, Kraft feſtzuhalten.
Tenax o. feſthaltend.
Tendo, inis m. Flächſe, Spannader, Sehne.
Tenèbrae, arum f. Finſternis.
Tenebricoſus, a, um finſter.
Tener, era, erum zart.
Tenere 2. (tenui, tentum) halten, behalten, feſthalten.
Tentorium, i n. das Zelt.
Tenuis, e dünn, zart, fein. b. 2) gering.
Tenuitas, tatis, f. Dünnheit, Feinheit.
Tepefàcere 3. erwärmen.
Tepor, öris m. ſanfte Wärme.
Ter dreimal.
Terebinthus, i f. Terpentinbaum.
Terere 3. (trivi, tritum) reiben.
Tergum, i n. der Rükken. terga vertere den Rükken wenden, d. i. fliehen. — a tergo von hinten.
Tergus, öris n. das Fell, Haut.
Terminus, i m. die Grenze. 2) der Grenzgott.
Terni, ae, a je drei und drei.
Terra, ae f. die Erde, das Land.
Terrènus, a, um irdiſch, auf der Erde, auf dem Lande lebend.
Terrere 2. erſchrekken.
Terreſtris, e was auf der Erde iſt
Terribilis, e ſchrecklich.
Terrificus, a, um ſchrekklich.
Territare erſchrekken.
Territus, a, um erſchrokken.
Terror, öris m. der Schrekken.
Tertio zum drittenmal.
Tertius der dritte.
Teſta, ae f. die Schale.
Teſtari D. bezeugen.
Teſtudo, inis f. die Schildkröte.
Teſtum i Fiſchbein.
Texere 3. (xui, xtum) weben.
Texìilis, e gewebt, gewirkt.
Textura, ae f. das Gewebe.
Thebae, arum, eine Stadt in Griechenland. 2) eine Stadt in Aegypten.
Thebanus ein Theber, aus Theben.
Themiſtocles ein berühmter atheniſcher Feldherr.
Thermopylae ein enger Paß in der griech. Landſchaft Theſſalien, der der Eingang in den eigentlichen Griechenlande war.
Theſaurus, i m. der Schatz.
Theſſalia Theſſalien, eine Landſchaft in Griechenland.
Thorax, ācis m. der Panzer. 2) Bruſt der Inſekten.
Thronum, i m. der Thron.
Thyrſus, i m. der Thyrſus, der Bacchusſtab.
Tiberis der Tiberfluß in Italien.
Tibi dir (Dat. von tu du).
Tibia, ae f. die Flöte.
Tignum, i n. der Balken.
Tigris is und idis c. der Tiger.
Tilia, ae f. ein Lindenbaum.
Timere 2. fürchten.
Timiditas f. Furchtſamkeit.

Timidus,

Timidus, a, um furchtſam.
Timor, is m. die Furcht.
Tingere 3. (xi, ctum) färben.
Titubare wanken, ſtrauchlen, ſtolpern.
Tolerans o. geduldig.
Toleratia, ae f. Geduld.
Tolerare dulden.
Tollere 3. (ſuſtŭli, ſublatum) aufheben, in die Höhe heben. a) wegnehmen.
Tondere 2. abſcheren, raſiren.
Tonitru n. der Donner.
Tonſillae, arum f. die Mandeln im Halſe — (ſchwammichte Drüſen zu beiden Seiten der Zunge.)
Tonſor, is m. der Barbier.
Tonſorius, a, um zum Raſiren gehörig. culter tonſorius ein Scheermeſſer.
Tormentum, i n. die Folter, Marter.
Toroſus muskulös. fleiſchig.
Torpor, oris m. das Erſtarren der Glieder.
Torquere 2. foltern, quälen.
Torrefactus, a, um gedörrt.
Torrere 2 (torrui, toſtum) dörren
Torvus grimmig, gräßlich.
Tot ſo viel.
Toties ſo oft.
Totus, a, um ganz.
Tractare behandeln. t. negotia Geſchäfte treiben.
Tradere 3. (didi) übergeben. b. a) einen etwas lehren. — 3) traditur man ſagt.
Traha, ae f. der Schlitten.
Trahere 3. (xi, ctum) ziehen. a) nach ſich ſchleppen.
Trajectiones ſtellarum Sternſchießen, Sternſchnuppen.
Trajicere 3. E. hinüberwerfen. b. a) über einen Fluß ſetzen.
Trames, itis Steig, Bahn.
Transferre Irr. (tŭli, latum) anders wohin bringen.
Transfigere (lang i) 3. fixi, fixum durchbohren.
Transigere 3. (egi, actum) vollenden. a) zubringen.
Transire Irr. vorbeigehen, herübergehen.
Transmigrare hinüberreiſen.
Transmittere 3. zubringen.
Transportare wegtragen.
Transvehere 3. (vexi, ctum) überfahren.
Transverſus, a, um ſchräg, in die Quer.
Transvolare vorbeifliegen.
Trecenti, ae, a dreihundert.
Tredecim dreizehn.
Trepidare zittern.
Trepidulus (Diminut. von trepidus) erſchrocken, zitternd.
Trepidus, a, um zitternd.
Tres c. drei. Tria n. drei.
Triangulum, i n. ein Dreiek, Triangel.
Tribuere 3. geben, ertheilen.
Tribunal, is m. der Richtſtuhl.
Tributum, i n. Tribut, Steuer, Abgabe.
Triceps, cipitis o. dreiköpfig.
Tridens m. der Dreizak.
Triduum, i n. drei Tage.
Triennium, i n. eine Zeit von drei Jahren.
Triginta dreißig.
Triplex, icis o. dreifach.
Trirēmis. is f. ein Schif mit drei Ruderbänken, ein Kriegsſchif.

Triſtis,

Tristis, e traurig.
Triumphare triumphiren.
Trulla, ae f. die Maurerkelle.
Truncus, i. m. der Stamm des Baums.
Truncus, a, um verstümmelt.
Trux, G. trucis o. grimmig, wild.
Tu, du.
Tuba, ae f. die Trompete.
Tuber, eris n. ein Höcker, Buckel, Beule.
Tubicen, inis m. d. Trompeter.
Tueri D. beschützen. 2) behaupten, bewahren.
Tugurium, i n. die Bauerhütte.
Tum darauf, damals. tum — tum sowol — als auch.
Tumultus, us m. der Tumult, Empörung.
Tunc alsdann.
Tundere 3. (tutŭdi, tusum) stoßen, schlagen.
Tunica, ae f. der Rok, die Weste.
Turba, ae f. das Getümmel, der Schwarm.
Turbare in Unordnung bringen, verwirren, in Bestürzung setzen.
Turbidus trübe, schlammig.
Turibŭlum, i n. das Rauchfaß.
Turmātim schaarenweis.
Turpis, e schändlich, häßlich.
Turpiter schändlich.
Turpitudo, inis f. die Schändlichkeit, Häßlichkeit.
Turris, is f. der Thurm.
Turritus, a, um gethürmt, mit Thürmen versehen.
Tus, turis n. der Weihrauch.
Tutela, ae f. der Schutz.
Tuto sicher.
Turus, a, um sicher.
Tuus, a, um dein.
Tympānum, i n. die Trommel.
Typographia, ae f. die Buchdrukkerei.
Tyrannus, i m. der Tyrann.

U.

Uber, eris o. reichlich. Superl. uberrimus sehr reichlich.
Uber, eris n. das Euter am Vieh, die Brust.
Ubi wo. 2) als, wann.
Ubicunque wo auch immer.
Ubique allenthalben, überall.
Ubivis überall.
Ullus, a, um irgend einer.
Ulna, ae f. die Elle.
Ultimus der letzte.
Ultor, is m. der Rächer.
Ultra jenseit. ultra vicesimum diem später als am 20sten Tage. ultra triginta annos über 30 Jahr.
Ultro von selbst. 2) ultro citroque hin und her.
Ulŭla, ae f. die Nachteule.
Ululare heulen.
Umbra, ae f. der Schatten. 2) die Dunkelheit.
Una Adv. zugleich mit.
Uncus, i. m. ein Haken.
Unda, ae f. die Welle. b. 2) das Wasser.
Unde woher. 2) wovon, wovaus. — 3) daher.
Undetriginta neun u. zwanzig.
Undique von allen Orten her, von allen Seiten.
Unguentum, i n. Balsam, Salbe
Unguis, is m. Nagel an Fingern und Zehen, die Zehen selbst, Klauen, Krallen.
Ungula, ae f. die Klaue.
Unicus der einzige.
Universus ganz. universi alle.

Unquam jemals.
Unumquodque ein jedes.
Unus, a, um einer, eine, eins.
Unusquisque ein jeder.
Urbanus, a, um was in der Stadt iſt, ein Städter. mus urbanus die Stadtmaus.
Urbs, bis f. die Stadt.
Urere 3. (uſſi, uſtum) brennen.
Urgere 2. drängen, verfolgen.
Urinare untertauchen, unter das Waſſer gehn.
Urſus, i m. der Bär.
Urus, i. m. der Auerochſe.
Usquam irgendwo.
Usque bis.
Uſus, us m. der Gebrauch, der Nutzen.
Ut daß — damit. 2) wie. 3) als da.
Utenſilia, um n. Hausgeräthe.
Uter, tra, trum welcher von beiden.
Uterque, utraque, utrumque jeder von beiden, beide.
Uti D. (uſus ſum) gebrauchen, ſich einer Sache bedienen. b. 2) eine Sache haben.
Utilis, e nützlich.
Utilitas, tatis f. der Nutzen.
Utique allerdings, durchaus.
Utrinque von beiden Seiten.
Uva, ae f. die Weintraube.
Uxor, is f. die Gemalin, die Ehefrau.

V.

Vacca, ae f. die Kuh.
Vaccinium, i n. Heidelbeere.
Vacuus, a um leer.
Vadere 3. gehen.
Vagari D. herumſchweifen.
Valde ſehr.
Valere 2. geſund ſein, ſich wohl befinden. Vale lebe wohl. Valeant ſie mögen wohl leben. 2) vermögen, Kraft haben, etwas gelten.
Valide heftig, ſehr.
Vallis, is f. das Thal.
Vanitas, atis f. die Eitelkeit, Nichtigkeit.
Vanus, a, um eitel.
Vapor, ōris m. der Dunſt.
Vapulare Schläge bekommen.
Varietas, tatis, f. die Mannigfaltigkeit.
Varius, a, um mannigfaltig, mancherlei. 2) bunt.
Vas, vadis m. der Bürge.
Vaſa, orum n. Gefäße.
Vaſculum, i. n das Gefäß.
Vaſtare verwüſten.
Vaſtitudo, inis f. ungeheure Größe.
Vaſtus, a, um groß, ungeheuer.
Vectura, ae f. das Fuhrwerk.
Vehemens o. heftig.
Vehementer Adverb. heftig, ſehr.
Vehere 3. (xi, ctum) tragen, führen, fahren. curru vehi fahren. equo vehi reiten.
Vel entweder — oder.
Velare verhüllen.
Velle Irr. wollen.
Velocitas, atis f. die Schnelligkeit.
Velox, ōcis o. ſchnell.
Velum, i n. das Segel.
Velut gleichwie, zum Exempel.
Velūti gleichſam.
Vena, ae f. die Blutader.
Venabŭlum, i n. der Jagdſpieß.
Venalis, e feil, zu verkaufen.
Venari D. jagen, auf der Jagd ſein.
Venaticus, a, um zur Jagd gehörig.

hörig. canis venaticus ein Jagdhund.
Venatio, nis f. die Jagd. 2) das Thiergefecht. 3) das Wildpret.
Venator, is m. der Jäger.
Venatus, us m. die Jagd.
Vendere 3. (didi) verkaufen.
Venditare verkaufen. se alicui venditare es mit jemand halten.
Venēnum, i n. das Gift.
Venerari D. verehren.
Venire (eni, entum) kommen.
Venter, tris m. der Bauch. 2) Magen.
Ventitare oft kommen.
Ventriculus, i m. der Magen.
Ventus, i m. der Wind.
Venundāre verkaufen.
Venus, eris die Göttin der Liebe bei den Römern. 2) ein nach ihr benannter Planet.
Venustas, atis f. der Reiz, die Annehmlichkeit.
Ver, veris n. der Frühling.
Verax, ācis o. wahrhaftig, wahrheitliebend.
Verber, eris n. der Schlag.
Verberare schlagen.
Verbero, nis m. (ein Schimpfwort) Schurke.
Verbum, i n. das Wort.
Verecundari D. sich bescheiden betragen.
Verecundia, ae f. Schamhaftigkeit, Bescheidenheit.
Vereri D. (veritus sum) befürchten.
Veritas, tatis f. die Wahrheit.
Verius richtiger.
Vermiculus, i m. ein Würmchen.
Vermis, is m. der Wurm.
Vernus, a, um im Frühling. vernum tempus die Frühlingszeit.
Vero aber.
Versari D. sich wo befinden.
Versatus, a, um worin bewandert, erfahren.
Versicŏlor o. bunt.
Versus, us m. ein Vers.
Versus Präp. gegen, nach einer Gegend zu.
Vertere 3. drehen, wenden. verti sich drehen.
Verum aber.
Verus, a, um wahr, richtig.
Vesci D. essen, sich von etwas nähren.
Vesper, eris m. der Abend.
Vesperi am Abend.
Vespertilio, nis m. die Fledermaus.
Vespertinus, a um abendlich.
Vester, tra, trum, euer.
Vestibŭlum, i n. der Vorhof, der Eingang.
Vestigare aufspüren.
Vestigium, i n. die Spur, der Fußstapfen. 2) die Fußsole.
Vestimentum, i. n. ein Kleidungsstück.
Vestire kleiden.
Vestis, is f. das Kleid.
Vestitus, a, um gekleidet.
Vestitus, us m. die Bekleidung, Bedeckung.
Vetare (ui, itum) verbieten.
Veteres die Alten.
Vetus, eris o. alt.
Vetustus, a, um alt.
Vexare plagen, necken.
Via, ae f. der Weg.
Viator, is m. der Wanderer.

Vice *Abl.* Vicis *Gen.* Vicem *Accuſ.* Abwechſelung. poculi vicem explere die Stelle eines Bechers vertreten.
Viceſimus der zwanzigſte.
Vicinus, i m. der Nachbar.
Vicinus, a, um nahe angränzend.
Viciſſim gegenſeitig.
Viciſſitudo, inis f. die Abwechſelung.
Victor der Sieger.
Victoria, ae f. der Sieg.
Victrix, icis f. die Siegerin.
Victus, us m. die Nahrung.
Victus, a, um beſiegt.
Videlicet offenbar, nehmlich.
Videre 2. (di, ſum) ſehen.
Videri (viſus ſum) ſcheinen.
Vidua, ae f. eine Wittwe.
Vigere 2. (gui) ſtark ſein. b. a) in Anſehn ſtehn.
Vigil, ilis m. der Wächter.
Vigilans g. wachſam.
Vigilare wachen.
Vigilax g. wachſam.
Viginti, Indecl. zwanzig.
Vigor, oris Kraft, Muth.
Vilis, e gering, ſchlecht.
Villa, ae f. der Meierhof, das Landgut.
Villaticus zum Hofe gehörig, canis villaticus der Hofhund.
Villicus, i m. der Meier, der Verwalter.
Villoſus zottig, haarig.
Villus, i m. Haarzotten.
Vincere 3. (vici, victum) ſiegen, beſiegen, übertreffen.
Vincire (nxi, nctum) binden, feſſeln.
Vinculum, i n. das Band, die Feſſel.
Vindemia, ae f. die Weinleſe.
Vindex, icis c. der Rächer, Vertheidiger.
Vindicare zueignen.
Vinea, ae f. der Weinberg.
Vinum, i n. Wein.
Viola, ae f. die Viole.
Violare verletzen.
Violentus, a, um gewaltſam.
Vir, i m. der Mann.
Virere a. grünen.
Vires, ium f. die Kräfte, (vom Sing. vis.)
Vireſcere 3. grün werden.
Virga, ae f. die Ruthe.
Virgatus, a, um ſtreifig.
Virgo, inis f. die Jungfrau. regia virgo die Prinzeſſin.
Virgula, ae f. die Ruthe.
Virgultum, i n. Geſträuch, Gebüſch.
Viridis, e grün.
Viriditas, f. die grüne Farbe.
Virtus, utis f. die Tapferkeit. a) die Tugend. 3) jede gute Eigenſchaft, der Vorzug.
Virus, i n. das Gift.
Vis f. (Accuſ. vim Ablat. vi) die Kraft, Gewalt. vi mit Gewalt. 2) die Menge. pl.
Viſcera, um n. die Eingeweide.
Viſcidus, a, um klebrig, zähe.
Viſcus, i m. Vogelleim.
Viſitare beſuchen.
Viſum, i n. die Erſcheinung.
Viſus, us m. der Sinn des Geſichts.
Vita, ae f. das Leben.
Vitare vermeiden.
Vitis, is f. der Weinſtok.
Vitium, i n. der Fehler, 2) das Laſter.
Vitreus, a um gläſern.

Vitrum,

Vitrum, i n. Glas.
Vitulus, i m. ein Kalb.
Vituperare tadeln.
Vivax o. lebhaft.
Vivere 3. (vixi) leben.
Viverra, ae f. das Frettel.
Vivus, a, um lebendig.
Vix kaum.
Vobis euch, von euch. (Dat. u. Abl. plur. von vos ihr.)
Vocalis, e mit Stimme begabt.
Vocare rufen. in jus vocare vor Gericht fordern. a) nennen.
Vocator, is m. der Rufer, der Bediente, der uns wozu einladet.
Vociferari D. schreien.
Vociferatio, nis f. das Geschrei, Gebelle.
Vocitare nennen.
Volare fliegen.
Volatus, us m. der Flug, das Fliegen.
Volitare herumfliegen.
Volubilitas, atis f. Geschwindigkeit, Behendigkeit.
Volucris, is f. ein Vogel.
Voluptas, atis f. das Vergnügen.
Volutare wälzen.
Volvere (volvi, volutum) wälzen, herum bewegen.
Vomitus, us m. das Erbrechen.
Voracitas f. die Gefräßigkeit.
Vorare hinunterschlingen.
Vos ihr — euch. Nom. und Accus.
Vox, vocis f. die Stimme.
Vulgo insgemein, gemeiniglich, überall.
Vulgus, i n. das Volk, der große Haufe.
Vulnerare verwunden.
Vulnus, eris f. die Wunde.
Vulpes, is f. der Fuchs.
Vulpinus, a, um was vom Fuchse kömmt. cauda vulpina der Fuchsschwanz.
Vultur, ŭris m. der Geier.
Vultus, us m. die Miene, das Antlitz.

X.

Xanthippe X. des Philosophen Sokrates Frau.
Xenophon X. ein griechischer Feldherr und Gelehrter.

Z.

Zaleucus Z. ein berühmter alter Gesetzgeber der Lokrier.
Zeno, nis Zeno, ein griech. Philosoph vor Christi Geburt.
Zeuxis Z. ein berühmter griechischer Maler.

Kurze lateinische Grammatik.

I.

Von den Buchstaben und der Aussprache.

Die lateinische Sprache hat eben die Buchstaben, welche die deutsche Sprache hat, ausgenommen kein W. Jedoch wird in deutschen Namen auch die Figur *W* gebraucht; auch wird V wie W ausgesprochen.

K kömmt nur in sehr wenigen Wörtern vor, wiewol die Wörter, worin es gebraucht werden kann, eben so gewöhnlich mit einem *C* geschrieben werden. Z. B. Kalendae und Calendae; Karthago, gewöhnlicher Carthago.

U und *V* sind zwei verschiedene Buchstaben, jenes ein Vokal, dieses ein Konsonant. Jedoch ist zu merken, daß beide Figuren häufig zur Bezeichnung sowol des Vokals (u) als des Konsonanten (v) gebraucht werden, und zwar *V* im Anfange eines Wortes, *U* in der Mitte. Die alten Römer selbst hatten kein *U*, sondern drükten mit *V* sowol den Vokal als Konsonanten aus.

Y und *Z* sind eigentlich griechische Buchstaben, und kommen auch meist nur in solchen Wörtern vor, welche die lateinische Sprache aus der griechischen entlehnt hat. Z. B. Hymnus, Zelus.

Die wahre Aussprache mehrerer lateinischen Buchstaben ist ungewis. Daher weicht fast jede europäische Nation in der lateinischen Aussprache von der andern ab. Jede nimmt dabei ihre eigene Sprache zur Richtschnur. Wir Deutschen sprechen das Latein mehrentheils wie das Deutsche aus; aber es läßt sich beweisen, daß die Römer vieles ganz anders ausgesprochen haben müssen.

Die Vokale (a, e, i, o, u) und die sogenannten Doppellaute oder Diphthongen ae, oe, au, eu, werden von den Deutschen immer auf einerlei Art, und genau wie im Deutschen ausgesprochen.

Von

Von den Konsonanten ward

C höchst wahrscheinlich von den Römern überall wie *K* ausgesprochen. Wir sprechen es aber nach dem einmal eingeführten Gebrauch nur vor a, o, u, ferner vor einem Konsonant, wie auch am Ende eines Worts wie ein K aus (cano kano, cogo kogo, curro kurro, clamo klamo, donec donek). Hingegen vor e, i, y wie auch vor ae und oe sprechen wir es wie Z aus (cera cera, Cicero Zizero, cymba zymba, Caesar Zäsar, coena zöna).

P mit einem h verbunden wird wie *f* ausgesprochen, findet sich aber nur in ursprünglich griechischen Wörtern. Z. B. *Philosophia*.

T wird vor einem i, wenn auf dasselbe noch ein anderer Vokal folgt, wie ein Z ausgesprochen (gratia grazia). Nur nicht zu Anfang eines Worts (tiara), auch nicht in griechischen Wörtern und Namen (also Miltiades nicht Miltziades) wie auch wenn ein *s* oder *x* hervorgeht. Z. B. justior, Sextius. In diesen Fällen lautet es immer wie das deutsche T.

X ist eigentlich ein doppelter Buchstabe, soviel als *c s*, auch wenn es aus *g s* entstanden ist. (Lux statt lucs, daher sagt man im Genitiv lucis; grecs statt gregs, daher gregis u. s. w.)

Folgende große lateinische Buchstaben werden als Zahlzeichen gebraucht: I (1). V (5). X (10). L (50). C (100). D (500). M (1000). Durch die Zusammensetzung dieser Zahlzeichen werden alle Zahlen ausgedrükt. Z. B. MDCCLXXXVI (1786). MDCCCVII (1807). Wenn eine kleinere Zahl vor einer größern steht, wird sie davon abgezogen; also IV (4), IX (9), XL (40), XC (90) etc. S. unten p. 194.

Mehrere Buchstaben werden als Abkürzungen ganzer Wörter, vornehmlich der römischen Vornamen, gebraucht. So bedeutet A. Aulus, C. Cajus, Cn. Cneus, D. Decimus, L. Lucius, M. Marcus, M' Manius, P. Publius, Q. Quintus, T. Titus, Ti. Tiberius.

II.

Klassifikation der Wörter.

Man theilt die Wörter der lateinischen Sprache, wie die Wörter der meisten andern Sprachen, in acht Klassen:

1. Substantiva (Hauptwörter). Sie bezeichnen Personen oder Sachen, die für sich allein gedacht werden können, wenn sie gleich nicht immer für sich allein existiren. Z. B. Homo, der Mensch; caput, der Kopf.

2. Adjectiva (Beiwörter). Sie bezeichnen Eigenschaften und Beschaffenheiten von Personen oder Sachen, und beziehen sich daher immer auf ein Substantiv. Z. B. humanus, menschlich.

Wenn ich mir die Eigenschaft als abgesondert von einem Dinge, und als für sich bestehend denke, so wird es ein Substantivum. Denke ich mir aber diese Eigenschaft in oder an einem andern Dinge, so daß ich erst dieses Ding hinzudenken muß, so ist es ein Adjectivum. So ist z. B. magnitudo ein Substantiv, magnus ein Adjektiv.

*) Man faßt gewöhnlich nicht so bequem Subst. u. Adject. unter Eine Klasse zusammen, und nennt beide Nomina.

3. Pronomina (Fürwörter). Sie vertreten die Stelle eines Substantivs, und dienen zur Abkürzung des Ausdruks.

4. Verbum (Zeitwort). Es drükt eine Handlung, oder ein Leiden, oder einen Zustand irgend eines Subjektes (d. i. einer Person oder Sache) aus.

5. Adverbium (Nebenwort). Es steht neben den Verbis oder Adjektivis, um irgend einen Umstand von einem oder dem andern auszudrükken, um die Art und Weise anzuzeigen, wie die Eigenschaft, die das Adjektiv ausdrükt, der durch das Substantiv bezeichneten Person oder Sache zukömmt, oder die Art und Weise, wie die durch das Verbum bezeichnete Handlung geschieht.

6. Praepositio (Vorwort). Sie zeigt die Verhältnisse der Gegenstände und Sachen gegen einander an.

7. Conjunctio (Bindewort). Sie dient zur Verbindung einzelner Wörter und ganzer Sätze.

8. Interjectio (Zwischenwort oder besser Empfindungswort) ist ein bloßer leidenschaftlicher Ausruf zur Ausdrükkung irgend einer innern Empfindung.

Zu diesen Wörterklassen rechnen einige auch noch das *Participium*, welches jedoch nur eigentlich ein vom Verbum abgeleitetes Adjektiv ist. S. S. 198.

Die deutsche Sprache (und eben so die griechische, französische und viele andere Sprachen) hat außer den benannten Wörterklassen noch einen Artikel (der, die, das). Dergleichen Artikel hat die lateinische Sprache nicht.

Von diesen 8 Wörterklassen sind die 4 ersten biegsam, d. i. sie können verändert werden, die 4 letztern unbiegsam, d. i. sie bleiben immer unverändert.

Die Veränderung der 3 ersten Klassen geschieht durch die Deklinazion, die Veränderung des Verbums durch Konjugation.

Bei

Bei den biegsamen Wörtern ist noch zu merken:

1) Der Numerus (die Zahl). Es ist entweder die Rede von Einer Person oder Sache (*Singularis*), oder von mehrern (*Pluralis*).

2) Die Person. Entweder handle oder leide 1) ich (der Redende) selbst, oder 2) der, zu dem ich rede, oder 3) ein dritter oder drittes, von dem ich rede. Hieraus entsteht die 1ste, 2te, 3te Person, wovon jede einen Singularem und Pluralem hat. Z. B. erste Person Ego, Nos; 2te Pers. Tu, Vos; 3te Pers. Ille, illi, homo, homines, equus, domus &c.

Die Veränderungen, die das Substantivum, Adjectivum und Pronomen durch die Deklination leiden, geschehen:

1) Durch den Numerus.

2) Durch den *Casus*, d. i. durch die mancherlei Endsylben, welche zur Bezeichnung der mancherlei Verhältnisse des Begrifs dienen.

Die beiden wichtigsten und begreiflichsten Verhältnisse sind, je nachdem ich mir ein Ding entweder als Subjekt oder Objekt denke.

Das Subjekt ist die handelnde oder leidende Person oder Sache, von der etwas bejaht oder verneint wird.

Das Objekt ist die Person oder Sache, auf welche die Handlung des Subjektes wirket.

Der Kasus des Subjektes heißt Nominativus, der des nächsten Objektes Accusativus.

Die übrigen Verhältnisse einer Sache gegen eine andre werden theils durch vier andre Kasus, theils durch Präpositionen ausgedrükt. Die vier andern Kasus heißen: Genitivus, Dativus, Vocativus, Ablativus.

Alle diese Bedeutungen sind undeutlich und unbequem, können aber, da sie seit vielen Jahrhunderten im Gebrauch sind, nun nicht mehr abgeschaft werden.

Den Unterschied dieser Kasus muß der Lehrer dem Anfänger bloß durch viele Exempel begreiflich machen.

III.

Vom Substantivum.

Man bringt alle Substantiva unter drei Klassen, die man Geschlechter nennt. Das Geschlecht (*genus*) ist entweder männlich (*masculinum*), oder weiblich (*femininum*), oder es ist weder das eine noch das andre, daher man es *neutrum* (d. i. keines von beiden) genannt hat. Auch im Deutschen ist ein

solches dreifaches Geschlecht, je nachdem ein Substantivum entweder den Artikel der, oder die, oder das bekömmt. Doch wird eine und dieselbe Sache nicht immer im Latein durch ein Wort von eben dem Geschlecht ausgedrükt, als im Deutschen. Z. B. vir der Mann, femina die Frau, animal das Thier, stimmen überein mit dem Deutschen; aber liber das Buch, mensa der Tisch, pectus die Brust — weichen davon ab.

Es giebt aber auch Wörter generis *communis*, die in Einer Endung sowol zum männlichen als weiblichen Geschlecht gehören.

Alle Benennungen von Personen männlichen Geschlechtes sind masculina. Z. B. pater, rex u. s. w. Daher auch die Namen der Winde und Flüsse, weil man sich diese nach der alten Mythologie als männliche Personen dachte.

Alle Benennungen des Frauenzimmers sind feminina, z. B. mater, soror. — Die meisten Namen der Bäume sind gen. feminini, weil man sich das Feminium *arbor* dabei gedacht. Aus gleichem Grunde sind die meisten Namen der Städte, Inseln und Länder gen. feminini, weil dabei urbs, insula, terra, die insgesamt feminina sind, gedacht werden.

Außer diesen allgemeinen Regeln hat jede Deklination ihre eignen Regeln, nach welchen das Geschlecht der Wörter aus den verschiednen Endungen derselben erkannt wird.

Die meisten Substantive sind sowol im Singulari als Plurali, manche aber nur in einem derselben gebräuchlich. So sind z. B. folgende blos im Plur. gebräuchlich: divitiae, insidiae, nundinae, tenebrae u. s. w. und die Städtenamen: Thebae, Athenae u. s. w. — ferner liberi die Kinder, arma die Waffen u. s. w. — —. Dagegen sind natürlich alle die Wörter nur im Singulari gebräuchlich, deren Bedeutung man sich nicht füglich im Plurali denken kann, weil die durch das Wort ausgedrükte Person oder Sache nur einfach existirt. So z. B. die nomina propria, d. i. die Benennungen einzelner Dinge. Z. B. Roma, Rhenus; ferner die Namen der Alter, als adolescentia, senectus etc. der Tugenden und Laster, z. B. justitia, invidia etc.

Alle Substantiva (einige wenige ausgenommen) werden declinirt, d. i. ihre Endung wird verändert nach Verschiedenheit des Casus und des Numeri. — Jedoch giebt es viele Wörter, die nicht alle 6 Casus haben, weil einer oder mehrere ungebräuchlich sind.

Man

Man zählt fünf Deklinationen, die sich durch den Genitivus des Singularis unterscheiden.

1) *ae.* 2) *i.* 3) *is.* 4) *us.* 5) *ei.*

Alle Casus lernt man nach dem Genitiv bilden; daher dieser bei jedem Substantiv besonders zu merken ist.

Tabelle aller fünf Deklinationen nach den Endungen.

SINGULARIS.

	1.	2.	3.	4.	5.
Nom.	a	*er, r, us, um.*	*a, e, o, c, l, n, r, s, t, x*	*us, u.*	*es.*
Genit.	ae	i	is	us, u	ei.
Dativ.	ae	o	i	ui, u	ei.
Accuf.	am	um	em. *V.* wie der Nom.	um, u	em.
Vocat.	a	er, e; um	wie der Nom.	us, u	es.
Ablat.	a	o	e	u	e.

PLURALIS.

Nom.	ae	i *N.* a.	es. *N.* a	us. *N.* ua	es.
Genit.	arum	orum	um	uum	erum.
Dativ.	is	is	ibus	ibus	ebus.
Accuf.	as	os. *N.* a.	es. *N.* a	us. *N.* ua	es.
Vocat.	ae	i. *N.* a.	es. *N.* a.	us. *N.* ua	es.
Ablat.	is	is	ibus	ibus	ebus.

Anm. 1. Man sieht aus dieser Tabelle, daß der Vokativus (mit welchem man nicht bloß ruft, sondern überhaupt anredet) überall dem Nominativus gleich ist, außer im Singular der zweiten Deklination, wenn der Nominativus sich auf us endigt; denn alsdann hat der Vokativ e, z. B. domine. Die nomina propria auf ius werfen auch dieses e weg. Z. B. Virgilius hat Virgili. Eben so hat filius im Vokativus fili, und meus hat mi. Deus hat aber auch im Vokativ deus.

2. Der Akkusativ des Singularis endigt sich in allen fünf Deklinationen auf *m*, der Akkus. Plural. auf *s*.

3. Der Genitivus Plur. endigt sich in allen fünf Deklinationen auf *um*.

4. Der Dativus und Ablativus des Plur. hat überall einerlei Endung, und zwar in den beiden ersten Deklinationen *is*, in den drei letzten *bus*.

Tabelle

Tabelle aller fünf Deklinationen in Beyspielen.

I.

SINGULARIS.

	I. der Stern	II. Knabe	III. Bruder	IV. Sinn	V. Tag.
Nom. der	Stell*a*	Puer	Frater	Sens*us*	Di*es*
Gen. des	stell*ae*	puer*i*	fratr*is*	sens*us*	di*ei*
Dat. dem	stell*ae*	puer*o*	fratr*i*	sens*ui*	di*ei*
Acc. den	stell*am*	puer*um*	fratr*em*	sens*um*	di*em*
Voc. o du	Stell*a*	puer	frater	sens*us*	di*es*
Ablat. von (aus, in, mit) dem	stell*a*	puer*o*	fratr*e*	sens*u*	di*e*

PLURALIS.

N. die	stell*ae*	puer*i*	fratr*es*	sens*us*	di*es*
G. der	stell*arum*	puer*orum*	fratr*um*	sens*uum*	di*erum*
D. den	stell*is*	puer*is*	fratr*ibus*	sens*ibus*	di*ebus*
A. die	stell*as*	puer*os*	fratr*es*	sens*us*	di*es*
V. o ihr	stell*ae*	puer*i*	fratr*es*	sens*us*	di*es*
A. von den	stell*is*	puer*is*	fratr*ibus*	sens*ibus*	di*ebus*

2.

SINGULARIS.

	I. die Frau	II. Speise	III. Schwester	IV. Frucht	V. Sache.
N. die	Femin*a*	Cib*us*	Soror	Fruct*us*	Res
G. der	femin*ae*	cib*i*	sorор*is*	fruct*us*	rei
D. der	femin*ae*	cib*o*	sorор*i*	fruct*ui*	rei
A. die	femin*am*	cib*um*	sorор*em*	fruct*um*	rem
V. o du	femin*a*	cib*e*	soror	fruct*us*	res
A. von der	femin*a*	cib*o*	sorор*e*	fruct*u*	re

PLURALIS.

N. die	femin*ae*	cib*i*	sorор*es*	fruct*us*	res
G. der	femin*arum*	cib*orum*	sorор*um*	fruct*uum*	rerum
D. den	femin*is*	cib*is*	sorор*ibus*	fruct*ibus*	rebus
A. die	femin*as*	cib*os*	sorор*es*	fruct*us*	res
V. o ihr	femin*ae*	cib*i*	sorор*es*	fruct*us*	res
A. von den	femin*is*	cib*is*	sorор*ibus*	fruct*ibus*	rebus

3.

SINGULARIS.

	I.	II.	III.	IV.	V.
	das Fenſter	Bett	Schaf	Geſicht	Geſicht
N. das	Feneſtr*a*	Lect*us*	Ov*is*	Vult*us*	Faci*es*
G. des	feneſtr*ae*	lect*i*	ov*is*	vult*us*	faci*ei*
D. dem	feneſtr*ae*	lect*o*	ov*i*	vult*ui*	faci*ei*
A. das	feneſtr*am*	lect*um*	ov*em*	vult*um*	faci*em*
V. o du	feneſtr*a*	lect*e*	ov*is*	vult*us*	faci*es*
A. von dem	feneſtr*a*	lect*o*	ov*e*	vult*u*	faci*e*

PLURALIS.

N. die	feneſtr*ae*	lect*i*	ov*es*	vult*us*	faci*es*
G. der	feneſtr*arum*	lect*orum*	ov*ium*	vult*uum*	faci*erum*
D. den	funeſtr*is*	lect*is*	ov*ibus*	vult*ibus*	faci*ebus*
A. die	feneſtr*as*	lect*os*	ov*es*	vult*us*	faci*es*
V. o ihr	feneſtr*ae*	lect*i*	ov*es*	vult*us*	faci*es*
A. von den	feneſtr*is*	lect*is*	ov*ibus*	vult*ibus*	faci*ebus*

Nur in der 2ten, 3ten und 4ten Deklination giebt es Neutra. Bei dieſen ſind drei Caſus, ſowol im Sing. als Plur. immer gleich, nehmlich der Nom., Accuſ. und Vocat., die im Plur. ſich in allen drei Deklinationen auf a endigen.

SINGULARIS.

	II.	III.	IV.
	das Ei	das Gedicht	das Horn
Nom. und *Acc.* das (*Voc.* o du)	Ov*um*	Carm*en*	Corn*u*
Genit. des	ov*i*	carmin*is*	corn*us*
Dat. dem	ov*o*	carmin*i*	corn*u*
Abl. von dem	ov*o*	carmin*e*	corn*u*

PLURALIS.

Nom. und *Acc.* die (*Voc.* o ihr)	ov*a*	carmin*a*	corn*ua*
Genit. der	ov*orum*	carmin*um*	corn*uum*
Dat. den } *Abl.* von den }	ov*is*	carmin*ibus*	corn*ibus*

Anmer-

Anmerkungen zu den fünf Deklinationen.

I. Zur ersten. Außer der Hauptendung a hat diese Deklination noch drei Nebenendungen *e*, *as* und *es*. Es sind aber nur wenige, meistens griechische Wörter. Den Pluralis formiren sie eben so wie a. Im Singularis weicht ab der Genitiv von e (er hat es), der Akkusativ von allen 3 (e und es hat en, as hat an, doch auch oft am), der Vokativ e hat e, as hat a, es hat e.)

Alle Wörter auf a sind Feminina, ausgenommen nach der Hauptregel die Benennungen männlicher Personen, männlicher Arbeiter u. s. w. Z. B. auriga, der Fuhrmann.

Alle nur im Pluralis gebräuchliche Wörter sind ebenfalls Feminina. Z. B. divitiae. Ausn. erebus, Mask.

Die wenigen Wörter auf e sind Feminina, die auf as und es Masculina.

Im Dativ. und Abl. des Plur. haben einige Wörter nicht is, sondern abus. Z. B. filia, dea, equa u. s. w., um sie wie von ihren masculinis (filius, deus, equus) zu unterscheiden.

II. Zur 2ten Deklination. Außer den Hauptendungen auf er, us und um gehören zur 2ten Deklin. noch 2 Nebenendungen ir, ur, von jeder aber nur Ein Wort: vir und satur. Noch gehören zur 2ten Deklin. einige aus dem Griechischen entlehnte Wörter auf os, on und eus (das eu als Diphthong gesprochen.) Os wird deklinirt wie us, on wie um (nur hat es als neutrum auch drei gleiche Casus,) eus wie us.

Einige Wörter auf er behalten im Genit. und den folgenden Casus das *e* vor dem r. Z. B. puer, pueri. Andre werfen das e weg. Z. B. ager, nicht ageri, sondern agri.

Die Wörter auf er und us sind Masculina, die auf um, Neutra. — Doch sind einige auf us (nemlich alvus, humus, vannus, und einige ursprünglich griechische Wörter) Feminina. Pelagus, virus, vulgus sind Neutra, und haben daher auch im Accus. us.

III. Zur 3ten Deklination. Nach dieser gehen bei weitem die meisten Wörter. Alles kömmt auf den Genit. Sing. an. Er endigt sich zwar beständig auf is; dieses is wird aber auf sehr verschiedene Art angehängt, welches am besten nach und nach durch den Gebrauch erlernt wird.

Statt der gewöhnlichen Endung des Accus. auf em haben einige Wörter im. Z. B. vis, sitis, tussis; einige griechische im und in zugleich.

Statt

Statt der gewöhnlichen Endung des Ablat. auf e haben viele Wörter *i*, und zwar entweder *i* allein (z. B. die Neutra auf e, al, ar, als mare, vectigal, calcar) oder beides. — Hat der Accuſ. *im*, ſo hat der Ablat. *i*, hat jener em und im zugleich, ſo hat der Ablat. auch e und i.

Alle Neutra endigen ſich im Plur. auf *a*. Doch bekommen viele *ia*. Z. B. alle Neutra auf e, al und ar.

Der Genit. des Plur. iſt zwar immer *um*, aber bei vielen wird noch ein *i* vorgeſetzt. Z. B. wieder bei den Neutris auf e, al und ar.

Alle dieſe Ausnahmen lernen ſich am beſten nach und nach durch den Gebrauch.

In der dritten Deklination finden ſich alle drei Geſchlechter. Das Geſchlecht läßt ſich mehrentheils nach den Endungen beſtimmen.

1) *Maſculina* ſind die meiſten Wörter auf o, or, os und er, und ſolche Wörter auf es, welche im Genit. mehr Sylben bekommen. Z. B. homo, amor, flos, aër, miles, pes (pedis).

2) *Feminina* ſind die meiſten Wörter, die ſich endigen auf as, is, ys, aus, x, ferner auf ein ſolches *s*, vor welchem ein Konſonant ſteht, wie auch auf es, wenn der Genit. nicht mehr Sylben bekömmt als der Nomin. Z. B. aetas, turris, chlamys, laus, lex, nox, mors, fames (Genit. famis).

3) *Neutra* ſind die meiſten Wörter, die ſich endigen auf a, e, *c*, l, n, t, ar, ur, us. Z. B. poëma, mare, lac, mel, nomen, caput, calcar, fulgur, corpus.

Alle drei Regeln gelten nur von den meiſten Wörtern. Bei allen finden ſich mehr oder weniger Ausnahmen, die aber ebenfalls am beſten nach und nach aus dem Gebrauch erlernt werden. Die beträchtlichſten Ausnahmen finden ſich:

1) Bei der erſten Regel, in Anſehung der Wörter auf *o*. Viele ſind Feminina, beſonders alle von einem Verbum abgeleitete Wörter auf io, als actio, oratio. — Mehrere in er ſind Neutra. Z. B. ver, iter, cadaver u. ſ. w.

2) Bei der 2ten Regel, in Anſehung der Wörter auf is, von denen viele ſehr gewöhnliche Wörter Maſculina ſind. Z. B. panis, piſcis, cinis, ignis, lapis, amnis, ſanguis, enſis, collis, menſis, pulvis, finis, anguis, orbis. — Von den Wörtern auf s mit einem vorhergehenden Konſonant ſind mehrere Maſculina, wovon die gewöhnlichſten ſind: mons, pons, fons, dens.

3) Bei der 3ten Regel in Anſehung der Wörter auf us. Die-

jenigen,

jenigen, die im Genit. das u behalten, sind meistens Feminina. Z. B. virtus, salus, senectus. Aber crus, jus, rus, thus oder tus sind Neutra.

IV. Zur 4ten Deklination. Das Neutrum in u hat im Singul. alle Casus gleich.

Der Dativ. und Ablat. im Plur. hat fast immer *ibus*, nur in einigen Wörtern ubus. Z. B. acus, quercus, lacus.

Das Wort domus wird zum Theil nach der 2ten und 4ten Deklination zugleich, zum Theil nach einer von beiden deklinirt.

Die meisten Wörter auf us sind Masculina. Doch sind einige Feminina.

Alle Wörter auf u sind Neutra.

V. Zur 5ten Deklination. Sie hat die wenigsten Wörter, von denen die meisten noch dazu bloß im Singularis gebräuchlich sind.

Alle Wörter sind Feminina. Nur dies ist im Sing. sowohl Masc. als Femin., im Plur. aber bloß Masculinum.

IV.

Vom Adjektivum.

Es gibt drei Klassen von Adjektiven nach Verschiedenheit der Endungen.

1) Einige haben drei Endungen (us, a, um), für jedes Geschlecht eine, je nachdem das Substantiv, mit dem es verbunden wird, entweder ein Masculinum, oder ein Femininum, oder ein Neutrum ist. Z. B. pater *bonus*, mater *bona*, animal *bonum*. —

Statt der Endung us haben einige Adjektiva im Masculinum er. Z. B. miser, misera, miserum.

Die Deklination dieser Adjektiven hat nichts eigenes; *us* und *um*, wie auch *er*, wird nach der zweiten Deklination, die Endung des Femininums a nach der ersten formirt.

Folgende Adjektiva von drei Endungen haben im Genit. ius, und im Dat. i: unus, ullus, nullus, solus, totus, alius, alter, uter, neuter, alteruter, uterque. Hievon haben die meisten im Genitiv gewöhnlich ein langes i (untus &c.); nur alter hat immer altertus. Uter und neuter werfen das e immer weg, (utrius, utri). Alius hat im Nom. ein kurzes, im Gen. ein langes i, (alius, altus) und im Dat. alii. Die übrigen Casus gehen bei allen nach der gewöhnlichen Form, außer daß alius im Neutrum nicht alium, sondern aliud hat.

2) Einige

a) Einige haben zwei Endungen *is* und *e*. Die erstere ist generis communis, d. i. wird mit männlichen und weiblichen Substantiven verbunden, die andere ist generis neutrius, oder wird nur mit neutris verbunden. Z. B. liber *brevis*, mensa *brevis*, tempus *breve*.

Mehrere dieser Art, die ein r in der Endung haben, bilden das Mask. auch (im Nom. und Vok.) auf er, und zwar entweder auf er und ris zugleich, Z. B. celeber oder celebris, neutr. bre. oder bloß auf er, wie acer, acris, acre; celer, celeris, celere.

Alle diese Adjektiven werden nach der dritten Deklination formirt.

2) Einige haben nur Eine Endung, die mit Substantiven von allen drei Geschlechtern verbunden werden kann. Z. B. puer audax, femina audax, animal audax. — Diese Adjektiva werden ebenfalls ganz nach der dritten Deklination formirt.

Noch sind bei den Adjektiven die sogenannten *Gradus* oder Vergleichungsstufen zu merken. Entweder drükt das Adjektivum eine Eigenschaft irgend einer Person oder Sache schlechthin aus, ohne Vergleichung mit irgend einer andern Person oder Sache. Dies nennt man den *Positivus*. Z. B. doctus, gelehrt. Oder es drükt außer der Eigenschaft auch noch eine Vergleichung aus, und zeigt zugleich an, daß die Eigenschaft sich bei der Person oder Sache in einem höhern Grade als bei einer andern finde. Z. B. doctior, gelehrter. Dies nennt man den *Comparativus*. Oder es wird der höchste Grad irgend einer Eigenschaft ausgedrükt. Z. B. doctissimus, der gelehrteste. Dies nennt man den *Superlativus*, der jedoch nicht immer eigentlich den höchsten, sondern oft nur einen sehr hohen Grad anzeigt. Z. B. Cicero erat vir *doctissimus* heißt bloß: Cicero war ein ungemein gelehrter Mann; dagegen Cicero erat doctissimus Romanorum auch im Deutschen durch den Superlativ übersetzt wird: Cicero war der gelehrteste Mann unter den Römern.

Der Comparativus endigt sich immer auf or und us. Or ist generis Communis, us generis neutrius. Man hängt diese Endung an den Casus des Positivus, der sich auf i endigt (also bei der ersten Klasse an den Genit. des Mask., bei der 2ten und 3ten Klasse an den Dativ). Z. B.

Longus, longi.	*Comp.*	longior, us, länger.
Brevis, brevi.	—	brevior, us, kürzer.
Diligens, diligenti.	—	diligentior, us, fleißiger.
Audax, audaci.	—	audacior, us, kühner.

Der Superlativus endigt sich gewöhnlich auf *simus*, welche Endung an den Casus des Positivus, der sich auf is endigt, angehängt wird (also in der ersten Klasse an den Dativ des Plur. in den beiden andern an den Genit. des Sing.) Z. B.

longus, longis.		*Superl.* longissimus, a, um.
brevis	—	—	brevissimus, a, um.
diligens, diligentis,		—	diligentissimus, a, um.
audax, audacis.		—	audacissimus, a, um.

Einige Adjektiva haben *rimus*, andre *limus*. Nehmlich 1) die Adjektiva, die im Masc. *er* haben, hängen im Superlativ diese Endung rimus. Z. B. miser hat misserrimus, acer hat acerrimus u. s. w. Auch verus (G. veteris) hat veterrimus. 2) Vier Adjektiva auf *ilis* werfen is weg und hängen alsdann limus an: facilis (*facillimus*), gracilis (*gracillimus*), humilis (*humillimus*), similis (*simillimus*).

Uebrigens werden die Superlative ganz wie Adjektiva dreier Endungen deklinirt.

Folgende vier Adjektive weichen ganz in der Formation des Komparativs und Superlativs von der gewöhnlichen Form ab.

Bonus.	Comp. *melior.*	Superl. *optimus.*
Malus.	— *pejor.*	— *pessimus.*
Magnus.	— *major.*	— *maximus.*
Parvus.	— *minor.*	— *minimus.*

Zu den Adjektiven rechnet man auch die Zahlwörter (Numeralia), die vornehmlich von zweierlei Art sind.

1. *Cardinalia* oder Zählungswörter auf die Frage: wie viel?

I. unus, a, um. II. duo, ae, o. III. tres, tria.

Diese drei werden deklinirt. Alle folgenden bis hundert nicht.

IV. quatuor. — V. quinque. — VI. sex. —
VII. septem. — VIII. octo. — IX. novem.
X. decem. — XI. undecim. — XII. duodecim. —
XIII. tredecim. — XIV. quatuordecim.
XV. quindecim. — XVI. sedecim.
XVII. septendecim. — XVIII. octodecim, auch duodeviginti (d. i. zwei weniger als zwanzig.)
XIX. novendecim, auch undeviginti.
XX. viginti. — XXI. *unus et* viginti, oder viginti unus.
XXII. *duo et* viginti, oder viginti duo u. s. w.
XXX. triginta. — XL. quadraginta. —

L. quinquaginta. — LX. ſexaginta. —
LXX. ſeptuaginta. — LXXX. octoginta. —
LXXXX oder XC. nonaginta. — C. centum.
CC. Ducenti, ae, a.

(Dies wird, ſo wie die folgenden, wieder deklinirt.)
CCC. trecenti, ae, a. — CCCC. quadringenti, ae, a.
D. quingenti, ae, a. — DC. ſexcenti, ae, a. —
DCC. ſeptingenti, ae, a. — DCCC. octingenti, ae, a.
DCCCC. nongenti, ae, a. — M. mille.

Wenn zwei Cardinalia zuſammengeſetzt werden, ſo ſetzt man entweder wie im Deutſchen die kleinere Zahl mit *et* voran, oder die größere ohne *et* z. B. entweder quatuor et viginti, oder viginti quatuor. Geht aber die Zahl über hundert ſo ſteht Centum immer voran, und die kleinere Zahl folgt bald mit bald ohne et.

2. *Ordinalia*, auf die Frage: der wievielſte? Dies ſind lauter Adjektiva dreier Endungen. Primus, a, um (der 1ſte). Secundus (2te). Tertius (3te). Quartus (4te). Quintus (5te). Sextus (6te). Septimus (7te). Octavus (8te). Nonus (9te). Decimus (10te). Undecimus (11te). Duodecimus (12te). Decimus tertius (13te). u. ſ. w. Viceſimus (20ſte). Triceſimus (30ſte). Quadrageſimus (40ſte). Quinquageſimus (50ſte). Sexageſimus (60ſte). Septuageſimus (70ſte). Octogeſimus (80ſte). Nonageſimus (90ſte). Centeſimus (100ſte). Milleſimus (1000ſte).

V.

Von den Pronominibus.

Nur folgende elf Wörter ſind Pronomina: ego, tu, ſui, hic, ille, is, idem, iſte, ipſe, qui, quis. Auch meus, tuus, ſuus, noſter, veſter (mein, dein, ſein, unſer, euer) werden gewöhnlich zu den Pronominibus gerechnet; aber richtiger gehören ſie zu den Adjectivis, werden auch ganz wie die Adjectiva dreier Endungen deklinirt.

Außer jenen obengenannten einfachen Fürwörtern giebt es zuſammengeſetzte. Die meiſten werden aus qui und quis gemacht, indem die Sylben dam, vis, que, quam, nam, piam, cunque, libet daran gehängt werden: Auch werden die beiden Sylben ali — vorn angeſetzt: daraus entſteht das zuſammengeſetzte Pronomen *aliquis*, jemand.

Alle Pronomina außer Ego und Tu gehören zur 3ten Perſon.

Die Pronomina werden folgendermaßen deklinirt:

Erste Person.	Zweite Person.	Dritte Person.
SINGULARIS.		
N. Ego, ich.	Tu, du.	fehlt.
G. mei, meiner.	tui, deiner.	sui, seiner.
D. mihi, mir.	tibi, dir.	sibi, sich.
A. me, mich.	te, dich.	se (oder sese) sich.
Abl. me, von mir.	te, von dir.	se, von sich.
PLURALIS.		
N. Nos, wir.	Vos, ihr.	
G. nostri, unser, nostrum, unter od. von uns.	vestri, euer. vestrum, unter oder von euch.	NB. Ist dem Singularis gleich.
D. nobis, uns.	vobis, euch.	
A. nos, uns.	vos, euch.	
Abl. nobis, von uns.	vobis, von euch	

Masc.	*Fem.*	*Neutr.*	*Masc.*	*Fem.*	*Neutr.*
SINGULARIS.			*SINGULARIS.*		
N. Hic, dieser,	haec, diese,	hoc. dieses.	Ille, jener,	illa, jene,	illud. jenes.
G.	Hujus.			Illius.	
D.	Huic.			Illi.	
A. Hunc,	hanc,	hoc.	Illum,	illam,	illud.
Abl. Hoc,	hac,	hoc.	Illo,	illa,	illo.
PLURALIS.			*PLURALIS.*		
N. Hi,	hae,	haec.	Illi,	illae,	illa.
G Horum,	harum,	horum.	Illorum,	illarum,	illorum.
D.	His.			Illis.	
A. Hos,	has,	haec.	Illos,	illas,	illa.
Abl.	His.			Illis.	

Wie ille geht auch iste, ista, istud, jener u. s. w., ferner auch ipse, ipsa, ipsum, er selbst u. s. w., außer daß dieses im Neutro nicht ipsud, sondern ipsum hat.

	Maſ.	*Fem.*	*Neutr.*	*Maſ.*	*Fem.*	*Neutr.*
			SINGULARIS.			
N.	Is,	ea,	id.	Qui,	quae,	quod.
	derjenige,	diejenige,	dasjenige.	welcher,	welche,	welches.
G.		Ejus.			Cujus.	
D.		Ei.			Cui.	
A.	Eum,	eam,	id.	Quem,	quam,	quod.
Abl.	Eo,	ea,	eo.	Quo,	qua,	quo.
			PLURALIS.			
N.	Ii,	eae,	ea.	Qui,	quae,	quae.
G.	Eorum,	earum,	eorum.	Quorum,	quarum,	quorum.
D.	Eis	oder	iis.		Quibus.	
A.	Eos	eas,	ea.	Quos,	quas,	quae.
Abl.	Eis	oder	iis.		Quibus.	

Nach is, ea, id, geht, mit Anhängung der Sylbe dem, auch idem, eadem, idem, ebenderſelbe u. ſ. w. nur ſteht *idem* für iedem und iddem, und *eundem*, *eandem* gewöhnlich für eumdem, eandem.

Quis (Neutr. *quid*) geht auch nach qui, quae, quod. Und eben ſo auch das zuſammengeſetzte *aliquis* (fem. *aliqua* neutr. *aliquid* oder als Adjektiv *aliquod*.)

VI.

Von den Verbis oder Zeitwörtern.

Ein Verbum iſt jedes Wort, welches anzeigt, daß irgend ein Subjekt (Perſon oder Sache) entweder 1) etwas thut 2) oder etwas leidet, d. i. daß ihm etwas gethan wird, 3) oder in irgend einem Zuſtande iſt.

Hierauf beruht die Eintheilung der Verborum in activa, paſſiva, neutra. Das Activum zeigt ein Thun an, das Paſſivum ein Leiden, das Neutrum zeigt einen Zuſtand, ein Sein oder Werden an. Es heißt darum Neutrum (keins von beiden), weil es eigentlich, weder Activum noch Paſſivum iſt, oder inſofern das Subjekt nur auf ſich ſelbſt, nicht aber auſſer ſich wirkt, ſo daß alſo bei dieſen Verbis kein Objekt (kein Accuſativus) hinzugeſetzt werden kann. So ſind ſtare, ſtehen, ſedere, ſitzen, jacere liegen u. ſ. w. verba neutra, oder, wie man ſie noch beſſer nennt, Verba intranſitiva, weil ſie keine auf ein anderes Ding übergehende Handlung bezeichnen, wie die eigentlichen Verba activa, die daher auch tranſitiva heiſſen. Von jedem Activo oder Tranſitivo läßt ſich, wenigſtens der Bedeutung nach, ein Paſſivum bilden, aber von den Intranſitivis nicht. Zu dieſen drei Klaſſen von Verbis kömmt noch das Deponens (es hat die urſprüngliche Be-

deutung des Passivi abgelegt) hinzu, das überall wie ein Passivum formirt oder konjugirt wird, und doch aktive Bedeutung hat.

Jedes Verbum hat vier *Modos*; jeder Modus hat gewisse Tempora; jedes Tempus 2 Numeros; jeder Numerus drei Personalendungen.

Die 4 Modi sind 1) der *Indicativus*, der geradezu und bestimmt anzeigt, daß jemand etwas thut oder leidet. 2) der *Conjunctivus* legt dem Subjekt die Handlung oder das Leiden auf eine noch ungewisse und zweifelhafte oder unbestimmte Art als möglich, oder als zufällig bei; er drükt die Handlung oder das Leiden immer nur in einer gewissen Verbindung oder unter einer gewissen Voraussetzung als geschehend, geschehen, oder geschehen sollend aus, daher er häufig von einer Conjunction regiert wird. 3) Der *Imperativus*, d. i. die befehlende Form, wiewol mit derselben nicht bloß befohlen, sondern auch gebeten wird. 4) Der *Infinitivus*, d. i. die unbestimmte Form, welche die Handlung oder das Leiden schlechthin, ohne Bestimmung der Person, ausdrükt.

Als ein Anhang kommen bei jedem Verbum noch hinzu:

1) Das Gerundium. Eigentlich ist das Gerundium ein Casus generis neutrius von dem Participio futuri passivi in dus, da, dum. Das Gerundium wird nun förmlich nach der 2ten Declination deklinirt. Z. B. Laudandum est, man muß loben. Gen. Laudandi. Dat. Laudando. Acc. Laudandum. Abl. Laudando.

2) Die Supina in *um* und *u*. Es scheinen eigentlich Substantiva der 4ten Declination und zwar der Accus. und Ablat. zu sein.

3) Die Participia. Es sind eigentlich Adjectiva vom Verbum abgeleitet. Sie stimmen in der Deklination ganz mit den Adjektiven überein, werden aber wie das Verbum selbst auch mit einem Casus verbunden. Im Deutschen sind eigentlich nur zwei Participia, ein aktives (der gegenwärtigen Zeit) z. B. lobend, und ein passives (der vergangnen Zeit) z. B. gelobt. Diese beiden hat die lateinische Sprache ebenfalls, aber außerdem noch ein aktives und passives Participium der künftigen Zeit.

Tempora sollte eigentlich jedes Verbum nur drei haben. Entweder geschieht die Handlung itzt, oder sie ist schon geschehen, oder sie wird erst geschehen. Daraus entsteht die gegenwärtige Zeit (tempus praesens), die vergangene (praeteritum), die künftige (futurum). Aber die vergangene Zeit wird auf eine dreifache Art ausgedrükt, denn das Praeteritum ist entweder:

1) ein *Imperfectum* (d. i. nicht vollendet). Es zeigt gewöhn-

wöhnlich an, daß eine Handlung noch fortdauerte, als eine andere geschah. Auch zeigt es an, daß eine geschehene Sache nicht etwa bloß einmal, sondern mehrmals, fortdauernd geschah.

2) ein *Perfectum* (d. i. die vollendete Zeit). Es zeigt an, daß die Handlung jetzt vorüber ist.

3) ein *Plusquamperfectum*. Es zeigt an, daß eine Handlung zur Zeit einer andern gleichfalls vergangenen Sache, schon vollendet war.

Auch das Futurum ist doppelt:

1) das erste oder einfache Futurum zeigt bloß überhaupt an, daß etwas geschehen wird.

2) Das 2te Futurum oder futurum exactum zeigt an, daß eine Handlung so geschehen wird, daß eine andere darauf folgt, welche nicht erfolgen wird, wenn jene nicht vollendet ist: folglich wird die erstere künftige Handlung in Rücksicht der letztern als vollendet gedacht. Z. B. wenn ich werde die lateinischen Deklinationen gelernt haben, werde ich zu den Konjugationen übergehen: Quum *didicero — transibo &c.*

Der Conjunctivus hat kein andres Futurum als durch Umschreibung mit dem Participio, z. B. laudaturus sim — Der Imperativus hat kein Praeteritum. Auch was man gewöhnlich das Futurum Imperativi nennt, ist eigentlich nur eine in gewissen Verbindungen, besonders freilich in Vorschriften für die Zukunft, gebräuchlichere Form des Imperativs. Diese allein hat auch eine dritte Person.

Von folgenden 4 Formen des Verbums lassen sich alle übrigen bilden: 1) *Praesens* Indic. Act. 2) *Perfectum* Indic. Act. 3) *Supinum*. 4) *Infinitivus*. Wenn man daher diese 4 Formen eines regelmäßigen Verbums kennt, so kann man das ganze Verbum konjugiren.

Der Numerus ist auch beim Verbum doppelt, entweder ein Singularis oder Pluralis, je nachdem einer oder mehrere handeln oder leiden.

Jeder Numerus enthält drei Personalendungen. Die erste Person ist: *Ego*, ich; die 2te *Tu*, du; die 3te *Ille*, er, und alle übrige Nominativi des Singularis. Eben so im Plural. ist *Nos*, wir, die erste Person; *Vos*, ihr, die 2te; *Illi*, und jeder andre Nominativus Plur. die 3te Person. — Im Deutschen wird außer der verschiedenen Endung jeder Person auch das Ich, Du, Wir Ihr mit hinzugesetzt: im Lateinischen wird, Ego, Tu, Nos, Vos, gemeiniglich weggelassen, und nur dann gesetzt, wenn ein besonderer

derer Nachdruk angezeigt werden soll. Daher heißt laudo te schon: ich lobe dich. Ego te laudo würde heißen: Ich (kein andrer, ich von dem du es vielleicht nicht erwartet hättest) lobe dich.

Was die dritte Person betrift, so müssen Anfänger sogleich gewöhnt werden, außer dem Er u. s. w. auch irgend einen andern Nominativus vorauszusetzen.

Es giebt einige Verba, denen das Ich, Du, Wir, Ihr, nicht vorgesetzt werden kann, und welche nur die dritte Personalendung im Singularis haben, jedoch unpersönlich, d. i. ohne Vorsetzung eines Nominativs oder Subjektes. Man nennt sie darum unpersönliche Verba (impersonalia). Sie sind doppelt:

1) mit aktiver Endung: libet, licet, decet, oportet, taedet, pudet, piget; ferner tonat, pluit, vesperascit u. s. w. S. S. 221.

2) mit passiver Endung. Alle sogenannte verba neutra haben vermöge ihrer Bedeutung kein förmliches passivum, aber doch wird von ihnen die dritte Personalendung unpersönlich (d. i. ohne Hinzusetzung eines Subjektes) gebraucht. Z. B. Natur, sedetur, man steht, man sitzt (eigentlich: es wird gestanden, gesessen). S. S. 221.

Konjugiren heißt: ein Verbum nach seinen Theilen, d. i. nach seinen Modis, Temporibus, Numeris und Personalendungen zusammensetzen. Die meisten Verba sind regelmäßig. Man bringt sie in 4 Klassen oder Konjugationen, die jedoch im Ganzen sich höchst ähnlich sind. Sie unterscheiden sich vornehmlich im Infinitivus. Die erste hat ein langes *a*, z. B. *laudare*. Die 2te ein langes *e*, und die erste Person des Präsens hat *eo*, z. B. *monere*, moneo. Die dritte hat im Infinitiv ein kurzes *e*, und in der ersten Person des Präsens ein bloßes *o*, (selten io), z. B. *tegere*, tego. — Die 4te Konjugation hat im Infinitivus ein langes *i*, und im Präsens *io*, z. B. *punire*, punio. Bey den Verbis der 3ten Konjugation, welche im Präsens io haben, geht dies *i* im Infinitivus verloren, z. B. capio, *capere*.

Diejenigen Verba, die nicht nach einer von diesen 4 Formen konjugirt werden können, heißen unregelmäßige.

Im Deutschen hat man zwei Hülfsverba: haben und sein; jenes wird zur Konjugation des Aktivums, dieses zur Konjugation des Passivums gebraucht. Dazu kömmt noch: werden. Die lateinische Sprache hat für das Aktivum kein Hülfswort, sondern ich habe gelobt, hatte gelobt u. s. w. wird durch die bloße Endung ausgedrükt: laudávi, laudáveram u. s. w. Aber für das Passivum braucht die lateinische Sprache das Verbum *Esse* als Hülfswort. Dieses wird folgendermaßen konjugirt:

Das

Das Verbum ſum, fui, eſſe.

INDICATIVUS.	CONJUNCTIVUS.

PRAESENS.

Sing.	Sum,	es,	eſt.	Sim,	ſis,	ſit.
	Ich bin, du biſt, er (ſie, es) iſt.			Ich ſei, du ſeiſt, er (ſie, es) ſei.		
Plur.	Sumus,	eſtis,	ſunt.	Simus,	ſitis,	ſint.
	Wir ſind, ihr ſeid, ſie ſind.			Wir ſind, ihr ſeid, ſie ſein.		

IMPERFECTUM.

S.	Eram,	eras,	erat.	Eſſem,	eſſes,	eſſet.
	Ich war u. ſ. w.			Ich wäre u. ſ. w.		
P.	Eramus,	eratis,	erant.	Eſſemus,	eſſetis,	eſſent.

PERFECTUM.

S.	Fui,	fuiſti,	fuit.	Fuerim,	fueris,	fuerit.
	Ich bin geweſen u. ſ. w.			Ich ſei geweſen u. ſ. w.		
P.	Fuimus,	fuiſtis,	fuerunt.	Fuerimus,	fueritis,	fuerint.

PLUSQUAMPERFECTUM.

S.	Fueram,	fueras,	fuerat.	Fuiſſem,	fuiſſes,	fuiſſet.
	Ich war geweſen u. ſ. w.			Ich wäre geweſen u. ſ. w.		
P.	Fueramus,	atis,	fuerant.	Fuiſſemus,	fuiſſetis,	fuiſſent.

FUTURUM 1.

S.	Ero,	eris,	erit.	ſim,	ſis,	ſit.
	Ich werde ſein u. ſ. w.			Futurus, a, um { ich werde ſein, du werdeſt ſein, er werde ſein.		
P.	Erimus,	eritis,	erunt.	Futuri, ae, a {	ſimus,	ſitis,	ſint.

FUTURUM 2.

S.	Fuero,	fueris,	fuerit.
	Ich werde geweſen ſein, u. ſ. w.		
P.	Fuerimus,	fueritis,	fuerint.

IMPERATIVUS.

PRAES.	Es,	ſei.	Eſte, ſeid.
FUTUR.	2te Perſon: Eſto, ſei, oder du ſollſt ſein.		Eſtote, ihr ſollt ſein.
	3te Perſon: Eſto, er, (ſie, es) ſoll ſein.		Sunto, ſie ſollen ſein.

INFINITIVUS.

PRAES. Esse, sein oder zu sein.
PERF. Fuisse, gewesen sein.
FUTUR. Futurus (a, um) esse, und im Accusat. Futurum (am, um) esse, sein werden. Im Plur. Futuri (ae, a) esse und im Accus. Futuros (as, a) esse.

PARTICIPIUM.

1. PRAES. Ens, was da ist, ein Wesen.
NB. Wird wie ein Substantiv. gebraucht.
2. FUTUR. Futurus, a, um, der (die, das) sein wird.

Anm. Eben so gehen die mit sum zusammengesetzten Verba: absum, adsum, obsum, intersum, desum, praesum, supersum, prosum. Wenn aber nach pro ein Vokal folgt, so wird ein *d* dazwischen gesetzt. Z. B. prodest, proderam etc. Das Praticipium praesens fehlt bei allen, ausser absum und praesum haben *absens, praesens*.

* * *

Tabelle der vier Konjugationen.

ACTIVUM.

INDICATIVUS.

PRAESENS.

	I.	II.	III.	IV.
Sing.	Laud *o* ich lobe	Mon *eo* ich erinnere	Teg *o* ich bedecke	Pun *io* ich strafe
	laud *as* du lobest	mon *es* du erinnerst	teg *is* du bedeckest	pun *is* du strafst
	laud *at* er lobt.	mon *et* er erinnert.	teg *it* er bedeckt.	pun *it* er straft.
Plur.	laud *amus* wir loben	mon *emus* wir erinnern	teg *imus* wir bedecken	pun *imus* wir strafen
	laud *atis* ihr lobet	mon *etis* ihr erinnert	teg *itis* ihr bedecket	pun *itis* ihr strafet
	laud *ant* sie loben.	mon *ent* sie erinnern.	teg *unt* sie bedecken.	pun *iunt* sie strafen.

IMPER-

IMPERFECTUM.

	Laud *abam*, ich lobte	Mon *ebam*, ich erinnerte	Teg *ebam*, ich bedekte	Pun *iebam*, ich strafte
Sing.	laud *abas*	mon *ebas*	teg *ebas*	pun *iebas*
	laud *abat*	mon *ebat*	teg *ebat*	pun *iebat*
Plur.	laud *abamus*	mon *ebamus*	teg *ebamus*	pun *iebamus*
	laud *abatis*	mon *ebatis*	teg *ebatis*	pun *iebatis*
	laud *abant.*	mon *ebant.*	teg *ebant.*	pun *iebant.*

PERFECTUM.

	Laud *avi*, ich habe gelobt	Mon *ui*, ich habe erinnert	Tex *i*, ich habe bedekt	Pun *ivi*, ich habe gestraft
Sing.	laud *avisti*	mon *uisti*	tex *isti*	pun *ivisti*
	laud *avit*	mon *uit*	tex *it*	pun *ivit*
Plur.	laud *avimus*	mon *uimus*	tex *imus*	pun *ivimus*
	laud *avistis*	mon *uistis*	tex *istis*	pun *ivistis*
	laud *averunt*	mon *uerunt*	tex *erunt*	pun *iverunt*
	(ob. laud *avere* auch laud *arunt*	(ob. mon *uere*)	(ob. tex *ere*)	(ob. pun *ivere*)

PLUSQUAMPERFECTUM.

	Laud *averam*, ich hatte gel.	Mon *ueram*, ich hatte erinnert	Tex *eram*, ich hatte bedekt	Pun *iveram*, ich hatte gestraft
Sing.	laud *averas*	mon *ueras*	tex *eras*	pun *iveras*
	laud *averat*	mon *uerat*	tex *erat*	pun *iverat*
Plur.	laud *averamus*	mon *ueramus*	tex *eramus*	pun *iveramus*
	laud *averatis*	mon *ueratis*	tex *eratis*	pun *iveratis*
	laud *averant.*	mon *uerant.*	tex *erant.*	pun *iverant.*

FUTURUM I.

	Laud *abo*, ich werde loben	Mon *ebo*, ich werde erinnern	Teg *am*, ich werde bedekken	Pun *iam*, ich werde strafen
Sing.	laud *abis*	mon *ebis*	teg *es*	pun *ies*
	laud *abit*	mon *ebit*	teg *et*	pun *iet*
Plur.	laud *abimus*	mon *ebimus*	teg *emus*	pun *iemus*
	laud *abitis*	mon *ebitis*	teg *etis*	pun *ietis*
	laud *abunt.*	mon *ebunt.*	teg *ent.*	pun *ient.*

FUTURUM II.

	Laud *avero*, ich werde gelobt haben	Mon *uero*, ich werde erinnert haben	Tex *ero*, ich werde bedekt haben	Pun *ivero*, ich werde gestraft haben
Sing.	laud *averis*	mon *ueris*	tex *eris*	pun *iveris*
	laud *averit*	mon *uerit*	tex *erit*	pun *iverit*
Plur.	laud *averimus*	mon *uerimus*	tex *erimus*	pun *iverimus*
	laud *averitis*	mon *ueritis*	tex *eritis*	pun *iveritis*
	laud *averint.*	mon *uerint.*	tex *erint.*	pun *iverint.*

CON-

CONJUNCTIVUS.

PRAESENS.

(ut)	Laud *em*, daß ich lobe	Mon *eam*, daß ich erinnere	Teg *am*, daß ich bedekke	Pun *iam*, daß ich strafe
Sing.	laud *es*	mon *eas*	teg *as*	pun *ias*
	laud *et*	mon *eat*	teg *at*	pun *iat*
Plur.	laud *emus*	mon *eamus*	teg *amus*	pun *iamus*
	laud *etis*	mon *eatis*	teg *atis*	pun *iatis*
	laud *ent.*	mon *eant.*	teg *ant.*	pun *iant.*

IMPERFECTUM.

Sing.	Laud *arem*, ich würde loben	Mon *erem*, ich würde erinnern	Teg *erem*, ich würde bedekken	Pun *irem*, ich würde strafen
	laud *ares*	mon *eres*	teg *eres*	pun *ires*
	laud *aret*	mon *eret*	teg *eret*	pun *iret*
Plur.	laud *aremus*	mon *eremus*	teg *eremus*	pun *iremus*
	laud *aretis*	mon *eretis*	teg *eretis*	pun *iretis*
	laud *arent.*	mon *erent.*	teg *erent.*	pun *irent.*

PERFECTUM.

(ut)	Laud *averim*, daß ich gelobt habe	mon *uerim*, daß ich erinnert habe	Tex *erim*, daß ich bedekt habe	Pun *iverim*, daß ich gestraft habe
Sing.	laud *averis*	mon *ueris*	tex *eris*	pun *iveris*
	laud *averit*	mon *uerit*	tex *erit*	pun *iverit*
Plur.	laud *averimus*	mon *uerimus*	tex *erimus*	pun *iverimus*
	laud *averitis*	mon *ueritis*	tex *eritis*	pun *iveritis*
	laud *averint.*	mon *uerint.*	tex *erint.*	pun *iverint.*

PLUSQUAMPERFECTUM.

Sing.	Laud *avissem*, ich hätte gel.	Mon *uissem*, ich hätte erinnert	Tex *issem*, ich hätte bedekt	Pun *ivissem*, ich hätte gestraft
	laud *avisses*	mon *uisses*	tex *isses*	pun *ivisses*
	laud *avisset*	mon *uisset*	tex *isset*	pun *ivisset*
Plur.	laud *avissemus*	mon *uissemus*	tex *issemus*	pun *ivissemus*
	laud *avissetis*	mon *uissetis*	tex *issetis*	pun *ivissetis*
	laud *avissent*	mon *uissent.*	tex *issent.*	pun *ivissent.*

IMPERATIVUS.

Praef.	Laud *a*, laud *ate*, lobe, lobt.	Mon *e*, mon *ete*, erinnere, erinnert.	Teg *e*, teg *ite*, bedekke, bedekt.	Pun *i*, pun *ite* strafe, straft.
	Laud *ato*, laud *atote* du sollst loben, ihr sollt loben.	Mon *eto*, mon *etote* du sollst erinnern, ihr sollt erinnern	Teg *ito*, teg *itote*, du sollst bedekken, ihr sollt bedekken	Pun *ito*, pun *itote*, du sollst strafen, ihr sollt strafen.
Fut.	Laud *ato*, laud *anto*, er soll loben, sie sollen loben.	Mon *eto*, mon *ento*, er soll erinnern, sie sollen erinn.	Teg *ito*, teg *unto*, er soll bedekken, sie sollen bedekk.	Pun *ito*, pun *iunto*, er soll strafen, sie sollen strafen

INFINITIVUS.

PRAES. & IMPERF.

Laud *are*, loben.	Mon *ere*, erinnern.	Teg *ere*, bedekken.	Pun *ire*, strafen.

PERF. & PLUSQUAMPERF.

Laud *aviſſe* (od. laud *aſſe*) gelobt haben.	Mon *uiſſe*, erinnert haben.	Tex *iſſe*, bedekt haben.	Pun *iviſſe*, gestraft haben.

FUTURUM.

Sing.	Laud *aturus*, (a, um) eſſe loben werden. Acc. laud *aturum* (am, um)	Mon *iturus* (a, um) eſſe erinnern werden u. ſ. w.	Tect *urus*, (a, um) eſſe bedekken werden u. ſ. w.	Pun *iturus* (a, um) eſſe strafen werden u. ſ. w.
Plur.	laud *aturi* (ae, a) und im Acc. laud *aturos* (as, a) eſſe,			

GERUNDIUM.

Nom.	Laud*andum*, man muß loben	Mon*endum*, man muß erinnern	Teg*endum*, man muß bedekken	Pun*iendum*, man muß strafen.
Gen.	laudandi (cupidus) zu loben	monendi, zu erinnern	tegendi, zu bedekken	puniendi, zu strafen.
Dat.	laudando, zum loben	monendo, zum erinnern	tegendo, zum bedekken	puniendo, zum strafen
Acc.	laudandum, zum loben	monendum, zum erinnern	tegendum, zum bedekken	puniendum, zum strafen
Abl.	laudando, durch loben.	monendo, durch erinnern.	tegendo, durch bedekk.	puniendo, durch strafen.

SUPINA.

1)	Laud *atum*, um zu loben	Mon *itum*, um zu erinnern	Tec *tum*, um zu bedekken	Pun *itum*, um zu strafen
2)	Laud *atu*, zu loben.	Mon *itu*, zu erinnern.	Tec *tu*, zu bedekken.	Pun *itu*, zu strafen.

PARTICIPIUM.

PRAESENS.

Laud *ans*, lobend.	Mon *ens*, erinnernd.	Teg *ens*, bedekkend.	Pun *iens*, strafend.

FUTURUM.

Laud *aturus*, (a, um) loben wollend, oder der loben wird	Mon *iturus*, (a, um) der erinnern wird.	Tec *turus*, (a, um) der bedekken wird.	Pun *iturus*, (a, um) der strafen wird.

PAS-

PASSIVUM.

INDICATIVUS.

PRAESENS.

	I.	II.	III.	IV.
Sing.	Ich werde gelobt	Ich werde erinnert	Ich werde bedeckt	Ich werde gestraft
	Laud *or*	Mon *eor*	Teg *or*	Pun *ior*
	laud *aris*	mon *eris*	teg *eris*	pun *iris*
	laud *atur*	mon *etur*	teg *itur*	pun *itur*
Plur.	laud *amur*	mon *emur*	teg *imur*	pun *imur*
	laud *amini*	mon *emini*	teg *imini*	pun *imini*
	laud *antur.*	mon *entur.*	teg *untur.*	pun *luntur.*

IMPERFECTUM.

	I.	II.	III.	IV.
Sing.	Ich wurde gelobt	Ich wurde erinnert	Ich wurde bedeckt	Ich wurde gestraft
	Laud *abar*	Mon *ebar*	Teg *ebar*	Pun *iebar*
	laud *abaris*	mon *ebaris*	teg *ebaris*	pun *iebaris*
	laud *abatur*	mon *ebatur*	teg *ebatur*	pun *iebatur*
Plur.	laud *abamur*	mon *ebamur*	teg *ebamur*	pun *iebamur*
	laud *abamini*	mon *ebamini*	teg *ebamini*	pun *iebamini*
	laud *abantur*	mon *ebantur*	teg *ebantur.*	pun *iebantur*

PERFECTUM.

	I.	II.	III.	IV.
Sing.	Ich bin gelobt worden	Ich bin erinnert worden	Ich bin bedeckt worden	Ich bin gestraft worden
	Lauda- tus, a, um { sum, es, est	Moni- tus, a, um { sum, es, est	Te- ctus, a, um { sum, es, est	Puni- tus, a, um { sum, es, est
Plur.	lau- dati, ae, a { sumus, estis, sunt.	mo- niti, ae, a { sumus, estis, sunt.	te- cti, ae, a { sumus, estis, sunt.	pu- niti, ae, a { sumus, estis, sunt.

PLUSQUAMPERFECTUM.

	I.	II.	III.	IV.
Sing.	Ich war gelobt worden	Ich war erinnert worden	Ich war bedeckt worden	Ich war gestraft worden
	Lauda- tus, a, um { eram, eras, erat	Moni- tus, a, um { eram, eras, erat	Te- ctus, a, um { eram, eras, erat	Puni- tus, a, um { eram, eras, erat
Plur.	lau- dati, ae, a { eramus, eratis, erant.	mo- niti, ae, a { eramus, eratis, erant.	te- cti, ae, a { eramus, eratis, erant.	pu- niti, ae, a { eramus, eratis, erant.

FUTURUM I.

	Ich werde gelobt werden.	Ich werde erinnert werden	Ich werde bedekt werden.	Ich werde gestraft werden
Sing.	Laud *abor*	Mon *ebor*	Teg *ar*	Pun *iar*
	laud *aberis*	mon *oberis*	teg *eris*	pun *ieris*
	laud *abitur*	mon *ebitur*	teg *etur*	pun *ietur*
Plur.	laud *abimur*	mon *ebimur*	teg *emur*	pun *iemur*
	laud *abimini*	mon *ebimini*	teg *emini*	pun *iemini*
	laud *abuntur*	mon *ebuntur*	teg *entur.*	pun *ientur.*

FUTURUM II.

	Ich werde gelobt worden sein	Ich werde erinnert worden sein	Ich werde bedekt worden sein	Ich werde gestraft worden sein
Sing.	Laudatus, a, um { fuero / fueris / fuerit	Monitus, a, um { fuero / fueris / fuerit	Tectus, a um { fuero / fueris / fuerit	Punitus, a, um { fuero / fueris / fuerit
Plur.	laudati, ae, a { fuerimus / fueritis / fuerint.	moniti, ae, a { fuerimus / fueritis / fuerint.	recti, ae, a { fuerimus / fueritis / fuerint.	Puniti, ae, a { fuerimus / fueritis / fuerint.

CONJUNCTIVUS.

PRAESENS.

	I. ur.	II. ut.	III. ut.	IV. ut.
	Daß ich gelobt werde	Daß ich erinnert werde	Daß ich bedekt werde	Daß ich gestraft werde
Sing.	Laud *er*	Mon *ear*	Teg *ar*	Pun *iar*
	laud *eris*	mon *earis*	teg *aris*	pun *iaris*
	laud *etur*	mon *eatur*	teg *atur*	pun *iatur*
Plur.	laud *emur*	mon *eamur*	teg *amur*	pun *iamur*
	laud *emini*	mon *eamini*	teg *amini*	pun *iamini*
	laud *entur*	mon *eantur*	teg *antur*	pun *iantur.*

IMPERFECTUM.

	Ich würde gelobt	Ich würde erinnert	Ich würde bedekt	Ich würde gestraft
Sing.	Laud *arer*	Mon *erer*	Teg *erer*	Pun *irer*
	laud *areris*	mon *ereris*	teg *ereris*	pun *ireris*
	laud *aretur*	mon *eretur*	teg *eretur*	pun *iretur*
Plur.	laud *aremur*	mon *eremur*	teg *eremur*	pun *iremur*
	laud *aremini*	mon *eremini*	teg *eremini*	pun *iremini*
	laud *arentur.*	mon *erentur.*	teg *erentur.*	pun *irentur.*

PERFECTUM.

	Daß ich gelobt worden sei.	Daß ich erinnert worden sei	Daß ich bedekt worden sei	Daß ich gestraft worden sei
Sing.	Lauda-tus, a, um { sim, sis, sit	Moni-tus, a, um { sim, sis, sit	Te-ctus, a, um { sim, sis, sit	Puni-tus, a, um { sim, sis, sit
Plur.	lau-dati, ae, a { simus, sitis, sint.	mo-miti-ae, a { simus, sitis, sint.	te-cti, ae, a { simus, sitis, sint.	puni-ti, ae, a { simus, sitis, sint.

PLUSQUAMPERFECTUM.

	Ich wäre gelobt worden	Ich wäre erinnert worden	Ich wäre bedekt worden	Ich wäre gestraft worden
Sing.	Lau-datus, a, um { essem, esses, esset	Moni-tus, a, um { essem, esses, esset	Te-ctus a, um { essem, esses, esset	Puni-tus, a, um { essem, esses, esset
Plur.	lau-dati, ae, a { essemus, essetis, essent.	mo-diti, ae, a { essemus, essetis, essent.	te-cti, ae, a { essemus, essetis, essent.	pu-niti, ae, a { essemus, essetis, essent.

IMPERATIVUS.

PRAESENS.

Sing.	Laud *are*, werde gelobt	Men *ere*, werde erinnert	Teg *ere*, werde bedekt	Pun *ire*, werde gestraft
Plur.	laud *amini*, werdet ihr gelobt.	mon *emini*, werdet erinnert.	teg *imini*, werdet bedekt.	pun *imini*, werdet gestraft.

FUTURUM.

Sing.	2. P. Laud *ator* du sollst gelobt werden 3. P. laud *ator*, er soll gelobt werden	Mon *etor*, du sollst erinnert werden mon *etor*, er soll erinnert werden	Teg *itor*, du sollst bedekt werden teg *itor*, er soll bedekt werden	Pun *itor*, du sollst gestraft werden pun *itor*, er soll gestraft werden
Plur.	2. P. laud *amino*r, ihr sollt gelobt werden 3. P. laud *antor* sie sollen gelobt werden.	mon *eminor*, ihr sollt erinnert werden mon *entor*, sie sollen erinnert werden.	teg *iminor*, ihr sollt bedekt werden teg *untor*, sie sollen bedekt werden.	pun *iminor*, ihr sollt gestraft werden pun *iuntor*, sie sollen gestraft werden.

INFINITIVUS.

PRAES. & IMPERF.

Laud *ari*, gelobt werden.	Mon *eri*, erinnert werden.	Teg *i*, bedekt werden.	Pun *iri*, gestraft werden.

PERF. & PLUSQUAMPERF.

Laud *atus* a), um) esse gelobt worden sein. Im A. laud *atum* (am, um) esse und im Pl. laud *ati* (ae a) u. laud *atos* (as, a) esse.	Mon *itus* (a, um) esse erinnert worden sein. Im Ac. mon *itum* (am, um) esse und im Pl. mon *iti* (ae a) u. mon *itos* (as, a) esse.	Tect *us* (a, um) esse, bedekt worden sein. Im A. tect *um* (am, um) esse und im Pl tect *i* (ae, a) u. tect *os* (as, a) esse.	Pun *itus* (a, um) esse. gestraft worden sein. Im Ac. pun *itum* (am, um) esse und im Pl. pun *iti* (ae, a) u. pun *itos* (as, a) esse.

FUTURUM.

Laud, *atum* iri werden gelobt werden.	Mon *itum* iri werden erinnert werden.	Teet *um* iri werden bedekt werden.	Pun *itum* iri werden gestraft werden.

NB. Dieses Tempus bleibt immer unverändert, das Substantiv stehe in welchem Genere, Casu und Numero es wolle. Denn scio te *laudatum iri* u. s. w. heißt eigentlich: ich weiß, daß gegangen wird, dich zu loben. Laudatum ist also das Supinum.

PARTICIPIA.

PRAETERITUM.

Laud *atus* (a, um) gelobt.	Mon *itus* (a, um) erinnert.	Tect *us* (a, um) bedekt.	Pun *itus*, (a, um) gestraft.

FUTURUM.

Laud *andus* (a um) lobens, werth od. der gelobt werden soll.	Mon *endus* (a, um) erinnernswerth od. der erinnert werden soll.	Teg *endus* (a, um) der gedekt werden soll.	Pun *iendus* (a um) der gestraft werden muß od. soll.

Man sieht aus dieser Tabelle die große Uebereinstimmung aller 4 Konjugationen

1) Im Activum

Das Praesens hat im Indic. beständig *o*, im Conjunct. *m*.
Das Imperfectum — — *bam* — — *rem*.
Das Perfectum — — *i* — — *erim*.
Das Plusquamperf. — — *eram* — — *issem*.
Das Futurum I. — — *bo* od. *am* — — *urus sim*
Das Futurum exactum hat beständig *ero*.

Die Pronomina werden folgendermaſen deklinirt:

	Erſte Perſon.	Zweite Perſon.	Dritte Perſon.
	SINGULARIS.		
N.	Ego, ich.	Tu, du.	fehlt.
G.	mei, meiner.	tui, deiner.	ſui, ſeiner.
D.	mihi, mir.	tibi, dir.	ſibi, ſich.
A.	me, mich.	te, dich.	ſe (oder ſeſe) ſich.
Abl.	me, von mir.	te, von dir.	ſe, von ſich.
	PLURALIS.		
N.	Nos, wir.	Vos, ihr.	
G.	noſtri, unſer, noſtrum, unter od. von uns.	veſtri, euer. veſtrum, unter oder von euch.	NB. Iſt dem Singularis gleich.
D.	nobis, uns.	vobis, euch.	
A.	nos, uns.	vos, euch.	
Abl.	nobis, von uns.	vobis, von euch	

	Maſc.	*Fem.*	*Neutr.*	*Maſc.*	*Fem.*	*Neutr.*
	SINGULARIS.			*SINGULARIS.*		
N.	Hic, dieſer,	haec, dieſe,	hoc. dieſes.	Ille, jener,	illa, jene,	illud. jenes.
G.	Hujus.			Illius.		
D.	Huic.			Illi.		
A.	Hunc,	hanc,	hoc.	Illum,	illam,	illud.
Abl.	Hoc,	hac,	hoc.	Illo,	illa,	illo.
	PLURALIS.			*PLURALIS.*		
N.	Hi,	hae,	haec.	Illi,	illae,	illa.
G	Horum,	harum,	horum.	Illorum,	illarum,	illorum.
D.	His.			Illis.		
A.	Hos,	has,	haec.	Illos,	illas,	illa.
Abl.	His.			Illis.		

Wie ille geht auch iſte, iſta, iſtud, jener u. ſ. w., ferner auch ipſe, ipſa, ipſum, er ſelbſt u. ſ. w., außer daß dieſes im Neutro nicht ipſud, ſondern ipſum hat.

Maſ.	*Fem.*	*Neutr.*	*Maſ.*	*Fem.*	*Neutr.*
		SINGULARIS.			
N. Is,	ea,	id.	Qui,	quae,	quod.
derjenige,	diejenige,	dasjenige.	welcher,	welche,	welches.
G.	Ejus.			Cujus.	
D.	Ei.			Cui.	
A. Eum,	eam,	id.	Quem,	quam,	quod.
Abl. Eo,	ea,	eo.	Quo,	qua,	quo.
		PLURALIS.			
N. Ii,	eae,	ea.	Qui,	quae,	quae.
G. Eorum,	earum,	eorum.	Quorum,	quarum,	quorum.
D. Eis	oder	iis.		Quibus.	
A. Eos	eas,	ea.	Quos,	quas,	quae.
Abl. Eis	oder	iis.		Quibus.	

Nach is, ea, id, geht, mit Anhängung der Sylbe dem, auch idem, eadem, idem, ebenderſelbe u. ſ. w. nur ſteht *idem* für iedem und iddem, und *eundem*, *eandem* gewöhnlich für eumdem, eandem.

Quis (Neutr. *quid*) geht auch nach qui, quae, quod. Und eben ſo auch das zuſammengeſetzte *aliquis* (fem. *aliqua* neutr. *aliquid* oder als Adjektiv *aliquod*.)

VI.

Von den Verbis oder Zeitwörtern.

Ein Verbum iſt jedes Wort, welches anzeigt, daß irgend ein Subjekt (Perſon oder Sache) entweder 1) etwas thut 2) oder etwas leidet, d. i. daß ihm etwas gethan wird, 3) oder in irgend einem Zuſtande iſt.

Hierauf beruht die Eintheilung der Verborum in active, paſſiva, neutra. Das Activum zeigt ein Thun an, das Paſſivum ein Leiden, das Neutrum zeigt einen Zuſtand, ein Sein oder Werden an. Es heißt darum Neutrum (keins von beiden), weil es eigentlich weder Activum noch Paſſivum iſt, oder inſofern das Subjekt nur auf ſich ſelbſt, nicht aber außer ſich wirkt, ſo daß alſo bei dieſen Verbis kein Objekt (kein Accuſativum) hinzugeſetzt werden kann. So ſind ſtare, ſtehen, ſedere, ſitzen, jacere liegen u. ſ. w. verba neutra, oder, wie man ſie noch beſſer nennt, Verba intranſitiva, weil ſie keine auf ein anderes Ding übergehende Handlung bezeichnen, wie die eigentlichen Verba activa, die daher auch tranſitiva heißen. Von jedem Activo oder Tranſitivo läßt ſich, wenigſtens der Bedeutung nach, ein Paſſivum bilden, aber von den Intranſitivis nicht. Zu dieſen drei Klaſſen von Verbis kömmt noch das Deponens (es hat die urſprüngliche Be-

deutung des Paſſivi abgelegt) hinzu, das überall wie ein Paſſivum formirt oder konjugirt wird, und doch aktive Bedeutung hat.

Jedes Verbum hat vier *Modos*; jeder Modus hat gewiſſe Tempora; jedes Tempus 2 Numeros; jeder Numerus drei Perſonalendungen.

Die 4 Modi ſind 1) der *Indicativus*, der geradezu und beſtimmt anzeigt, daß jemand etwas thut oder leidet. 2) der *Conjunctivus* legt dem Subjekt die Handlung oder das Leiden auf eine noch ungewiſſe und zweifelhafte oder unbeſtimmte Art als möglich, oder als zufällig bei; er drükt die Handlung oder das Leiden immer nur in einer gewiſſen Verbindung oder unter einer gewiſſen Vorausſetzung als geſchehend, geſchehen, oder geſchehen ſollend aus, daher er häufig von einer Conjunction regiert wird. 3) Der *Imperativus*, d. i. die befohlende Form, wiewol mit derſelben nicht bloß befohlen, ſondern auch gebeten wird. 4) Der *Infinitivus*, d. i. die unbeſtimmte Form, welche die Handlung oder das Leiden ſchlechthin, ohne Beſtimmung der Perſon, ausdrükt.

Als ein Anhang kommen bei jedem Verbum noch hinzu:

1) Das Gerundium. Eigentlich iſt das Gerundium ein Caſus generis neutrius von dem Participio futuri paſſivi in dus, da, dum. Das Gerundium wird nun förmlich nach der 2ten Declination deklinirt. Z. B. Laudandum eſt, man muß loben. Gen. Laudandi. Dat. Laudando. Acc. Laudandum. Abl. Laudando.

2) Die Supina in *um* und *u*. Es ſcheinen eigentlich Subſtantiva der 4ten Declination und zwar der Accuſ. und Ablat. zu ſein.

3) Die Participia. Es ſind eigentlich Adjectiva vom Verbum abgeleitet. Sie ſtimmen in der Deklination ganz mit den Adjektiven überein, werden aber wie das Verbum ſelbſt auch mit einem Caſus verbunden. Im Deutſchen ſind eigentlich nur zwei Participia, ein aktives (der gegenwärtigen Zeit) z. B. lobend, und ein paſſives (der vergangnen Zeit) z. B. gelobt. Dieſe beiden hat die lateiniſche Sprache ebenfalls, aber außerdem noch ein aktives und paſſives Participium der künftigen Zeit.

Tempora ſollte eigentlich jedes Verbum nur drei haben. Entweder geſchieht die Handlung itzt, oder ſie iſt ſchon geſchehen, oder ſie wird erſt geſchehen. Daraus entſteht die gegenwärtige Zeit (tempus praeſens), die vergangene (praeterirum), die künftige (futurum). Aber die vergangene Zeit wird auf eine dreifache Art ausgedrükt, denn das Praeteritum iſt entweder:

1) ein *Imperfectum* (d. i. nicht vollendet). Es zeigt gewöhn-

wöhnlich an, daß eine Handlung noch fortdauerte, als eine andere geschah. Auch zeigt es an, daß eine geschehene Sache nicht etwa bloß einmal, sondern mehrmals, fortdauernd geschah.

2) ein *Perfectum* (d. i. die vollendete Zeit). Es zeigt an, daß die Handlung jetzt vorüber ist.

3) ein *Plusquamperfectum*. Es zeigt an, daß eine Handlung zur Zeit einer andern gleichfalls vergangenen Sache, schon vollendet war.

Auch das Futurum ist doppelt:

1) das erste oder einfache Futurum zeigt bloß überhaupt an, daß etwas geschehen wird.

2) Das ate Futurum oder futurum exactum zeigt an, daß eine Handlung so geschehen wird, daß eine andere darauf folgt, welche nicht erfolgen wird, wenn jene nicht vollendet ist: folglich wird die erstere künftige Handlung in Rücksicht der letztern als vollendet gedacht. Z. B. wenn ich werde die lateinischen Deklinationen gelernt haben, werde ich zu den Konjugationen übergehen: Quum *didicero — transibo* &c.

Der Conjunctivus hat kein andres Futurum als durch Umschreibung mit dem Particip, z. B. laudaturus sim — Der Imperativus hat kein Praeteritum. Auch was man gewöhnlich das Futurum Imperativi nennt, ist eigentlich nur eine in gewissen Verbindungen, besonders freilich in Vorschriften für die Zukunft, gebräuchlichere Form des Imperativs. Diese allein hat auch eine dritte Person.

Von folgenden 4 Formen des Verbums lassen sich alle übrigen bilden: 1) *Praesens* Indic. Act. 2) *Perfectum* Indic. Act. 3) *Supinum*. 4) *Infinitivus*. Wenn man daher diese 4 Formen eines regelmäßigen Verbums kennt, so kann man das ganze Verbum konjugiren.

Der Numerus ist auch beim Verbum doppelt, entweder ein Singularis oder Pluralis, je nachdem einer oder mehrere handeln oder leiden.

Jeder Numerus enthält drei Personalendungen. Die erste Person ist: *Ego*, ich; die 2te *Tu*, du; die 3te *Ille*, *ea*, und alle übrige Nominativi des Singularis. Eben so im Plural. ist *Nos*, wir, die erste Person; *Vos*, ihr, die 2te; *Illi*, und jeder andre Nominativus Plur. die 3te Person. — Im Deutschen wird außer der verschiedenen Endung jeder Person auch das Ich, Du, Wir Ihr mit hinzugesetzt: im Lateinischen wird, Ego, Tu, Nos, Vos, gemeiniglich weggelassen, und nur dann gesetzt, wenn ein besonderer

deren Nachdruck angezeigt werden soll. Daher heißt laudo te schon: ich lobe dich. Ego te laudo würde heißen: Ich (kein andrer, ich von dem du es vielleicht nicht erwartet hättest) lobe dich.

Was die dritte Person betrift, so müssen Anfänger sogleich gewöhnt werden, außer dem Er u. s. w. auch irgend einen andern Nominativus vorauszusehen.

Es giebt einige Verba, denen das Ich, Du, Wir, Ihr, nicht vorgesetzt werden kann, und welche nur die dritte Personalendung im Singularis haben, jedoch unpersönlich, d. i. ohne Vorsetzung eines Nominativs oder Subjekts. Man nennt sie daher unpersönliche Verba (impersonalia). Sie sind doppelt:

1) mit aktiver Endung: libet, licet, decet, oportet, taedet, pudet, piget; ferner tonat, pluit, vesperascit u. s. w. S. S. 221.

2) mit passiver Endung. Alle sogenannte verba neutra haben vermöge ihrer Bedeutung kein förmliches passivum, aber doch wird von ihnen die dritte Personalendung unpersönlich (d. i. ohne Hinzusetzung eines Subjektes) gebraucht. Z. B. statur, sedetur, man steht, man sitzt (eigentlich: es wird gestanden, gesessen). S. S. 221.

Konjugiren heißt: ein Verbum nach seinen Theilen, d. i. nach seinen Modis, Temporibus, Numeris und Personalendungen zusammensetzen. Die meisten Verba sind regelmäßig. Man bringt sie in 4 Klassen oder Konjugationen, die jedoch im Ganzen sich höchst ähnlich sind. Sie unterscheiden sich vornehmlich im Infinitivus. Die erste hat ein langes *a*, z. B. *laudare*. Die 2te ein langes *e*, und die erste Person des Präsens hat *eo*, z. B. *monere*, moneo. Die dritte hat im Infinitiv ein kurzes *e*, und in der ersten Person des Präsens ein bloßes *o*, (selten io), z. B. *regere*, rego. — Die 4te Konjugation hat im Infinitivus ein langes *i*, und im Präsens *io*, z. B. *punire*, punio. Bey den Verbis der 3ten Konjugation, welche im Präsens io haben, geht dies *i* im Infinitivus verloren, z. B. capio, *capere*.

Diejenigen Verba, die nicht nach einer von diesen 4 Formen konjugirt werden können, heißen unregelmäßige.

Im Deutschen hat man zwei Hülfsverba: haben und sein; jenes wird zur Konjugation des Aktivums, dieses zur Konjugation des Passivums gebraucht. Dazu kömmt noch: werden. Die lateinische Sprache hat für das Aktivum kein Hülfswort, sondern ich habe gelobt, hatte gelobt u. s. w. wird durch die bloße Endung ausgedrückt: laudavi, laudaveram u. s. w. Aber für das Passivum braucht die lateinische Sprache das Verbum *Esse* als Hülfswort. Dieses wird folgendermaßen konjugirt:

Das

vielmehr, da dies Verbum ungebräuchlich iſt, die Compoſita: Impleo, Compleo (*evi, etum*). Maneo (*manſi, manſum.*). Teneo (*tenui, tentum*, welches Supinum doch nur bei den Compoſitis abſtineo, contineo &c. gebräuchlich iſt). Torqueo (*torſi, tortum*). Haereeo (*haeſi. haeſum*). Cenſeo (*cenſui, cenſum*). Caveo (*cavi, cautum*). Faveo (*favi, fautum*). Moveo (*movi, motum*). Voveo (*vovi, votum*). Und von den nur wenigen Deponentibus dieſer Conjug. gehen abweichend: Fateor (*faſſus ſum*). Miſereor (*miſertus ſum*), Reor (*ratus ſum*).

3. Zur dritten Konjugation.

Hier herrſcht ſehr groſſe Verſchiedenheit in Anſehung des Perfecti und Supini, die am beſten nach und nach durch Uebung erlernt werden. Indeſſen wollen wir die wichtigſten Verba herſetzen: Ago (egi, actum). Alo (alui, alitum und altum). Cado (cecĭdi, caſum). Caedo (cecidi, caeſum). Cano (cecini, cantum). Capio (cepi, captum). Cedo (ceſſi, ceſſum). Cerno (crevi, cretum). Cingo (cinxi, cinctum). Claudo (clauſi, ſum). Colo (colui, cultum). Condo (condidi, conditum). Coquo, (coxi, coctum). Credo (credidi, creditum). Creſco (crevi, cretum). Cupio (cupivi, cupitum). Curro (cucurri, curſum). Dico (dixi, dictum). Diſco (didici), Duco (duxi, ductum). Emo (emi, emtum) Facio (feci, factum. Fallo (fefelli, falſum). Fero (tuli, latum). Fido (fiſus ſum). Figo (fixi, fixum). Findo (fidi, fiſſum) Fingo (finxi, fictum). Flecto (flexi, flexum). Fligo und gebräuchlicher die Compoſita; affligo &c. (xi, ctum). Fluo (fluxi, fluxum). Fodio (fŏdi, foſſum). Frango (fregi, fractum). Fugio (fugi, fugitum). Fundo (fudi, fuſum), Gero (geſſi, geſtum). Gigno (genui, genitum). Jacio (jeci, jactum). Jungo (junxi, junctum). Laedo (laeſi, ſum). Lego (legi, lectum; drei Compoſita: deligo, intelligo, negligo haben lexi). Linquo (liqui, lictum). Ludo (luſi, ſum). Mergo (ſi, ſum). Meto (meſſui, meſſum). Minuo (minui, minutum). Mitto (miſi, miſſum). Noſco (novi, notum; Agnoſco und Congnoſco haben agnitum, cognitum). Nubo (nupſi, nuptum). Parco (peperci, auch parſi, parcitum und parſum). Pario (peperi, partum). Paſco (pavi, paſtum). Pello (pepuli, pulſum). Pendo (pependi, penſum). Peto (petivi und petii, petitum). Pingo (pinxi, pictum). Plaudo (ſi, ſum). Pono (poſui, poſitum). Poſco (popoſci). Premo (preſſi, preſſum). Pungo (pupugi, punctum). Quaero (quaeſivi, quaeſitum). Quatio (quaſſi, quaſ-

CONJUNCTIVUS.

PRAESENS.

(ut)	Laud *em*, daß ich lobe	Mon *eam*, daß ich erinnere	Teg *am*, daß ich bedekke	Pun *iam*, daß ich strafe
Sing.	laud *es*	mon *eas*	teg *as*	pun *ias*
	laud *et*	mon *eat*	teg *at*	pun *iat*
Plur.	laud *emus*	mon *eamus*	teg *amus*	pun *iamus*
	laud *etis*	mon *eatis*	teg *atis*	pun *iatis*
	laud *ent.*	mon *eant.*	teg *ant.*	pun *iant.*

IMPERFECTUM.

Sing.	Laud *arem*, ich würde loben	Mon *erem*, ich würde erinnern	Teg *erem*, ich würde bedekken	Pun *irem*, ich würde strafen
	laud *ares*	mon *eres*	teg *eres*	pun *ires*
	laud *aret*	mon *eret*	teg *eret*	pun *iret*
Plur.	laud *aremus*	mon *eremus*	teg *eremus*	pun *iremus*
	laud *aretis*	mon *eretis*	teg *eretis*	pun *iretis*
	laud *arent.*	mon *erent.*	teg *erent.*	pun *irent.*

PERFECTUM.

(ut)	Laud *averim*, daß ich gelobt habe	mon *nerim*, daß ich erinnert habe	Tex *erim*, daß ich bedekt habe	Pun *iverim*, daß ich gestraft habe
Sing.	laud *averis*	mon *neris*	tex *eris*	pun *iveris*
	laud *averit*	mon *nerit*	tex *erit*	pun *iverit*
Plur.	laud *averimus*	mon *nerimus*	tex *erimus*	pun *iverimus*
	laud *averitis*	mon *neritis*	tex *eritis*	pun *iveritis*
	laud *averint.*	mon *nerint.*	tex *erint.*	pun *iverint.*

PLUSQUAMPERFECTUM.

Sing.	Laud *avissem*, ich hätte gel.	Mon *nissem*, ich hätte erinnert	Tex *issem*, ich hätte bedekt	Pun *ivissem*, ich hätte gestraft
	laud *avisses*	mon *nisses*	tex *isses*	pun *ivisses*
	laud *avisset*	mon *nisset*	tex *isset*	pun *ivisset*
Plur.	laud *avissemus*	mon *nissemus*	tex *issemus*	pun *ivissemus*
	laud *avissetis*	mon *nissetis*	tex *issetis*	pun *ivissetis*
	laud *avissent*	mon *nissent.*	tex *issent.*	pun *ivissent.*

IMPERATIVUS.

Praes.	Laud *a*, laud *ate*, lobe, lobt.	Mon *e*, mon *ete*, erinnere, erinnert.	Teg *e*, teg *ite*, bedekke, bedekt.	Pun *i*, pun *ite* strafe, straft.
	Laud *ato*, laud *atote* du sollst loben, ihr sollt loben.	Mon *eto*, mon *etote* du sollst erinnern, ihr sollt erinnern	Teg *ito*, teg *itote*, du sollst bedekken, ihr sollt bedekken	Pun *ito*, pun *itote*, du sollst strafen, ihr sollt strafen.
Fut.	Laud *ato*, laud *anto*, er soll loben, sie sollen loben.	Mon *eto*, mon *ento*, er soll erinnern, sie sollen erinn.	Teg *ito*, teg *unto*, er soll bedekken, sie sollen bedekk.	Pun *ito*, pun *iunto*, er soll strafen, sie sollen strafen

INFINITIVUS.

PRAES. & IMPERF.

Laud *are*, loben.	Mon *ere*, erinnern.	Teg *ere*, bedekken.	Pun *ire*, strafen.

PERF. & PLUSQUAMPERF.

Laud *aviſſe* (od. laud *aſſe*) gelobt haben.	Mon *uiſſe*, erinnert haben.	Tex *iſſe*, bedekt haben.	Pun *iviſſe*, gestraft haben.

FUTURUM.

	Laud	Mon	Tect	Pun
Sing.	*aturus*, (a, um) eſſe Acc. laud *aturum* (am, um) loben werden.	*iturus* (a, um) eſſe erinnern werden u. ſ. w.	*urus*, (a, um) eſſe bedekken werden u. ſ. w.	*iturus* (a, um) eſſe strafen werden u. ſ. w.
Plur.	laud *aturi* (ae, a) und im Acc. laud *aturos* (as, a) eſſe,			

GERUNDIUM.

	Laud	Mon	Teg	Pun
Nom.	*andum*, man muß loben	*endum*, man muß erinnern	*endum*, man muß bedekken	*iendum*, man muß strafen.
Gen.	laudandi (cupidus) zu loben	monendi, zu erinnern	tegendi, zu bedekken	puniendi, zu strafen.
Dat.	laudando, zum loben	monendo, zum erinnern	tegendo, zum bedekken	puniendo, zum strafen
Acc.	laudandum, zum loben	monendum, zum erinnern	tegendum, zum bedekken	puniendum, zum strafen
Abl.	laudando, durch loben.	monendo, durch erinnern.	tegendo, durch bedekk.	puniendo, durch strafen.

SUPINA.

	Laud	Mon	Tec	Pun
1)	*atum*, um zu loben	*itum*, um zu erinnern	*tum*, um zu bedekken	*itum*, um zu strafen
2)	Laud *atu*, zu loben.	Mon *itu*, zu erinnern.	Tec *tu*, zu bedekken.	Pun *itu*, zu strafen.

PARTICIPIUM.

PRAESENS.

Laud *ans*, lobend.	Mon *ens*, erinnernd.	Teg *ens*, bedekkend.	Pun *iens*, strafend.

FUTURUM.

Laud *aturus*, (a, um) loben wollend, oder der loben wird	Mon *iturus*, (a, um) der erinnern wird.	Tec *turus*, (a, um) der bedekken wird.	Pun *iturus*, (a, um) der strafen wird.

PAS-

PASSIVUM.

INDICATIVUS.

PRAESENS.

	I.	II.	III.	IV.
Sing.	Ich werde gelobt	Ich werde erinnert	Ich werde bedekt	Ich werde gestraft
	Laud *or*	Mon *eor*	Teg *or*	Pun *ior*
	laud *aris*	mon *eris*	teg *eris*	pun *iris*
	laud *atur*	mon *etur*	teg *itur*	pun *itur*
Plur.	laud *amur*	mon *emur*	teg *imur*	pun *imur*
	laud *amini*	mon *emini*	teg *imini*	pun *imini*
	laud *antur.*	mon *entur.*	teg *untur.*	pun *iuntur.*

IMPERFECTUM.

	I.	II.	III.	IV.
Sing.	Ich wurde gelobt	Ich wurde erinnert	Ich wurde bedekt	Ich wurde gestraft
	Laud *abar*	Mon *ebar*	Teg *ebar*	Pun *iebar*
	laud *abaris*	mon *ebaris*	teg *ebaris*	pun *iebaris*
	laud *abatur*	mon *ebatur*	teg *ebatur*	pun *iebatur*
Plur.	laud *abamur*	mon *ebamur*	teg *ebamur*	pun *iebamur*
	laud *abamini*	mon *ebamini*	teg *ebamini*	pun *iebamini*
	laud *abantur*	mon *ebantur*	teg *ebantur.*	pun *iebantur*

PERFECTUM.

	I.	II.	III.	IV.
Sing.	Ich bin gelobt worden	Ich bin erinnert worden	Ich bin bedekt worden	Ich bin gestraft worden
	Lauda-tus, a, um { sum, es, est	Moni-tus, a, um { sum, es, est	Te-ctus, a, um { sum, es, est	Puni-tus, a, um { sum, es, est
Plur.	laudati, ae, a { sumus, estis, sunt.	moniti, ae, a { sumus, estis, sunt.	tecti, ae, a { sumus, estis, sunt.	puniti, ae, a { sumus, estis, sunt.

PLUSQUAMPERFECTUM.

	I.	II.	III.	IV.
Sing.	Ich war gelobt worden	Ich war erinnert worden	Ich war bedekt worden	Ich war gestraft worden
	Lauda-tus, a, um { eram, eras, erat	Moni-tus, a, um { eram, eras, erat	Te-ctus, a, um { eram, eras, erat	Puni-tus, a, um { eram, eras, erat
Plur.	laudati, ae, a { eramus, eratis, erant.	moniti, ae, a { eramus, eratis, erant.	tecti, ae, a { eramus, eratis, erant.	puniti, ae, a { eramus, eratis, erant.

FUTURUM I.

	Ich werde gelobt werden	Ich werde erinnert werden	Ich werde bedekt werden	Ich werde gestraft werden
Sing.	Laud *abor*	Mon *ebor*	Teg *ar*	Pun *iar*
	laud *aberis*	mon *eberis*	teg *eris*	pun *ieris*
	laud *abitur*	mon *ebitur*	teg *etur*	pun *ietur*
Plur.	laud *abimur*	mon *ebimur*	teg *emur*	pun *iemur*
	laud *abimini*	mon *ebimini*	teg *emini*	pun *iemini*
	laud *abuntur*	mon *ebuntur*	teg *entur.*	pun *ientur.*

FUTURUM II.

	Ich werde gelobt worden sein	Ich werde erinnert worden sein	Ich werde bedekt worden sein	Ich werde gestraft worden sein.
Sing.	Laudatus, a, um { fuero / fueris / fuerit	Monitus, a, um { fuero / fueris / fuerit	Tectus, a um { fuero / fueris / fuerit	Punitus, a, um { fuero / fueris / fuerit
Plur.	laudati, ae, a { fuerimus / fueritis / fuerint.	moniti, ae, a { fuerimus / fueritis / fuerint.	tecti, ae, a { fuerimus / fueritis / fuerint.	Puniti, ae, a { fuerimus / fueritis / fuerint.

CONJUNCTIVUS.

PRAESENS.

	I. ur.	II. ut.	III. ut.	IV. ut.
	Daß ich gelobt werde	Daß ich erinnert werde	Daß ich bedekt werde	Daß ich gestraft werde
Sing.	Laud *er*	Mon *ear*	Teg *ar*	Pun *iar*
	laud *eris*	mon *earis*	teg *aris*	pun *iaris*
	laud *etur*	mon *eatur*	teg *atur*	pun *iatur*
Plur.	laud *emur*	mon *eamur*	teg *amur*	pun *iamur*
	laud *emini*	mon *eamini*	teg *amini*	pun *iamini*
	laud *entur*	mon *eantur*	teg *antur*	pun *iantur.*

IMPERFECTUM.

	Ich würde gelobt	Ich würde erinnert	Ich würde bedekt	Ich würde gestraft
Sing.	Laud *arer*	Mon *erer*	Teg *erer*	Pun *irer*
	laud *areris*	mon *ereris*	teg *areris*	pun *ireris*
	laud *aretur*	mon *eretur*	reg *eretur*	pun *iretur*
Plur.	laud *aremur*	mon *eremur*	teg *eremur*	pun *iremur*
	laud *aremini*	mon *eremini*	teg *eremini*	pun *iremini*
	laud *arentur.*	mon *erentur.*	teg *erentur.*	pun *irentur.*

PERFECTUM.

	Daß ich gelobt worden sei	Daß ich erinnert worden sei	Daß ich bedekt worden sei	Daß ich gestraft worden sei
Sing.	Lauda-tus, a, um sim sis sit	Moni-tus, a, um sim sis sit	Te-ctus, a, um sim sis sit	Puni-tus, a, um sim sis sit
Plur.	Lau-dati, ae, a simus sitis sint.	mo-niti-ae, a simus sitis sint.	te-cti, ae, a simus sitis sint.	puni-ti, ae, a simus sitis sint.

PLUSQUAMPERFECTUM.

	Ich wäre gelobt worden	Ich wäre erinnert worden	Ich wäre bedekt worden	Ich wäre gestraft worden
Sing.	Lau-datus, a, um essem esses esset	Moni-tus, a, um essem esses esset	Te-ctus, a, um essem esses esset	Puni-tus, a, um essem esses esset
Plur.	Lau-dati, ae, a essemus essetis essent.	mo-niti ae, a essemus essetis essent.	te-cti, ae, a essemus essetis essent.	pu-niti, ae, a essemus essetis essent.

IMPERATIVUS.

PRAESENS.

Sing.	Laud *are*, werde du gelobt	Mon *are*, werde erinnert	Teg *ere*, werde bedekt	Pun *ire*, werde gestraft
Plur.	laud *amini*, werdet ihr gelobt.	mon *emini*, werdet erinnert.	teg *imini*, werdet bedekt.	pun *imini*, werdet gestraft.

FUTURUM.

Sing.	2. P. Laud *ator* du sollst gelobt werden 3. P. laud *ator*, er soll gelobt werden	Mon *etor*, du sollst erinnert werden mon *etor*, er soll erinnert werden	Teg *itor*, du sollst bedekt werden teg *itor*, er soll bedekt werden	Pun *itor*, du sollst gestraft werden pun *itor*, er soll gestraft werden
Plur.	2. P. laud *amino*r, ihr sollt gelobt werden 3. P. laud *antor* sie sollen gelobt werden.	mon *eminor*, ihr sollt erinnert werden mon *entor*, sie sollen erinnert werden.	teg *iminor*, ihr sollt bedekt werden teg *untor*, sie sollen bedekt werden.	pun *iminor*, ihr sollt gestraft werden pun *iuntor*, sie sollen gestraft werden.

INFINITIVUS.

PRAES. & IMPERF.

Laud *ari*, gelobt werden.	Mon *eri*, erinnert werden.	Teg *i*, bedekt werden.	Pun *iri*, gestraft werden.

PERF. & PLUSQUAMPERF.

Laud *atus* a, um) esse gelobt worden sein. Im A. laud *atum* (am, um) esse und im Pl. laud *ati* (ae a) u. laud *atos* (as, a) esse.	Mon *itus* (a, um) esse erinnert worden sein. Im Ac. mon *itum* (am, um) esse und im Pl. mon *iti* (ae a) u. mon *itos* (as, a) esse.	Tect *us* (a, um) esse, bedekt worden sein. Im A. tect *um* (am, um) esse und im Pl tect *i* (ae, a) u. tect *os* (as, a) esse.	Pun *itus* (a, um) esse, gestraft worden sein. Im Ac. pun *itum* (am, um) esse und im Pl. pun *iti* (ae, a) u. pun *itos* (as, a) esse.

FUTURUM.

Laud, *atum iri* werden gelobt werden.	Mon *itum iri* werden erinnert werden.	Tect *um iri* werden bedekt werden.	Pun *itum iri* werden gestraft werden.

NB. Dieses Tempus bleibt immer unverändert, das Substantiv stehe in welchem Genere, Casu und Numero es wolle. Denn scio te *laudatum iri* u. s. w. heißt eigentlich: ich weiß, daß gegangen wird, dich zu loben. Laudatum ist also das Supinum.

PARTICIPIA.

PRAETERITUM.

Laud *atus* (a, um) gelobt.	Mon *itus* (a, um) erinnert.	Tect *us* (a, um) bedekt.	Pun *itus*, (a, um) gestraft.

FUTURUM.

Laud *andus* (a um) lobenswerth od. der gelobt werden soll.	Mon *endus* (a, um) erinnerns werth od. der erinnert werden soll.	Teg *endus* (a, um) der gedekt werden soll.	Pun *iendus* (a um) der gestraft werden muß od. soll.

Man sieht aus dieser Tabelle die große Uebereinstimmung aller 4 Konjugationen

1) Im Activum

Das Praesens hat im Indic. beständig *o*, im Conjunct. *m*.
Das Imperfectum — — *bam* — — *rem*.
Das Perfectum — — *i* — — *erim*.
Das Plusquamperf. — — *eram* — — *issem*.
Das Futurum I. — — *bo* od. *am* — — *urus sim*
Das Futurum exactum hat beständig *ero*.

2) Im Paſſivum

Das Praeſens hat im Indic. beſtändig	*or*,	im Conj.	*r.*
Das Imperf. —	—	*bar*	— *rer.*
Das Perfectum —	—	*us ſum*	— *us ſim.*
Das Plusquamperf. —	—	*us eram*	— *us eſſem.*
Das Futurum I. —	—	*bor* oder *ar.*	
Futurum exactum beſtändig		*us fuero.*	

Ableitung der Temporum.

I. Vom *Praeſens* Indicativi bildet man

1) alle übrige Praeſentia.

a) Praeſ. Indic. Paſſiv. — o wird in or verwandelt.

b) Praeſ. Conjunct. Activi. Die erſte Konjug. verwandelt o in em, die andern in am. Hievon kömmt nun weiter das Praeſ. Conj. Paſſ. ber: em wird in er, am in ar verwandelt.

2) Alle Imperfecta Indicativi. Aus o wird in der erſten Konj. abam, in den 3 andern ebam. Und wenn m in r verwandelt wird, entſteht das Imperf. Paſſ.

3) Das Futurum Indic. Act. Aus o wird in der erſten Konjug. abo, in der 2ten ebo, in der 3ten und 4ten am. — Wenn zu den beiden erſten noch ein r hinzugeſetzt, bei den beiden letztern das m in r verwandelt wird, hat man das Futur. Paſſivi.

II. Vom Perfecto Indicativi

1) Das Perfectum Conjunct. i wird in erim verwandelt.

2) Das Plusquamp. Indic. Durch Verwandlung des i in eram.

3) Das Plusq. Conj. Durch Verwandlung des i in iſſem.

4) Das Futurum exactum. Aus i wird ero.

5) Das Perf. Infinit. An das i wird ſſe angehängt.

Anm. Das Perf. Indic. hat in der 3ten Perſon des Plur. nicht nur *erunt*, ſondern auch *ere*. Z. B. laudav*erunt* auch laudav*ere*. Ferner kann man in der erſten Konjugation die Sylbe vi und ve im Perf. Plusq. u. Fut. exactum wegwerfen, wenn ein s oder r darauf folgt. Z. B. ſtatt laudaviſti, laudaverunt, auch laudaſti, laudarunt. In der 4ten Konjug. kann man überall das v herauswerfen. Z. B. ſtatt audivi auch audii &c.

III. Vom Supinum

1) Participium Fut. Act. Aus um wird urus. Hieraus wird mit Zuſetzung von eſſe der Infinit. Fut. Act.

2) Das Partieip. Perf. Paſſ. Aus um wird us (a, um). Durch dieſes Participium werden alle Perfecta und Plusquamperfecta des Paſſivs, ſowol im Indic. als Conjunct. und Infinit., wie auch das Futurum exactum formirt, vermittelſt des Hülfsverbums eſſe, indem ſum, ſim, eram, eſſem, fuero hinzugeſetzt wird (vorn oder hinten iſt gleichviel).

3) Der Infinitivus Fut. Paſſ. Es wird nehmlich zu dem (immer unverändert bleibenden) Supinum das Wort iri (Infin. praeſ. paſſ. von eo) hinzugeſetzt.

IV. Vom

V. Vom Infinitivus Praes. Act. kommen her

1) Das Imperf. Conjunct. Act. durch Zusetzung eines m, hievon das Imperfect. Conjunct. Pass. durch Verwandlung des m in r.

2) Das Praesens Imperativi Activi durch Wegwerfung der Sylbe re.

NB. In der 3ten Konjug. werfen 3 Verba auch noch das e weg, nehmlich dico, duco, facio, und so auch das unregelmäßige fero. Sie haben also dic, duc, fac, fer.

3) Das Praes. Imperat. Pass. Hier geschieht gar keine Veränderung. Denn dieses ist völlig einerlei mit dem Praesens Infin. Act.

4) Das Praes. Infin. Pass. Aus e wird in der ersten, zweiten und 4ten Konjug. i; in der 3ten aber werden die beiden letzten Sylben ere in i verwandelt.

5) Das Particip. Praes. Act. Aus re wird in den 3 ersten Konj. ns, in der 4ten ens. (Diejenigen Verba der dritten Konjugation, welche im Praes. Indic. io haben, behalten auch im Particip. das i. So hat fugio, fugiens) Aus dem Genitiv dieses Particips wird nun das Gerundium und das damit übereinstimmende Partic. Fut. Pass. gemacht; tis wird in dum verwandelt. Daher weil iens (das Partic. Praes. Act. des unregelm. eo) im Genit. euntis hat, so hat das Gerundium eundum (s. unten S. 219).

Es giebt viele Verba, die kein Perfectum haben. Diesen fehlen dann auch alle vom Perfectum abstammende Tempora. Auch haben eben diese kein Supinum, noch die von diesem abstammenden Tempora. Doch giebt es viele Verba, die zwar ein Perfectum, aber doch kein Supinum haben. Diesen fehlen alsdann alle vom Supinum abzuleitende Tempora.

Die *Verba Neutra* werden völlig wie jedes andere Activum formirt. Im Passivum haben sie von jedem Tempus bloß die 3te Person des Sing.; aber impersonaliter. S. S. 200.

Einige wenige Neutra machen das Perfectum und die davon abgeleiteten Tempora wie ein Passivum. Z. B. Audeo ich wage, *ausus sum.* Gaudeo, *gavisus sum.*

Verba Deponentia finden sich von allen 4 Konjugationen. Sie werden ganz wie das Passivum konjugirt, haben aber überall aktive Bedeutung. Vom Aktivum haben sie bloß den Infinitiv des Futurums und 2 Participia, nehmlich 1) das Partic. Praes. auf *ns* nebst dem davon abgeleiteten Gerundium. 2) Das Partic. Futur. auf *urus.* Außer diesen beiden Participien von der aktiven Form haben sie auch noch die zwei Participien von der passiven Form, nehmlich 1) das Partic. Praeteriti auf *us*, aber in aktiver Bedeutung. 2) Partic. futuri auf *dus*: dieses in passiver Bedeutung.

Tabelle über die Verba Deponentia.

INDICATIVUS & CONJUNCTIVUS.

	I.	II.	III.	IV.
Praef.	I. Hortor ich ermahne. C. horter.	I. Vereor ich befürchte. C. verear.	I. Sequor ich folge. C. sequar.	I. Mentior ich lüge. C. Mentiar.
Imperf.	I. Hortabar ich ermahnte. C. hortarer ich würde ermahnen.	I. Verebar ich befürchtete. C. vererer ich würde befürchten.	I. Sequebar ich folgte. C. sequerer ich würde folgen.	I. Mentibar ich log. C. mentirer ich löge.
Perf.	I. Hortatus (a, um) sum ich habe ermahnt. C. hortatus sim.	I. Veritus (a um) sum ich habe befürchtet C. veritus sim.	I. Secutus (a, um) sum ich bin gefolgt. C. secutus sim	I. Mentitus (a, um) sum ich habe gelogen. C. mentitus sim
Plusq.	I. Hortatus (a, um) eram ich hatte erm. C. hortatus essem ich hätte ermahnt.	I. Veritus eram ich hatte befürchtet. C. veritus essem ich hätte befürchtet.	I. Secutus eram ich war gefolgt. C. secutus essem ich wäre gefolgt.	I. Mentitus eram ich hatte gelogen. C. mentitus essem ich hätte gelogen.
Fut. 1.	Hortabor ich werde ermahnen.	Verebor ich werde befürchten.	Sequar ich werde folgen.	Mentiar ich werde lügen.
Fut. 2.	Hortatus (a, um) fuero ich werde ermahnt haben.	Veritus (a, um) fuero ich werde befürchtet haben.	Secutus (a, um) fuero ich werde gefolgt sein.	Mentitus (a, um) fuero ich werde gelogen haben.

IMPERATIVUS.

Hortare &c. ermahne.	Verere &c. befürchte.	Sequere &c. folge.	Mentire &c. lüge.

INFINITIVUS.

Praef.	Hortari ermahnen.	Vereri befürchten.	Sequi folgen.	Mentiri lügen.
Perf.	Hortatus &c. esse ermahnt haben.	Veritus &c. esse befürchtet haben.	Secutus &c. esse gefolgt sein.	Mentitus &c. esse gelogen haben.
Fut.	Hortaturus &c. esse ermahnen werden.	Veriturus &c. esse befürchten werden.	Secuturus &c. esse folgen werden.	Mentiturus &c. esse lügen werden.

GE-

GERUNDIUM.

Hortandum &c.	Verendum &c.	Sequendum &c.	Mentiendum &c.

PARTICIPIA.

Praes.	Hortans ermahnend.	Verens befürchtend.	Sequens folgend.	Mentiens lügend.
Perf.	Hortatus (a, um) der ermahnt hat.	Veritus (a, um) der gefürchtet hat.	Secutus a um) der gefolgt iſt.	Mentitus (a, um) der gelogen hat.
Fut. act.	Hortaturus (a um) der ermahnen wird.	Veriturus (a, um) der befürchten wird.	Secuturus (a, um) der folgen wird.	Mentiturus (a, um) der lügen wird.
Fut. paſſ.	Hortandus (a, um) der ermahnt werden muß.	Verendus (a, um) der gefürchtet werden muß.	Sequendus (a, um) der befolgt, od. dem gefolgt werden muß.	Mentiendus (a, um) der, die, das erlogen werden muß.

Die ſogenannte Conjugatio *periphraſtica* (umſchreibende Conj.) beſteht in der Verbindung der Participien mit allen Temporibus des Verbums ſum, ſo wie ſolches ſchon bei der gewöhnlichen Konjugation im Paſſivum in einigen Temporibus mit dem Participium Praeteriti (auf us) geſchieht.

1. Mit dem *Participium Futurum Activi* in *urus*.

Laudaturus, a, um &c.
- ſum (und im Conj. ſim) ich will loben; eigentlich: ich bin einer der loben wird.
- eram (Conj. eſſem) ich wollte loben.
- fui (Conj. fuerim) ich habe wollen loben.
- fueram (Conj. fuiſſem) ich hatte (hätte) wollen loben.
- ero, ich werde loben wollen.
- fuero, ich werde haben loben wollen.

2. Mit dem *Participium Praeteriti* (in *us*, *tus*, *ſus*, *xus*).

Aus der Zuſammenſetzung mit ſum und eram entſteht das gewöhnliche Perfectum und Plusquamp. Paſſivi, ſtatt deſſen man aber auch dies Particip. mit fui und fueram zuſammenſetzen kann, welches jedoch weniger gewöhnlich iſt.

3. Mit dem *Participium Futuri* auf *dus*.

Laudandus, a, um &c.
- sum (Con. sim) ich muß gelobt werden; eigentlich: ich bin ein zu lobender.
- eram (Conj. essem) ich mußte (müßte) gelobt werden (eigentlich: ich war ein zu lobender).
- fui (Conj. fuerim) ich habe müssen gelobt werden.
- fueram (Conj. fuissem) ich hatte müssen gelobt werden.
- ero, ich werde müssen gelobt werden.
- fuero) ich werde haben müssen gelobt werden; oder, man wird mich haben loben müssen.

Besondere Anmerkungen zu den 4 Konjugationen.

1. Zur ersten Konjugation.

Die Verba der ersten Konjug. haben gewöhnlich im Perf. *avi* und im Supinum *atum*. Davon weichen einige ab, worunter die wichtigsten sind: do (dedi, datum); — sto (steti); — cubo (ui, itum); — domo (ui, itum); — juvo (juvi, jutum); — lavo (lavi, lavatum und zusammengezogen lautum und lotum). — Plico und seine Composita haben avi und ui, atum und itum. — Seco (secui, sectum). — Sono (sonui, nitum). — Veto (vetui, vetitum).

2. Zur zweiten Konjugation.

Die Verba der zweiten Konjug. haben gewöhnlich im Perf. *ui*, und im Supin. *itum*. Doch wird beim Supinum das *i* zuweilen herausgeworfen. Z. B. doceo hat doctum statt docitum. — Hievon weichen ab:

1) Die meisten Verba neutra, die zwar das Perfectum auf ui aber kein Supinum haben. Z. B. Floreo, egeo, horreo, sileo, splendeo, studeo, stupeo, timeo, tumeo, vigeo, vireo &c.

2) Mehrere Verba, die sowol im Perfectum als Supinum abweichen. Darunter sind die vorzüglichsten: Ardeo (*arsi, arsum*). Audeo (*ausus sum*). Gaudeo (*gavisus sum*). Jubeo (*jussi, jussum*). Misceo (*miscui, mistum* und *mixtum*). Mordeo (*momordi, morsum*). Pendeo (*popendi, pensum*). Rideo (*risi, risum*). Sedeo (*sedi, sessum*). Spondeo (*spopondi, sponsum*). Suadeo (*suasi, suasum*). Tondeo (*totondi, tonsum*). Video (*vidi, visum*). Augeo (*auxi, auctum*). Lugeo (*luxi*). Tergeo (*tersi, tersum*, wiewol dies Verbum in der 3ten Konjug. tergo gebräuchlicher ist). Urgeo (*ursi*). Deleo (*delevi, deletum*). Fleo (*flevi, fletum*). Pleo oder

vielmehr, da dies Verbum ungebräuchlich iſt, die Compoſita: Impleo, Compleo (*evi, etum*). Maneo (*manſi, manſum.*). Teneo (*tenui, tentum*, welches Supinum doch nur bei den Compoſitis abſtineo, contineo &c. gebräuchlich iſt). Torqueo (*torſi, tortum*). Haereeo (*haeſi. haeſum*). Cenſeo (*cenſui, cenſum*). Caveo (*cavi, cautum*). Faveo (*favi, fautum*). Moveo (*movi, motum*). Voveo (*vovi, votum*). Und von den nur wenigen Deponentibus dieſer Konjug. gehen abweichend: Fateor (*faſſus ſum*). Miſereor (*miſertus ſum*), Reor (*ratus ſum*).

3. Zur dritten Konjugation.

Hier herrſcht ſehr große Verſchiedenheit in Anſehung des Perfecti und Supini, die am beſten nach und nach durch Uebung erlernt werden. Indeſſen wollen wir die wichtigſten Verba herſetzen: Ago (egi, actum). Alo (alui, alitum und altum). Cado (cecĭdi, caſum). Caedo (cecidi, caeſum). Cano (cecini, cantum). Capio (cepi, captum). Cedo (ceſſi, ceſſum). Cerno (crevi, cretum). Cingo (cinxi, cinctum). Claudo (clauſi, ſum). Colo (colui, cultum). Condo (condidi, conditum). Coquo, (coxi, coctum). Credo (credidi, creditum). Creſco (crevi, cretum). Cupio (cupivi, cuptrum). Curro (cucurri, curſum). Dico (dixi, dictum). Diſco (didici), Duco (duxi, ductum). Emo (emi, emtum). Facio (feci, factum. Fallo (fefelli, falſum). Fero (tuli, latum). Fido (fiſus ſum). Figo (fixi, fixum). Findo (fidi, fiſſum) Fingo (finxi, fictum). Flecto (flexi, flexum). Fligo und gebräuchlicher die Compoſita: affligo &c. (xi, ctum). Fluo (fluxi, fluxum). Fodio (fŏdi, foſſum). Frango (fregi, fractum). Fugio (fugi, fugitum). Fundo (fudi, fuſum). Gero (geſſi, geſtum). Gigno (genui, genitum). Jacio (jeci, jactum). Jungo (junxi, junctum). Laedo (laeſi, ſum). Lego (legi, lectum; drei Compoſita: deligo, intelligo, negligo haben lexi). Linquo (liqui, lictum). Ludo (luſi, ſum). Mergo (ſi, ſum). Meto (meſſui, meſſum). Minuo (minui, minutum). Mitto (miſi, miſſum). Noſco (novi, notum; Agnoſco und Congnoſco haben agnitum, cognitum). Nubo (nupſi, nuptum). Parco (peperci, auch parſi, parcitum und parſum). Pario (peperi, partum). Paſco (pavi, paſtum). Pello (pepuli, pulſum). Pendo (pependi, penſum). Peto (petivi und petii, petitum). Pingo (pinxi, pictum). Plaudo (ſi, ſum). Pono (poſui, poſitum). Poſco (popoſci). Premo (preſſi, preſſum). Pungo (pupugi, punctum). Quaero (quaeſivi, quaesitum). Quatio (quaſſi,

qua-

quaſſum). Quieſco (quievi, quietum). Rapio (rapui, raptum). Rego (rexi. rectum). Rumpo (rupi, ruptum). Scando (ſcandi, ſcanſum). Scindo (ſcidi, ſciſſum). Scribo (ſcripſi, ſcriptum). Sculpo (ſculpſi, ſculptum). Sero, ich ſäe, (ſevi, ſatum). Sere, ich ordne, (ſerui, ſertum). Serpo (pſi, ptum). Sino (ſivi, ſitum). Siſto (ſtiti, ſtatum). Solvo (ſolvi, ſolutum). Spargo (ſparſi, ſum). Sperno (ſprevi, ſpretum). Statuo (ſtatui, ſtatutum). Sterno (ſtravi, ſtratum). Stringo (ſtrinxi, ſtrictum). Struo (ſtruxi, ſtructum). Sugo (ſuxi, ſuctum). Sumo (ſumſi, ſumtum). Tango (tetigi, tactum). Tego (texi, tectum). Temno und das gewöhnliche Contemno (mſi, mtum). Tendo (tetendi, tenſum und tentum). Tergo (terſi, terſum). Tero (trivi, tritum). Tollo (ſuſtuli, ſublatum). Traho (xi, ctum). Tribuo (ui, utum) Trudo (truſi, truſum). Tundo (tutudi, tuſum und tunſum). Veho (vexi, vectum). Vello (velli und vulſi, vulſum). Verto (verti, verſum). Vinco (vici, victum). Viſo (viſi, viſum). Vivo (vixi, victum). Ungo (unxi, unctum). Volvo (volvi, volutum). Uro (uſſi, uſtum).

Ferner hat die dritte Konjugation eine groſſe Anzahl von ſogenannten Verbis *Inchoativis* (d. i. die den Anfang irgend eines Umſtandes, alſo ein Entſtehen, ein Werden bezeichnen). Dieſe Inchoativa ſind natürlich alle Neutra. Sie endigen ſich auf ſco. Man kann ſie in 3 Klaſſen theilen:

1) Viele haben weder Perfectum noch Supinum. Z. B. Aegroſco, ich werde krank, diteſco, ich werde reich.

2) Viele nehmen das Perfectum von ihren Stammverbis an, haben aber kein Supinum, weil dieſe auch keins haben. Z. B. aceſco ich werde ſauer, hat im Perft. acui von aceo ich bin ſauer; areſco ich werde trokken, hat arui von areo ich bin trokken; caleſco ich werde warm, hat calui von caleo ich bin warm u. ſ. w.

3) Einige haben ſowol Perfectum als Supinum von ihren zum Theil ungewöhnlichen Stammverbis. Z. B. Adoleſco (adolevi, adultum). Ardeſco (arſi, arſum) u. ſ. w.

Von den Verbis Deponentibus der 3. Konj. ſind am meiſten zu merken: Adipiſcor (adeptus ſum). Expergiſcor (experrectus ſum). Fungor (functus ſum). Gradior (greſſus ſum). Labor (lapſus ſum). Loquor (locutus ſum). Morior (mortuus ſum). Nanciſcor (nactus ſum). Naſcor (natus ſum). Nitor (niſus und nixus ſum). Obliviſcor (oblitus ſum). Patior (paſſus ſum). Proficiſcor (profectus ſum). Queror (queſtus ſum). Ulciſcor (ultus ſum). Utor (uſus ſum).

Viele

Viele Verba der 2ten und 3ten Konjug. verdoppeln im Perfectum den ersten Konsonanten des Verbi mit Hinzusetzung entweder eines e oder des im Praes. hinter dem ersten Konsonanten folgenden Vokals. Z. B. Pendeo, pependi; mordeo, momordi; cado, cecidi; caedo, cecidi; curro, cucurri. In den Compositis fällt diese Verdoppelung weg.

4. Zur vierten Konjugation.

Die meisten Verba der 4ten Konjugation haben im Perf. *ivi* (auch ii) und im Supinum *itum*. Die wichtigsten Abweichungen sind folgende: Aperio (aperui, apertum). Eo (ivi, itum). Farcio (farsi, fartum). Fulcio (fulsi, fultum). Haurio (hausi, haustum). Salio, ich springe, (salui und salii, saltum). Sancio (sancivi und sanxi, sancitum und sanctum). Sentio (sensi, sensum). Sepio (sepsi septum). Venio (veni, ventum). Vincio (vinxi, vinctum).

Unter den abweichenden Deponentibus sind zu merken: Assentior (assensus sum). Metior (mensus sum). Ordior (orsus sum). Orior (oreris; oritur u. s. w. wie nach der dritten; aber Impf. oriretur, Inf. orizi; — Perf. ortus sum) Experior (expertus sum). Opperior (oppertus sum).

Von den unregelmäßigen oder anomalischen Verbis.

Dies sind alle diejenigen, die entweder in keinem Tempus, oder doch nicht in allen, nach einer von den 4 Konjugationen formirt werden. Die wichtigsten derselben sind:

1) Sum. Dieses ist schon oben S. 199 da gewesen.

2) Possum ich kann, ist aus dem Adjekt. potis (vermögend) und dem Verbum sum zusammengesetzt.

	Indicativus.	Conjunctivus.
Praes.	Possum, potes, potest. Ich kann u. s. w.	Possim, possis, possit. Ich könnte u. s. w.
	Possumus, potestis, possunt.	Possimus, possitis, possint.
Imperf.	Poteram &c. Ich konnte u. s. w.	Possem, posses, posset etc. Ich könnte u. s. w.
Perf.	Potui &c.	Potuerim &c.
Plusq.	Potueram &c.	Potuissem &c.
Fut. 1.	Potero, poteris, potent.	
Fut. 2.	Potuero &c.	

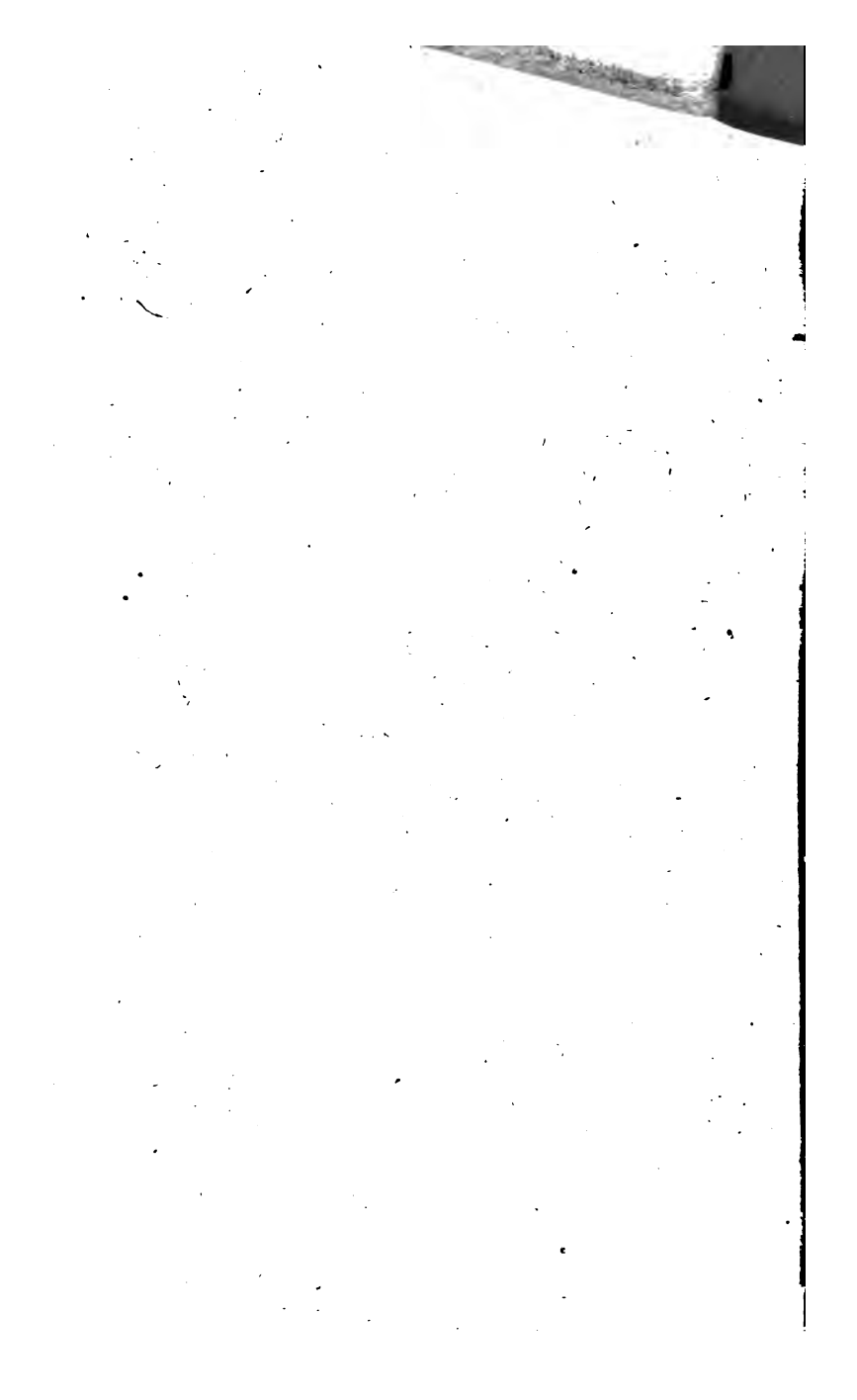
Imperativus fehlt.

der haben ihre genau bestimmte Stelle. Keine einzige Sprache kann so viele Versetzungen machen. Doch darf solches nicht auf Kosten der Deutlichkeit geschehen. Auch ist nicht jede Stellung und Folge der Wörter gleich gültig. Gewöhnlich steht das Wort voran, das den Hauptbegriff bezeichnet, und das daher den meisten Nachdruck hat. Daher steht zwar gewöhnlich das Subjekt vor dem Prädikat, aber oft auch umgekehrt das Prädikat vor dem Subjekt. Das Adjektiv steht bald vor, bald hinter seinem Substantiv; oft stehet ein Wort oder mehrere Wörter zwischen beiden. Das Objekt steht bald vor bald hinter dem Verbum, und ist von demselben bald mehr bald weniger entfernt u. s. w. Am meisten herrscht diese Freiheit in Versetzung und Trennung der zunächst zusammengehörigen Wörter in der poetischen Sprache.

Von der Quantität der Sylben.

Um Verse skandiren zu können, muß man von jeder Sylbe wissen, ob sie lang oder kurz ist, wozu alsdann besondre Regeln gegeben sind. Für die gewöhnliche Lesung aber, so wie wir heut zu Tage das Latein aussprechen, reicht es meistens hin zu wissen, ob die vorletzte Sylbe lang ist, da man dann den Ton darauf legt, z. B. amámus, oder ob sie kurz ist, in welchem Fall der Ton auf die Sylbe vorher tritt z. B. légimus. Von einem großen Theile der Wörter und Endungen lernt man nun sehr bald durch Uebung ob die vorletzte Sylbe lang oder kurz ist; in zweifelhaften Fällen erkennt man es aus genauen Wörterbüchern, und für das gegenwärtige Lesebuch aus dem obigen Wortverzeichnis. Eine lange Sylbe wird nehmlich durch das Zeichen (–) eine kurze durch (⏑) bezeichnet, z. B. cicada, Arcades. Wobei zu bemerken ist, daß wenn in einem Verbo die drittletzte Sylbe bezeichnet ist, dies deswegen geschieht, weil sie durch Veränderung des Wortes vorletzte werden kann z. B. adulari, adulor; confodere, confodit.

Im Allgemeinen merke man, daß ein Vokal der vor einem andern Vokal steht (vocalis ante vocalem) fast immer kurz ist, z. B. die vorletzte Sylbe in contrarius, horreum, construo, advehit (denn h gilt für keinen Buchstaben). In dem Wortverzeichnis sind daher meist nur solche Wörter bezeichnet wo ein solcher Vokal doch lang ist; z. B. calefio. — Jeder Diphthong hingegen ist immer lang z. B. Ptolemaeus. — Auch ist jede Sylbe lang, wo auf Einen Vokal zwei Konsonanten folgen (welches man Positio nennet) z. B. defendo, defossus. Nur wenn der erste Konsonant einer der Buchstaben b p, c g, d t, und der zweite r od. l ist (man nennt dies gewöhnlich muta cum liquida), so kann eine solche Sylbe sowohl kurz als lang sein; daher sie im Wörterbuche bezeichnet werden muß, z. B. lavácrum, allárro, aber alacris, Pericles. Die Dichter können zwar eine kurze Sylbe dieser Art auch lang brauchen; wonach man sich aber im gewöhnlichen Sprechen nicht richten, und also auch nicht z. B. Pericles, mit dem Ton in der Mitte aussprechen darf.



Inquam, ich sage, inquis, inquit &c.

Memini, ich erinnere mich, *Odi*, ich hasse, *Coepi*, ich habe angefangen, sind eigentlich Perfecta, und haben ausser diesem Perfectum nur noch diejenigen Tempora, die vom Perf. herkommen.

Unpersönliche Zeitwörter (Verba impersonalia).

Sie haben blos die Endung der dritten Person doch ohne daß ein Subjekt vorgesetzt werden kann. Sie sind zwiefach:

1. Mit aktiver Form, nach allen 4 Konjugationen.
   a. Nach der ersten tonat, fulgurat &c. *Imperf.* tonabat. *Perf.* tonuit, &c.
   b. Nach der 2ten.
      A) solche die (statt des Subjekts) den Akkusativ zu sich nehmen. Dahin gehören: *Oportet* me, ich muß (oportet te, du mußt; oportet nos, wir müssen ꝛc.) *Poenitet* me, es reut mich. *Pudet* me, ich schäme mich. *Piget* me, es verdrießt mich. *Taedet* me, es ekelt mir. *Miseret* me, es jammert mich. *Decet* me, es ziemt mir.
      B) solche, die den Dativum zu sich nehmen. *Licet*, (mihi) es ist mir erlaubt. *Libet* oder *lubet* (mihi) es beliebt mir.

      Sie formiren ebenfalls die andern Tempora in der 3ten Person, sowol im Indicativus, als Conjuctivus, Z. B. *oportebat* me, ich mußte, *oportebit* te, du wirst müssen, *liceat* mihi, es sei mir erlaubt, *liceret* tibi, es würde dir erlaubt sein ꝛc.
   c. Nach der 3ten. Z. B. accidit, contingit, es geschieht; pluit, es regnet ꝛc.
   d. Nach der 4ten, evenit, es ereignet sich u. s. w.
2. Mit passiver Form. Alle Verba neutra haben vom Passivum blos die 3te Person, aber in unpersönlicher Bedeutung. Z. B. von der ersten Konjugation: *statur*, es wird gestanden oder man steht, von der 2ten *sedetur*, man sitzt: von der 3ten *curritur*, man läuft; von der vierten *dormitur*, man schläft. Und so durch alle Tempora. Aber auch die andern Aktiva, die eine auf einen andern Gegenstand übergehende Handlung bezeichnen, und daher Transitiva heissen (so wie die Neutra auch Intransitiva heissen, weil die Handlung nicht aus dem Subjekt herausgeht, sondern in demselben bleibt) brauchen die Endung der 3ten Person des Passivs

Passivs oft unpersönlich: z. B. scribitur, es wird geschrieben, oder: man schreibt.

VII. Von den Adverbien.

Adverbia werden vornehmlich zu den Verbis gesetzt, um den Begriff der Zeit, des Orts oder sonst einen Umstand der Handlung anzuzeigen. Z. B. *nuper hic valde* aegrotavi, neulich war ich hier sehr krank. Sie stehen aber auch bei Adiektiven. Z. B. valde doctus, sehr gelehrt: oft auch neben andern Adverbien. Z. B. nimis cito, allzu geschwind. Sie haben übrigens vielerlei Endungen, und es ist ihrer überhaupt eine sehr große Menge.

Von den meisten Adiektiven läßt sich ein Adverbium machen da denn bei den Adiektiven dreier Endungen gewöhnlich die Endung des Feminini *a* in *e* verwandelt. Z. B. docte, male &c. Aber die Adverbia, welche von Adiektiven der dritten Dekl. herkommen, endigen sich meistens auf ter. Z. B. von fortis kömmt das Adverbium fortiter, von prudens kömmt prudenter, von felix kömmt feliciter &c. — Diese von Adiektiven hergeleiteten Adverbia haben auch die Vergleichungsstufen, wie die Adiektiven. Der Comparativus stimmt mit dem Neutrum des Adiektivs überein. Z. B. doctius ist der Komparativus sowol vom Adj. Neutr. als vom Adverbium. Der Superl. des Adverb. wird vom Superl. das Adiekt. gemacht, indem die Endung us in e verwandelt wird. Z. B. doctissime, optime &c.

VIII. Von den Präpositionen.

Die Präpositionen theilt man in zwei Klassen:

1. Einige dienen bloß zum Vorsetzen vor einem andern Wort, mit dem sie zu Einem Wort zusammenschmelzen, also zur Zusammensetzung. Sie machen also nie ein Wort für sich aus. Sie heißen deshalb untrennbare Präpositionen (pr. inseparabiles). Es sind folgende: Amb, com, dis, re, se. *Amb* bedeutet um. Z. B. ambio, ich gehe herum. *Com* mit, zusammen (vor b, m, p immer com. Z. B. compono; vor den übrigen Konsonanten con, doch wird das *m* auch häufig in den folgenden Konsonanten verwandelt. Z. B colligo, corruo statt conligo, conruo; vor Vokalen und h bloß c (z. B. coeo, cohibeo). *Dis* oder *di* zeigt eine Trennung an (z. B. *disjicio*, ich werfe auseinander), obwol diese Bedeutung nicht immer sichtbar ist. Z. B. in diligo, ich liebe). Vor dem *f* wird das s in f verwandelt. Z. B. *difficilis*. —

Re, zurük, wieder. (Vor einem Vokal nimmt es noch ein d an. Z. B. redeo). *Se* bezeichnet eine Absonderung. Z. B. seppono, sejungo. — (Im Deutschen giebt es eben solche untrennbare Präpositionen. Z. B. ver, zer, ent, be, ge, ꝛc.)

a. Die übrigen Präpositionen können auch allein stehen, und heißen daher trennbare (separabilis), und dann regieren sie einen Casus des folgenden Substantivs, und zwar.

a. einige regieren einen Akkusativ, nehmlich *Ad*, zu; *Apud*, bei; *Ante*, vor; *Adversus*, gegen; *Cis*, oder citra, disseit; *Circa* und *circum*, um; *Circiter*, ungefähr um, gegen. (Z. B. circiter meridiem, um oder gegen Mittag). *Contra*, gegen, wider; *Erga*, gegen; *Extra*, außer, außerhalb; *Intra*, innerhalb; *Infra*, unter; *Inter*, zwischen oder unter; *Juxta*, neben; *Ob*, wegen; *Penes*, bei; *Per*, durch; *Pone*, hinter; *Post*, nach; *Praeter*, außer; *Prope*, nahe bei; *Propter*, wegen; *Secundum*, nach; *Supra*, über; *Trans*, jenseits; *Versus*, gegen (hinwärts); *Ultra*, jenseits.

b. Einige regieren einen Ablativ. Dies sind folgende:

1) *A*, ab, abs, (*a* vor einem Konsonant, ab vor einem Vokal, abs, nur vor t und q. Man sagt abs te, abs quovis, aber dennoch ist a te, a quovis gebräuchlicher) 2) *Coram*, vor oder in Gegenwart. 3) *Cum*, mit. 4) *De*, von. 5) *Ex* und e, aus (e nur vor einem Konsonanten, *ex* sowol vor einem Vokal als Konsonanten). 6) *Prae*, vor. 7) *Pro*, für. *Sine*, ohne.

c. Vier regieren sowol den Akkusativ als Ablativ, nehmlich: in, sub, super und subter. Die beiden ersten regieren auf die Frage: wohin? den Akkusativ; auf die Frage wo? den Ablativ.

Die meisten dieser Präpositionen werden auch andern Wörtern so vorgesetzt, daß sie mit denselben Ein zusammengesetztes Wort ausmachen. Z. B. adfero. Doch wird das *d* in ad als, dann häufig in den folgenden Buchstaben verwandelt. Z. B. accipio, affero, appono.

Mehrere dieser Präpositionen werden auch häufig wie Adverbia gebraucht. Z. B. ante, wenn es heißt: zuvor, vorher; post, wenn es heißt: nachher u. s. w.

Einige Präpositionen stehen zuweilen hinter ihrem Casus. So wird cum dem me, te, se, vobis, vobis nachgesetzt.

ter gebrauchen. Z. B. ein Theil von der Stadt, pars urbis. Viele unter den Gelehrten: multi doctorum. Wer von uns: quis noſtrum &c.

Wenn eine Perſon oder Sache nach ihrer Beſchaffenheit, Geſtalt, Größe, Werth u. ſ. w. beſchrieben wird, ſo wird dies gewöhnlich durch den Genitiv ausgedrükt. Z. B. vir magnae virtutis; puer boni ingenii; lapis eximum librarum.

Oft fehlt das Subſtantiv, welches den Genitiv regiert, und man ſupplirt alsdann daſſelbe aus dem Zuſammenhange. Z. B. *boni paſtoris* (ſcil. officium) eſt, tondere pecus, non deglubere.

Viele Adjektiva, beſonders die, welche eine Begierde, Eifer, ein Wiſſen, ein Theilnehmen u. ſ. w. anzeigen, regieren den Genitiv. Z. B. cupidus, ſtudioſus, peritus, memor, particeps, und ſo unzählige andre.

Auch ſteht bei vielen Verbis der Genitiv, der jedoch alsdann mehrentheils von irgend einem ausgelaſſenen Subſtantiv abzuhangen ſcheint. So ſtehen z. B. bei den Verbis, die ein ſchätzen, hoch oder gering, ausdrükken, die Wörter magni, parvi, tanti, quanti u. ſ. w. Z. B. virtutem *magni* aeſtimare. Dies iſt ſoviel als: virtutem *rem* magni *pretii* aeſtimare u. ſ. w.

Bei den Verbis, die ein anklagen, beſchuldigen, verdammen, losſprechen, bezeichnen, ſteht das Verbrechen mehrentheils im Genitiv. Z. B. accuſare aliquem furti. Man muß cauſa oder einen ähnlichen Ablativ hinzudenken.

Bei den Impersonalibus: poenitet, pudet, piget, taedet, miſeret ſteht die Perſon zwar im Akkuſativ, aber die Sache oder Handlung im Genitiv. Z. B. poenitet *me facti*.

Bei den Impersonalibus, intereſt und refert (es iſt daran gelegen) ſteht das Subjekt, dem daran gelegen, im Genitiv. Z. B. intereſt patris tui. Doch ſtehen ſtatt des Genitivs der Pronominum: ego, tu, ſui, nos, vos, die Adjectiva Neutr. mea, tua, ſua, noſtra, veſtra. Z. B. mir iſt daran gelegen, intereſt *mea*.

Endlich ſteht der Genitiv auch bei vielen Adverbien. Z. B. ſatis, ubi, nusquam. Dieſe Adverbia werden alsdann gewiſſermaßen wie Subſtantiven betrachtet. Z. B. ubi (i. e. in quo loco) terrarum ſumus?

Der Dativ ſteht mehrentheils auf die Frage: wem? auch wozu? zu weſſen Vortheil? für wen?

Bei dem Verbum eſſe ſteht der Dativ, wenn es ſoviel als

lose Dinge, so steht das Adjektivum Plurale gewöhnlich im Neutrum, auch wenn die Substantiva von einerlei Geschlecht sind. Z. B. Labor et voluptas inter se *juncta* sunt.

Wenn zwei Substantiva so neben einander stehen, daß das eine das andere erklären oder erläutern soll, so nennt man das eine Appositionem, und diese Substantiva stehen dann in gleichem Casus beisammen. Z. B. Cicero, consul Romanus, vixit ante Christum. Eben so in jedem andern Casus. Z. B. Ciceronis, consulis, Romani, vita memorabilis est.

Wenn das Subjekt einfach ist, so steht im Prädikat auch nur der Singularis des Verbums. Werden mehrere Subjekte neben einander gesetzt, so steht gewöhlich beim Prädikat der Pluralis des Verbums.

Bei einigen Verbis steht ein doppelter Nominativ, ein Nominativ des Subjekts und einer des Prädikats. Diese sind vornehmlich sum, fio; ferner die Verba passiva, mit welchen man nennt, schätzet, für etwas erklär. Z. B. nominor, dicor, vocor, eligor, censeor, existimor, videor.

Das Verbum sum wird in solchen Fällen öfters ausgelassen, muß aber immer hinzugedacht werden.

Das Prädikat steht gewöhnlich hinten, es kann aber, wenn darauf ein besonderer Nachdruck gelegt wird, voran stehen.

Oft wird das Prädikat von seinem Subjekt durch Zwischensätze (die ebenfalls ihr eigenes Subjekt und Prädikat haben) getrennt.

Auch giebt es zusammengesetzte Sätze, die aus zwei oder mehrern Gliedern bestehen, von denen jedes (sowol der Vordersatz als Nachsatz) sein eignes Subjekt und Prädikat hat.

Der Genitivus steht vornehmlich auf die Frage: Wessen? Z. B. wenn angezeigt wird, daß das Subjekt ein Produkt, ein Werk, oder ein Eigenthum irgend einer andern Person oder Sache ist. Z. B. libri Ciceronis, kann heißen; die Bücher, die Cicero geschrieben, aber auch die Bücher, die er besitzt.

Oft drükt der Genitivus auch das Objekt der durch das Substantiv bezeichneten Handlung aus. Z. B. amor patris, die Liebe für den Vater.

Wenn durch irgend ein Wort aus einem Ganzen oder aus einer Klasse von Dingen nur ein Theil oder eine Art herausgehoben wird, so steht hinter einem solchen Worte der Genitivus, statt dessen wir im Deutschen oft die Präpositionen von, aus oder unter

ter gebrauchen. Z. B. ein Theil von der Stadt, pars urbis. Viele unter den Gelehrten: multi doctorum. Wer von uns: quis noſtrum &c.

Wenn eine Perſon oder Sache nach ihrer Beſchaffenheit, Geſtalt, Größe, Werth u. ſ. w. beſchrieben wird, ſo wird dies gewöhnlich durch den Genitiv ausgedrükt. Z. B. vir magnae virtutis; puer boni ingenii; lapis eruntum librarum.

Oft fehlt das Subſtantiv, welches den Genitiv regiert, und man ſupplirt alsdann daſſelbe aus dem Zuſammenhange. Z. B. *boni paſtoris* (ſcil. officium) eſt, tondere pecus, non deglubere.

Viele Adjektiva, beſonders die, welche eine Begierde, Eifer, ein Wiſſen, ein Theilnehmen u. ſ. w. anzeigen, regieren den Genitiv. Z. B. cupidus, ſtudioſus, peritus, memor, particeps, und ſo unzählige andre.

Auch ſteht bei vielen Verbis der Genitiv, der jedoch alsdann mehrentheils von irgend einem ausgelaſſenen Subſtantiv abzuhangen ſcheint. So ſtehen z. B. bei den Verbis, die ein ſchätzen, hoch oder gering, ausdrükken, die Wörter magni, parvi, tanti, quanti u. ſ. w. Z. B. virtutem *magni* aeſtimare. Dies iſt ſoviel als: virtutem *rem* magni *pretii* aeſtimare u. ſ. w.

Bei den Verbis, die ein anklagen, beſchuldigen, verdammen, loſſprechen, bezeichnen, ſteht das Verbrechen mehrentheils im Genitiv. Z. B. accuſare aliquem furti. Man muß cauſa oder einen ähnlichen Ablativ hinzudenken.

Bei den Impersonalibus: poenitet, pudet, piget, taedet, miſeret ſteht die Perſon zwar im Akkuſativ, aber die Sache oder Handlung im Genitiv. Z. B. poenitet *me facti*.

Bei den Impersonalibus, intereſt und refert (es iſt daran gelegen) ſteht das Subjekt, dem daran gelegen, im Genitiv. Z. B. intereſt patris tui. Doch ſtehen ſtatt des Genitivs der Pronominum: ego, tu, ſui, nos, vos, die Adjectiva Neutr. mea, tua, ſua, noſtra, veſtra. Z. B. mir iſt daran gelegen, intereſt *mea*.

Endlich ſteht der Genitiv auch bei vielen Adverbien. Z. B. ſatis, ubi, nusquam. Dieſe Adverbia werden alsdann gewiſſermaßen wie Subſtantiven betrachtet. Z. B. ubi (i. e. in quo loco) terrarum ſumus?

Der Dativ ſteht mehrentheils auf die Frage: wem? auch wozu? zu weſſen Vortheil? für wen?

Bei dem Verbum eſſe ſteht der Dativ, wenn es ſoviel als

gehören bedeutet, und daher auch im Deutschen durch haben übersetzt wird. Z. B. *mihi est liber*, ich habe ein Buch.

Mehrere Verba regieren im Lateinischen den Dativ, obgleich man im Deutschen nicht fragt wem? z. B. parco tibi ich schone (wen?) dich. studeo virtuti, ich befleißige mich (wessen?) der Tugend. Eben so persuadeo, invideo, irascor, nubo u. s. w.

Der Dativ steht bei vielen Verbis die mit den Präpositionen ad, ante, con (statt cum), de, ex. in, inter, ob, post, prae, pro, re, sub, super zusammengesetzt sind, Z. B. adesse, anteferre, comparare, deesse, detrahere, eripere, inesse, imponere, interesse, opponere, praeferre, respondere, succurrere &c.

Auch giebt es Verba, die sowohl den Dativ als Akkusativ regieren Z. B adulor, antecedo, antevenio, praesto, illudo &c.

Oft steht der Dativ statt einer Präposition, vornehmlich öfters statt a. Z. B. *Cui* hoc non est auditum? statt *a quo* &c.

Der Akkusativ wird theils von vielen Präpositionen regiert, (s. oben S. 221) theils steht er auf die Frage: wen oder was? Er bezeichnet alsdann das Objekt der Handlung.

Auch juvo, sequor, imitor und einige andre Verba regieren den Akkusativ, obwohl im Deutschen bei helfen, folgen, nachahmen der Dativ steht.

Bei vielen zusammengesetzten Verbis steht der Akkusativ wegen der Präposition, mit welcher sie zusammengesetzt sind. Z. B. adire, transire, praeterire, invadere &c.

Bei einigen Verbis steht ein doppelter Akkusativ, ein Akkusativ der Person, und ein Akkusativ der Sache. Z. B. docere, rogare, interrogare &c.

Der Akkusativ wird auch bei Bestimmung des Maaßes oder Raums, der Zeit und Dauer gesetzt: also auf die Fragen: wie hoch? wie lang? wie breit? wie weit? wie lange? u. s. w.

Ungeachtet der Akkusativ gewöhnlich das Objekt einer Handlung ausdrükt und also ein Theil des Prädikats ist, so wird dennoch in solchen zusammengesetzten Sätzen, wo im Deutschen daß steht, häufig auch das Subjekt im Akkusativ gesetzt, und das Verbum im Infinitivus. Dies nennt man die Konstruktion des Accusativi cum Infinitivo. Z. B. ich sehe, daß du schreibst, video, *te* scribere; audio, *illum* venisse. In solchen Sätzen kömmt also öfters ein doppelter Akkusativ vor, wovon einer das Subjekt, der andere das Objekt ausdrükt. Z. B. video te scribere epistolam. Diese Konstruktion findet sich vornehmlich nach den Verbis, die ein Empfinden, Denken oder ein Anzeigen des Empfundenen oder Gutachten ausdrükken. Also nach video, audio, cogito, scio, credo, dico, narro &c.

Der Ablativ steht theils hinter vielen Präpositionen, (s. oben S. 221) theils wird er gesetzt auf die Fragen: womit? wodurch? woran? auf welche Weise? er vertritt daher oft die Stelle eines Adverbiums.

Oft

Oft hängt der Ablativ von einer ausgelassenen Präposition ab, oder auch von der Präposition, mit der das vorhergehende Verbum zusammengesetzt ist.

Hinter dem Comparativus steht oft der Ablativus, in welchem Fall quam als wegelassen wird. Z. B. statt terra minor est quam sol sagt man auch terra minor est sole.

Einige Adjektiva regieren einen Ablativus, vornehmlich dignus, indignus, plenus, contentus, praeditus, fretus u. s. w.

Bei den Verbis, die einen Ueberfluß oder Mangel anzeigen, steht der Ablativ. Z. B. abundare, egere, carere u. s. w.

Auch regieren folgende Deponentia den Ablativ: utor, fruor, fungor, potior, vescor, obgleich die ihnen entsprechenden deutschen Wörter (ich gebrauche u. s. w.) einen andern Casus regieren. Ferner regieren den Ablativ: Glorior, laetor, niter.

Auf die Frage? Wo? steht zwar gewöhnlich der Ablativ mit der Präposition in, so wie auf die Frage: Wohin? der Akkusativ mit in. Aber bei den Namen der Städte wird gewöhnlich die Präposition ausgelassen. Auf die Frage: wo? steht alsdann der bloße Genitiv, wenn der Name der Stadt nach der ersten oder zweiten Deklination im Singular formirt wird; hingegen der Ablativ, wenn er entweder im Pluralis oder nach der dritten Deklination formirt wird. Also: zu Rom: Romae; zu Berlin: Berolini; aber zu Babylon: Babylone; zu Karthago: Carthagine (oder Carthagini); zu Athen; Athenis, zu Sardes; Sardibus u. Auf die Frage: wohin? steht bei allen Namen der Städte der bloße Akkusativ. Z. B. proficiscor Romam, Athenas &c.

Auf die Frage: Woher? steht bei allen diesen Namen der Ablativ.

Bei den Namen ganzer Länder oder Provinzen wird die Präposition gewöhnlich nicht ausgelassen.

Das Pronomen Qui, quae, quod, richtet sich im Genus und Numerus nach dem vorhergehenden Substantivum, zu welchem es gehört, aber in Ansehung des Casus nach dem folgenden Verbum.

Das Pronomen sui, sibi, se, und das davon herkommende Adjektivum suus, a, um wird dann gesetzt, wenn sie auf das Subjekt eben desselben Satzes sich beziehen. Z. B. Cicero saepe laudat *se*, oder *suas actiones*. (Auch im Deutschen steht in diesem Falle sich und nicht ihn; aber die Formen sein, seiner, ihre sind zweideutig. Ejus, ei, eum geht gewöhnlich auf ein in einem vorhergehenden Satz genanntes Subjekt oder Objekt. Z. B. Alcibiades projectus est inhumatus; sed amica corpus *ejus* (i. e. Alcibiadis also nicht suum) texit pallio *suo* (nicht ejus, denn das würde des Alcibiades Mantel sein).

Oft geht aber auch in zwei zusammenhangenden Sätzen das Pronomen sui und das Adjektivum suus in dem zweiten, auf das Subjekt des ersteren Satzes. Z. B. Cicero rogavit Caesarem,

ut *sibi* (i. e. Ciceroni) ignoſceret. Hier ſagen wir im Deutſchen nicht mehr ſich, ſondern ihm. Freilich entſteht dadurch leicht Zweideutigkeit. Z. B. S. 31. Pythius rogavit piſcatores ut ante *ſuos* hortos piſcarentur. Suos kann hier ſtehen ſtatt piſcatorum, und auch ſtatt Pythii als des entferntern Subjekts. Der Zuſammenhang zeigt gewöhnlich, worauf es geht. Doch ſteht, um der Zweideutigkeit auszuweichen, ſtatt ſe, ſibi, ſuus, im Fall es nicht auf das nächſte, ſondern entferntere Subjekt gehen ſollte, häufig ipſum &c. So könnte in dem letzten Beiſpiel, da von den Gärten des Pythius die Rede iſt, ſtatt ſuos auch ipſius ſtehen.

Sibi und ſe ſtehn alſo öfters, wenn im Deutſchen ihm oder ihn ſteht, nehmlich, wenn das entferntere Subjekt zuſammenhangender Sätze gemeint iſt. Z. B. Plato hat den Sokrates, daß er ſich vertheidigte. Hier ſteht im Lateiniſchen nothwendig *ſe*: ipſum oder eum wäre ganz falſch. Aber wenn ich ſagte: Plato hat den Sokrates, daß er ihn (d. i. den Plato) vertheidigte, ſo könnte im Lateiniſchen nicht nur *ſe* ſtehen, ſondern auch zur Vermeidung der Zweideutigkeit ipſum. Wenn es aber hieße: der Alcibiades von vielen getadelt wurde, ſo hat Plato den Sokrates, daß er ihn (nehmlich den Alcibiades) vertheidigte, ſo könnte im Lateiniſchen nicht mehr *ſe* ſtehen, ſondern eum oder illum.

Die Zweideutigkeit des Deutſchen ſein fällt im Lateiniſchen mehrentheils weg. Z. B. nach Homers Tode ſammelte Lykurg ſeine (weſſen? des Homer? oder Lykurg?) Gedichte. Lateiniſch würde poſt mortem Homeri Lycurgus collegit *ſua* carmina heißen: Lykurg ſammelte ſeine eigenen Gedichte. Soll es auf den Homer gehen, ſo muß ejus oder illius ſtehen.

Die Participia dienen im Lateiniſchen ſehr zur Verkürzung der Sätze, wo wir im Deutſchen häufig das Pronomen welcher oder der, oder Konjunktionen, wie: indem, als, nachdem, weil, wenn gebrauchen müſſen.

Die Participia des Aktivs werden mit eben dem Caſus verbunden, wie die übrigen Theile des Verbi. Z. B. ſtatt laudo te, & propterea gaudeo beſſer: laudans te gaudeo. Oder ſtatt te laudarem, mentirer, auch: laudans te mentirer. —

Die durch die Participien bewirkte Kürze des Ausdruks iſt beſonders bei den ſogenannten *Ablativis conſequentiae* ſichtbar da ein Participium mit ſeinem Subjekt im Ablativ geſetzt wird. Im Deutſchen muß dieſe Participialkonſtruktion häufig ebenfalls durch: als, indem, nachdem, weil u. ſ. w. aufgelöſt werden. Z. B. Pythagoras, *Tarquinio Superbo regnante*, (ſtatt quum Tarquinius S. regnaret) in Italiam venit. — Xerxes, *bello* infeliciter *geſto*, contemtus eſt. — *Amiſſo rege*, examen apum dilabitur. — Doch kann ich nicht ſagen: *Tarquinio Roma expulſo* bellum geſſit cum Romanis, ſondern es muß heißen: Tarquinius R. expulſus bellum geſſit c. R.; aber wohl könnte und müßte ich ſagen: *Tarquinio expulſo* Conſules creati ſunt; weil hier ein neues zweites Subjekt dazu kömmt.

Jedoch braucht bei dieſer Konſtruktion das Prädikat nicht immer

immer ein Participium zu ſein. Es kann auch ein Subſtantivum oder Adjektivum ſein. Z. B. *Paſſania duce* Mardonius fugatus eſt. Natus eſt Auguſtus, *Cicerone et Antonio Conſulibus. Me puero* hoc accidit.

Bei jeder direkten Frage ſteht der Indikativus. Z. B. Quis adeſt? Ubi fuiſti? An legiſti librum? Dagegen bei der indirekten Frage ſteht der Konjunktivus. Z. B. Scio *quis adſit.* Dic, *ubi fueris.* Neſcio, *an legeris* librum hunc.

Ueberhaupt ſteht der Konjunktivus, wenn die Handlung als noch ungewis, als eine ſolche, die geſchehen möchte, könnte u. ſ. w. dargeſtellt wird. Außerdem wird der Konjunktivus von manchen Konjunktionen regiert. Z. B. oft von quum, beſtändig von ut, ne, quin, dummodo.

Unſer deutſches daß kann im lateiniſchen auf eine dreifache Art ausgedrükt werden: 1) durch die Konjunktion *ut*, 2) durch die Konjunktion *quod*, 3) durch den *Accuſativus cum Infinitivo* (ſ. oben S. 226). Es iſt aber nicht gleichviel, welche von dieſen drei Konſtruktionen ich wähle. Der Anfänger lernt den Unterſchied am beſten aus Vergleichung mehrerer Beiſpiele. Z. B.

Rogo, *ut* ſcribas epiſtolam.
Gaudeo, *quod* ſcribis epiſtolam.
Video, *te* ſcribere epiſtolam.

Im erſten Fall iſt die erſte Idee (das Bitten) Urſach der folgenden: Du ſchreibſt, weil ich bitte.

Im zweiten Fall iſt die erſte Idee (meine Freude) Folge und Wirkung der aten (du ſchreibſt nicht, weil ich mich freue, ſondern ich freue mich, weil du ſchreibſt. Quod iſt alſo hier ſo viel als weil).

Im dritten Fall iſt weder das erſte Urſach von dem letztern, noch das letztere Urſach vom erſten, ſondern beides (das Schreiben und das Sehen) exiſtirt neben einander. Ich kann weder, wie im erſten Fall bei rogo, ſagen: Ich ſehe, daher ſchreibſt du, noch wie im 2ten Fall bei gaudeo, du ſchreibſt, daher ſehe ich es: ſondern ich muß ſagen: du ſchreibſt und ich ſehe es. Daher kann nach den Verbis, die eine äußerliche ſinnliche Empfindung ausdrükken (verba ſenſuum, Z. B. video, audio, ſentio &c). ferner nach denen, die ein Sagen, Erzälen, Glauben, Meinen, u. ſ. w. ausdrükken, nie weder quod noch ut ſtehen, ſondern ſtets der Accuſativus cum Infinitivo, der jedoch auch häufig da ſteht, wo eigentlich ut oder quod ſtehen ſollte. Das letztere ſteht vornehmlich nach den Verbis, die eine Leidenſchaft ausdrükken. Z. B. gaudeo, doleo, gratulor, iraſcor &c. Hier iſt quod immer auch ſo viel als weil, oder die Leidenſchaft iſt eine Wirkung von der folgenden Handlung.

In Anſehung der Wortfolge der Konſtruktion hat keine einzige Sprache ſo viel Freiheit als die Lateiniſche. Nur wenige Wör-

ir haben ihre genau bestimmte Stelle. Keine einzige Sprache kann viele Versetzungen machen. Doch darf solches nicht auf Kosten er Deutlichkeit geschehen. Auch ist nicht jede Stellung und Fol- e der Wörter gleich richtig. Gewöhnlich steht das Wort voran, as den Hauptbegriff bezeichnet, und das daher den meisten achdruck hat. Daher steht zwar gewöhnlich das Subjekt vor em Prädikat, aber oft auch umgekehrt das Prädikat vor dem ubjekt. Das Adjektiv steht bald vor bald hinter seinem Substan- v; oft steht ein Wort oder mehrere Wörter zwischen beiden. as Objekt steht bald vor bald hinter dem Verbum, und ist von emselben bald mehr bald weniger entfernt u. s. w. Am meisten errscht diese Freiheit in Versetzung und Trennung der zunächst sammengehörigen Wörter in der poetischen Sprache.

Von der Quantität der Sylben.

Um Verse skandiren zu können, muß man von jeder Sylbe issen, ob sie lang oder kurz ist, wozu alsdann besondre Regeln geben sind. Für die gewöhnliche Lesung aber, so wie wir heut Tage das Latein aussprechen, reicht es meistens hin zu wissen, die vorletzte Sylbe lang ist, da man dann den Ton darauf t, z. B. amámus, oder ob sie kurz ist, in welchem Fall der Ton f die Sylbe vorher tritt z. B. légimus. Von einem großen heile der Wörter und Endungen lernt man nun sehr bald durch bung ob die vorletzte Sylbe lang oder kurz ist; in zweifelhaften llen erkennt man es aus genauen Wörterbüchern, und für das genwärtige Lesebuch aus dem obigen Wortverzeichniß. Eine ge Sylbe wird nehmlich durch das Zeichen (-) eine kurze durch) bezeichnet. Z. B. cicada, Arcades. Wobei zu bemerken ist, ß wenn in einem Verbo die drittletzte Sylbe bezeichnet ist, dies swegen geschieht, weil sie durch Veränderung des Wortes rletzte werden kann z. B. adulari, adulor; confodere, confodit.

Im Allgemeinen merke man, daß ein Vokal der vor einem dern Vokal steht (vocalis ante vocalem) fast immer kurz ist, B. die vorletzte Sylbe in contrarius, horreum, construo, ad- hit (denn h gilt für keinen Buchstaben). In dem Wortverzeichniß sind daher meist nur solche Wörter bezeichnet wo ein solcher okal doch lang ist z. B. calefio. — Jeder Diphthong hingegen immer lang z. B. Ptolemaeus. — Auch ist jede Sylbe lang, auf Einen Vokal zwei Konsonanten folgen (welches man Po- o nennet) z. B. defendo, defossus. Nur wenn der erste Kon- nant einer der Buchstaben b p, c g, d t, und der zweite r od. l (die an nennt dies gewöhnlich muta cum liquida), so kann eine sol- Sylbe sowohl kurz als lang sein; daher sie im Wörterbuche eichnet werden muß, z. B. lavácrum, allarro, aber alacris, Pe- les. Die Dichter können zwar eine kurze Sylbe dieser Art auch g brauchen; wonach man sich aber im gewöhnlichen Sprechen ht richten, und also auch nicht z. B. Pericles, mit dem Ton in Mitte aussprechen darf.